

Digital Still Camera**Bedienungsanleitung/
Störungsbehebung**

DE

Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie diese Anleitung und „Bitte zuerst lesen“ (getrennter Band) vor der Benutzung der Kamera aufmerksam durch, und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

**Gebruiksaanwijzing/
Problemen oplossen**

NL

Gebruiksaanwijzing

Lees deze gebruiksaanwijzing en "Lees dit eerst" (los boekje) zorgvuldig door vóórdat u de camera voor het eerst bedient, en bewaar ze voor latere naslag.

Zusätzliche Informationen zu diesem Produkt/
Image Data Converter SR und Antworten zu häufig
gestellten Fragen können Sie auf unserer
Kundendienst-Website finden.

Extra informatie over deze camera en antwoorden
op veelgestelde vragen vindt u op onze Customer
Support-website voor klantenondersteuning.

<http://www.sony.net/>



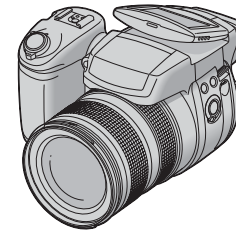
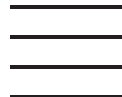
Gedrukt op 100% Recyclingpapier mit Druckfarbe auf
Pflanzenölbasis ohne VOC (flüchtige organische
Bestandteile).

Gedrukt op 100% kringlooppapier met VOC (vluchtige
organische verbinding)-vrije inkt op basis van
plantaardige olie.

Printed in Japan



2654494410

**DSC-R1**

Cyber-shot



„Bitte zuerst lesen“ (getrennter Band)
Erläutert die Einrichtung und grundlegende Bedienung für
Aufnahme/Wiedergabe mit Ihrer Kamera.

"Lees dit eerst" (los boekje)
Beschrijft het instellen en de basisbedieningen voor opnemen/
weergeven met uw camera.

Deutsch

WARNUNG

Um Feuer- oder Berührungsgefahr zu verringern, setzen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus.

Für Kunden in Europa

Dieses Produkt wurde geprüft und erfüllt die Auflagen der EMV-Richtlinie für den Gebrauch von Verbindungskabeln, die kürzer als 3 m sind.

Achtung

Die elektromagnetischen Felder bei den speziellen Frequenzen können Bild und Ton dieser Kamera beeinflussen.

Hinweis

Wird eine Unterbrechung (Ausfall) der Datenübertragung durch statische Elektrizität oder Elektromagnetismus verursacht, starten Sie die Anwendung neu, oder klemmen Sie das Kommunikationskabel (USB usw.) ab und wieder an.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Für Kunden in Deutschland

Entsorgungshinweis: Bitte werfen Sie nur entladene Batterien in die Sammelboxen beim Handel oder den Kommunen.

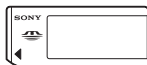
Entladen sind Batterien in der Regel dann, wenn das Gerät abschaltet und signalisiert „Batterie leer“ oder nach längerer Gebrauchsdauer der Batterien „nicht mehr einwandfrei funktioniert“. Um sicherzugehen, kleben Sie die Batteriepole z.B. mit einem Klebestreifen ab oder geben Sie die Batterien einzeln in einen Plastikbeutel.

Hinweise zur Benutzung Ihrer Kamera

Verwendbare „Memory Stick“-Typen (nicht mitgeliefert)

Das von dieser Kamera verwendete IC-Speichermedium ist ein „Memory Stick“. Es gibt zwei „Memory Stick“-Typen.

„Memory Stick“: Sie können einen „Memory Stick“ mit Ihrer Kamera verwenden.



„Memory Stick Duo“: Einsetzen eines „Memory Stick Duo“ in einen Memory Stick Duo-Adapter.



Memory Stick Duo-Adapter

- Einzelheiten zu „Memory Stick“, siehe Seite 134.

Hinweise zum „InfoLITHIUM“-Akku

- Laden Sie den mitgelieferten Akku NP-FM50 auf, bevor Sie die Kamera zum ersten Mal benutzen. (→ *Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“*)
- Der Akku kann vorzeitig wiederaufgeladen werden, selbst wenn er noch nicht völlig entladen ist. Selbst wenn der Akku nicht voll aufgeladen ist, können Sie den teilweise geladenen Akku in diesem Zustand benutzen.
- Wenn Sie beabsichtigen, den Akku längere Zeit nicht zu benutzen, entladen Sie ihn vollständig, nehmen Sie ihn aus der Kamera heraus, und lagern Sie ihn dann an einem kühlen, trockenen Ort. Diese Maßnahmen dienen zur Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit des Akkus (Seite 137).
- Einzelheiten zu verwendbaren Akkus siehe Seite 137.

Info zum Carl-Zeiss-Objektiv

Diese Kamera ist mit einem hochwertigen Carl-Zeiss-Objektiv ausgestattet, das ausgezeichnete Bilder reproduziert. Das Objektiv dieser Kamera wird mit einem aufwändigen MTF[#]-Messsystem geprüft, das von Carl Zeiss (Deutschland) zusammen mit der Sony Corporation entwickelt wurde, und liefert eine hohe Bildqualität, wie man sie von Carl-Zeiss-Objektiven gewöhnt ist.

Außerdem ist das Objektiv für Ihre Kamera T^{*}-beschichtet, um unerwünschte Reflexionen zu unterdrücken und Farben naturgetreu zu reproduzieren.

[#] MTF ist eine Abkürzung für Modulation Transfer Function, ein bei der Qualitätsprüfung angewandtes Messverfahren, bei dem die Lichtmenge von einem bestimmten Punkt des Motivs an der entsprechenden Position im Bild gesammelt und gemessen wird.

Hinweise zum Netzgerät

- Vermeiden Sie Kurzschließen des Netzgerät-Gleichstromsteckers mit einem Metallgegenstand, weil dadurch eine Funktionsstörung verursacht werden kann.
- Reinigen Sie den Gleichstromstecker des Netzgerätes mit einem trockenen Wattestäbchen o.Ä. Benutzen Sie den Stecker nicht in verschmutztem Zustand. Bei verschmutztem Stecker wird der Akku eventuell nicht richtig geladen.

Kein Schadenersatz für Aufnahmeinhalte

Falls Aufnahme oder Wiedergabe wegen einer Funktionsstörung der Kamera oder des Speichermediums usw. nicht durchführbar ist, besteht kein Anspruch auf Schadenersatz.

Sicherstellungsempfehlung

- Um der potentiellen Gefahr von Datenverlust vorzubeugen, sollten Sie Daten stets auf ein anderes Speichermedium kopieren (sichern).

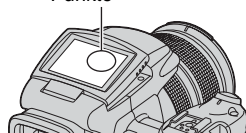
Hinweise zu Aufnahme/Wiedergabe

- Diese Kamera ist nicht staubdicht, spritzwassergeschützt oder wasserdicht. Lesen Sie die „Vorsichtsmaßnahmen“ (Seite 138) durch, bevor Sie die Kamera in Betrieb nehmen.
- Bevor Sie einmalige Ereignisse aufnehmen, sollten Sie eine Probeaufnahme machen, um sich zu vergewissern, dass die Kamera einwandfrei funktioniert.
- Achten Sie darauf, dass die Kamera nicht nass wird. Wasser, das in das Innere der Kamera eindringt, kann Funktionsstörungen verursachen, die in manchen Fällen irreparabel sein können.
- Richten Sie die Kamera nicht auf die Sonne oder eine andere helle Lichtquelle. Es kann sonst zu einer Funktionsstörung Ihrer Kamera kommen.
- Benutzen Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten, die starke Radiowellen erzeugen oder Strahlung abgeben. Die Kamera ist dann möglicherweise nicht in der Lage, einwandfrei aufzunehmen oder wiederzugeben.
- Die Benutzung der Kamera in sandiger oder staubiger Umgebung kann zu Funktionsstörungen führen.
- Falls Feuchtigkeitskondensation auftritt, beseitigen Sie diese vor Benutzung der Kamera (Seite 138).
- Schütteln oder Anstoßen der Kamera vermeiden. Neben Funktionsstörungen und Unfähigkeit der Bildaufzeichnung kann dies auch zu Unbrauchbarkeit des Speichermediums sowie zu Zerstörung, Beschädigung oder Verlust von Bilddaten führen.
- Reinigen Sie die Blitzoberfläche vor der Benutzung. Die Wärme des Blitzlichts kann dazu führen, dass sich Schmutz auf der Blitzoberfläche verfärbt oder daran haften bleibt, was unzureichende Lichtabgabe zur Folge haben kann.

Hinweise zu LCD-Monitor, LCD-Sucher (für Modelle mit LCD-Sucher) und Objektiv

- Da LCD-Monitor und LCD-Sucher unter Einsatz von extrem genauer Präzisionstechnologie hergestellt werden, sind über 99,99 % der Pixel für effektiven Betrieb funktionsfähig. Trotzdem kann es vorkommen, dass einige winzige schwarze und/oder helle Punkte (weiße, rote, blaue oder grüne) ständig auf dem LCD-Monitor und im LCD-Sucher sichtbar sind. Dies ist durch den Herstellungsprozess bedingt und hat keinerlei Einfluss auf die Aufnahme.

Schwarze (weiße/rote/blaue/grüne) Punkte



- Werden LCD-Monitor, Sucher oder Objektiv längere Zeit direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt, kann es zu Funktionsstörungen kommen. Lassen Sie die Kamera nicht in der Nähe eines Fensters oder im Freien liegen.
- Setzen Sie den LCD-Monitor keinem Druck aus. Der Bildschirm könnte sich verfärben, was zu einer Funktionsstörung führen könnte.
- Bei niedrigen Temperaturen kann ein Nachzieheffekt auf dem LCD-Monitor auftreten. Dies ist keine Funktionsstörung.
- Achten Sie darauf, dass das Objektiv keinen Erschütterungen oder Gewaltanwendung ausgesetzt wird.

Hinweis zur Bilddatenkompatibilität

- Diese Kamera entspricht dem von JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) aufgestellten Universalstandard DCF (Design rule for Camera File system).
- Werden mit dieser Kamera aufgenommene Bilder auf Fremdgeräten, bzw. mit Fremdgeräten aufgenommene oder bearbeitete Bilder auf dieser Kamera wiedergegeben, kann eine einwandfreie Wiedergabe nicht garantiert werden.

Warnung zum Urheberrecht

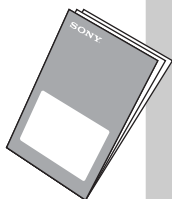
Fernsehprogramme, Filme, Videobänder und andere Materialien können urheberrechtlich geschützt sein. Unerlaubtes Aufnehmen solcher Materialien kann gegen die Bestimmungen des Urheberrechts verstoßen.

Die in dieser Anleitung verwendeten Bilder

Bei den in dieser Anleitung als Beispiele verwendeten Fotos handelt es sich um reproduzierte Bilder, nicht um tatsächlich mit dieser Kamera aufgenommene Bilder.

Für volle Ausnutzung der Digitalkamera

Vorbereiten der Kamera und einfaches Fotografieren

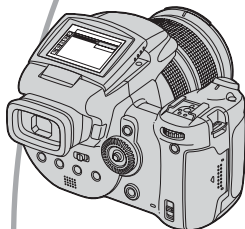


„Bitte zuerst lesen“ (getrennter Band)

- 1 Akku vorbereiten
- 2 Kamera einschalten/Uhr einstellen
- 3 Speichermedium (nicht mitgeliefert) einsetzen
- 4 Gewünschte Bildgröße wählen
- 5 Bequeme Aufnahme (Vollautomatikmodus)
- 6 Bilder betrachten/löschen

Fortgeschrittene Benutzung Ihrer Kamera

*Vorliegende
Anleitung*



- Aufnehmen mit bevorzugten Einstellungen → Seite 31
- Verschiedene Aufnahme-/Wiedergabefunktionen mit Menübenutzung → Seite 69
- Ändern der Standardeinstellungen → Seite 78

Anschließen der Kamera an einen PC oder Drucker

*Vorliegende
Anleitung*



- Kopieren von Bildern zu einem Computer und verschiedene Bearbeitungsverfahren → Seite 91
- Ausdrucken von Bildern durch Direktanschluss der Kamera an einen Drucker (nur PictBridge-kompatible Drucker) → Seite 109

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Benutzung Ihrer Kamera.....	3
--	---




Benutzung der Kamera

Grundtechniken für bessere Bilder.....	11
Fokus – Erfolgreiches Fokussieren auf ein Objekt	11
Belichtung – Einstellen der Lichtintensität.....	12
Farbe – Die Effekte der Beleuchtung	13
Qualität – Hinweise zu „Bildqualität“ und „Bildgröße“	13

Vor der Benutzung















Identifizierung der Teile	15
Monitoranzeigen.....	20
Umschalten der Monitoranzeige.....	23
Anzahl der Standbilder	24
Akku-Nutzungsdauer und Bilderzahl für Aufnahme/Wiedergabe	26

Fortgeschrittenes Fotografieren








Bedienungsablauf.....	27
Grundlegende Bedienung	29
Verwendung des Einstellrads.....	29
Verwendung des Moduswahlknopfes	31
Verwendung von Menüposten.....	33
Verwendung des Bildschirms  (Setup)	34
Anpassen der Aufnahmefunktionen an Aufnahmesituationen.....	36
Belichtungseinstellung.....	38
Aufnahmen mit Programmautomatik	38
Aufnahmen im Verschlusszeitprioritätsmodus	39
Aufnahmen im Blendenprioritätsmodus	41
Aufnahmen im manuellen Belichtungsmodus	42
Wahl des Messmodus	44
Einstellen der Belichtung – Belichtungskorrektur.....	45
Aufnahmen mit Belichtungsspeicher – AE LOCK	47
Aufnahmen von drei Bildern mit unterschiedlicher Belichtung – Belichtungsreihe.....	48
Wahl der ISO-Empfindlichkeit – ISO.....	49
Scharfeinstellung	50
Wahl der Autofokuseinstellung	50
Manuelle Scharfeinstellung	53

Blitz	55
Wahl des Blitzmodus	55
Manuelle Blitzbenutzung – Popup-Blitzmodus	56
Wahl der Blitzsynchronisierung	57
Verwendung eines externen Blitzgerätes	58
Farbeinstellung	61
Einstellen der Farbtöne – Weißabgleich	61
Wahl der Farbreproduktion	63
Serienaufnahme	65
Serienbildmodus	65
Aufnahmen im RAW-Modus	66
RAW-Modus	66
Bildaufbau	67
Anzeigen des Gitternetzes	67
Monitormodus-Einstellung	68
Flimmerreduzierung	68

Verwendung des Menüs

Aufnahmemenü	69
 (Bildgrösse)	
 (Bildqualität)	
Mode (AUFN-Modus)	
BRK (Bel.reih.stufe)	
 (Blitzstufe)	
PFX (Bildeffekt)	
COLOR (Farbe)	
 (Sättigung)	
 (Kontrast)	
 (Konturen)	
 (Setup)	
Wiedergabemenü	72
 (Ordner)	
 (Schützen)	
DPOF	
 (Drucken)	
 (Dia)	
 (Skalieren)	
 (Drehen)	
 (Setup)	
Trimmen	

Verwendung des Setup-Bildschirms

 Kamera 1	78
AF-Modus	
Digitalzoom	
Strom sparen	
Datum/Uhrzeit	
AF-Hilfslicht	
Autom. Aufn.ktrl	
 Kamera 2	82
Fokuserweiterg	
Blitzsync.	
Blitz	
Pop-up-Blitz	
Flimmerreduzierung	
Gitterlinie	
 Memory Stick Tool	84
Formatieren	
Ordner anlegen	
Ordner ändern	
 CF-Karten-Werkzeug	86
Formatieren	
Ordner anlegen	
Ordner ändern	
 Setup 1	88
LCD-Beleuchtg	
EVF Gegenlicht	
Piepton	
Zebra	
 Sprache	
 Setup 2	89
Dateinummer	
USB-Anschluss	
Videoausgang	
Uhreinstellung	

Verwendung Ihres Computers

Verwendung Ihres Windows-Computers.....	91
Kopieren von Bildern zum Computer	94
Wiedergabe von auf einem Computer gespeicherten Bilddateien mit Ihrer Kamera	101
Verwendung der mitgelieferten Software	102
Verwendung Ihres Macintosh-Computers	105

Ausdrucken von Bildern

Verfahren zum Drucken von Standbildern	108
Direktes Ausdrucken von Bildern mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker	109
Ausdrucken in einem Fotoladen.....	113

Anschließen der Kamera an Ihr Fernsehgerät

Bildwiedergabe auf einem Fernsehschirm.....	115
---	-----

Störungsbehebung

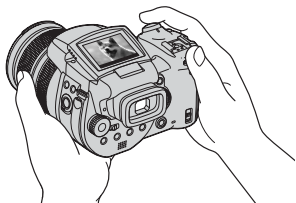
Störungsbehebung.....	117
Warnanzeigen und Meldungen	130

Sonstiges

Info zu „Memory Stick“	134
Info zum Microdrive.....	136
Info zum „InfoLITHIUM“-Akku	137
Vorsichtsmaßnahmen	138
Technische Daten	140
Übersichtstabelle für Aufnahme	142



Index	144
--------------------	-----

**Fokus****Belichtung****Farbe****Qualität**

Dieser Abschnitt beschreibt die Grundlagen für die Benutzung Ihrer Kamera. Hier erfahren Sie, wie Sie die verschiedenen Kamerafunktionen, wie z.B. den Moduswahlknopf (Seite 31), die Menüs (Seite 69) usw. benutzen.

Fokus**Erfolgreiches Fokussieren auf ein Objekt**

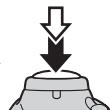
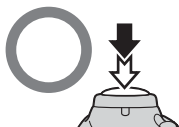
Wenn Sie den Auslöser halb gedrückt halten, stellt die Kamera den Fokus automatisch ein (Autofokus). Achten Sie darauf, den Auslöser nur halb niederzudrücken.

Sofortiges und vollständiges Niederdrücken des Auslösers.

Den Auslöser halb niederdrücken.

AE/AF-Speicheranzeige
Anzeige blinkt →
Anzeige leuchtet/
Piepton

Dann den Auslöser ganz niederdrücken.



Zum Aufnehmen schwer scharfzustellender Motive → Seite 53

Ist das Bild trotz korrekter Fokussierung unscharf, wurde möglicherweise die Kamera verwackelt. → Siehe „Hinweise zum Verhindern von Verwackeln“ (wie folgt).

Hinweise zum Verhindern von Verwackeln

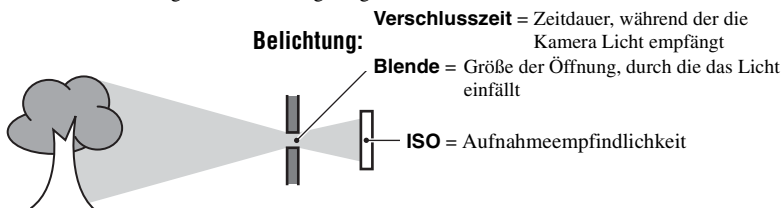
Halten Sie die Kamera ruhig, während Sie die Arme am Körper abstützen. Sie können die Kamera auch stabilisieren, indem Sie sich gegen einen Baum oder eine Wand lehnen. An dunklen Orten ist zusätzlich die Verwendung eines Stativs und des Blitzes zu empfehlen.



Belichtung

Einstellen der Lichtintensität

Durch Einstellen der Belichtung und der ISO-Empfindlichkeit können Sie verschiedene Aufnahmeergebnisse erzeugen. Die Belichtung ist die Lichtmenge, die bei der Verschlussauslösung in die Kamera gelangt.



Überbelichtung

= zu viel Licht
Weißliches Bild



Korrekte Belichtung



Unterbelichtung

= zu wenig Licht
Dunkleres Bild

Im Vollautomatikmodus wird die Belichtung automatisch auf den korrekten Wert eingestellt. Mithilfe der folgenden Funktionen ist jedoch auch eine manuelle Einstellung möglich.

Manuelle Belichtung:

Gestattet manuelle Einstellung von Verschlusszeit und Blendenwert.

→ Seite 42

EV:

Gestattet eine Korrektur der von der Kamera ermittelten Belichtung.

→ Seite 45

Messmodus:

Gestattet die Wahl des zu messenden Motivbereichs zur Ermittlung der Belichtung. → Seite 44

Einstellen der ISO-Empfindlichkeit

ISO ist die Maßeinheit (Empfindlichkeit), die bestimmt, wie viel Licht der Bildsensor (entspricht dem Film) empfängt. Abhängig von der ISO-Empfindlichkeit erhält man bei gleicher Belichtung unterschiedliche Aufnahmeergebnisse.

Zum Einstellen der ISO-Empfindlichkeit → Seite 49



Hohe ISO-Empfindlichkeit

Liefert helle Bilder selbst bei Aufnahmen an dunklen Orten.
Das Bild neigt jedoch zum Verrauschen.







Niedrige ISO-Empfindlichkeit

Das Bild wird feinkörniger.
Bei unzulänglicher Belichtung kann das Bild jedoch dunkler werden.

Farbe Die Effekte der Beleuchtung

Die Färbung des Motivs wird von den Beleuchtungsverhältnissen beeinflusst.

Beispiel: Beeinflussung der Farbe eines Bilds durch verschiedene Lichtquellen

Wetter/Beleuchtung	Tageslicht	Bewölkung	Leuchtstofflampe	Glühlampe
				
Eigenschaften des Lichts	Weiß (normal)	Bläulich	Blaustich	Rötlich

Im Vollautomatikmodus werden die Farbtöne automatisch eingestellt.

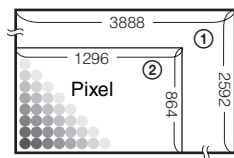
Mithilfe des Weißabgleichs können Sie die Farbtöne aber auch manuell einstellen (Seite 61).

Qualität Hinweise zu „Bildqualität“ und „Bildgröße“

Ein digitales Bild setzt sich aus einer Sammlung kleiner Punkte, auch Pixel genannt, zusammen.

Enthält ein Bild eine große Anzahl von Pixeln, wird es groß, benötigt mehr Speicherplatz und wird in feinen Details angezeigt. Die „Bildgröße“ wird durch die Anzahl der Pixel bestimmt. Obwohl die Unterschiede auf dem Monitor der Kamera nicht sichtbar sind, werden Sie feststellen, dass die Detailauflösung und die Datenverarbeitungszeit unterschiedlich sind, wenn Sie das Bild ausdrucken oder auf einem Computermonitor anzeigen.

Beziehung zwischen Pixelzahl und Bildgröße



- ① Bildgröße: 10M
3.888 Pixel × 2.592 Pixel = 10.077.696 Pixel
- ② Bildgröße: 1M
1.296 Pixel × 864 Pixel = 1.119.744 Pixel

Wahl der Bildgröße je nach Verwendungszweck (→ Schritt 4 in „Bitte zuerst lesen“)



Die Standardeinstellungen sind mit ✓ markiert.

	Bildgröße*		Benutzungsrichtlinien
✓	10M (3888×2592)	Größer ↑ ↓ Kleiner	Zum Speichern wichtiger Bilder oder zum Drucken von Bildern im Format A3/A3+** oder von hochauflösenden Bildern im Format A4.
	7M (3264×2176)		
	5M (2784×1856)		Zum Drucken im A4-Format oder von hochauflösenden Bildern im A5-Format
	3M (2160×1440)		Zum Drucken im Postkartenformat Zum Aufnehmen einer großen Anzahl von Bildern Zum Erstellen von Webseiten
	1M (1296×864)		

* Die mit der Kamera aufgenommenen Bilder haben das gleiche 3:2-Seitenverhältnis wie das für Fotoabzüge oder Postkarten usw. verwendete.

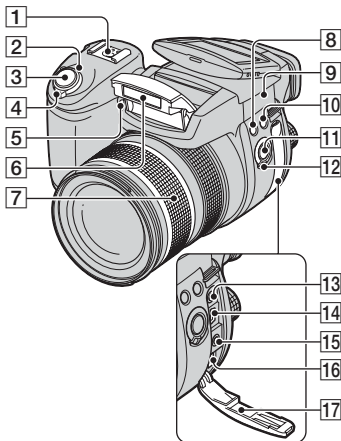
** Dies ist ein größeres Format als A3. Bilder des Formats A3 können mit Rand gedruckt werden.

Wahl der Bildqualität (Komprimierungsverhältnis) in Kombination (Seite 69)

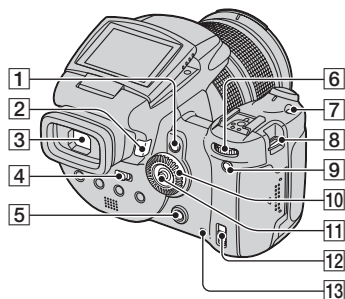
Beim Speichern digitaler Bilder können Sie das Komprimierungsverhältnis wählen. Wenn Sie ein hohes Komprimierungsverhältnis wählen, verschlechtert sich die Detailfeinheit, aber Sie erhalten eine kleinere Dateigröße.

Identifizierung der Teile

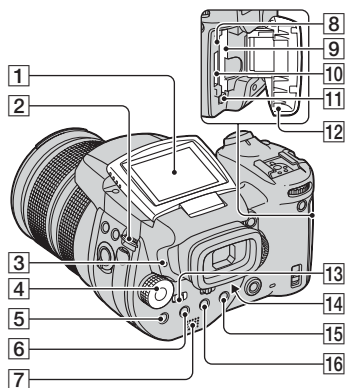
Einzelheiten zur Bedienung finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.










- 1 Erweiterter Zubehörschuh (58)
- 2 Lampe POWER (→ Schritt 2 in „Bitte zuerst lesen“)
- 3 Auslöser (→ Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“)
- 4 Schalter POWER (→ Schritt 2 in „Bitte zuerst lesen“)
- 5 Selbstauslöserlampe (→ Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“)/AF-Illuminator (80)
- 6 Blitz (→ Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“)
- 7 Zoomring (78, → Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“)
24 28 35 50 70 100 120 Equiv.135
• Bei Umrechnung auf eine 35-mm-Kleinbildkamera.
- 8 Taste \blacksquare (Blitz) (55)
- 9 ϕ Basispunkt der Entfernungsmarke (→ Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“)
- 10 Taste WB (Weißabgleich) (61)
- 11 Taste PUSH AUTO (53)
- 12 Schalter FOCUS (53)
- 13 Buchse ACC (Zubehör) (58)
- 14 Buchse Ψ (USB) (96)
- 15 Buchse VIDEO OUT (115)
- 16 Buchse DC IN
- 17 Buchsenabdeckung

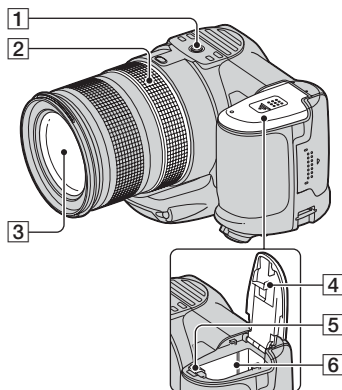


- 1** Taste AE LOCK/  (Löschen) (47,
→ Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“)
- 2** Taste  (Wiedergabe) (→ Schritt 6 in
„Bitte zuerst lesen“)
- 3** Sucher (→ Schritt 5 in „Bitte zuerst
lesen“)
- 4** Schalter FINDER/AUTO/LCD
(→ Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“)
- 5** Taste MENU (33)
- 6** Haupt-Einstellrad (29)
- 7** Taste ISO (49)
- 8** Öse für Schulterriemen (18)
- 9** Taste  (Monitorstatus) (23)
- 10** Zusatz-Einstellrad (29)
- 11** Multiselektor () (33)
- 12** Schalter  /CF („Memory Stick“/
CF-Karte) (→ Schritt 3 in „Bitte zuerst
lesen“)
- 13** Zugriffs Lampe (→ Schritt 3 in „Bitte
zuerst lesen“)



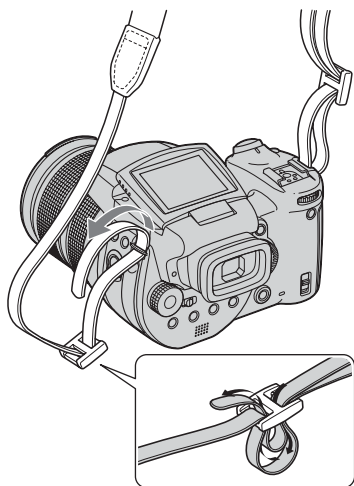
- 1** LCD-Monitor (23)
- 2** Öse für Schulterriemen (18)
- 3** Lampe  (Blitzladung)/CHG (orange)
(→ Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“)
- 4** Moduswahlknopf (31)
- 5** Taste  (Messmodus) (44)
- 6** Taste  (Serie)/BRK
(Belichtungsreihe) (65, 48)
- 7** Lautsprecher
- 8** Knopf RESET (117)
- 9** CF-Karten-Schlitz (→ Schritt 3 in „Bitte
zuerst lesen“)
- 10** „Memory Stick“-Schlitz (→ Schritt 3 in
„Bitte zuerst lesen“)
- 11** CF-Karten-Auswerfhebel (→ Schritt 3
in „Bitte zuerst lesen“)
- 12** „Memory Stick“/CF-Karten-Abdeckung
(→ Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“)
- 13** Schalter MONITOR (68)
- 14** Sucher (→ Schritt 5 in „Bitte zuerst
lesen“)
- 15** Für Aufnahme: Taste  (Digitalzoom)
(78)
Für Wiedergabe: Taste 
(Wiedergabezoom) (→ Schritt 6 in
„Bitte zuerst lesen“)

- 16** Taste  (Selbstausröser)/  (Index)
 (→ Schritt 5 und 6 in „Bitte zuerst lesen“)



- 1** Stativgewinde (Unterseite)
- Verwenden Sie ein Stativ mit einer Schraubenlänge von weniger als 5,5 mm. Stativ mit längerer Schraube als 5,5 mm lassen sich nicht einwandfrei an der Kamera befestigen und können die Kamera beschädigen.
- 2** Fokussiering (53)
- 3** Objektiv
- 4** Akkufachdeckel (Unterseite)
- 5** Akku-Auswerfhebel
 (→ Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“)
- 6** Akkufach
 (→ Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“)

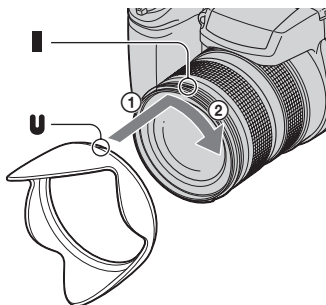
Anbringen des Schulterriemens



Anbringen der Gegenlichtblende

Wenn Sie bei hellen Beleuchtungsverhältnissen, z.B. im Freien, aufnehmen, empfehlen wir den Gebrauch der Gegenlichtblende, um eine durch Streulicht verursachte Verschlechterung der Bildqualität zu verringern.

Halten Sie die Gegenlichtblende, wie unten gezeigt, indem Sie die Markierung **U** an der Gegenlichtblende auf die Markierung **■** am Objektiv ausrichten, und bringen Sie die Gegenlichtblende am Objektiv an (①). Drehen Sie die Gegenlichtblende im Uhrzeigersinn, bis sie einrastet, um sie auf das Symbol **●** (②) auszurichten.

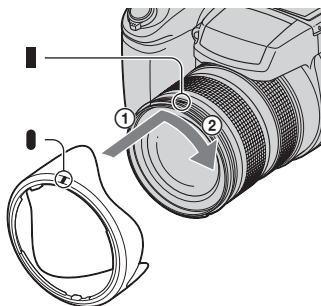


- Der Objektivdeckel kann bei montierter Gegenlichtblende angebracht werden.
- Wenn die Gegenlichtblende angebracht ist, kann sie das Licht des Blitzes und des AF-Illuminators blockieren.

Aufbewahren der Gegenlichtblende

Die Gegenlichtblende kann umgedreht montiert werden, um sie bei Nichtbenutzung an der Kamera aufzubewahren.

Halten Sie die Gegenlichtblende, wie unten gezeigt, indem Sie die Markierung **■** an der Gegenlichtblende auf die Markierung **■** am Objektiv ausrichten, und bringen Sie die Gegenlichtblende am Objektiv an (①). Drehen Sie die Gegenlichtblende im Uhrzeigersinn, bis sie einrastet, um sie auf das Symbol **●** (②) auszurichten.



Anbringen einer Konverterlinse (nicht mitgeliefert)

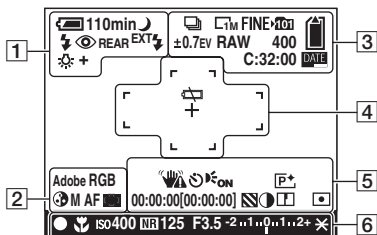
Wenn Sie den Blickwinkel erweitern oder entfernte Motive näher heranholen wollen, bringen Sie eine Konverterlinse an.

- ① Bringen Sie den Objektivadapter an (nicht mitgeliefert).
 - ② Bringen Sie eine Konverterlinse an.
- Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanleitung Ihrer Konverterlinse.

Monitoranzeigen

Einzelheiten zur Bedienung finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

Bei Standbild-Aufnahme



1

Anzeige	Bedeutung
110min	Akku-Restzeit (→ Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“)
	Akku-Warnanzeige (26, 130)
	Moduswahlknopf (Szenenwahl) (32)
P S A M	Moduswahlknopf (31)
	Kamera-Modus (→ Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“)
	Blitzmodus (55)
	Rote-Augen-Reduzierung (55)
REAR	Blitzsynchronisierung (57)
EXT	Externer Blitz (58)
w	Zoomfaktor (78, → Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“)
x1.3 	
	Weißabgleich (61)

2

Anzeige	Bedeutung
Adobe RGB VIVID	Farbproduktion (63)
	Sättigung (70)
S AF M AF C AF	AF-Modus (51)
	Anzeige für AF-Messzonensucherrahmen (50)
1.0m	Manuelle Fokussierentfernung (53)

3

Anzeige	Bedeutung
BRK	Serienbild-/Belichtungsreihenmodus (65, 48)
RAW	RAW-Modus (66)
	Bildgröße (→ Schritt 4 in „Bitte zuerst lesen“)
FINE STD	Bildqualität (69)
	Aufnahmeordner (84)
	„Memory Stick“-Restkapazität (24)
	Restliche CF-Karten-Restkapazität (24)
±0.7EV	Belichtungsstufenwert (48)
400	Restbildzahl (24)
C:32:00	Selbstdiagnose-Anzeige (130)
	Datum/Uhrzeit (80)

4

Anzeige	Bedeutung
	Batterie leer (26, 130)
+	Spotmessungs-Fadenkreuz (44)
	AF-Messzonensucherrahmen (50)
[]	PUSH AF/ Fokussierhilfsrahmen (53)

5

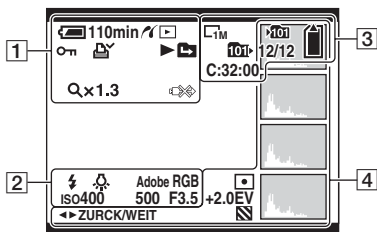
Anzeige	Bedeutung
	Verwacklungswarnung (11) <ul style="list-style-type: none"> • Zeigt an, dass Verwacklung die Aufnahme scharfer Bilder wegen unzureichender Beleuchtung verhindert. Sie können selbst bei Erscheinen der Verwacklungswarnung noch aufnehmen. Wir empfehlen jedoch, den Blitz zur Aufhellung oder ein Stativ oder anderes Hilfsmittel zur Stabilisierung der Kamera zu verwenden.
	Selbstausröser (→ Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“)
	AF-Illuminator (80)
 (nicht auf dem Bildschirm auf der vorhergehenden Seite angezeigt)	Histogramm (23, 45) <ul style="list-style-type: none"> • erscheint, wenn die Histogrammanzeige deaktiviert ist.
	Bildeffekt (70)
00:00:00 [00:00:00]	TIME-Aufnahme (43)
	Zebra (46)

Anzeige	Bedeutung
	Kontrast (71)
	Konturen (71)
	Belichtungsmessmodus (44)
 (nicht auf dem Bildschirm auf der vorhergehenden Seite angezeigt)	Menüleiste/Führungsmenü (33)

6

Anzeige	Bedeutung
	AE/AF-Speicher (→ Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“)
	Makro (→ Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“)
ISO400	ISO-Wert (49)
	NR Langzeit-Rauschunterdrückung (40)
125	Verschlusszeit (39)
TIME	TIME-Aufnahme (43)
F3.5	Blendenwert (41)
-2..1..0..1..2+	Belichtungskorrekturskala (45)
-3..0..3+	Weißabgleich-Fineinstellskala (62)
	AE LOCK (47)
	Manuelle Scharfeinstellung (53)
	Manueller Fokusspeicher (53)

Bei Standbildwiedergabe



1

Anzeige	Bedeutung
	Akku-Restzeit (→ Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“)
	PictBridge-Verbindung (110)
	Wiedergabemodus (→ Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“)
	Schützen (73)
	Druckauftragssymbol (DPOF) (113)
	Ordner wechseln (72)
Qx1.3	Zoomfaktor (→ Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“)
	Abtrennverbot des USB-Kabels (112)

2

Anzeige	Bedeutung
	Blitz
AWB	Weißabgleich (61)
SWB	
Adobe RGB VIVID	Farbproduktion (63)
ISO400	ISO-Wert (49)
500	Verschlusszeit (39)
F3.5	Blendenwert (41)
101-0012	Ordner-Dateinummer (72)


3

Anzeige	Bedeutung
	Bildgröße (→ Schritt 4 in „Bitte zuerst lesen“)
	Aufnahmeordner (84)
	Wiedergabeordner (72)
	„Memory Stick“-Restkapazität (24)
	CF-Karten-Restkapazität (24)
8/8 12/12	Bildnummer/Anzahl der im ausgewählten Ordner enthaltenen Bilder
C:32:00	Selbstdiagnose-Anzeige (130)

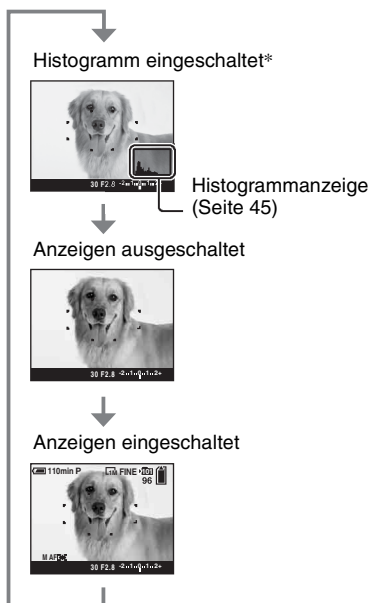
4

Anzeige	Bedeutung
	Belichtungsmessmodus (44)
+2.0EV	Belichtungswert (42, 45)
	Zebra
	Histogramm (23, 45) <ul style="list-style-type: none"> erscheint, wenn die Histogrammanzeige deaktiviert ist.
2005 1 1 9:30 AM	Aufnahmedatum/-uhrzeit des Wiedergabebilds (80)
	Menüleiste/Führungsmenü (33) (nicht auf dem Bildschirm in der linken Spalte angezeigt)
◀▶ ZURCK/WEIT	Bilder auswählen

Umschalten der Monitoranzeige

Mit jedem Drücken der Taste  (Monitorstatus) ändert sich die Anzeige wie folgt.

Während der Aufnahme



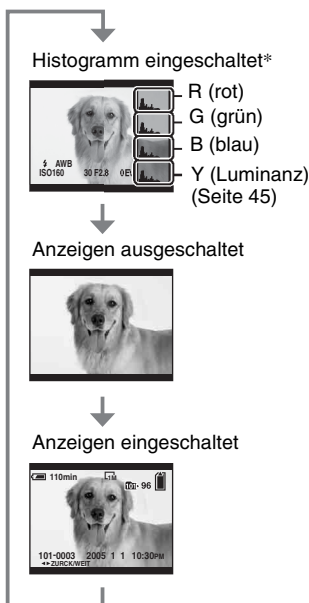
* Wenn [Zebra] auf [Ein] gesetzt wird, werden außerdem diagonale Streifen angezeigt, um Bereiche mit hohem Helligkeitspegel zu prüfen (Seite 46).

- In den folgenden Situationen erscheint das Histogramm nicht:
 - Während der Aufnahme
 - Das Menü wird angezeigt.
 - Sie nehmen im Digitalzoombereich auf.
 - Während der Wiedergabe
 - Das Menü wird angezeigt.
 - Im Indexmodus
 - Sie benutzen den Wiedergabezoom.
 - Sie drehen Standbilder.
- Ein großer Unterschied im angezeigten Histogramm/Zebromuster kann bei der

Aufnahme (vor dem Drücken des Auslösers angezeigtes Bild) und während der Wiedergabe (nach dem Drücken des Auslösers angezeigtes Bild) auftreten, wenn:

- der Blitz ausgelöst wird.
- bei langer oder kurzer Verschlusszeit.
- Für Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, erscheint das Histogramm möglicherweise nicht.

Während der Wiedergabe



Anzahl der Standbilder

Die Tabellen geben die ungefähren Standbildzahlen an, die auf einem mit dieser Kamera formatierten Speichermedium aufgenommen werden können. Die tatsächlichen Werte können je nach den Aufnahmebedingungen unterschiedlich sein.

Anzahl der Standbilder (Werte für Bildqualität [Fein] in der oberen, und [Standard] in der unteren Zeile.)

„Memory Stick“ (Normalmodus)

(Einheiten: Bilder)

Kapazität Größe	32MB	64MB	128MB	256MB	512MB	1GB	2GB	4GB
10M	6	12	25	46	94	192	394	779
	12	25	51	92	188	384	789	1559
7M	8	16	32	59	121	247	506	1000
	15	30	60	109	223	456	934	1847
5M	12	24	49	89	181	370	759	1500
	24	49	98	178	363	741	1519	3001
3M	20	41	82	148	302	617	1266	2501
	40	82	164	297	605	1235	2532	5003
1M	57	115	232	420	854	1743	3574	7063
	122	246	493	892	1815	3705	7596	15009

„Memory Stick“ (RAW-Modus)

(Einheiten: Bilder)

Kapazität Größe	32MB	64MB	128MB	256MB	512MB	1GB	2GB	4GB
10M	1	2	4	8	18	37	76	150
	1	2	5	9	20	41	84	167
7M	1	2	5	9	19	38	79	157
	1	2	5	10	20	41	85	169
5M	1	2	5	9	20	41	84	166
	1	2	5	10	21	43	89	176
3M	1	2	5	10	21	42	88	174
	1	2	5	10	21	44	91	180
1M	1	2	5	10	22	44	92	182
	1	3	6	10	22	45	93	184

Microdrive (Normalmodus)

(Einheiten: Bilder)

Größe \ Kapazität	1GB	2GB	4GB	6GB
10M	213	405	811	1217
	426	811	1622	2434
7M	273	520	1041	1562
	505	961	1922	2883
5M	410	780	1561	2343
	821	1561	3123	4686
3M	684	1301	2603	3905
	1369	2603	5206	7810
1M	1933	3675	7349	11026
	4108	7809	15618	23431

Microdrive (RAW-Modus)

(Einheiten: Bilder)

Größe \ Kapazität	1GB	2GB	4GB	6GB
10M	41	78	156	235
	45	86	173	260
7M	43	81	163	245
	46	88	176	265
5M	45	86	173	259
	48	91	183	274
3M	47	90	181	271
	49	93	187	281
1M	49	94	189	284
	50	96	192	288

- RAW-Modus → Seite 66
- Wenn die Zahl der noch verbleibenden Aufnahmen größer als 9.999 ist, erscheint die Anzeige „>9999“.
- Sie können die Bildgröße später ändern ([Skalieren], Seite 76).
- Wenn mit älteren Sony-Modellen aufgenommene Bilder auf dieser Kamera wiedergegeben werden, kann die Anzeige von der tatsächlichen Bildgröße abweichen.

Akku-Nutzungsdauer und Bilderzahl für Aufnahme/Wiedergabe

Die Tabellen geben die ungefähre Bilderzahl und die Akku-Nutzungszeiten an, die im Modus [Normal] mit voll aufgeladenem Akku (mitgeliefert) bei einer Umgebungstemperatur von 25°C für Aufnahme/Wiedergabe verfügbar sind. Die Zahlen der Bilder, die aufgezeichnet oder wiedergegeben werden können, beinhalten das Auswechseln des Speichermediums je nach Bedarf.

Beachten Sie, dass die tatsächlichen Werte je nach den Benutzungsbedingungen unter den angegebenen Werten liegen können.

- Die Akkukapazität nimmt im Laufe der Zeit mit zunehmender Benutzungshäufigkeit ab (Seite 137).
- Die Anzahl der für Aufnahme/Wiedergabe möglichen Bilder und die Akku-Nutzungsdauer verringern sich unter den folgenden Bedingungen:
 - Wenn die Umgebungstemperatur niedrig ist.
 - Der Blitz wird oft benutzt.
 - Die Kamera ist oft ein- und ausgeschaltet worden.
 - Häufige Zoombenutzung.
 - [LCD-Beleuchtg] oder [EVF Gegenlicht] ist auf [Hell] eingestellt.
 - [AF-Modus] ist auf [Serie] eingestellt.
 - Wenn der Akku schwach ist.
- Bei Verwendung einer CF-Karte können die Akku-Nutzungsdauer und die Bilderzahl für Aufnahme/Wiedergabe unterschiedlich sein.

- Der Zoom wird abwechselnd zwischen den Stellungen W und T umgeschaltet.
- Der Blitz wird bei jeder zweiten Aufnahme ausgelöst.
- Die Kamera wird nach jeweils zehn Aufnahmen ein- und ausgeschaltet.

- Die Messmethode basiert auf dem CIPA-Standard.
(CIPA: Camera & Imaging Products Association)
- Die verfügbare Bilderzahl/Akku-Nutzungsdauer bleibt ungeachtet der Bildgröße unverändert.


Bei Standbildwiedergabe

Speichermedium	Bilderzahl	Akku-Nutzungsdauer (Min.)
„Memory Stick“	ca. 11000	ca. 550
Microdrive	ca. 6600	ca. 330

- Wiedergabe einer Einzelbildfolge mit Intervallen von etwa drei Sekunden

Bei Standbild-Aufnahme


Speichermedium	LCD/Sucher	Bilderzahl	Akku-Nutzungsdauer (Min.)
„Memory Stick“	LCD	ca. 500	ca. 250
	Sucher	ca. 520	ca. 260
Microdrive	LCD	ca. 460	ca. 230
	Sucher	ca. 480	ca. 240

- Aufnahme in den folgenden Situationen:
 -  (Bildqualität) ist auf [Fein] eingestellt.
 - [AF-Modus] ist auf [Monitor] eingestellt.
 - Eine Aufnahme alle 30 Sekunden.


Bedienungsablauf

Das folgende Diagramm zeigt den Ablauf der Bedienungsvorgänge für Vorbereitung, Aufnahme und Wiedergabe. Wenn Sie nicht genau wissen, wann oder wie eine Funktion zu benutzen ist, oder was in bestimmten Situationen zu tun ist, bedienen Sie die Kamera anhand des Ablaufdiagramms. Dieses Ablaufdiagramm ist mit verschiedenen eingestellten Funktionen zum Aufnehmen vorgesehen.


Vorbereitung

- 
- Akku vorbereiten (→ Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“)
 - Vorbereiten des Speichermediums (→ Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“)
 - Grundeinstellung
 - Strom sparen (Seite 79)
 - Datum/Uhrzeit (Seite 80)
 - LCD-Beleuchtg (Seite 88)
 - EVF Gegenlicht (Seite 88)
 - Piepton (Seite 88)
 - Anpassen der Aufnahmefunktionen an Aufnahmesituationen (Seite 36)


Kontrollen vor der Aufnahme

- 
- Legen Sie den Bildausschnitt entweder mit dem Sucher oder dem LCD-Monitor fest (→ Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“)
 - Monitormodus (FRAMING/PREVIEW) (Seite 68)
 - Auswahl des Speichermediums („Memory Stick“/CF-Karte) (→ Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“)
 - Gewünschte Bildgröße wählen (→ Schritt 4 in „Bitte zuerst lesen“)
 - Flimmerreduzierung (Seite 68)

Einstellungen für die Aufnahme

- 
- AUFN-Modus (Seite 66)
 - Fokus (AF-Modus/AF-Messzonensucherrahmen) (Seite 50)
 - Belichtungsmessmodus (Seite 44)
 - Weißabgleich (Seite 61)
 - Serienbild-/Belichtungsreihenmodus (Seiten 65, 48)
 - Blitzmodus (Seite 55)

Korrekturen unmittelbar vor der Aufnahme

- 
- Zoom (Seite 78)
 - Weißabgleich-Feineinstellung (Seite 62)
 - Belichtungskorrektur (Seite 45)
 - Blitzstufe (Seite 70)
 - Fokus (Seite 53)
 - Fokussierahmenposition (Seite 53)

Einstellungen unmittelbar vor der Aufnahme



- Letzte Bildkontrolle (Histogramm/Angezeigte Informationen) (Seite 45)
- Selbstausröser (→ Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“)
- AE LOCK (Seite 47)

Aufnahme



- Den Auslöser halb niederdrücken/den Auslöser ganz niederdrücken (→ Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“)

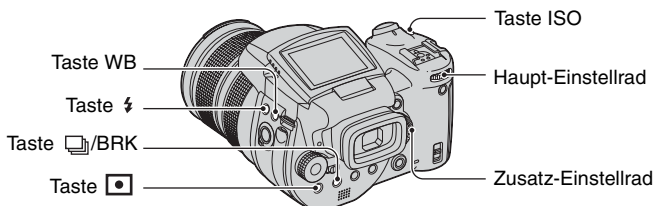
Überprüfen der Aufnahme










- Automatische Aufnahmekontrolle (Seite 81)
- Wiedergabe (→ Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“)
- Wiedergabezoom (→ Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“)
- Index-Anzeige (→ Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“)
- Löschen (→ Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“)








Grundlegende Bedienung

Verwendung des Einstellrads

Das Einstellrad dient zum Einstellen von Werten oder zum Auswählen von Optionen.

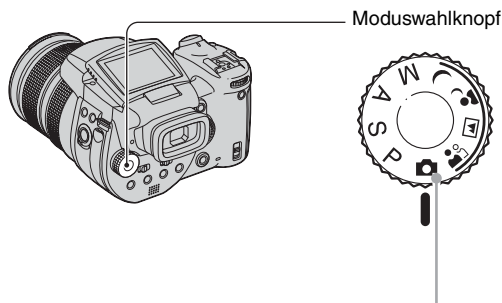


Haupt-Einstellrad	
Wert erniedrigen/ Cursor nach links bewegen 	Wert erhöhen/ Cursor nach rechts bewegen 
Program Shift (Modus P) (Seite 38) Verschlusszeit (Modus S) (Seite 39) Blende (Modus A) (Seite 41) Verschlusszeit (Modus M) (Seite 42)	
Vorheriges/Nächstes Bild anzeigen → <i>Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
In Verbindung mit anderen Tasten	
 + 	 Blitzmodus (Seite 55)
	 Weißabgleichmodus (Seite 61)
	 Belichtungsmessmodus (Seite 44)
	 Serienbild-/Belichtungsreihenmodus (Seiten 65, 48)
	 ISO (Seite 49)

Zusatz-Einstellrad	
 <p>Wert erniedrigen/Vorherige Index-Ansicht anzeigen</p> <p>Wert erhöhen/Nächste Index-Ansicht anzeigen</p>	<p>Belichtung (Modus P/S/A/  /  /  / ) (Seite 45)</p> <p>Blende (Modus A) (Seite 42)</p> <p>Vorherige/Nächste Index-Ansicht anzeigen → <i>Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“</i></p> <p>WiedergabezooM aktivieren/deaktivieren → <i>Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“</i></p> <p>Ändern des Zoomfaktors → <i>Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“</i></p>
<p>In Verbindung mit anderer Taste</p>	
<p>WB</p>  <p>+</p> 	<p>Weißabgleich-Feineinstellung (Seite 62)</p>

Verwendung des Moduswahlknopfes

Stellen Sie den Moduswahlknopf auf die gewünschte Funktion. Mithilfe von Umrissymbolen werden die verfügbaren Modi zum Einstellen einer Funktion, eines Menüs oder der Konfiguration auf der rechten Seite jeder Tittleiste in der Anleitung angezeigt.



Standbild-Aufnahmemodi

: **Vollautomatikmodus**

Ermöglicht bequemes Aufnehmen mit automatischen Einstellungen. → *Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“*

: **Szenewahlmodus**

Ermöglicht Aufnahmen mit vorgegebenen Szeneneinstellungen (Seite 32).

P: **Programmautomatik-Aufnahmemodus**

Ermöglicht Aufnahmen mit automatisch eingestellter Belichtung (sowohl Verschlusszeit als auch Blendenwert).

S: **Aufnahmemodus mit Verschlusszeitpriorität**

Ermöglicht das Aufnehmen nach manueller Einstellung der Verschlusszeit (Seite 39).

A: **Aufnahmemodus mit Blendenpriorität**

Ermöglicht das Aufnehmen nach manueller Einstellung des Blendenwerts (Seite 41).

M: **Handbelichtungs-Aufnahmemodus**

Ermöglicht Aufnahmen mit manueller Belichtungseinstellung (sowohl Verschlusszeit als auch Blendenwert) (Seite 42).

Szenenwahl

- ① Stellen Sie den Moduswahlknopf auf eine der folgenden Positionen.
- ② Fotografieren Sie.



 **Porträt**

Der Hintergrund wird unscharf, und das Motiv wird scharf hervorgehoben.



 **Landschaft**

Damit können Sie Landschaften usw. durch Fokussieren auf ein entferntes Objekt aufnehmen.



 **Dämmerungs-Porträt***

Damit können Sie Porträts an dunklen Orten aufnehmen.













 **Dämmerung***





Damit können Sie entfernte Nachtszenen aufnehmen, ohne die dunkle Atmosphäre der Umgebung einzubüßen.

Um die korrekten Einstellungen für die jeweiligen Aufnahmebedingungen zu erhalten, legt die Kamera eine Kombination von Funktionen fest.

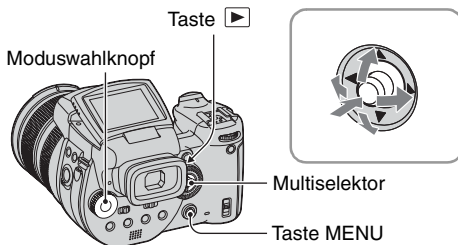
(✓ : die Einstellung ist möglich)

	Makro	Blitz	Weißabgleich	Serie/ Belichtungsreihe
	✓	✓	✓**	✓
	—	⚡ /  / 	✓**	✓
	✓	⚡SL /  SL	AWB/  WB / 	—
	—		✓	—

* Da die Kamera eine längere Belichtungszeit wählt, ist die Verwendung eines Stativs zu empfehlen.

** Wenn der Blitzmodus auf  (Zwangsblitz) oder  (Zwangsblitz mit Rote-Augen-Reduzierung) eingestellt ist, wird die Einstellung aufgehoben und auf Automatik gesetzt (außer bei Wahl von WB (Blitz) oder  (Tasten druck)).

Verwendung von Menüposten



1 Schalten Sie die Kamera ein.

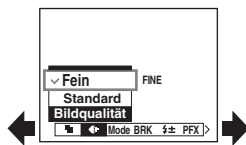
2 Menü für Aufnahme: Stellen Sie den Moduswahlknopf ein.
Menü für Wiedergabe: Drücken Sie die Taste .

Die verfügbaren Posten hängen von der Position des Moduswahlknopfes oder dem gewählten Aufnahme-/Wiedergabemodus ab.

3 Drücken Sie MENU, um das Menü anzuzeigen.

4 Wählen Sie den gewünschten Menüposten aus, indem Sie den Multiselektor nach drücken.

- Falls der gewünschte Posten nicht sichtbar ist, drücken Sie den Multiselektor weiter nach , bis der Posten auf dem Monitor erscheint.
- Drücken Sie die Mitte des Multiselektors, nachdem Sie einen Posten im Wiedergabemodus ausgewählt haben.



5 Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus, indem Sie den Multiselektor nach drücken.

Die ausgewählte Einstellung wird vergrößert angezeigt und festgelegt.

6 Drücken Sie MENU erneut, um das Menü auszuschalten.

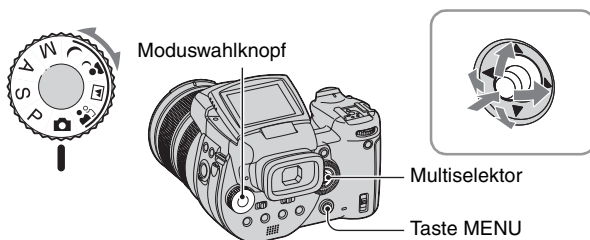
So schalten Sie auf den Aufnahmemodus um

Halten Sie den Auslöser halb niedergedrückt, sodass das Menü ausgeblendet wird.

- Ausgegraute Posten können nicht gewählt werden.

Verwendung des Bildschirms (Setup)

Auf dem Bildschirm  (Setup) können Sie die Standardeinstellungen ändern.



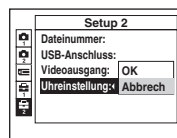
1 Schalten Sie die Kamera ein.

2 Drücken Sie MENU, um das Menü anzuzeigen.


3 Drücken Sie den Multiselektor nach **▶**, um  (Setup) auszuwählen, und dann nach **▶**.


4 Drücken Sie den Multiselektor nach **▲/▼/◀/▶**, um den einzustellenden Posten auszuwählen.


Der Rahmen des ausgewählten Postens wird gelb.




5 Drücken Sie die Mitte des Multiselektors, um die Einstellung einzugeben.

Um den Bildschirm  (Setup) auszuschalten, drücken Sie MENU.

Um vom Bildschirm  (Setup) zum Menü zurückzukehren, drücken Sie den Multiselektor mehrmals nach **◀**.

 Wenn das Menü nicht angezeigt wird

Wenn Sie MENU etwa 1,5 Sekunden lang gedrückt halten, wird der Bildschirm  (Setup) aufgerufen.

So brechen Sie die Einstellung (Setup) ab

Wählen Sie [Abbrech], falls die Anzeige erscheint, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors. Erscheint die Anzeige nicht, wählen Sie die vorherige Einstellung erneut.

- Diese Einstellung bleibt auch nach dem Ausschalten der Kamera erhalten.

Anpassen der Aufnahmefunktionen an Aufnahmesituationen

Nachdem Sie mit Ihrer Kamera vertraut geworden sind, können Sie es wagen, einige Bilder in verschiedenen Situationen mit veränderten Einstellungen aufzunehmen. Dieser Abschnitt beschreibt einige repräsentative Aufnahmebeispiele.

Q: Wie nehme ich ein Porträt vor unscharfem Hintergrund auf?



➔ Aufnehmen im Blendenprioritätsmodus (Seite 41)

Wenn Sie eine Person von einem unscharfen Hintergrund abheben wollen, stellen Sie die Blende manuell ein. Je weiter die Blende geöffnet wird (der Blendenwert wird kleiner), desto geringer wird die Schärfentiefe. Dementsprechend verschwimmt der Hintergrund.

Q: Wie nehme ich ein Porträt bei Gegenlicht auf?



➔ Wahl des Blitzmodus (Seite 55)

Wird eine Person vor einem hellen Hintergrund aufgenommen, besteht die Gefahr, dass das Gesicht zu dunkel abgebildet wird. Dieses Phänomen tritt auf, wenn der Hintergrund heller als die Person ist. Stellen Sie in solchen Fällen den Blitz auf ⚡ (Zwangsblitz). Nun werden Person und Hintergrund klar abgebildet.

- Sie können den Blitz innerhalb der Reichweite des Blitzlichts verwenden.

Q: Wie nehme ich eine Abendscene auf?



➔ Aufnehmen im Verschlusszeitprioritätsmodus (Seite 39)

Wenn Sie die Kamera auf Blitzautomatik einstellen, wird die Verschlusszeit eingeschränkt, und das Blitzlicht kann entfernte Objekte nicht erreichen. Die Szene wird daher nicht klar eingefangen. Wählen Sie in solchen Fällen manuell eine längere Verschlusszeit, setzen Sie den Blitz auf ⊕ (Blitzsperre), und verringern Sie die Belichtung mit der Belichtungskorrektur. Nun wird die Abendscene klar aufgenommen.

Q: Wie fotografiere ich ohne Blitz?



➔ Wahl der ISO-Empfindlichkeit (Seite 49)


Wenn Sie den Blitz nicht benutzen können oder keine längere Verschlusszeit mehr zur Verfügung haben, erhöhen Sie den ISO-Wert. Der höhere ISO-Wert trägt dazu bei, den Effekt des Umlichts für die Aufnahme zu maximieren.

Wir empfehlen, die ISO-Empfindlichkeit entsprechend der Verschlusszeit so einzustellen, dass die Verwacklungswarnanzeige (Seite 133) nicht erscheint.

Q: Wie nehme ich ein sich bewegendes Objekt auf?**→ Aufnahmen im Verschlusszeitprioritätsmodus (Seite 39)**

Wenn Sie sich bewegende Personen oder Objekte aufnehmen wollen, wählen Sie eine kürzere Verschlusszeit, um die Bewegung einzufrieren, oder eine längere Verschlusszeit, um den Bewegungsfluss des Objekts einzufangen. Stellen Sie die Verschlusszeit wunschgemäß ein, um einen Moment einzufangen, der jenseits des Wahrnehmungsvermögens des menschlichen Auges liegt.


Q: Wie nehme ich ein wunderschönes Abendrot auf?**→ Einstellen der Farbtöne (Seite 61)**

Falls die Farben der Aufnahme nicht Ihrer Vorstellung entsprechen, ändern Sie den Weißabgleichmodus. Durch Einstellen des Weißabgleichmodus auf  (Tageslicht) werden die Rottöne des Sonnenuntergangs betont.

Belichtungseinstellung

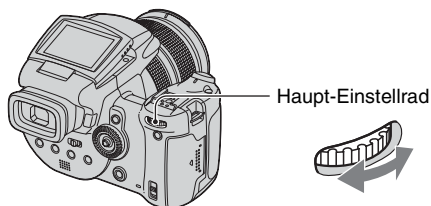
Aufnehmen mit Programmatomatik



Im Programmatomatikmodus stellt die Kamera Verschlusszeit und Blende automatisch entsprechend der Helligkeit des Motivs ein, genau wie im Vollautomatikmodus (Moduswahlknopf: ). Zusätzlich können aber im Programmatomatikmodus die Aufnahmeeinstellungen im Menü geändert werden; eine Funktion, über die der Vollautomatikmodus nicht verfügt (Seite 142).

Program Shift

Sie können beispielsweise die Blendenwert-Verschlusszeit-Kombination ändern, ohne die Helligkeit zu verändern.



- ① Wählen Sie die Blendenwert-Verschlusszeit-Kombination mit dem Haupt-Einstellrad.
P* wird angezeigt, während die Blendenwert-Verschlusszeit-Kombination verschoben wird.
- ② Fotografieren Sie.

Um Program Shift aufzuheben, drehen Sie das Haupt-Einstellrad, sodass die Anzeige von P* auf P zurückgestellt wird.

- Die Blendenwert-Verschlusszeit-Kombination kann nicht verstellt werden, wenn der Auslöser halb gedrückt gehalten wird.
- Wenn sich die Helligkeit ändert, ändern sich auch Blendenwert und Verschlusszeit, während der Verschiebungsbetrag beibehalten wird.
- Je nach der Aufnahmesituation ist es u.U. nicht möglich, die Blendenwert-Verschlusszeit-Kombination zu ändern.
- Durch eine Änderung der Blitzmodus-Einstellung wird Program Shift aufgehoben.
- Wenn Sie den Moduswahlknopf auf eine andere Stellung als P stellen oder die Kamera ausschalten, wird Program Shift aufgehoben.



Sie können die Verschlusszeit manuell einstellen. Wenn Sie ein sich bewegendes Objekt mit kurzer Verschlusszeit aufnehmen, erscheint es wie eingefroren auf dem Bild. Bei einer längeren Verschlusszeit erscheint das Objekt, als ob es fließen würde.

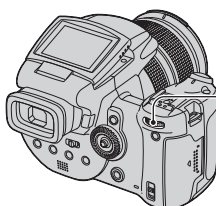
Der Blendenwert wird automatisch eingestellt, um die korrekte Belichtung entsprechend der Helligkeit des Objekts zu erhalten.



Kurze Verschlusszeit



Lange Verschlusszeit



Haupt-Einstellrad



- ① Wählen Sie die Verschlusszeit mit dem Haupt-Einstellrad.
Die folgenden Verschlusszeiten stehen zur Auswahl.
Wenn ISO auf [160] bis [800] steht: 1/2000 bis 30 Sekunden
Wenn ISO auf [1600] bis [3200] steht: 1/2000 bis 8 Sekunden
- ② Fotografieren Sie.

- Verschlusszeiten von einer Sekunde oder länger werden mit ['] (z.B. 1'') angezeigt.
- Wenn Sie eine längere Verschlusszeit wählen, ist die Verwendung eines Stativs zu empfehlen, um Verwackeln zu verhüten.
- Falls nach der Durchführung der Einstellungen keine korrekte Belichtung erzielt wird, blinken die Einstellwertanzeigen auf dem Monitor, wenn der Auslöser halb niedergedrückt wird. Sie können in diesem Zustand aufnehmen, aber wir empfehlen, die blinkenden Einstellwerte erneut einzustellen.
- Der Blitz wird auf (Zwangsblitz), (Zwangsblitz mit Rote-Augen-Reduzierung) oder (Blitzsperr) gesetzt.
- Bei kurzer Verschlusszeit kann die Lichtmenge trotz Blitzauslösung unzureichend sein.

💡 NR Langzeit-Rauschunterdrückung

Der Langzeitbelichtungs-Rauschunterdrückungsmodus liefert klare Bilder, indem er Rauschstörungen von aufgenommenen Bildern reduziert. Bei Verwendung bestimmter Verschlusszeiten aktiviert die Kamera automatisch die Langzeitbelichtungs-Rauschunterdrückung, und „NR“ wird neben der Verschlusszeit angezeigt.



* Wenn ISO auf [160] bis [400] steht: 1/6 Sekunde oder länger

Wenn ISO auf [800] bis [3200] steht: 1/25 Sekunde oder länger

- Um Verwackeln zu vermeiden, wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.
- Wenn Sie eine lange Verschlusszeit einstellen, kann die Verarbeitung einige Zeit in Anspruch nehmen. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Kamera während der durch die Verschlusszeiteinstellung festgelegten Zeit Rauschen entfernt.


💡 Aufnahmetechniken



Wenn Sie sich bewegende Personen, Autos oder Gischt usw. mit einer kurzen Verschlusszeit aufnehmen, können Sie einen Moment einfangen, der jenseits des Wahrnehmungsvermögens des menschlichen Auges liegt.



Wenn Sie ein Motiv, wie z.B. das Fließen eines Flusses, mit einer langen Verschlusszeit aufnehmen, können Sie die Fließbewegung des Motivs einfangen. In solchen Fällen ist die Verwendung eines Stativs zu empfehlen, um Verwackeln der Kamera zu verhüten.

- Bei Handhaltung der Kamera ist es empfehlenswert, die Verschlusszeit in einem Bereich einzustellen, in dem  (Verwacklungswarnanzeige) nicht erscheint.

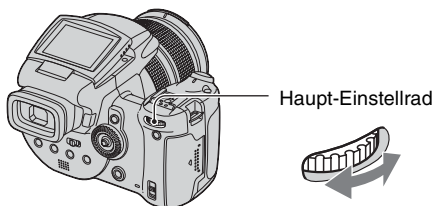
Sie können die durch das Objektiv eintretende Lichtmenge einstellen. Durch Öffnen der Blende (kleinerer Blendenwert) wird die durch das Objektiv eintretende Lichtmenge vergrößert und die Schärfentiefe verringert. In diesem Fall wird nur das Hauptmotiv scharf abgebildet. Durch Schließen der Blende (größerer Blendenwert) wird die Lichtmenge verkleinert und die Schärfentiefe vergrößert. Das ganze Bild wird schärfer. Die Verschlusszeit wird automatisch eingestellt, um die korrekte Belichtung entsprechend der Helligkeit des Objekts zu erhalten.



Blende öffnen



Blende schließen



Haupt-Einstellrad

- ① Wählen Sie den Blendenwert mit dem Haupt-Einstellrad.
 - Am W-Anschlag des Zooms können Sie eine Blende zwischen F2,8 und F16 wählen.
 - Am T-Anschlag des Zooms können Sie eine Blende zwischen F4,8 und F16 wählen.
- ② Fotografieren Sie.
 - Die Verschlusszeit wird innerhalb des Bereichs von 1/2000 bis 8 Sekunden automatisch eingestellt.
 - Falls nach der Durchführung der Einstellungen keine korrekte Belichtung erzielt wird, blinken die Einstellwertanzeigen auf dem Monitor, wenn der Auslöser halb niedergedrückt wird. Sie können in diesem Zustand aufnehmen, aber wir empfehlen, die blinkenden Einstellwerte erneut einzustellen.
 - Der Blitz wird auf (Zwangsblitz), (Zwangsblitz mit Rote-Augen-Reduzierung), (Langzeit-Synchronisierung), (Langzeit-Synchronisierung mit Rote-Augen-Reduzierung) oder (Blitzsperr) gesetzt.

Aufnahmetechniken

Die Schärfentiefe ist der Bereich, der noch scharf abgebildet wird. Durch Öffnen der Blende wird die Schärfentiefe kleiner (der Fokusbereich wird flacher), während sie durch Schließen der Blende größer wird (der Fokusbereich wird tiefer).

Blende öffnen

Das Motiv ist scharf, und der Hintergrund ist unscharf.



Blende schließen

Motiv und Hintergrund sind scharf.

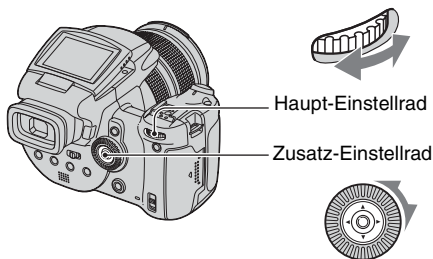
Stellen Sie die Blende wunschgemäß ein, entweder, um nur einen bestimmten Bereich des Bilds scharf abzubilden, oder um die Gesamtschärfe des Bilds zu erhöhen.

Aufnehmen im manuellen Belichtungsmodus



Sie können Verschlusszeit und Blendenwert manuell einstellen.

Die Einstellung bleibt auch nach dem Ausschalten der Kamera erhalten. Nachdem Sie den gewünschten Wert eingestellt haben, können Sie dieselbe Belichtung wiederherstellen, indem Sie einfach den Moduswahlknopf auf M stellen.



① Wählen Sie die Verschlusszeit mit dem Haupt-Einstellrad.

② Wählen Sie den Blendenwert mit dem Zusatz-Einstellrad.

Die Differenz zwischen den Einstellungen und der von der Kamera ermittelten korrekten Belichtung erscheint auf der Belichtungskorrekturskala (Seite 45) auf dem Monitor. 0EV kennzeichnet den Wert, der von der Kamera als optimal beurteilt wird.

100 F3.5 -2..1..0..1..2+

Unterbelichtung




50 F3.5 -2..1..0..1..2+

Korrekte Belichtung

40 F3.5 -2..1..0..1..2+

Überbelichtung

③ Fotografieren Sie.

- Falls nach der Durchführung der Einstellungen keine korrekte Belichtung erzielt wird, blinken die Einstellwertanzeigen auf dem Monitor, wenn der Auslöser halb niedergedrückt wird. Sie können in diesem Zustand aufnehmen, aber wir empfehlen, die blinkenden Einstellwerte erneut einzustellen.
- Der Blitz wird auf  (Zwangsblitz),  (Zwangsblitz mit Rote-Augen-Reduzierung) oder  (Blitzsperre) gesetzt.

💡 Info zu TIME-Aufnahme

Sie können für die gewünschte Zeitdauer belichten. Wenn Sie beispielsweise Feuerwerk aufnehmen, drücken Sie den Auslöser zum Starten der Belichtung im Moment der Zündung des Feuerwerkskörpers, und lassen sie ihn los, wenn der Feuerwerkskörper explodiert.

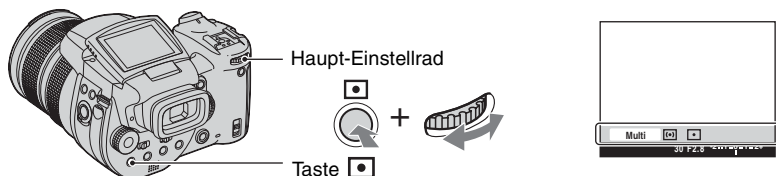


- ① Wählen Sie [TIME] unter den Verschlusszeitoptionen aus. Diese Anzeige erscheint neben [30"].
 - ② Drücken Sie den Auslöser, sodass die Kamera mit der Belichtung beginnt, und drücken Sie ihn erneut, um die Belichtung zu beenden.
- ISO ist auf [160] eingestellt.
 - Bei TIME-Aufnahme beträgt die maximal verfügbare Zeit drei Minuten. Nach drei Minuten wird der Verschluss automatisch ausgelöst (bei schwachem Akku wird der Verschluss nach etwa 30 Sekunden ausgelöst).
 - Wir empfehlen die Verwendung eines Stativs (nicht mitgeliefert).

Wahl des Messmodus

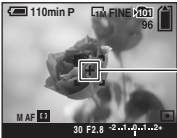


Damit können Sie den Messmodus wählen, der festlegt, welcher Teil des Motivs gemessen wird, um die Belichtung zu ermitteln.



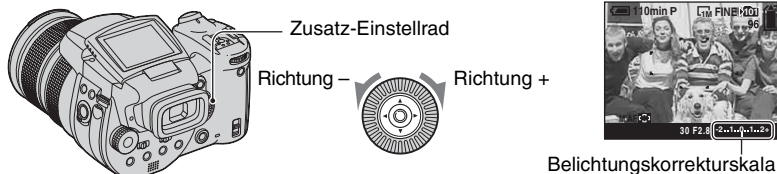
Halten Sie (Messmodus) gedrückt, und drehen Sie das Haupt-Einstellrad, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.

(: Standardeinstellung)

	Multi (Mehrfeldmessung)	Das Bild wird in mehrere Felder unterteilt, die einzeln ausgemessen werden. Die Kamera ermittelt eine wohlausgewogene Belichtung.
	(Mittenbetonte Messung)	Die Kamera misst den Bereich in Bildmitte und ermittelt die Belichtung auf der Basis der Helligkeit des Motivs an dieser Stelle.
	(Spotmessung)	Nur ein Teil des Motivs wird gemessen.  <p>Spotmessungs-Fadenkreuz Ausrichtung auf das Motiv.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Funktion ist nützlich, wenn sich das Motiv vor einem hellen Hintergrund befindet, oder wenn ein starker Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund besteht.

- Einzelheiten zur Belichtung → Seite 12
- Wenn Sie (Spotmessung) oder (mittenbetonte Messung) verwenden, ist es empfehlenswert, den AF-Messzonensucherrahmen auf (Center-AF) einzustellen, um auf die Messposition zu fokussieren (Seite 50).

Sie können den von der Kamera ermittelten Belichtungswert manuell verschieben. Verwenden Sie diesen Modus, falls Sie keine korrekte Belichtung erhalten, wenn z.B. Motiv und Hintergrund einen starken Kontrast (hell und dunkel) aufweisen.



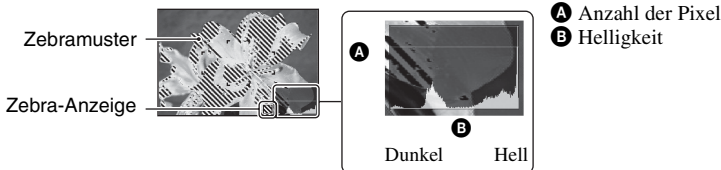
Drehen Sie das Zusatz-Einstellrad, um einen Belichtungskorrekturwert auszuwählen.

- Richtung +: Das Bild wird heller.
- 0EV: Die Belichtung wird von der Kamera automatisch ermittelt.
- Richtung -: Das Bild wird dunkler.



- Einzelheiten zur Belichtung → Seite 12
- Der Korrekturwert kann in Stufen von 1/3EV eingestellt werden.
- Die Belichtung wird eventuell nicht richtig eingestellt, wenn das Motiv extrem hell oder dunkel ist, oder wenn Sie den Blitz benutzen.

Einstellen von EV (Belichtungswert) mit Monitorkontrolle (Histogramm/Zebramuster)




Histogramm

Ein Histogramm ist eine Grafik, welche die Helligkeitsverteilung eines Bilds darstellt. Drücken Sie (Monitorstatus) mehrmals, um das Histogramm auf dem Monitor anzuzeigen. Die Grafik zeigt bei Krümmung nach rechts ein helles Bild, und bei Krümmung nach links ein dunkles Bild an. Stellen Sie den Korrekturwert ein, während Sie die Belichtung mithilfe des Histogramms überprüfen.

- Das Histogramm erscheint auch in den folgenden Fällen, aber die Belichtung kann nicht eingestellt werden.
 - Bei Einstellung des Moduswahlknopfes auf oder M
 - Bei Wiedergabe eines Einzelbilds

Zebromuster

Wenn Sie [Zebra] im Menü  (Setup) (Seite 88) auf [Ein] setzen und das Histogramm anzeigen, wird das Zebromuster (diagonale Streifen) auf Flächen mit hohem Helligkeitspegel angezeigt (wo die Luminanz einen bestimmten Pegel überschreitet und der Farbton verloren geht). Stellen Sie die Belichtung ein, während Sie die durch das Zebromuster gekennzeichneten Stellen überprüfen.

- Das Zebromuster wird nicht mit dem Bild aufgenommen.

Aufnahmetechniken

Beim Fotografieren ermittelt die Kamera die Belichtung automatisch. Wenn Sie ein Motiv mit hohem Weißanteil, wie z.B. ein Objekt vor hellem Hintergrund oder eine Schneelandschaft, aufnehmen, beurteilt die Kamera das Motiv als hell und wählt eine dunklere Belichtung für das Bild. In solchen Fällen ist eine Belichtungskorrektur in Richtung + (plus) effektiv.



Korrektur in Richtung +

Wenn Sie ein überwiegend dunkles Motiv aufnehmen, beurteilt die Kamera das Motiv als dunkel und wählt u. U. eine hellere Belichtung für das Bild. In solchen Fällen ist eine Belichtungskorrektur in Richtung - (minus) effektiv.

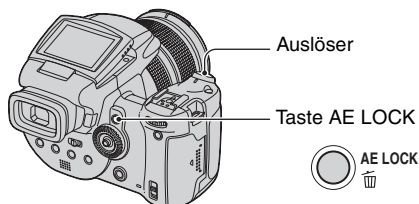


Korrektur in Richtung -

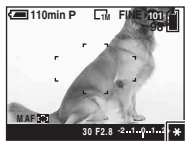
Sie können die Belichtung anhand des Histogramms überprüfen. Achten Sie darauf, dass Sie Ihr Motiv nicht über- oder unterbelichten (zu helles oder zu dunkles Bild).

Experimentieren Sie, um die Belichtung nach Ihrem Geschmack einzustellen.

Sie können die Belichtung speichern, bevor Sie den Bildausschnitt neu festlegen. Diese Funktion ist nützlich, wenn der Kontrast von Motiv und Hintergrund sehr hoch ist, oder wenn Sie eine Gegenlichtaufnahme machen.



- 1 Richten Sie die Kamera auf das Motiv, für das Sie die Belichtung messen wollen, und drücken Sie dann AE LOCK.
Die Belichtung wird gespeichert, und die Anzeige * erscheint.



- 2 Legen Sie den Bildausschnitt neu fest, und halten Sie den Auslöser halb niedergedrückt. Der Fokus wird automatisch eingestellt.
- 3 Den Auslöser ganz niederdrücken.
 - AE LOCK wird aufgehoben, wenn Sie den Auslöser loslassen oder ein Bild aufgenommen haben. Wenn Sie die Belichtung für die nächste Aufnahme beibehalten wollen, halten Sie die Taste AE LOCK gedrückt, während Sie das nächste Bild aufnehmen.

Aufnahmetechniken

Die Kamera stellt die Belichtung entsprechend der Helligkeit des Motivs automatisch ein. Wenn Sie den Bildausschnitt ändern, kann sich auch die Belichtung ändern, z.B. durch eine Änderung der Helligkeit im Hintergrund. Benutzen Sie in solchen Fällen die Belichtungsspeicherfunktion. Sie können ungehindert aufnehmen, ohne Rücksicht auf die Helligkeit des Motivs nehmen zu müssen.

- 1 Um die Belichtung zu ermitteln, messen Sie die Belichtung des gewünschten Motivteils entweder mit mittenbetonter Messung oder Spotmessung.
- 2 Drücken Sie AE LOCK, um die Belichtung zu speichern, bevor Sie den Bildausschnitt neu festlegen und fotografieren.

Für die Ermittlung der Belichtung
verwendeter Bildausschnitt

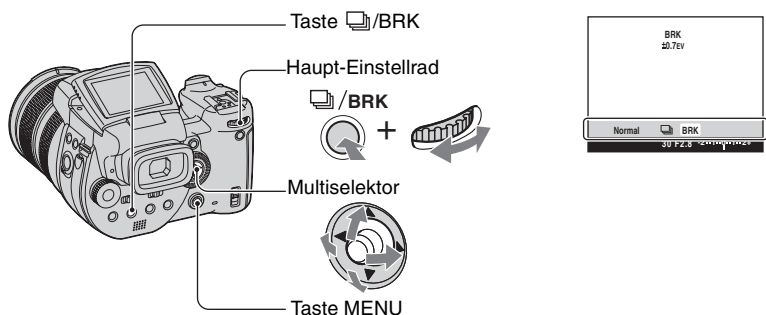


Aufnahmen von drei Bildern mit unterschiedlicher Belichtung – Belichtungsreihe



Zusätzlich zu dem Bild, dessen Belichtung von der Kamera automatisch eingestellt wird, werden zwei weitere Bilder aufgenommen, deren Belichtungswerte nach + und – verschoben sind.

Falls Sie wegen der Helligkeit des Motivs nicht mit der korrekten Belichtung aufnehmen können, verwenden Sie den Belichtungsreihenmodus. Nach der Aufnahme können Sie dann das Bild mit der optimalen Belichtung auswählen.



- ① Halten Sie /BRK (Belichtungsreihe) gedrückt, und drehen Sie das Haupt-Einstellrad zur Wahl von [BRK].
- ② Drücken Sie MENU.
- ③ Drücken Sie den Multiselektor nach /▶, um [BRK] (Bel.reih.stufe) zu wählen, und dann nach ▲/▼, um den gewünschten Belichtungsstufenwert auszuwählen.

(✔: Standardeinstellung)

±1.0EV	Verschiebt den Belichtungswert um plus oder minus 1,0 EV.
✔ ±0.7EV	Verschiebt den Belichtungswert um plus oder minus 0,7 EV.
±0.3EV	Verschiebt den Belichtungswert um plus oder minus 0,3 EV.

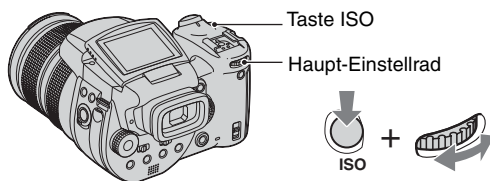
- Der Blitzmodus ist auf (Blitzsperre) eingestellt.
- Schärfe und Weißabgleich werden für das erste Bild eingestellt, und dann werden diese Einstellungen auch für die übrigen Bilder verwendet.
- Bei manueller Belichtungseinstellung (Seite 45) verschiebt sich die Belichtung auf der Basis der eingestellten Helligkeit.
- Das Aufnahmeintervall beträgt ungefähr 0,32 Sekunden.

- Falls das Motiv zu hell oder zu dunkel ist, wird mit dem gewählten Belichtungsstufenwert eventuell keine einwandfreie Aufnahme erzielt.
- Die Verschlusszeit ist wie folgt begrenzt
Wenn ISO auf [160] bis [400] steht: 1/2000 – 1/8 Sekunde
Wenn ISO auf [800] bis [3200] steht: 1/2000 – 1/30 Sekunde

Wahl der ISO-Empfindlichkeit – ISO



Damit wählen Sie die Lichtempfindlichkeit in ISO-Einheiten. Je höher der Wert, desto höher die Empfindlichkeit.



Halten Sie ISO gedrückt, und drehen Sie das Haupt-Einstellrad, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.

(✓: Standardeinstellung)

3200	Wählen Sie einen hohen Wert, wenn Sie an dunklen Orten oder sich schnell bewegende Objekte aufnehmen, oder einen niedrigen Wert, um eine höhere Bildqualität zu erzielen.
1600	
800	
400	
200	
160	
✓ AUTO	Die ISO-Empfindlichkeit wird automatisch eingestellt.

- Einzelheiten zur ISO-Empfindlichkeit auf → Seite 12
- Beachten Sie, dass die Rauschstörungen im Bild zunehmen, je höher der ISO-Empfindlichkeitswert ist.
- ISO wird im Szenenmodus auf [AUTO] eingestellt.

Scharfeinstellung

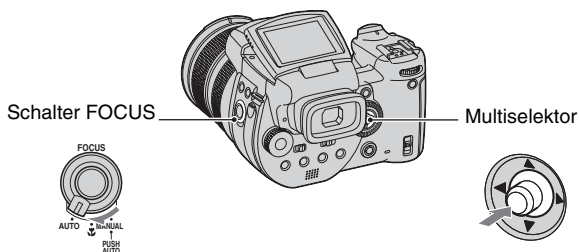
Wahl der Autofokusmethode






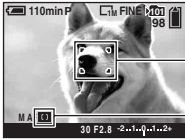
Sie können den AF-Messzonenucherrahmen und den AF-Modus einstellen.


Wahl des Messzonenucherrahmens – AF-Messzonenucher




Damit können Sie die Fokussiermethode wählen. Verwenden Sie das Menü, wenn es schwierig ist, die korrekte Schärfe im Autofokusmodus zu erzielen.








- ① Stellen Sie den Schalter FOCUS auf AUTO.
- ② Drücken Sie die Mitte des Multiselektors mehrmals, um den gewünschten Modus auszuwählen. (✓: Standardeinstellung)

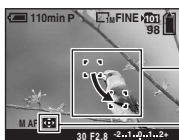
<input checked="" type="checkbox"/>	 (Mehrzonen-AF)	<p>Automatische Fokussierung in allen Messzonen des Sucherrahmens. Wenn Sie den Moduswahlknopf auf  stellen, wird Mehrzonen-AF automatisch gewählt.</p> <ul style="list-style-type: none"> Dieser Modus ist nützlich, wenn sich das Hauptmotiv nicht in Bildmitte befindet.  <p>— AF-Messzonenucherrahmen</p> <p>— Anzeige für AF-Messzonenucherrahmen</p>
<input type="checkbox"/>	 (Center-AF)	<p>Automatische Fokussierung auf einen Punkt in der Mitte des Sucherrahmens.</p> <ul style="list-style-type: none"> Wenn Sie diese Funktion in Verbindung mit der AF-Speicherfunktion benutzen, können Sie mit der gewünschten Bildkomposition aufnehmen.  <p>— AF-Messzonenucherrahmen</p> <p>— Anzeige für AF-Messzonenucherrahmen</p>

 (Flexible-Spot-AF)	<p>Fokussierung auf ein sehr kleines Objekt oder einen engen Bereich.</p> <p>Flexible-Spot-AF gestattet die Aufnahme der gewünschten Bildkomposition.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie mit einem Stativ aufnehmen und das Motiv außerhalb des Mittenbereichs liegt.
--	--

- AF ist die Abkürzung für Autofokus.
- Wenn Sie Digitalzoom oder AF-Illuminator verwenden, arbeitet der Autofokus mit Priorität auf Motiven in oder nahe der Bildmitte. In diesem Fall blinkt die Anzeige ,  oder , und der AF-Messzonensucherrahmen wird nicht angezeigt.

So stellen Sie Flexible-Spot-AF ein

- ① Drücken Sie die Mitte des Multiselektors mehrmals, um  (Flexible-Spot-AF) auszuwählen.
- ② Verschieben Sie den AF-Messzonensucherrahmen zu dem Punkt, auf den Sie fokussieren wollen, indem Sie den Multiselektor nach /// drücken.



AF-Messzonensucherrahmen

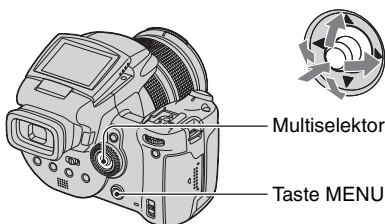
Anzeige für AF-Messzonensucherrahmen

Wenn Sie den Auslöser halb niederdrücken, wechselt die Farbe des AF-Messzonensucherrahmen bei Erzielung der korrekten Schärfe von Weiß auf Grün.

- Halten Sie die Kamera beim Aufnehmen eines sich bewegenden Motivs ruhig, damit das Motiv nicht vom Messzonensucherrahmen abweicht.









Wahl der Fokussiermethode – AF-Modus

Damit wählen Sie den Autofokusmodus.



Multiselektor

Taste MENU

- ① Rufen Sie den Bildschirm  (Setup) auf (Seite 34).
- ② Drücken Sie den Multiselektor nach , um  (Kamera 1) zu wählen, und dann nach /, um [AF-Modus] zu wählen.
- ③ Wählen Sie den gewünschten Modus, indem Sie den Multiselektor nach // drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

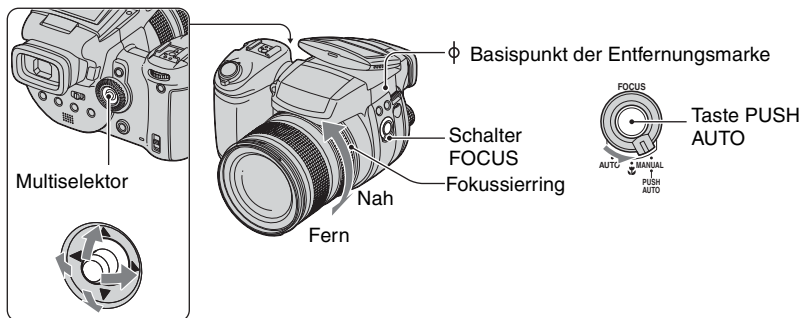
(✔: Standardeinstellung)

	Einzel (S AF)	Die Kamera stellt den Fokus automatisch ein, wenn der Auslöser halb niedergedrückt gehalten wird. Dieser Modus eignet sich zum Aufnehmen unbeweglicher Objekte.
✔	Monitor (M AF)	Die Kamera stellt den Fokus automatisch ein, bevor der Auslöser halb niedergedrückt gehalten wird. Dieser Modus verkürzt die für die Scharfeinstellung erforderliche Zeit. <ul style="list-style-type: none">• Der Akku wird u.U. stärker beansprucht als im Modus [Einzel].
	Serie (C AF)	Die Kamera stellt die Schärfe ein, bevor der Auslöser halb niedergedrückt gehalten wird, und setzt dann die Scharfeinstellung fort, selbst nachdem die AF-Speicherung beendet worden ist. Dieser Modus ermöglicht das Aufnehmen von sich bewegenden Objekten mit kontinuierlicher Scharfeinstellung. <ul style="list-style-type: none">• Der Akkustromverbrauch ist eventuell etwas höher als in jedem anderen AF-Modus.

Info zu [Serie (C AF)]

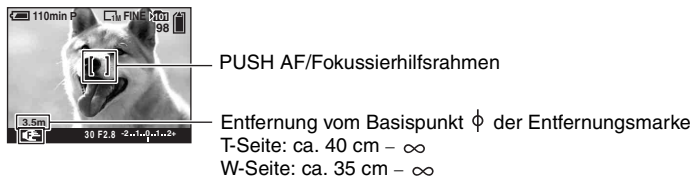
- Beim Aufnehmen sich schnell bewegender Objekte kann die Scharfeinstellung möglicherweise nicht Schritt halten.
- Der AF-Messzonenucherrahmen ist auf Center-AF eingestellt (Seite 50).
- In den folgenden Fällen wird die Schärfe nach Beendigung der Messwertspeicherung nicht eingestellt, und die Anzeige „C AF“ blinkt. Die Kamera befindet sich im Modus [Monitor].
 - Beim Aufnehmen an dunklen Orten
 - Beim Aufnehmen mit langer Verschlusszeit
- Bei Erzielung der korrekten Schärfe wird kein Rastgeräusch erzeugt.
- Wenn Sie bei Verwendung des Selbstauslösers den Auslöser ganz durchdrücken, wird die Schärfe gespeichert.

Beim Aufnehmen eines Motivs durch ein Netz oder eine Fensterscheibe ist es schwierig, die korrekte Schärfe im Autofokusmodus zu erzielen. In solchen Fällen ist manuelle Scharfeinstellung zweckmäßig.



① Stellen Sie den Schalter FOCUS auf MANUAL.

Die Anzeige (manuelle Scharfeinstellung) und der PUSH AF/Fokussierhilfsrahmen erscheinen auf dem Monitor.



② Verschieben Sie den PUSH AF/Fokussierhilfsrahmen zu dem Punkt, auf den Sie fokussieren wollen, indem Sie den Multiselektor nach /// drücken.

Durch die Fokussierhilfsfunktion (Seite 82) wird der Bereich um den PUSH AF/Fokussierhilfsrahmen zweifach vergrößert (wird gelb), sodass Sie ein Motiv leichter scharfstellen können. Wenn Sie aufhören, den Fokussiering zu drehen, wird die vergrößerte Anzeige nach etwa zwei Sekunden aufgehoben (wird weiß).

③ Nehmen Sie die Scharfeinstellung vor, indem Sie den Fokussiering drehen.

Wenn die Anzeige blinkt, ist die Grenze der Fokussierentfernung erreicht.

- Die Fokussierentfernungsanzeige ist ein Näherungswert.
- Bei Verwendung des Digitalzooms wird der PUSH AF/Fokussierhilfsrahmen nicht angezeigt.
- Zum Aufheben der Fokussierhilfsfunktion → Seite 82

💡 Praktische Scharfeinstellfunktion

Durch Drücken der Taste PUSH AUTO können Sie auf ein Objekt fokussieren, das sich in der Nähe des PUSH AF/Fokussierhilfsrahmens befindet (☞ wird zu ☞). Da diese Funktion eine bequeme Scharfeinstellung ermöglicht, können Sie sie als Vorbereitung der Feineinstellung mit dem Fokusserring benutzen.



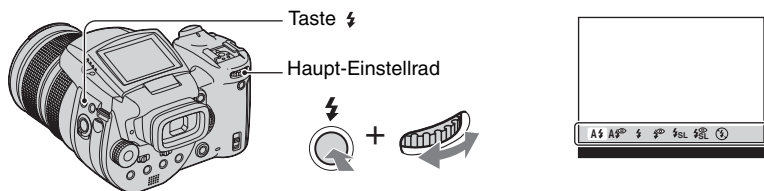
Anzeige für manuelle Fokusspeicherung

Anzeige blinkt → Anzeige leuchtet (etwa fünf Sekunden lang)

Wahl des Blitzmodus



Normalerweise wird der Blitz in dunkler Umgebung automatisch ausgelöst. Sie können den Blitzmodus absichtlich ändern.



Halten Sie **⚡** (Blitz) gedrückt, und drehen Sie das Haupt-Einstellrad, um den gewünschten Modus auszuwählen.

(✔: Standardeinstellung)


✔	A⚡ (Auto)	Der Blitz wird bei Dunkelheit oder Gegenlicht ausgelöst. • Im Programmautomatikmodus wird der Blitz selbst bei Gegenlicht nicht ausgelöst.
	A⚡ (Automatik mit Rote-Augen-Reduzierung)	Reduziert den Rote-Augen-Effekt im Automatikmodus.
	⚡ (Zwangsblitz)	Der Blitz wird ohne Rücksicht auf die Umlichtmenge ausgelöst.
	⚡ (Zwangsblitz mit Rote-Augen-Reduzierung)	Reduziert den Rote-Augen-Effekt im Zwangsblitzmodus.
	⚡SL (Langzeit-Synchronisierung)	An dunklen Orten wird eine lange Verschlusszeit verwendet, so dass der außerhalb der Blitzreichweite liegende Hintergrund klar aufgenommen wird.
	⚡SL (Langzeit-Synchronisierung mit Rote-Augen-Reduzierung)	Reduziert den Rote-Augen-Effekt im Langzeit-Synchronisierungsmodus.
	⚡ (Blitzsperr)	Der Blitz wird nicht ausgelöst.

- Beachten Sie, dass die Oberfläche des Blitzstrahlers unmittelbar nach einer Serie von Blitzauslösungen noch heiß sein kann.
- Die empfohlene Entfernung vom Basispunkt ϕ der Entfernungsmarke bei Blitzbenutzung beträgt etwa 0,5 bis 8,5 m (W)/0,4 bis 5,0 m (T) (bei Einstellung von ISO auf [AUTO]).
- Durch Anbringung der mitgelieferten Gegenlichtblende oder des optionalen Objektivadapters wird das Blitzlicht blockiert.
- Da sich die Verschlusszeit bei schwachen Lichtverhältnissen verlängert, wenn **⚡SL** (Langzeit-Synchronisierung), **⚡SL** (Langzeit-Synchronisierung mit Rote-Augen-Reduzierung) oder **⚡** (Blitzsperr) gewählt wird, ist die Verwendung eines Stativs zu empfehlen.
- Während der Blitz geladen wird, blinkt die Lampe **⚡/CHG**. Nach Abschluss des Ladevorgangs erlischt die Lampe.

- Sie können die Blitzintensität mit [Blitzstufe] in den Menüeinstellungen (Seite 70) ändern.
- In dunkler Umgebung wird ein Aufhelllicht abgegeben, um die Scharfeinstellung auf ein Motiv zu erleichtern. Wenn Sie dieses Licht nicht verwenden möchten, setzen Sie [AF-Hilfslicht] auf [Aus] (Seite 80).
- Sie können ein externes Blitzgerät an dieser Kamera anbringen (Seite 58).

Info zu [Rote-Augen-Reduzierung]




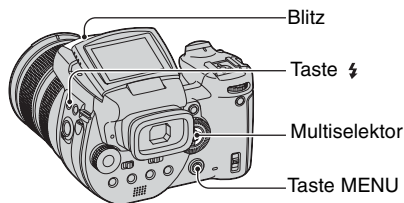
Damit reduzieren Sie den Rote-Augen-Effekt bei Blitzaufnahmen. Die Anzeige  (Rote-Augen-Reduzierung) erscheint auf dem Monitor.


- Zwei oder mehr Vorblitze werden vor der eigentlichen Aufnahme ausgelöst.
- Da es bis zur Verschlussauslösung etwa eine Sekunde dauert, halten Sie die Kamera ruhig, um Verwackeln zu verhüten. Achten Sie auch darauf, dass sich die aufzunehmenden Personen nicht bewegen.
- Die Rotaugen-Reduzierung liefert je nach den Gegebenheiten der Personen oder der Entfernung zum Motiv eventuell nicht den gewünschten Rotaugen-Reduzierungseffekt, wenn die betreffende Person nicht in den Vorblitz blickt, oder wenn andere Ursachen vorliegen.



Manuelle Blitzbenutzung – Popup-Blitzmodus



Sie können den Blitz auf Wunsch manuell auslösen. Setzen Sie [Pop-up-Blitz] im Menü  (Setup) auf [Manuell] (Seite 82).



- ① Drücken Sie  (Blitz), und klappen Sie den Blitz aus.
- ② Wählen Sie den Blitzmodus (Seite 55).
- ③ Fotografieren Sie.

- Im Szenenmodus  (Dämmerung) oder im Serienbild-/Belichtungsreihenmodus wird der Blitz nicht ausgelöst.
- Schließen Sie den Blitz, wenn Sie ihn nicht benutzen wollen.
- Um den Popup-Blitz auf den Automatikmodus einzustellen, setzen Sie [Pop-up-Blitz] im Menü  (Setup) auf [Auto].

⚡ Aufnahmetechniken

Bei voller Ausnutzung des Blitzes haben Sie verschiedene Optionen.



Wenn Sie den Blitzmodus auf **⚡** (Zwangsblitz) oder **⚡** (Zwangsblitz mit Rote-Augen-Reduzierung) einstellen, können Sie ein dunkles Motiv bei Gegenlicht aufhellen. Ein Effekt, bei dem das Blitzlicht in den Augen von Personen reflektiert wird, ist ebenfalls verfügbar.



Wenn Sie den Blitzmodus auf **A⚡** (Automatik) oder **A⚡** (Automatik mit Rote-Augen-Reduzierung) einstellen, kann der Blitz entgegen Ihrer Absicht ausgelöst werden. Wenn Sie in solchen Situationen den Blitzmodus auf **⊘** (Blitzsperre) einstellen, wird die Verschlusszeit automatisch verlängert. Dies ist effektiv, wenn Sie die Bewegung eines Autos, das Spektrum eines Lichts oder den Sonnenuntergang aufnehmen wollen. Wir empfehlen die Verwendung eines Stativs, um Verwackeln der Kamera zu vermeiden.



Der Modus **⚡SL** (Langzeit-Synchronisierung) oder **⚡SL** (Langzeit-Synchronisierung mit Rote-Augen-Reduzierung) ist effektiv, wenn Sie eine Person bei Sonnenuntergang und dergleichen aufnehmen wollen. Die Person wird dann durch das Blitzlicht, und der Hintergrund durch die lange Belichtung klar abgebildet. Falls die Belichtung bei langen Verschlusszeiten unzureichend ist, erhöht die Kamera automatisch den ISO-Wert. Wir empfehlen die Verwendung eines Stativs, um Verwackeln der Kamera zu vermeiden.

Wahl der Blitzsynchronisierung



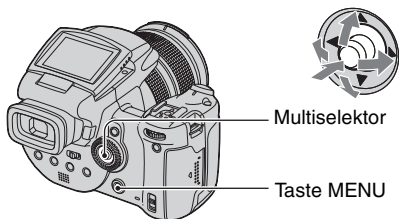
Sie können den Auslözeitpunkt des Blitzes wählen.



Vorne





Hinten



Multiselektor

Taste MENU

- 1 Rufen Sie den Bildschirm  (Setup) auf (Seite 34).
- 2 Drücken Sie den Multiselektor nach **▲/▼**, um  (Kamera 2) zu wählen, und dann nach **▶/▲/▼**, um [Blitzsync.] zu wählen.
- 3 Wählen Sie den gewünschten Modus, indem Sie den Multiselektor nach **▶/▲/▼** drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

(✔: Standardeinstellung)

✔	Vorne	Normalerweise wird diese Einstellung verwendet. Da der Blitz direkt nach der Verschlussauslösung gezündet wird, können Sie den Aufnahmezeitpunkt näher an den Zeitpunkt der Verschlussauslösung heranbringen.
	Hinten (REAR)	Verwenden Sie diese Einstellung für ein sich bewegendes Objekt usw. Da der Blitz unmittelbar vor dem Schließen des Verschlusses gezündet wird, können Sie einen Nachzieheffekt mit einer Lichtspur oder einer Bewegung für ein Objekt erzielen.

Info zu [Hinten]

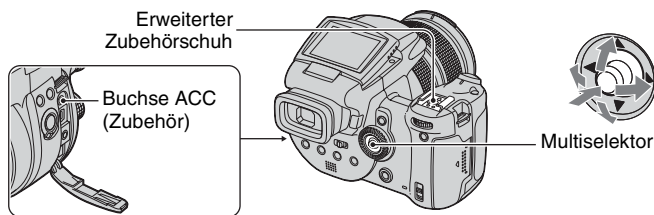
- Bei zu kurzen Verschlusszeiten geht der Effekt der Einstellung [Hinten] u. U. verloren.
- Wenn Sie die Rote-Augen-Reduzierung wählen, geht der Effekt dieser Funktion bei längeren Verschlusszeiten u. U. verloren.

Verwendung eines externen Blitzgerätes



Sie können ein optionales externes Blitzgerät montieren. Durch die Verwendung eines externen Blitzgerätes wird die Lichtmenge erhöht, so dass Ihre Blitzaufnahmen lebhafter als mit dem internen Blitz werden.


Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Blitzgerätes.



- Wenn ein externes Blitzgerät montiert wird, verhindert das Gewicht die Stabilisierung des Objektivteils. Wir empfehlen daher, den Objektivteil mit Ihrer linken Hand abzustützen oder ein Stativ für die Aufnahme zu verwenden.
- Die gleichzeitige Auslösung eines externen Blitzgerätes und des eingebauten Blitzes ist nicht möglich.
- Wenn Sie zwei oder mehr externe Blitzgeräte gleichzeitig an den erweiterten Zubehörschuh anschließen, besteht die Möglichkeit, dass die Kamera nicht richtig funktioniert oder eine Funktionsstörung verursacht wird.
- Wenn bei Verwendung eines externen Blitzgerätes kein korrekter Weißabgleich erzielt wird, setzen Sie den Blitzmodus auf Z (Zwangsblitz), Z (Zwangsblitz mit Rote-Augen-Reduzierung), SL (Langzeit-Synchronisierung) oder SL (Langzeit-Synchronisierung mit Rote-Augen-Reduzierung), und stellen Sie dann den Weißabgleich mit SET (Tasten druck SET) ein (Seite 61).






Verwendung eines Sony-Blitzgerätes

Sie können die folgenden Sony-Blitzgeräte auf den erweiterten Zubehörschuh Ihrer Kamera stecken.

- HVL-F1000
 - HVL-F32X (ausgestattet mit automatischer Blitzintensitätsregelung und AF-Aufhelllicht-Aufnahmefunktionen)
- ① Schieben Sie das externe Blitzgerät auf den erweiterten Zubehörschuh.
 - ② Schließen Sie das Blitzgerät an die Buchse ACC (Zubehör) an.
Bei Verwendung des HVL-F32X können Sie Schritt ② überspringen.
 - ③ Schalten Sie das externe Blitzgerät ein.
 - ④ Fotografieren Sie.
- Vergewissern Sie sich, dass [Blitz] im Menü  (Setup) (Seite 82) auf [Int.] gesetzt ist.
 - Wenn [ISO] auf [800], [1600] oder [3200] eingestellt ist, können Sie den Modus AUTO „B“ des HVL-F32X nicht benutzen.
 - Wenn Sie den Modus "B" des Modells HVL-F1000/F32X verwenden, wird die Blitzintensität (Seite 70) auf die folgenden beiden Optionen eingestellt.
Wenn [Blitzstufe] zwischen +0,3 EV und +2,0 EV liegt: Stark
Wenn [Blitzstufe] zwischen -0,3 EV und -2,0 EV liegt: Schwach
 - Wenn der Blitz bei einer kürzeren Brennweite als 35 mm (Weitwinkel) verwendet wird, können die Randbereiche abgedunkelt werden. Wir empfehlen die Verwendung einer Weitwinkel-Streuscheibe.

Verwendung eines im Handel erhältlichen externen Blitzgerätes

Sie können ein im Handel erhältliches externes Blitzgerät montieren, das mit dem erweiterten Zubehörschuh kompatibel ist.

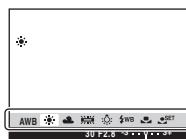
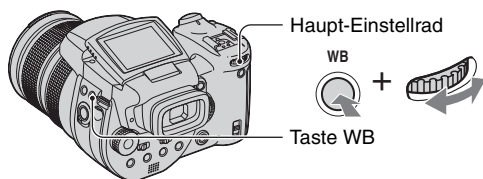
- ① Schieben Sie das externe Blitzgerät auf den erweiterten Zubehörschuh.
- ② Rufen Sie den Bildschirm  (Setup) auf (Seite 34).
- ③ Wählen Sie  (Kamera 2) durch Drücken des Multiselektors nach ▲/▼, [Blitz] durch Drücken nach ►/▲/▼, [Ext.] durch Drücken nach ►/▲, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
- ④ Schalten Sie das externe Blitzgerät ein.
- ⑤ Stellen Sie den Moduswahlknopf auf M oder A.
Der Blitz wird auch in anderen Stellungen des Moduswahlknopfes außer M oder A ausgelöst, aber wir empfehlen die Aufnahme in der Stellung M oder A des Moduswahlknopfes.
- ⑥ Fotografieren Sie.
 - Wenn Sie [Blitz] im Menü  (Setup) auf [Int.] eingestellt haben, kann der eingebaute Blitz beim Aufnehmen herausspringen. Klappen Sie in diesem Fall den eingebauten Blitz wieder ein, und setzen Sie [Blitz] auf [Ext.] (Seite 82).
 - Wenn Sie [Blitz] im Menü  (Setup) auf [Ext.] setzen, wird EXT  angezeigt. In diesem Fall ist der eingebaute Blitz deaktiviert.
 - Stellen Sie den optimal geeigneten Blendenwert entsprechend der Leitzahl des verwendeten Blitzes und der Aufnahmeentfernung ein.
 - Da die Blitzleitzahl von der ISO-Empfindlichkeit (Seite 49) der Kamera abhängt, sollten Sie unbedingt den ISO-Wert überprüfen.
 - Wir weisen darauf hin, dass die Kamera möglicherweise nicht richtig funktioniert oder versagt, wenn Sie ein spezielles Blitzgerät einer fremden Marke für eine bestimmte Kamera (gewöhnlich ein Blitzgerät mit mehreren Kontakten am erweiterten Zubehörschuh), ein Hochspannungs-Blitzgerät oder ein Blitzzubehör verwenden.
 - Je nach der Art des im Handel erhältlichen externen Blitzgerätes sind bestimmte Funktionen u. U. nicht verfügbar, während andere Bedienungsvorgänge schwierig sein können.

Farbeinstellung

Einstellen der Farbtöne – Weißabgleich



Die Farbtöne werden normalerweise von der Kamera automatisch eingestellt, sie können aber auch den jeweiligen Beleuchtungsverhältnissen angepasst werden.



Halten Sie WB (Weißabgleich) gedrückt, und drehen Sie das Haupt-Einstellrad, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.

(✔: Standardeinstellung)

✔	AWB (Automatik)	Stellt den Weißabgleich automatisch ein. (Farbtemperatur: etwa 3.400 – 7.000 K)
	☀️ (Tageslicht)	Anpassung an Außenaufnahmen, Aufnahmen von Abendscenen, Neonreklame, Feuerwerk oder Sonnenaufgänge, oder Aufnahmen kurz vor oder nach Sonnenuntergang. (Farbtemperatur: etwa 5.500 K)
	☁️ (Bewölkung)	Anpassung an bedeckten Himmel. (Farbtemperatur: etwa 6.500 K)
	💡 (Leuchtstofflampe)	Anpassung an Leuchtstofflampenlicht. (Farbtemperatur: etwa 4.000 K)
	💡 (Glühlampe)	Anpassung an Orte mit schnell wechselnden Lichtverhältnissen (z.B. Festsaal) oder mit heller Beleuchtung (z.B. Fotostudio). (Farbtemperatur: etwa 3.200 K)
	⚡WB (Blitz)	Anpassung an die Blitzbedingungen. (Farbtemperatur: etwa 6.000 K)
	📧 (Tastendruck)	Stellt den Weißabgleich abhängig von der Lichtquelle ein. Die im Modus 📧 ^{SET} (Tasten druck SET) gespeicherte weiße Farbe wird zum Grundweiß. Verwenden Sie diesen Modus, wenn mit AWB (Automatik) oder den anderen Modi keine korrekte Farbeinstellung erzielt wird. (Farbtemperatur: etwa 2.000 – 10.000 K)
	📧 ^{SET} (Tastendruck SET)	Speichert die Grundfarbe Weiß, die im Modus 📧 (Tastendruck) verwendet wird.

• Einzelheiten über den Weißabgleich auf → Seite 13

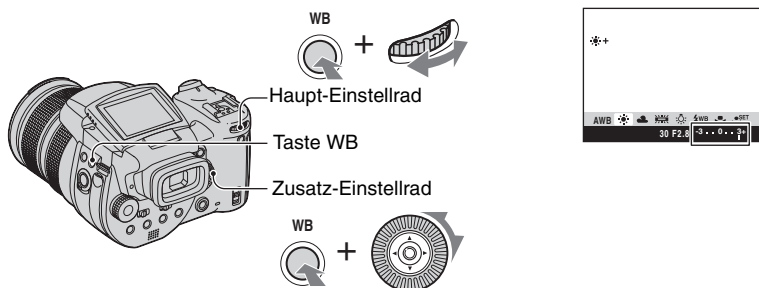
- Unter flimmernden Leuchtstofflampen arbeitet die Weißabgleichfunktion möglicherweise nicht korrekt, selbst wenn Sie (Leuchtstofflampe) gewählt haben.
- Mit Ausnahme des Modus [WB] (Blitz) oder (Tasten druck SET) wird der Weißabgleich bei der Blitzauslösung auf AWB (Automatik) eingestellt.
- Manche Funktionen sind je nach dem Blitzmodus (Seite 55) nicht verfügbar.
- Manche Funktionen sind je nach dem Szenenmodus (Seite 32) nicht verfügbar.

So fangen Sie die Grundfarbe Weiß im Modus (Tasten druck SET) ein

- ① Halten Sie WB (Weißabgleich) gedrückt, und drehen Sie das Haupt-Einstellrad zur Wahl von (Tasten druck SET).
 - ② Richten Sie die Kamera unter den gleichen Beleuchtungsverhältnissen wie für die spätere Aufnahme des Motivs auf ein weißes Objekt (z.B. ein Blatt Papier), das den ganzen Bildschirm ausfüllt.
 - ③ Drücken Sie die Mitte des Multiselektors.
Der Bildschirm wird vorübergehend schwarz, und die Anzeige blinkt schnell. Nachdem der Weißabgleich eingestellt und abgespeichert worden ist, wird (Tasten druck) gewählt.
- Falls die Anzeige langsam blinkt, ist der Weißabgleich nicht eingestellt worden oder kann nicht eingestellt werden. Verwenden Sie den automatischen Weißabgleich.
 - Vermeiden Sie Schütteln oder Anstoßen der Kamera, während die Anzeige schnell blinkt.
 - Wenn der Blitzmodus auf (Zwangsbliitz), (Zwangsbliitz mit Rote-Augen-Reduzierung) (Langzeit-Synchronisierung) oder (Langzeit-Synchronisierung mit Rote-Augen-Reduzierung) eingestellt wird, wird der Weißabgleich auf die Bedingung bei Blitzauslösung eingestellt.

So nehmen Sie eine Feineinstellung vor

Bei Verwendung dieser Einstellung können Sie mit einem Farbkonversionsfiltereffekt aufnehmen. Die Einstellung kann in ± 3 Stufen durchgeführt werden, wobei ihre Kompensation 10 Mired pro Stufe entspricht (siehe unten). Diese Einstellung ist für AWB (Automatik) nicht verfügbar.



- ① Halten Sie WB (Weißabgleich) gedrückt, und drehen Sie das Haupt-Einstellrad, um einen Modus auszuwählen, der den Beleuchtungsverhältnissen am ehesten entspricht.
 - ② Halten Sie WB (Weißabgleich) gedrückt, und drehen Sie das Zusatz-Einstellrad, um den Feineinstellwert einzustellen. + oder – wird neben dem gewählten Modussymbol angezeigt.
- Je nach der Art der Leuchtstofflampe liefert die Feineinstellung eventuell keine korrekten Ergebnisse, selbst wenn Sie (Leuchtstofflampe) wählen.

- Wenn Sie den Blitz außer im Modus WB (Blitz) oder (Tasten druck) benutzen, können Sie keine Feineinstellung vornehmen, weil der Weißabgleich auf Automatik eingestellt wird.

Info zu Mired

Mired ist eine Maßeinheit, die den 10^6 -fachen Kehrwert einer Farbtemperatur darstellt. Für die Farbtemperatur gilt ohne Rücksicht auf ihre Schwankungsbreite der Grundsatz: Je niedriger die Farbtemperatur, desto größer die Temperaturdifferenz, und umgekehrt. Mired drückt die Schwankungsbreite in der annähernden Proportion aus und wird als Maßeinheit für Farbkonversionsfilter verwendet.

Schwankungsbreite 1000 K: Differenz von Mired (M)

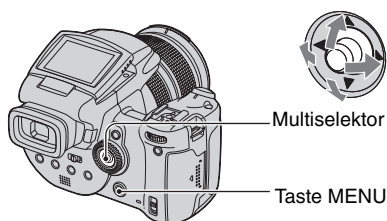
4000-3000 K: 83 M

7000-6000 K: 23 M

Wahl der Farbproduktion



Dient zur Wahl des Farbproduktionsmodus.



- ① Drücken Sie MENU.
- ② Drücken Sie den Multiselektor nach , um COLOR (Farbe) zu wählen, und dann nach , um den gewünschten Modus zu wählen.

(: Standardeinstellung)

	Adobe RGB (Adobe RGB)	Dieser Modus erschließt einen breiten Bereich der Farbproduktion zur getreuen Wiedergabe der tatsächlichen Textur und Farbe. <ul style="list-style-type: none"> • Der Dateiname des im Adobe RGB-Modus aufgenommenen Bilds ist „_DSC□□□□.JPG“. (Im RAW-Modus ist die Dateierweiterung „.SR2“.)
	Lebhaft (VIVID)	Beeindruckende Landschaften werden durch tiefe und lebhaftere Farben ausgedrückt, wie z.B. blauer Himmel, Sonnenuntergang, frisches grünes Laub und farbenfrohe Herbstblätter.
	Standard	Verschiedene Szenen werden durch satte und attraktive Farben ausgedrückt.

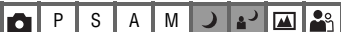
Info zu Adobe RGB

Dieses Format verfügt über einen breiten Farbraumbereich und eignet sich zum Drucken.

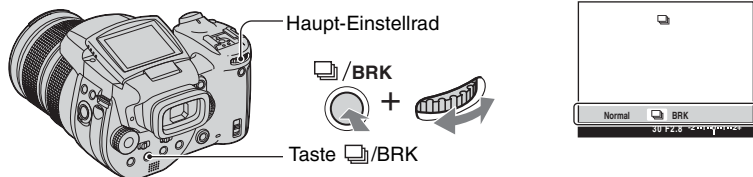
- Wenn Sie im Adobe RGB-Modus aufgenommene Bilder auf Fernsehgeräten/LCD-Monitoren anzeigen, die nicht mit Adobe RGB (DCF 2.0/Exif 2.21) kompatibel sind, werden die Bilder mit einer niedrigeren Intensitätsstufe angezeigt. Auch bei Verwendung inkompatibler Drucker werden die Bilder u. U. mit einer niedrigeren Intensitätsstufe ausgedruckt.
- Wenn Sie Bilder im Adobe RGB-Modus aufnehmen, werden die Bilder mit einer niedrigeren Intensitätsstufe auf dem LCD-Monitor/Suchermonitor der Kamera angezeigt. Wenn Sie Drucker verwenden, die mit Adobe RGB (DCF2.0/Exif2.21) kompatibel sind, können Sie die Bilder mit getreuer Wiedergabe der tatsächlichen Textur und Farbe ausdrucken.
- Für [Standard] und [Lebhaft] werden Bilder in dem von herkömmlichen PC-Monitoren verwendeten sRGB-Format (Farbraum) aufgenommen.

Serienaufnahme

Serienbildmodus



Eine Serie von maximal drei Bildern wird aufgenommen, wenn Sie den Auslöser gedrückt halten.



Halten Sie [BRK] (Belichtungsreihe) gedrückt, und drehen Sie das Haupt-Einstellrad zur Wahl von [BRK].

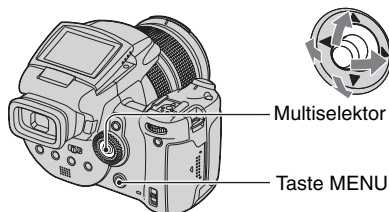
- Wenn „Aufnahme“ ausgeblendet wird, können Sie das nächste Bild aufnehmen. Wenn Sie jedoch den Auslöser bei leuchtender Zugriffslampe drücken, ist die maximale Bilderzahl zwei.
- Der Blitzmodus ist auf (Blitzsperre) eingestellt.
- Das Aufnahmeintervall beträgt ungefähr 0,32 Sekunden.
- Die Verschlusszeit ist wie folgt begrenzt.
Wenn ISO auf [160] bis [400] steht: 1/2000 – 1/8 Sekunde
Wenn ISO auf [800] bis [3200] steht: 1/2000 – 1/30 Sekunde
- Wenn der Akku schwach oder das Speichermedium voll ist, wird der Serienbildmodus abgebrochen.

Aufnahmen im RAW-Modus

RAW-Modus



Die Kamera nimmt die vom CMOS-Sensor erfassten Daten direkt ohne Komprimierung auf. Die Dateierweiterung ist „.SR2“ (Seite 100). Nach dem Kopieren der Bilder zu Ihrem Computer können die Daten bei der Bildverarbeitung mit viel geringerem Verlust reproduziert und mit der mitgelieferten exklusiven Software angezeigt werden. Gleichzeitig wird ein im JPEG-Format komprimiertes Bild wie beim normalen Fotografieren aufgenommen.

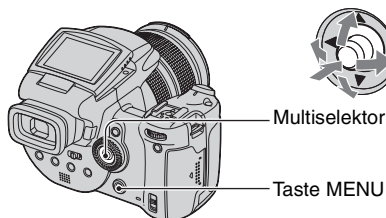


- 1 Drücken Sie MENU.
 - 2 Drücken Sie den Multiselektor nach ◀/▶, um [Mode] (AUFN-Modus) zu wählen, und dann nach ▲/▼, um [RAW] zu wählen.
- Um die RAW-Datei auf einem Computer zu reproduzieren, ist die exklusive spezielle Software erforderlich. Installieren Sie die exklusive Software von der mitgelieferten CD-ROM (Image Data Converter SR Ver. 1.0) (Windows/Macintosh) auf Ihrem Computer. Da es sich bei der RAW-Datei um einen speziellen Dateityp handelt, kann eine RAW-Datei nicht mit herkömmlicher Software geöffnet werden (Seiten 103, 107).
 - Das JPEG-Bild wird auch in der Bildgröße aufgezeichnet, die mit dem Menü Bildgröße gewählt wurde (→ Schritt 4 in „Bitte zuerst lesen“). Da RAW-Datenbilder in der Größe [10M] aufgezeichnet werden, belegen diese Daten viel Platz auf dem Speichermedium.
 - Der Datenschreibvorgang dauert länger als im normalen Aufnahmemodus.
 - Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.
 - Im Wiedergabemodus wird das gleichzeitig aufgezeichnete JPEG-Bild angezeigt, und die Menüoperationen, wie z.B. Bilddrehung und Beschnitt, werden nur auf das JPEG-Bild angewandt. Die RAW-Dateien können nicht mit der Kamera wiedergegeben oder modifiziert werden.

Anzeigen des Gitternetzes



Mithilfe des Gitternetzes können Sie ein Motiv leicht horizontal/vertikal ausrichten.



- ① Rufen Sie den Bildschirm (Setup) auf (Seite 34).
- ② Drücken Sie den Multiselektor nach /▼, um (Kamera 2) zu wählen, und dann nach /▲/▼, um [Gitterlinie] zu wählen.
- ③ Wählen Sie [Ein], indem Sie den Multiselektor nach /▲/▼ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

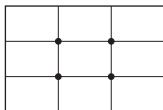
(: Standardeinstellung)

	Ein	Das Gitternetz wird angezeigt.
	Aus	Das Gitternetz wird nicht angezeigt.

- Das Gitternetz wird nicht aufgezeichnet.

Aufnahmetechniken

- Beim Bildaufbau erweist sich eine „Dreiteilung“ als effektiv. Zeigen Sie das Gitternetz an, um den Bildschirm in drei Teile zu unterteilen, jeweils nach Höhe und Breite, und positionieren Sie das Motiv an einem der Schnittpunkte der horizontalen mit der vertikalen Gitterlinie. Auf diese Weise können Sie einen stabilen und wohl ausgewogenen Bildaufbau erhalten. Ebenfalls effektiv ist, zwei Motive diagonal an zwei Schnittpunkten zu positionieren.

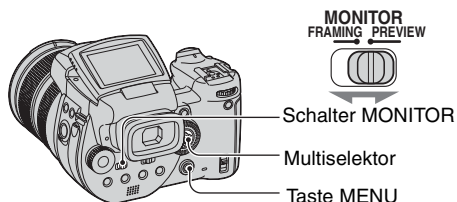


Monitormodus-Einstellung

Flimmerreduzierung



Wenn Sie unter Leuchtstofflampenlicht aufnehmen, kann je nach Region Flimmern auf dem Monitor auftreten. Dieses Flimmern kann reduziert werden.



Stellen Sie den Schalter MONITOR auf den gewünschten Modus.

FRAMING	Das Flimmern wird reduziert. Zur Überprüfung des Motivs wird der Monitor während der Überwachung heller (Automatische Helligkeitsregelung).
PREVIEW	Flimmern wird nicht reduziert. Vor der Aufnahme können Sie die Schärfentiefe überprüfen (Seite 42). Startzeit und Verschlussverzögerungszeit sind kürzer als die Zeiten im Modus [FRAMING].

Wenn das Flimmern im Modus [FRAMING] nicht reduziert wird

Normalerweise erkennt die Kamera die Flimmerfrequenz automatisch und reduziert das Flimmern. Wenn die Frequenz jedoch nicht korrekt erkannt wird, stellen Sie die Netzfrequenz (50 Hz/60 Hz) Ihres Gebietes vorher ein. Das Flimmern wird reduziert.

- 1 Rufen Sie den Bildschirm (Setup) auf (Seite 34).
- 2 Drücken Sie den Multiselektor nach , um (Kamera 2) zu wählen, und dann nach , um [Flimmerreduzierung] zu wählen.
- 3 Wählen Sie den gewünschten Modus, indem Sie den Multiselektor nach drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

(: Standardeinstellung)

	60Hz	Für Regionen mit einer Netzfrequenz von 60 Hz.
	50Hz	Für Regionen mit einer Netzfrequenz von 50 Hz.
	Auto	Die Kamera erkennt automatisch die Netzfrequenz: 50 Hz oder 60 Hz.



Aufnahmemenü

Die Standardeinstellungen sind mit ✓ markiert.

(Bildgröße) P S A M

<input checked="" type="checkbox"/>	10M (3888×2592)	Einzelheiten hierzu auf Seite 14.
	7M (3264×2176)	
	5M (2784×1856)	
	3M (2160×1440)	
	1M (1296×864)	

(Bildqualität) P S A M

Damit wählen Sie die Bildqualität.

<input checked="" type="checkbox"/>	Fein (FINE)	Aufnahme mit hoher Qualität (geringe Komprimierung).
	Standard (STD)	Aufnahme mit normaler Qualität (hohe Komprimierung).

• Einzelheiten über die Bildqualität auf → Seite 13

Mode (AUFN-Modus) P S A M

	RAW	Eine RAW-Datei wird zusätzlich zur JPEG-Datei aufgezeichnet.
<input checked="" type="checkbox"/>	Normal	Aufzeichnung bei normaler Aufnahme.

• Einzelheiten hierzu auf Seite 66.

BRK (Bel.reih.stufe) P S A M

Die Kamera nimmt eine Folge von drei Bildern mit automatisch verschobenen Belichtungswerten auf.

	±1.0EV	Einzelheiten hierzu auf Seite 48.
<input checked="" type="checkbox"/>	±0.7EV	
	±0.3EV	

⚡ ± (Blitzstufe)


Damit stellen Sie die Blitzintensität ein.

	↑ +2.0EV	Richtung +: Die Blitzintensität wird erhöht.
✓	0EV	Von der Kamera automatisch eingestellte Blitzlichtmenge.
	↓ -2.0EV	Richtung -: Die Blitzintensität wird verringert.

- Die Blitzintensität kann in Stufen von 1/3 EV eingestellt werden.
- Der Wert wird nicht auf dem Monitor angezeigt. Er wird als + oder – angezeigt.
- Ändern des Blitzmodus → Seite 55
- Falls das Motiv zu hell oder zu dunkel ist, bleibt diese Einstellung möglicherweise wirkungslos.
- Wenn Sie den Blitzmodus auf ⚡ (Blitzsperre) setzen, können Sie die Blitzintensität nicht einstellen.

PFX (Bildeffekt)


Damit können Sie Bilder mit Spezialeffekten aufnehmen.

	S/W (P ⁺)	Das Bild wird in Monochrom (Schwarzweiß) aufgenommen.
	Sepia (P ⁺)	Das Bild wird in Sepia (wie ein altes Foto) aufgenommen.
✓	Aus	Kein Effekt.

- Die Einstellung wird beim Ausschalten der Kamera aufgehoben.

COLOR (Farbe)


Dient zur Wahl des Farbproduktionsmodus.

	Adobe RGB (Adobe RGB)	Einzelheiten hierzu auf Seite 63.
	Lebhaft (VIVID)	
✓	Standard	



🌈 (Sättigung)


Dient zur Einstellung der Bildsättigung.

	+ (🌈)	Richtung +: Die Farben werden heller.
✓	Normal	
	- (🌈)	Richtung -: Die Farben werden dunkler.

 (Kontrast)


Dient zur Einstellung des Bildkontrasts.

	+ (☉)	Richtung +: Der Kontrast wird erhöht.
✓	Normal	
	- (☉)	Richtung -: Der Kontrast wird verringert.
	A.G.C.S. (Advanced Gradation Control System (Fortgeschrittenes Abstufungsregelsystem)) (☉)	<p>Wenn das Motiv durch Hintergrundlicht verdunkelt wird, sodass es farblos erscheint, oder einen einförmigen Farbton aufweist, wie z.B. Himmel oder Wolken, erhöht oder erniedrigt dieser Modus das LD-Verhältnis entsprechend der Szene, um einen breiteren Farbtonbereich zu erhalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Blitz ausgelöst wird, ist die AGCS-Funktion unwirksam. Wenn Sie ein Motiv jenseits der Blitzreichweite mithilfe der AGCS-Funktion aufnehmen, setzen Sie den Blitz auf Ⓢ (Blitzsperr). <div style="display: flex; justify-content: center; align-items: center; gap: 20px;">  →  </div>

 (Konturen)


Stellt die Scharfzeichnung des Bilds ein.

	+ (▣)	Richtung +: Das Bild wird schärfer.
✓	Normal	
	- (▣)	Richtung -: Das Bild wird weicher.

 (Setup)


Siehe Seite 34, 78.

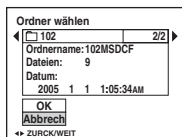
Die Standardeinstellungen sind mit ✓ markiert.

📁 (Ordner)

Damit wählen Sie den Ordner, der die wiederzugebenden Bilder enthält, wenn Sie die Kamera mit einem Speichermedium verwenden.

	OK	Siehe nachstehendes Verfahren.
✓	Abbrech	Die Wahl wird aufgehoben.

- ① Wählen Sie den gewünschten Ordner aus, indem Sie den Multiselektor nach ◀▶ drücken.



- ② Wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

💡 Info zu den Ordnerfunktionen

Die Kamera speichert Bilder in dem angegebenen Ordner auf einem Speichermedium (Seiten 84, 86). Sie können den Ordner ändern oder einen neuen anlegen.

- Anlegen eines neuen Ordners → [Ordner anlegen] (Seiten 84, 86)
- Ändern des Ordners für Bildaufnahme → [Ordner ändern] (Seiten 85, 87)
- Wenn mehrere Ordner auf dem Speichermedium vorhanden sind und das erste oder letzte Bild im Ordner angezeigt wird, erscheinen die folgenden Anzeigen.



Ruft den vorhergehenden Ordner auf.



Ruft den nächsten Ordner auf.



Ruft entweder den vorhergehenden oder den nächsten Ordner auf.

☐ (Schützen)

Damit schützen Sie Bilder vor versehentlichem Löschen.

✓	Schützen (☐)	Siehe nachstehendes Verfahren.
	Beenden	Die Schützfunktion wird beendet.

So schützen Sie Bilder im Einzelbildmodus

- ① Zeigen Sie das zu schützende Bild an.
- ② Drücken Sie MENU, um das Menü anzuzeigen.
- ③ Wählen Sie [☐] (Schützen), indem Sie den Multiselektor nach ◀▶ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Das Bild wird geschützt, und das Symbol ☐ (Schutz) erscheint auf dem Bild.



- ④ Um weitere Bilder zu schützen, wählen Sie das gewünschte Bild aus, indem Sie den Multiselektor nach ◀▶ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

So schützen Sie Bilder im Indexmodus

- ① Drücken Sie [Index] (Index), um die Index-Ansicht aufzurufen.
- ② Drücken Sie MENU, um das Menü anzuzeigen.
- ③ Wählen Sie [☐] (Schützen), indem Sie den Multiselektor nach ◀▶ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
- ④ Wählen Sie [Wählen], indem Sie den Multiselektor nach ▲▼ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
- ⑤ Wählen Sie das zu schützende Bild aus, indem Sie den Multiselektor nach ▲▼/◀▶ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Ein grünes Symbol ☐ erscheint auf dem ausgewählten Bild.



- ⑥ Wiederholen Sie Schritt ⑤, um weitere Bilder zu schützen.
- ⑦ Drücken Sie MENU.
- ⑧ Wählen Sie [OK] durch Drücken nach ▶, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Das Symbol ☐ wird weiß. Die ausgewählten Bilder werden geschützt.


- Um alle Bilder im Ordner zu schützen, wählen Sie [Alle im Ordner] in Schritt ④, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors. Wählen Sie [Ein] durch Drücken nach ►, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

So heben Sie den Löschschutz auf

Im Einzelbildmodus

Drücken Sie die Mitte des Multiselektors in Schritt ③ oder ④ von „So schützen Sie Bilder im Einzelbildmodus“.

Im Indexmodus


- ① Wählen Sie das Bild, dessen Schutz Sie aufheben wollen, in Schritt ⑤ unter „So schützen Sie Bilder im Indexmodus“ aus.
- ② Drücken Sie die Mitte des Multiselektors, sodass die Anzeige  grau wird.
- ③ Wiederholen Sie den obigen Vorgang für alle freizugebenden Bilder.
- ④ Drücken Sie MENU, wählen Sie [OK] durch Drücken des Multiselektors nach ►, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

So heben Sie den Löschschutz für alle Bilder im Ordner auf

Wählen Sie [Alle im Ordner] in Schritt ④ von „So schützen Sie Bilder im Indexmodus“, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors. Wählen Sie [Aus], indem Sie den Multiselektor nach ► drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

- Beachten Sie, dass durch Formatierung des Speichermediums alle auf dem Medium gespeicherten Daten, einschließlich geschützter Bilder, unwiederbringlich gelöscht werden.
- Das Schützen eines Bilds kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

DPOF

Damit können Sie Bilder, die Sie ausdrucken möchten, mit dem Symbol  (Druckauftrag) markieren (Seite 113).

(Drucken)

Siehe Seite 109.

 (Dia)

Damit können Sie aufgezeichnete Bilder der Reihe nach wiedergeben (Diaschau).

Interval

<input checked="" type="checkbox"/>	3 Sek	Stellt das Diaschau-intervall ein.
	5 Sek	
	10 Sek	
	30 Sek	
	1 Min	

Bild

<input checked="" type="checkbox"/>	Ordner	Alle Bilder im ausgewählten Ordner werden wiedergegeben.
	Alle	Alle auf dem Speichermedium gespeicherten Bilder werden wiedergegeben.

Wiederh.

<input checked="" type="checkbox"/>	Ein	Die Bilder werden in einer Endlosschleife wiedergegeben.
	Aus	Die Diaschau endet, nachdem alle Bilder wiedergegeben worden sind.

	Start	Siehe nachstehendes Verfahren.
<input checked="" type="checkbox"/>	Abbrech	Dient zum Abschalten der Diaschau.

- Wählen Sie [Interval], [Bild] und [Wiederh.], indem Sie den Multiselektor nach ▲/▼/◀/▶ drücken.
- Wählen Sie [Start], indem Sie den Multiselektor nach ▼/▶ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Die Diaschau beginnt.


Um die Diaschau zu beenden, drücken Sie die Mitte des Multiselektors, wählen Sie [Beenden] durch Drücken des Multiselektors nach ▶, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

- Während einer Diaschau können Sie das vorhergehende/nächste Bild durch Drücken nach ◀/▶ anzeigen.
- Die Intervallzeit ist nur ein Richtwert, weshalb sie je nach der Bildgröße usw. unterschiedlich sein kann.

 (Skalieren)

Damit können Sie die Größe eines aufgezeichneten Bilds ändern (Skalieren) und das Bild als neue Datei speichern. Das Originalbild bleibt selbst nach der Skalierung erhalten.

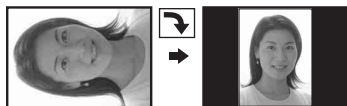
	10M	Die Einstellungsgröße ist nur ein Richtwert. → Seite 13
	7M	
	5M	
	3M	
	1M	
✓	Abbrechen	Die Skalierung wird abgebrochen.


- ① Zeigen Sie das zu skalierende Bild an.
- ② Drücken Sie MENU, um das Menü anzuzeigen.
- ③ Wählen Sie  (Skalieren), indem Sie den Multiselektor nach ◀/▶ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
- ④ Wählen Sie die gewünschte Größe durch Drücken nach ▲/▼, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Das skalierte Bild wird als neuste Datei im Aufnahmeordner gespeichert.



- Einzelheiten zu [Bildgröße] → Schritt 4 in „Bitte zuerst lesen“
- Die Größe von RAW-Dateien kann nicht geändert werden.
- Wenn Sie ein kleines Bild vergrößern, verschlechtert sich die Bildqualität.

 (Drehen)

Damit können Sie ein Standbild drehen.



		Dient zum Drehen eines Bilds. Siehe nachstehendes Verfahren.
	OK	Bestätigt die Drehung. Siehe nachstehendes Verfahren.
✓	Abbrechen	Die Drehung wird abgebrochen.

- ① Zeigen Sie das zu drehende Bild an.
- ② Drücken Sie MENU, um das Menü anzuzeigen.
- ③ Wählen Sie  (Drehen), indem Sie den Multiselektor nach ◀/▶ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
- ④ Wählen Sie  durch Drücken nach ▲, und drehen Sie dann das Bild durch Drücken nach ◀/▶.

- ⑤ Wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲/▼ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

- Geschützte Bilder oder RAW-Dateien können nicht gedreht werden.
- Mit anderen Kameras aufgenommene Bilder können u.U. nicht gedreht werden.
- Bei der Wiedergabe von Bildern auf einem Computer kann es je nach Software vorkommen, dass die Bildrotationsinformation nicht übertragen wird.

(Setup)

Siehe Seite 34, 78.

Trimmen

Ein vergrößerter Bildausschnitt (→ *Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“*) wird als neue Datei aufgezeichnet.

	Trimmen	Siehe nachstehendes Verfahren.
✓	Zurück	Ausschneiden wird abgebrochen.

- ① Drücken Sie MENU während des Wiedergabezooms, um das Menü anzuzeigen.
 - ② Wählen Sie [Trimmen], indem Sie den Multiselektor nach ► drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
 - ③ Wählen Sie die Bildgröße durch Drücken nach ▲/▼, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Das Bild wird aufgezeichnet, und das Originalbild wird wieder angezeigt.
- Beachten Sie, dass der obere und untere Rand der angezeigten Bilder abgeschnitten wird, und dass sie das Seitenverhältnis 3:2 erhalten.
 - Das ausgeschnittene Bild wird als neueste Datei in dem ausgewählten Aufnahmeordner aufgezeichnet, während das Originalbild erhalten bleibt.
 - Die Bildausschnitte können eine verschlechterte Bildqualität aufweisen.

**Kamera 1**

Die Standardeinstellungen sind mit ✓ markiert.

AF-Modus




Damit wählen Sie den Autofokusmodus.

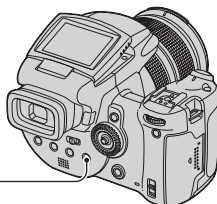
	Einzel (S AF)	Einzelheiten hierzu auf Seite 51.
✓	Monitor (M AF)	
	Serie (C AF)	

Digitalzoom



Die Bilder werden durch digitale Verarbeitung vergrößert. Die Kamera verwendet entweder Smart Zoom oder Präzisions-Digitalzoom.

	Smart (Smart-Zoom) (SQ)	Das Bild wird nahezu verzerrungsfrei digital vergrößert. Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die Bildgröße auf [10M] eingestellt wird. • Die nachstehende Tabelle gibt den maximalen Zoomfaktor von Smart-Zoom an.
✓	Präzision (Präzisionszoom) (PQ)	Alle Bildgrößen werden auf maximal 10x vergrößert, aber die Bildqualität verschlechtert sich.

- Der optische Zoombereich ist im maximalen Zoombereich von Smart Zoom/Präzisionszoom enthalten.
- Bei Verwendung des Digitalzooms wird der AF-Messzonensucherrahmen nicht angezeigt. Die Anzeige ,  oder  blinkt, und der Autofokus arbeitet mit Vorrang auf Motiven nahe der Bildmitte.

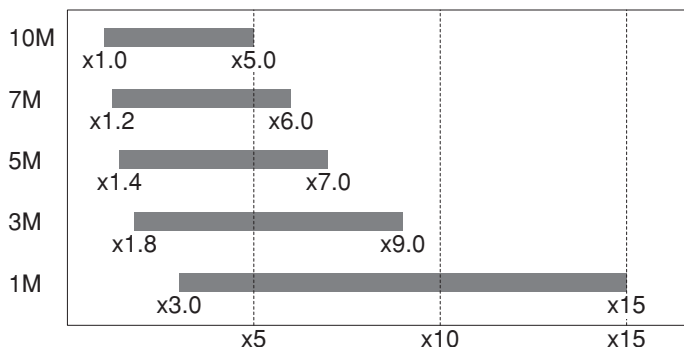
So benutzen Sie den Digitalzoom

Taste 

Drücken Sie  (Digitalzoom). Um den Digitalzoom abzuschalten, drücken Sie  erneut. Der Zoomfaktor wird auf den Wert zurückgestellt, der im optischen Zoombereich wirksam war.

Info zu [Smart]

- Der maximale Zoomfaktor ist wie folgt und hängt von der Bildgröße ab. Der auf dem Monitor angezeigte Zoomfaktor ist ein Näherungswert.



- Bei Verwendung der Smart Zoom-Funktion kann das Bild auf dem Monitor grob erscheinen. Dieses Phänomen hat jedoch keinen Einfluss auf das aufgenommene Bild.

Strom sparen

Wenn sich die Kamera im Aufnahmemodus befindet, können Sie die Zeit bis zur Aktivierung des Stromsparmodus einstellen. Wenn sich die Kamera im Stromsparmodus befindet, wechselt die Farbe der Lampe POWER von Grün auf Rot.

	10 Min	Die Kamera schaltet nach 10 Minuten in den Stromsparmodus.
	3 Min	Die Kamera schaltet nach drei Minuten in den Stromsparmodus.
✓	1 Min	Die Kamera schaltet nach einer Minute in den Stromsparmodus.
	20 Sek.	Die Kamera schaltet nach 20 Sekunden in den Stromsparmodus.
	Aus	Die Stromsparfunktion wird nicht verwendet.

So heben Sie den Stromsparmodus auf

Durch Drücken des Auslösers wird die Kamera in den Aufnahmemodus zurückversetzt, und durch Drücken der Taste (Wiedergabe) wird der Wiedergabemodus aktiviert.

- Auch im Stromsparmodus wird Batteriestrom verbraucht, weil die Kamera nicht vollständig ausgeschaltet wird.
- Wenn sich die Kamera im Wiedergabemodus befindet oder der Bildschirm (Setup) angezeigt wird, wird die Zeit automatisch auf drei Minuten eingestellt, und eine Einstellung auf [Aus] ist nicht möglich.

- Wenn der Schalter FINDER/AUTO/LCD auf „FINDER“ oder „AUTO“ gestellt wird, erkennt die Kamera, dass sie nicht bedient wird, wenn Sie Ihr Gesicht in die Nähe des Suchers halten und dort lassen. In solchen Fällen schaltet die Kamera nach der ausgewählten Zeit auf den Stromsparmodus.
- Bei Verwendung des Netzgerätes oder der Fernbedienung (nicht mitgeliefert) ist der Stromsparmodus nicht verfügbar.

Datum/Uhrzeit

Damit wählen Sie, wie das Datum oder die Uhrzeit in das Bild eingeblendet wird. Wählen Sie diese Funktion vor der Aufnahme.

- Datum und Uhrzeit werden während der Aufnahme nicht angezeigt. Statt dessen erscheint die Anzeige **DATE**. Die Datums- und Uhrzeitanzeige erscheint nur während der Wiedergabe in Rot in der unteren rechten Ecke des Monitors.

<input type="checkbox"/>	Tag&Zeit	Datum, Stunden und Minuten werden eingeblendet.
<input type="checkbox"/>	Datum	Jahr, Monat und Tag werden eingeblendet. • Das Datum wird in der gewählten Reihenfolge eingeblendet. (→ Schritt 2 in „Bitte zuerst lesen“)
<input checked="" type="checkbox"/>	Aus	Datum und Uhrzeit werden nicht eingeblendet.

- Die Datums- und Uhrzeiteinblendung kann später nicht wieder entfernt werden.

AF-Hilfslicht

Der AF-Illuminator gibt ein Hilfslicht ab, um die Fokussierung auf ein Motiv in dunkler Umgebung zu erleichtern.

Der AF-Illuminator gibt ein rotes Licht ab, das die Fokussierung bei halb niedergedrücktem Auslöser erleichtert, bis der Fokus gespeichert ist. Gleichzeitig erscheint die Anzeige **AF-ON**.

<input checked="" type="checkbox"/>	Auto	Der AF-Illuminator wird verwendet.
<input type="checkbox"/>	Aus	Der AF-Illuminator wird nicht verwendet.

- Falls das Licht des AF-Illuminators das Motiv nicht ausreichend aufhellt oder das Motiv keinen Kontrast aufweist, wird keine Scharfeinstellung erzielt. (Eine Entfernung von bis zu ca. 2,7 m (Zoom: W)/2,3 m (Zoom: T) wird empfohlen.)
- Eine korrekte Scharfeinstellung wird erzielt, solange das Licht des AF-Illuminators das Motiv erreicht, selbst wenn es leicht von der Mitte des Motivs abweicht.
- Bei Verwendung der manuellen Scharfeinstellung (Seite 53) funktioniert der AF-Illuminator nicht.
- Der AF-Messzonensucherrahmen wird nicht angezeigt. Die Anzeige **AF-ON**, **AF-ON** oder **AF-ON** blinkt, und der Autofokus arbeitet mit Vorrang auf Motiven nahe der Bildmitte.
- Der AF-Illuminator funktioniert nicht, wenn der Szenenmodus (Dämmerungsmodus) oder (Landschaftsmodus) gewählt oder die Funktion PUSH AUTO verwendet wird.
- Der AF-Illuminator strahlt ein sehr helles Licht ab. Obwohl es ungefährlich ist, wird davon abgeraten, aus kurzer Entfernung direkt in den Strahl des AF-Illuminators zu blicken.

Autom. Aufn.ktrl

Damit können Sie das aufgenommene Bild unmittelbar nach einer Standbildaufnahme etwa zwei Sekunden lang auf dem Monitor anzeigen.

	Ein	Auto Review wird verwendet.
✓	Aus	Auto Review wird nicht verwendet.

- Wenn Sie während dieser Zeit den Auslöser halb niederdrücken, erlischt die Aufnahmeanzeige, so dass Sie sofort das nächste Bild aufnehmen können.
- Das aufgenommene Bild wird ohne Rücksicht auf die Einstellung im Serienbild- oder Belichtungsreihenmodus angezeigt.

Die Standardeinstellungen sind mit ✓ markiert.

Fokuserweiterg

Bei manueller Scharfeinstellung (Seite 53) wird der Bereich um den PUSH AF/ Fokussierhilfsrahmen zweifach vergrößert.

✓	Ein	Zweifache Vergrößerung.
	Aus	Keine Vergrößerung.

- Wenn Präzisions-Digitalzoom oder Smart Zoom bei Einstellung der Bildgröße auf [1M] aktiviert wird, ist die Fokussierhilfsfunktion nicht verfügbar.

Blitzsync.

Damit können Sie den Auslösezeitpunkt des Blitzes wählen.

✓	Vorne	Einzelheiten hierzu auf Seite 57.
	Hinten (REAR)	

Blitz

Damit wählen Sie, ob Sie ein externes Blitzgerät verwenden oder nicht.

	Ext. (EXT 4)	Einzelheiten hierzu auf Seite 58.
✓	Int.	

Pop-up-Blitz

Damit bestimmen Sie, ob der Blitz automatisch oder manuell ausgeklappt wird.

✓	Auto	Einzelheiten hierzu auf Seite 56.
	Manuell	

Flimmerreduzierung




Damit wählen Sie die Netzfrequenz.

	60Hz	Einzelheiten hierzu auf Seite 68.
	50Hz	
✓	Auto	

Gitterlinie

Damit bestimmen Sie, ob das Gitternetz angezeigt wird oder nicht.


<input type="checkbox"/>	Ein	Einzelheiten hierzu auf Seite 67.
<input checked="" type="checkbox"/>	Aus	

Dieser Posten erscheint nur, wenn der Schalter  /CF auf „“ gestellt wird.
Die Standardeinstellungen sind mit  markiert.

Formatieren

Damit formatieren Sie den „Memory Stick“. Ein im Handel erhältlicher „Memory Stick“ ist bereits formatiert und kann sofort benutzt werden.


- Beachten Sie, dass durch Formatieren alle Daten auf einem „Memory Stick“, einschließlich geschützter Bilder, gelöscht werden.

	OK	Siehe nachstehendes Verfahren.
	Abbrech	Die Formatierung wird abgebrochen.

- ① Wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Die Meldung „Alle Daten im Memory Stick werden gelöscht Bereit?“ erscheint.
- ② Wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Die Formatierung ist beendet.

Ordner anlegen

Damit können Sie einen Ordner auf einem „Memory Stick“ für die Aufzeichnung von Bildern anlegen.

	OK	Siehe nachstehendes Verfahren.
	Abbrech	Die Ordnererzeugung wird abgebrochen.

- ① Wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Der Ordnererzeugungsbildschirm erscheint.



- ② Wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Ein neuer Ordner, dessen Nummer um eins höher als die höchste Nummer ist, wird angelegt, und dieser Ordner wird dann zum aktuellen Aufnahmeordner.

- Einzelheiten zu Ordnern, siehe Seite 72.
- Wenn Sie keinen neuen Ordner anlegen, wird der Ordner „101MSDCF“ als Aufnahmeordner gewählt.
- Sie können Ordner bis zur Maximalnummer „999MSDCF“ anlegen.
- Die Bilder werden in dem neu angelegten Ordner aufgezeichnet, bis ein anderer Ordner angelegt oder ausgewählt wird.

- Ordner können nicht mit der Kamera gelöscht werden. Um einen Ordner zu löschen, verwenden Sie Ihren Computer usw.
- Bis zu 4.000 Bilder können in einem Ordner gespeichert werden. Bei Überschreitung der Ordnerkapazität wird automatisch ein neuer Ordner angelegt.
- Weitere Informationen, siehe „Bilddatei-Speicheradressen und Dateinamen“ (Seite 100).

Ordner ändern

Damit wird der gegenwärtig für die Bildaufzeichnung verwendete Ordner geändert.

	OK	Siehe nachstehendes Verfahren.
✓	Abbrechen	Damit wird die Änderung des Aufnahmeordners abgebrochen.


- ① Wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

Der Ordnerwahlbildschirm erscheint.



- ② Wählen Sie den gewünschten Ordner aus, indem Sie den Multiselektor nach ◀▶ drücken, und wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲ drücken und dann die Mitte des Multiselektors drücken.

- Der Ordner „100MSDCF“ kann nicht als Aufnahmeordner gewählt werden.
- Aufgenommene Bilder können nicht zu einem anderen Ordner verschoben werden.

Dieser Posten erscheint nur, wenn der Schalter  /CF auf „CF“ gestellt wird. Die Standardeinstellungen sind mit ✓ markiert.

Formatieren

Dient zum Formatieren des Microdrive bzw. der CF-Karte.

- Beachten Sie, dass durch Formatieren alle Daten auf einem Microdrive/einer CF-Karte, einschließlich geschützter Bilder, unwiederbringlich gelöscht werden.

	OK	Siehe nachstehendes Verfahren.
✓	Abbrech	Die Formatierung wird abgebrochen.

- ① Wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Die Meldung „Alle Daten auf der CF-Karte werden gelöscht Bereit?“ erscheint.
 - ② Wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Die Formatierung ist beendet.
- Es ist nicht möglich, das Speichermedium mithilfe eines Memory Stick Duo-Adapters zu formatieren, der mit dem CompactFlash-Schacht kompatibel ist.

Ordner anlegen

Damit können Sie einen Ordner auf einem Microdrive/einer CF-Karte für die Aufzeichnung von Bildern anlegen.

	OK	Siehe nachstehendes Verfahren.
✓	Abbrech	Die Ordnererzeugung wird abgebrochen.

- ① Wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Der Ordnererzeugungsbildschirm erscheint.



- ② Wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Ein neuer Ordner, dessen Nummer um eins höher als die höchste Nummer ist, wird angelegt, und dieser Ordner wird dann zum aktuellen Aufnahmeordner.

- Einzelheiten zu Ordnern, siehe Seite 72.
- Wenn Sie keinen neuen Ordner anlegen, wird der Ordner „101MSDCF“ als Aufnahmeordner gewählt.
- Sie können Ordner bis zur Maximalnummer „999MSDCF“ anlegen.

- Die Bilder werden in dem neu angelegten Ordner aufgezeichnet, bis ein anderer Ordner angelegt oder ausgewählt wird.
- Ordner können nicht mit der Kamera gelöscht werden. Um einen Ordner zu löschen, verwenden Sie Ihren Computer usw.
- Bis zu 4.000 Bilder können in einem Ordner gespeichert werden. Bei Überschreitung der Ordnerkapazität wird automatisch ein neuer Ordner angelegt.
- Weitere Informationen, siehe „Bilddatei-Speicheradressen und Dateinamen“ (Seite 100).

Ordner ändern

Damit wird der gegenwärtig für die Bildaufzeichnung verwendete Ordner geändert.

	OK	Siehe nachstehendes Verfahren.
✓	Abbrechen	Damit wird die Änderung des Aufnahmeordners abgebrochen.

- ① Wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Der Ordnerwahlbildschirm erscheint.



- ② Wählen Sie den gewünschten Ordner aus, indem Sie den Multiselektor nach ◀▶ drücken, und wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲ drücken und dann die Mitte des Multiselektors drücken.

- Der Ordner „100MSDCF“ kann nicht als Aufnahmeordner gewählt werden.
- Aufgenommene Bilder können nicht zu einem anderen Ordner verschoben werden.

Die Standardeinstellungen sind mit ✓ markiert.

LCD-Beleuchtg

Damit wählen Sie die Helligkeit der LCD-Beleuchtung bei Akkubetrieb der Kamera.

<input type="checkbox"/>	Hell	Heller.
<input checked="" type="checkbox"/>	Normal	
<input type="checkbox"/>	Dunkel	Dunkler.

- Wenn Sie [Hell] wählen, ist der Akku schneller erschöpft.

EVF Gegenlicht

Dient zur Wahl der Helligkeit der Sucherbeleuchtung.

<input type="checkbox"/>	Hell	Heller.
<input checked="" type="checkbox"/>	Normal	
<input type="checkbox"/>	Dunkel	Dunkler.

- Wenn Sie [Hell] wählen, ist der Akku schneller erschöpft.

Piepton

Damit wählen Sie den bei der Bedienung der Kamera erzeugten Sound.

<input type="checkbox"/>	Verschluss	Das Verschlussgeräusch wird beim Drücken des Auslösers erzeugt.
<input checked="" type="checkbox"/>	Ein	Piepton/Verschlussgeräusch werden erzeugt, wenn Sie den Multiselektor bzw. den Auslöser drücken.
<input type="checkbox"/>	Aus	Piepton und Verschlussgeräusch sind abgeschaltet.

Zebra

Damit bestimmen Sie, ob das Zebaramuster angezeigt wird oder nicht.

<input type="checkbox"/>	Ein	Einzelheiten hierzu auf Seite 46.
<input checked="" type="checkbox"/>	Aus	

A Sprache

Damit wählen Sie die Sprache für die Anzeige von Menüposten, Warnungen und Meldungen.

Die Standardeinstellungen sind mit ✓ markiert.

Dateinummer

Damit wählen Sie die Methode für die Zuweisung von Dateinummern zu Bildern.

✓	Serie	Damit werden den Dateien fortlaufende Nummern zugewiesen, selbst wenn der Aufnahmeordner oder das Speichermedium gewechselt wird. (Wenn das ausgewechselte Speichermedium eine Datei enthält, deren Nummer höher als die zuletzt zugewiesene Nummer ist, erhält die Datei eine Nummer, die um eins höher als die höchste Nummer ist.)
	Rücksetz	Die Nummerierung beginnt bei jedem Ordnerwechsel bei 0001. (Wenn der Aufnahmeordner bereits eine Datei enthält, wird eine Nummer zugewiesen, die um eins höher als die höchste Nummer ist.)

USB-Anschluss

Damit wählen Sie den zu verwendenden USB-Modus, wenn Sie die Kamera über das USB-Kabel mit einem Computer oder einem PictBridge-kompatiblen Drucker verbinden.

	PictBridge	Dient zum Anschließen der Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker (Seite 109).
	PTP	Wenn [PTP] (Picture Transfer Protocol) aktiviert ist und die Kamera an einen Computer angeschlossen wird, werden die Bilder in dem mit der Kamera ausgewählten Aufnahmeordner zum Computer kopiert. (Kompatibel mit Windows XP und Mac OS X.)
	Mass Storage	Dient zur Herstellung einer Massenspeicher-Verbindung zwischen der Kamera und einem Computer oder einem anderen USB-Gerät (Seite 96).
✓	Auto	<p>Die Kamera erkennt das angeschlossene Gerät automatisch und richtet die Kommunikation mit einem Computer oder einem PictBridge-kompatiblen Drucker ein (Seiten 96 und 109).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Falls bei Wahl von [Auto] keine Verbindung zwischen der Kamera und einem PictBridge-kompatiblen Drucker hergestellt wird, wählen Sie [PictBridge]. • Falls bei Wahl von [Auto] keine Verbindung zwischen der Kamera und einem Computer oder einem anderen USB-Gerät hergestellt wird, wählen Sie [Mass Storage].

Videoausgang

Damit wird die Videosignalausgabe an das TV-Farbsystem des angeschlossenen Videogerätes angepasst. Das verwendete TV-Farbsystem ist je nach Land oder Gebiet unterschiedlich. Wenn Sie Bilder auf einem Fernsehschirm betrachten wollen, stellen Sie anhand der Angaben auf Seite 116 fest, welches TV-Farbsystem in dem Land oder Gebiet, in dem Sie sich aufhalten, benutzt wird.

NTSC	Das Videoausgangssignal wird auf den Modus NTSC (z.B. für USA, Japan) eingestellt.
PAL	Das Videoausgangssignal wird auf den Modus PAL (z.B. für Europa) eingestellt.

Uhreinstellung

Dient zum Einstellen von Datum und Uhrzeit.

OK	Wählen Sie [OK], indem Sie den Multiselektor nach ▲ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors. Führen Sie dann den unter „Uhr einstellen“ (→ <i>Schritt 2 in „Bitte zuerst lesen“</i>) beschriebenen Vorgang durch.
✓ Abbrech	Dient zum Abbrechen der Uhreinstellung.



Verwendung Ihres Windows-Computers

Einzelheiten zur Verwendung eines Macintosh-Computers finden Sie unter „Verwendung Ihres Macintosh-Computers“ (Seite 105).



Kopieren von Bildern zum Computer (Seite 94)

Vorbereitung



Bildwiedergabe auf Ihrem Computer

Installieren des USB-Treibers.
• Bei Verwendung von Windows XP erübrigt sich die Installation des USB-Treibers.

Bildverarbeitung mit „PicturePackage“ (Seite 102)



Betrachten von auf Ihrem Computer gespeicherten Bildern

Installieren von „PicturePackage“ (Seite 102).



Speichern von Bildern auf einer CD-R



Erstellen eines Musikvideos/
einer Diaschau



Ausdrucken von Bildern

Erzeugen einer Video-CD mit „ImageMixer“ (Seite 102)



Erzeugen einer Video-CD

„ImageMixer VCD2“ wird bei der Installation von „PicturePackage“ automatisch installiert.

Empfohlene Computer-Umgebung

Der Computer, an den Sie Ihre Kamera anschließen, sollte die folgenden Systemvoraussetzungen erfüllen.

Empfohlene Umgebung für das Kopieren von Bildern

Betriebssystem (vorinstalliert):

Microsoft Windows 98, Windows 98SE, Windows 2000 Professional, Windows Millennium Edition, Windows XP Home Edition, oder Windows XP Professional

- In einer Umgebung, die auf einem Upgrade der oben beschriebenen Betriebssysteme basiert, oder in einer Multi-Boot-Umgebung kann kein einwandfreier Betrieb gewährleistet werden.

CPU: MMX Pentium 200 MHz oder schneller

USB-Anschluss: Standardmäßig eingebaut

Display: 800 × 600 Punkte oder mehr, High Color (16-Bit-Farbtiefe, 65.000 Farben) oder höher

Empfohlene Umgebung für die Benutzung von „PicturePackage“ / „ImageMixer VCD2“

Software: Macromedia Flash Player 6.0 oder später, Windows Media Player 7.0 oder später, DirectX 9.0b oder später

Soundkarte: 16-Bit-Stereo-Soundkarte mit Lautsprechern

Arbeitsspeicher: 64 MB oder mehr (128 MB oder mehr empfohlen.)

Festplatte: Für die Installation erforderlicher Festplatten-Speicherplatz—ca. 500 MB

Display: Grafikkarte (Direct Draw-Treiber-kompatibel) mit 4 MB VRAM

- Für die automatische Erstellung von Musikvideos/Dia-Shows (Seite 102) ist ein Pentium III 500 MHz oder ein schnellerer Prozessor erforderlich.
- Um „ImageMixer VCD2“ zu verwenden, benötigen Sie einen Pentium III 800 MHz oder einen schnelleren Prozessor.
- Diese Software ist mit DirectX kompatibel. „DirectX“ muss vor der Benutzung installiert werden.
- Um auf CD-R-Discs zu schreiben, ist eine separate Software-Anwendung für den Betrieb des Aufnahmegeräts erforderlich.

Empfohlene Umgebung für die Verwendung von „Image Data Converter SR Ver. 1.0“

Betriebssystem (vorinstalliert):

Microsoft Windows 2000 Professional, Windows XP Home Edition oder Windows XP Professional

CPU: MMX Pentium III, 1 GHz oder schneller

Arbeitsspeicher: 256 MB oder mehr (512 MB oder mehr empfohlen.)

Virtueller Speicher: 700 MB oder mehr

Display: 1024 × 768 Punkte oder mehr, High Color (16-Bit-Farbtiefe, 65.000 Farben) oder höher

Hinweise zum Anschluss Ihrer Kamera an einen Computer

- Es kann kein einwandfreier Betrieb für alle oben empfohlenen Computer-Umgebungen garantiert werden.
- Wenn Sie zwei oder mehr USB-Geräte gleichzeitig an einen Computer anschließen, kann es je nach Art der verwendeten USB-Geräte sein, dass manche Geräte, einschließlich Ihrer Kamera, nicht funktionieren.
- Bei Verwendung eines USB-Hubs kann kein einwandfreier Betrieb garantiert werden.
- Wenn Sie Ihre Kamera an eine mit Hi-Speed USB (entspricht USB 2.0) kompatible USB-Schnittstelle anschließen, ist erweiterter Datentransfer (Hochgeschwindigkeitstransfer) möglich, da diese Kamera mit Hi-Speed USB (entspricht USB 2.0) kompatibel ist.

- Drei Modi stehen für eine USB-Verbindung mit einem Computer zur Verfügung: [Auto] (Standardeinstellung), [Mass Storage] und [PTP]. Dieser Abschnitt beschreibt die Modi [Auto] und [Mass Storage] als Beispiel. Einzelheiten zu [PTP], siehe Seite 89.
- Wenn Ihr Computer den Betrieb aus dem Pausen- oder Schlafmodus heraus fortsetzt, wird die Kommunikation zwischen Ihrer Kamera und Ihrem Computer möglicherweise nicht wiederhergestellt.

Kopieren von Bildern zum Computer

Dieser Abschnitt beschreibt das Verfahren am Beispiel eines Windows-Computers. Um Bilder von der Kamera zu Ihrem Computer zu kopieren, gehen Sie folgendermaßen vor.

Bei direktem Einschub des Speichermediums in einen Computer

Entnehmen Sie das Speichermedium von der Kamera, und setzen Sie es in den Computer ein, um die Bilder zu kopieren.

Bei Anschluss der Kamera mit eingesetztem Speichermedium mittels USB-Verbindung an einen Computer

Führen Sie die Schritte 1 bis 5 auf den Seiten 94 bis 99 aus, um Bilder zu kopieren.

- Die in diesem Abschnitt gezeigten Bildschirmanzeigen sind Beispiele für das Kopieren von Bildern von einem „Memory Stick“.

Schritt 1: Installieren des USB-Treibers

98 98SE 2000 Me

- Ein Treiber ist eine Software, die den einwandfreien Betrieb eines an den Computer angeschlossenen Gerätes ermöglicht.
- Wenn Sie Windows XP benutzen, beginnen Sie bei Schritt 2.
- Wenn „PicturePackage“ bereits installiert ist, beginnen Sie bei Schritt 2.

HINWEIS: Schließen Sie die Kamera noch nicht an den Computer an.

1 Beenden Sie alle laufenden Anwendungsprogramme.

- Melden Sie sich in Windows 2000 als Administrator (autorisierter Administrator) an.

2 Legen Sie die CD-ROM (Cyber-shot Anwendungssoftware) in den Computer ein, und klicken Sie dann auf [USB Driver], wenn der Installationsmenübildschirm erscheint.

Das Fenster „InstallShield Wizard“ (InstallShield-Assistent) erscheint.

- Falls der Installationsmenübildschirm nicht erscheint, doppelklicken Sie auf  (My Computer) →  (PICTUREPACKAGE).

3 Klicken Sie auf [Next].



Die Installation des USB-Treibers beginnt. Wenn die Installation beendet ist, erscheint ein Bestätigungsfenster.

4 Aktivieren Sie das Optionsfeld neben [Yes, I want to restart my computer now] (Ja, ich möchte meinen Computer jetzt neu starten), und klicken Sie dann auf [Finish].




Ihr Computer wird neu gestartet. Nun können Sie die USB-Verbindung herstellen.

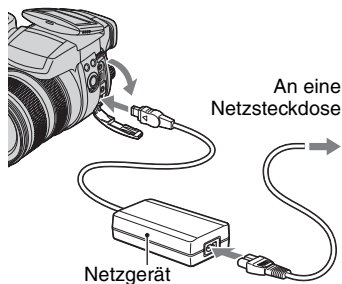
Nehmen Sie die CD-ROM nach Abschluss der Installation heraus.

Schritt 2: Vorbereitung von Kamera und Computer

1 Setzen Sie ein Speichermedium mit gespeicherten Bildern in die Kamera ein.

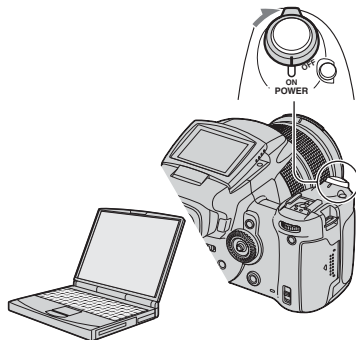
- Verwenden Sie den Schalter  /CF zur Wahl des Speichermediums (→ Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“).

2 Schließen Sie die Kamera über das Netzgerät an eine Netzsteckdose an.

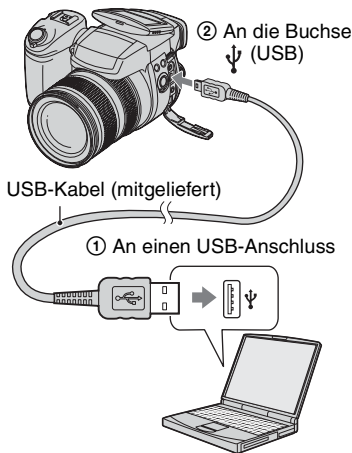


- Wenn Sie die Kamera beim Kopieren von Bildern zu Ihrem Computer über den Akku betreiben, besteht die Gefahr, dass der Kopiervorgang unterbrochen wird oder Bilddaten verfälscht werden, falls der Akku vorzeitig erschöpft wird.

3 Schalten Sie Kamera und Computer ein.

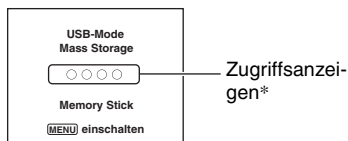


Schritt 3: Verbinden von Kamera und Computer



- Bei Windows XP erscheint der AutoPlay-Assistent auf dem Desktop.

„USB-Mode Mass Storage“ erscheint auf dem Monitor der Kamera.



Bei der ersten Herstellung der USB-Verbindung führt der Computer das Programm zur Erkennung der Kamera automatisch aus. Warten Sie einen Moment.

* Während der Datenübertragung werden die Zugriffsanzeigen rot. Führen Sie keine Operationen am Computer aus, bis die Anzeigen weiß werden.

- Durch Öffnen der „Memory Stick“/CF-Karten-Abdeckung wird die USB-Verbindung aufgehoben. Unterlassen Sie das Öffnen der „Memory Stick“/CF-Karten-Abdeckung während einer USB-Verbindung.

- Falls „USB-Mode Mass Storage“ nicht erscheint, setzen Sie [USB-Anschluss] auf [Mass Storage] (Seite 89).

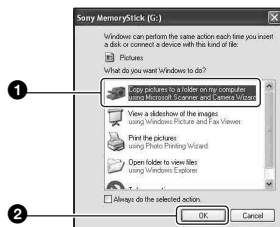
Schritt 4-A: Kopieren von Bildern zu einem Computer

XP

- Für Windows 98/98SE/2000/Me folgen Sie dem unter „Schritt 4-B: Kopieren von Bildern zu einem Computer“ auf Seite 97 beschriebenen Verfahren.
- Falls bei Windows XP das Assistentenfenster nicht automatisch erscheint, wenden Sie das unter „Schritt 4-B: Kopieren von Bildern zu einem Computer“ auf Seite 97 beschriebene Verfahren an.

Dieser Abschnitt beschreibt anhand eines Beispiels, wie Sie Bilder in den Ordner „My Documents“ kopieren.

- 1 Nachdem Sie die USB-Verbindung in Schritt 3 hergestellt haben, klicken Sie auf [Copy pictures to a folder on my computer using Microsoft Scanner and Camera Wizard] (Bilder mit Microsoft-Assistent für Scanner- und Kamerainstallation zu einem Ordner auf meinem Computer kopieren) → [OK], wenn das Assistentenfenster automatisch auf dem Desktop erscheint.

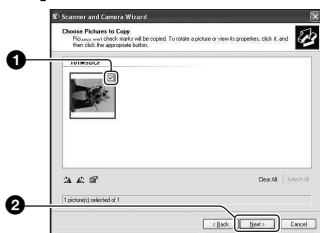


Das Fenster „Scanner und Camera Wizard“ (Scanner- und Kamera-Assistent) erscheint.

2 Klicken Sie auf [Next].

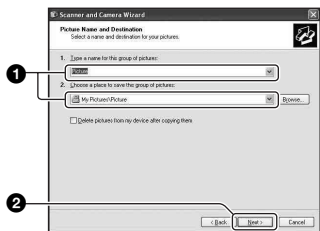
Die im Speichermedium der Kamera gespeicherten Bilder werden angezeigt.

3 Deaktivieren Sie die Kontrollkästchen unerwünschter Bilder, damit sie nicht kopiert werden, und klicken Sie dann auf [Next].



Das Fenster „Picture Name and Destination“ (Bildname und Zieladresse) erscheint.

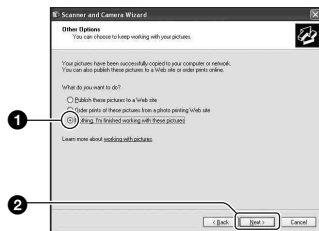
4 Wählen Sie einen Namen und einen Zielordner für Ihre Bilder aus, und klicken Sie dann auf [Next].



Der Bildkopiervorgang beginnt. Wenn der Kopiervorgang beendet ist, erscheint das Fenster „Other Options“ (Sonstige Optionen).

- Dieser Abschnitt beschreibt anhand eines Beispiels, wie Sie Bilder in den Ordner „My Documents“ kopieren.

5 Aktivieren Sie das Optionsfeld [Nothing. I'm finished working with these pictures] (Nichts. Die Bearbeitung dieser Bilder ist beendet), und klicken Sie dann auf [Next].



Das Fenster „Completing the Scanner and Camera Wizard“ (Scanner- und Kamera-Assistent beenden) erscheint.

6 Klicken Sie auf [Finish].

Das Assistentfenster wird geschlossen.

- Um andere Bilder zu kopieren, klemmen Sie das USB-Kabel ab (Seite 99). Folgen Sie dann dem unter „Schritt 3: Verbinden von Kamera und Computer“ auf Seite 96 beschriebenen Verfahren.

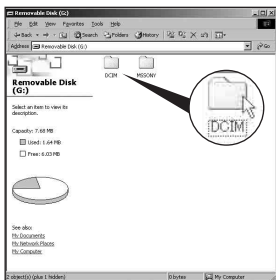
Schritt 4-B: Kopieren von Bildern zu einem Computer

98 98SE 2000 Me

- Für Windows XP folgen Sie dem unter „Schritt 4-A: Kopieren von Bildern zu einem Computer“ auf Seite 96 beschriebenen Verfahren.

Dieser Abschnitt beschreibt anhand eines Beispiels, wie Sie Bilder in den Ordner „My Documents“ kopieren.

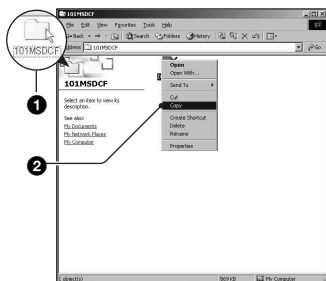
- 1** Doppelklicken Sie auf [My Computer] → [Removable Disk] → [DCIM].



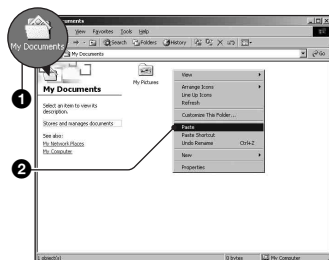
- Falls das Symbol „Removable Disk“ nicht angezeigt wird, siehe Seite 124.

- 2** Doppelklicken Sie auf den Ordner, in dem die Bilddateien, die Sie kopieren wollen, gespeichert sind.

Rechtsklicken Sie dann auf eine Bilddatei, um das Kontextmenü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf [Copy].



- 3** Doppelklicken Sie auf den Ordner [My Documents]. Rechtsklicken Sie dann im Fenster „My Documents“, um das Kontextmenü anzuzeigen, und klicken Sie auf [Paste].



Die Bilddateien werden in den Ordner „My Documents“ kopiert.

- Falls ein Bild mit dem gleichen Dateinamen im Kopierzielordner existiert, erscheint die Überschreibungs-Bestätigungsmeldung. Wenn Sie das vorhandene Bild mit dem neuen überschreiben, wird die Originaldatei gelöscht. Um eine Bilddatei ohne Überschreibung zum Computer zu kopieren, ändern Sie den Dateinamen in einen anderen Namen, bevor Sie die Bilddatei kopieren. Beachten Sie jedoch, dass es nach einer Änderung des Dateinamens (Seite 101) eventuell nicht mehr möglich ist, das Bild mit Ihrer Kamera wiederzugeben.

Schritt 5: Bildwiedergabe auf Ihrem Computer

Dieser Abschnitt beschreibt das Verfahren zur Wiedergabe von kopierten Bildern im Ordner „My Documents“.

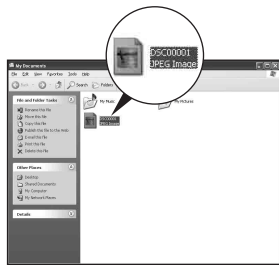
1 Klicken Sie auf [Start] → [My Documents].



Der Inhalt des Ordners „My Documents“ wird angezeigt.

- Wenn Sie nicht Windows XP benutzen, doppelklicken Sie auf [My Documents] auf dem Desktop.

2 Doppelklicken Sie auf die gewünschte Bilddatei.




Das Bild wird angezeigt.


- Bei einem im Adobe RGB-Modus aufgenommenen Bild kann es je nach dem verwendeten Monitor zu Farbunterschieden zwischen dem angezeigten und dem ausgedruckten Bild kommen.

So löschen Sie die USB-Verbindung

Führen Sie die unten aufgelisteten Schritte im Voraus durch, wenn:


- das USB-Kabel abtrennen
- Entnehmen eines Speichermediums
- die Kamera ausschalten
- Wechseln des Speichermediums mit dem Schalter  /CF

■ Für Windows 2000/Me/XP

- ① Doppelklicken Sie auf  in der Taskleiste.



Hier doppelklicken

- ② Klicken Sie auf  (Sony DSC) → [Stop].
- ③ Überprüfen Sie das Gerät im Bestätigungsfenster, und klicken Sie dann auf [OK].
- ④ Klicken Sie auf [OK]. Das Gerät wird abgetrennt.
 - Schritt 4 erübrigt sich für Windows XP.

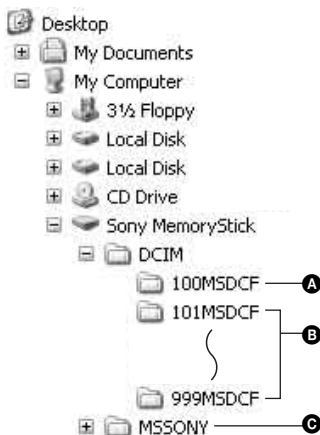
■ Für Windows 98/98SE

Vergewissern Sie sich, dass die Zugriffsanzeigen (Seite 96) weiß sind. Wenn die Zugriffsanzeigen weiß geworden sind, ist das Gerät vom Computer abgetrennt.

Bilddatei-Speicheradressen und Dateinamen

Die mit Ihrer Kamera aufgenommenen Bilddateien werden in Ordnern auf dem Speichermedium gruppiert.

Beispiel: Anzeigen von Ordnern unter Windows XP (bei Verwendung eines „Memory Stick“)



- A** Ordner mit Bilddaten, die mit einer Kamera ohne Ordnererzeugungsfunktion aufgenommen wurden.
- B** Ordner mit Bilddaten, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden. Wenn keine neuen Ordner angelegt werden, ist nur der Ordner „101MSDCF“ vorhanden.
- C** Ordner mit Filmdaten usw., die mit einer Kamera ohne Ordnererzeugungsfunktion aufgenommen wurden.

- Je nach Ihrer Computer-Umgebung kann trotz Verwendung eines Microdrives/einer CF-Karte „Sony MemoryStick“ angezeigt werden.
- Im Ordner „100MSDCF“ können keine Bilder aufgezeichnet werden. Die Bilder in diesen Ordnern sind nur für Wiedergabe vorgesehen.
- Im Ordner „M55SONY“ können keine Bilder aufgezeichnet/wiedergegeben werden.
- Bilddateien werden wie folgt benannt. □□□□ steht für eine beliebige Zahl innerhalb des Bereichs von 0001 bis 9999. Die Ziffernstellen im Dateinamen einer RAW-Datei und der entsprechenden JPEG-Bilddatei sind identisch.
 - Standbilddateien: DSC□□□□.JPG
 - Adobe RGB-Dateien: _DSC□□□□.JPG
 - RAW-Datei (außer Adobe RGB): DSC□□□□.SR2
 - RAW-Datei (Adobe RGB): _DSC□□□□.SR2
- Weitere Informationen über Ordner finden Sie auf den Seiten 72, 84, 86.

Wiedergabe von auf einem Computer gespeicherten Bilddateien mit Ihrer Kamera

Dieser Abschnitt beschreibt das Verfahren am Beispiel eines Windows-Computers. Wenn eine zu einem Computer kopierte Bilddatei nicht mehr in einem Speichermedium vorhanden ist, können Sie dieses Bild erneut mit Ihrer Kamera wiedergeben, indem Sie die Bilddatei im Computer zu einem Speichermedium kopieren.

- Schritt 1 erübrigt sich, wenn der von der Kamera erzeugte Dateiname nicht geändert worden ist.
- Bilder, die eine bestimmte Bildgröße überschreiten, können eventuell nicht wiedergegeben werden.
- Wenn eine Bilddatei von einem Computer verarbeitet oder mit einem anderen Kameramodell aufgenommen worden ist, kann die einwandfreie Wiedergabe auf Ihrer Kamera nicht garantiert werden.
- Wenn kein Ordner vorhanden ist, erzeugen Sie zuerst einen Ordner mit Ihrer Kamera (Seiten 84, 86), bevor Sie die Bilddatei kopieren.

1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Bilddatei, und klicken Sie dann auf [Rename]. Ändern Sie den Dateinamen zu „DSC0□□□□“.

Sie können eine Zahl von 0001 bis 9999 für □□□□ eingeben.

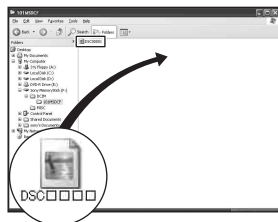


- Wenn die Überschreibungs-Bestätigungsmeldung erscheint, geben Sie eine andere Zahl ein.

- Je nach den Computer-Einstellungen wird eventuell eine Erweiterung angezeigt. Die Erweiterung für Standbilder ist JPG. Lassen Sie die Erweiterung unverändert.

2 Kopieren Sie die Bilddatei in der folgenden Reihenfolge zu dem Ordner auf dem Speichermedium.

- ① Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Bilddatei, und klicken Sie dann auf [Copy].
- ② Doppelklicken Sie auf [Removable Disk] oder [Sony MemoryStick] in [My Computer].
- ③ Rechtsklicken Sie auf den Ordner [□□□MSDCF] im Ordner [DCIM], und klicken Sie dann auf [Paste].
 - □□□ steht für eine beliebige Zahl von 100 bis 999.

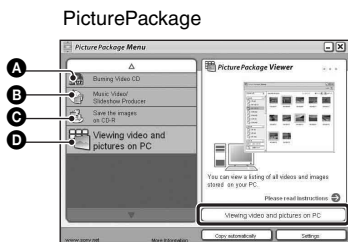


Verwendung der mitgelieferten Software

Dieser Abschnitt beschreibt das Verfahren am Beispiel eines Windows-Computers.

Übersicht über die mitgelieferte Software

Die mitgelieferte CD-ROM (Cyber-shot Anwendungssoftware) enthält zwei Software-Anwendungen: „PicturePackage“ und „ImageMixer“.



Leistungsmerkmale:

- A** Burning Video CD (Brennen einer Video-CD)
Der Bildschirm „ImageMixer VCD2“ erscheint.
- B** Music Video/Slideshow Producer (Musikvideo/Diaschau-Producer)
- C** Save the images on CD-R (Speichern der Bilder auf CD-R)
- D** Viewing video and pictures on PC (Video- und Bildwiedergabe auf einem PC)

So rufen Sie die Funktionen auf: Klicken Sie auf eine der Optionen **A-D**, und dann auf die Schaltfläche in der unteren rechten Ecke des Fensters.

Installieren der Software

Sie können die Software „PicturePackage“ und „ImageMixer VCD2“ nach dem folgenden Verfahren installieren.

- Wenn Sie den USB-Treiber noch nicht installiert haben (Seite 94), schließen Sie die Kamera nicht an den Computer an, bevor Sie die Software „PicturePackage“ installiert haben (außer Windows XP).
- Melden Sie sich in Windows 2000/XP als Administrator an.
- Bei der Installation von „PicturePackage“ wird der USB-Treiber automatisch installiert.

1 Schalten Sie Ihren Computer ein, und legen Sie die CD-ROM (mitgeliefert) in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Der Installationsmenü-Fenster erscheint.

- Falls er nicht erscheint, doppelklicken Sie auf (My Computer) → (PICTUREPACKAGE).

2 Klicken Sie auf [PicturePackage].

Das Fenster „Choose Setup Language“ (Setup-Sprache wählen) erscheint.

3 Wählen Sie die gewünschte Sprache aus, und klicken Sie dann zweimal auf [Next].

Dieser Abschnitt beschreibt die englischen Bildschirmanzeigen. Der Bildschirm „License Agreement“ (Lizenzvereinbarung) erscheint. Lesen Sie die Vereinbarung aufmerksam durch. Wenn Sie die Bedingungen der Vereinbarung akzeptieren, aktivieren Sie das Optionsfeld neben [I accept the terms of the license agreement] (Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung), und klicken Sie dann auf [Next].

4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation durchzuführen.

- „ImageMixer VCD2“ und „DirectX“ werden installiert, falls sie noch nicht installiert worden sind.
- Wenn die Neustart-Bestätigungsmeldung erscheint, starten Sie den Computer gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm neu.

5 Nehmen Sie die CD-ROM heraus, wenn die Verknüpfungssymbole für „PicturePackage Menü“ (PicturePackage-Menü) und „PicturePackage destination Folder“ (PicturePackage-Zielordner) nach der Installation angezeigt werden.

So starten Sie die Software

- Doppelklicken Sie auf das Symbol „PicturePackage Menü“ (PicturePackage-Menü) auf dem Desktop.

Um Informationen über den Gebrauch der Software zu erhalten

Klicken Sie auf [?] in der oberen rechten Ecke des jeweiligen Fensters, um die Online-Hilfe anzuzeigen.

Technische Unterstützung für „PicturePackage“/„ImageMixer VCD2“ erhalten Sie vom Pixela User Support Center. Weitere Support-Informationen finden Sie auf dem Beiblatt in der mitgelieferten CD-ROM-Verpackung.

Installieren von „Image Data Converter SR Ver. 1.0“

Wenn Sie „Image Data Converter SR Ver.1.0“ von der mitgelieferten CD-ROM installieren, können Sie im RAW-Modus aufgenommene Bilder mit verschiedenen Korrekturen, wie z.B. Farbtonkurve und Konturenschärfe, bearbeiten. Außerdem können Sie die Bilder in einem gebräuchlichen Dateiformat speichern.

1 Legen Sie die CD-ROM (Image Data Converter SR Ver. 1.0) in den Computer ein.

Das Fenster „Choose Setup Language“ (Setup-Sprache wählen) erscheint.

2 Wählen Sie die gewünschte Sprache aus, und klicken Sie dann zweimal auf [Next].

Dieser Abschnitt beschreibt die englischen Bildschirmanzeigen. Der Bildschirm „License Agreement“ (Lizenzvereinbarung) erscheint. Lesen Sie die Vereinbarung aufmerksam durch. Wenn Sie die Bedingungen der Vereinbarung akzeptieren, aktivieren Sie das Optionsfeld neben [I accept the terms of the license agreement] (Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung), und klicken Sie dann auf [Next].

3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation durchzuführen.

Ihr Computer wird neu gestartet.

- Mit „Image Data Converter SR“ können Sie den Farbraum von Bildern ohne Rücksicht auf ihren Farbproduktionsmodus bearbeiten. Daher wird der Ausdruck „Real“ anstelle von „Adobe RGB“ verwendet.

Die Beziehung zwischen Farbproduktionsmodus und Farbraum ist wie folgt.

- Mit der Kamera verfügbare Kombination

	Standard	Echt	Lebhaft
sRGB	○		○
Adobe RGB		○	

- Mit „Image Data Converter SR“ verfügbare Kombination

	Standard	Echt	Lebhaft
sRGB	○	○	○
Adobe RGB	○	○	○

Technische Hilfe für „Image Data Converter SR Ver.1.0“ finden Sie auf unserer Kundendienst-Website.
<http://www.sony.net/>

Verwendung Ihres Macintosh-Computers

Mit Hilfe von „ImageMixer VCD2“ (mitgeliefert) können Sie Bilder zu Ihrem Computer kopieren und eine Video-CD erzeugen.

Empfohlene Computer-Umgebung

Empfohlene Umgebung für das Kopieren von Bildern

Betriebssystem (vorinstalliert): Mac OS 9.1, 9.2 oder Mac OS X (v10.0 oder später)

USB-Anschluss: Standardmäßig eingebaut

Empfohlene Umgebung für die Benutzung von „ImageMixer VCD2“

Betriebssystem (vorinstalliert): Mac OS X (v10.1.5 oder später)

CPU: iMac, eMac, iBook, PowerBook, Power Mac der Serie G3/G4/G5, Mac mini

Arbeitsspeicher: 128 MB oder mehr (256 MB oder mehr empfohlen.)

Festplatte: Für die Installation erforderlicher Festplatten-Speicherplatz—ca. 250 MB

Display: 1024 × 768 oder mehr Bildpunkte, 32.000 oder mehr Farben

- QuickTime 4 oder neuer muss vorinstalliert sein. (QuickTime 5 oder neuer wird empfohlen.)

Empfohlene Umgebung für die Verwendung von „Image Data Converter SR Ver. 1.0“

Betriebssystem (vorinstalliert): Mac OS X (v10.3-10.4)

CPU: iMac, eMac, iBook, PowerBook, Power Mac der Serie G4/G5, Mac mini

Arbeitsspeicher: 256 MB oder mehr (512 MB oder mehr empfohlen.)

Display: 1024 × 768 oder mehr Bildpunkte, 32.000 oder mehr Farben

Hinweise zum Anschluss Ihrer Kamera an einen Computer

- Es kann kein einwandfreier Betrieb für alle oben empfohlenen Computer-Umgebungen garantiert werden.
- Wenn Sie zwei oder mehr USB-Geräte gleichzeitig an einen Computer anschließen, kann es je nach Art der verwendeten USB-Geräte sein, dass manche Geräte, einschließlich Ihrer Kamera, nicht funktionieren.
- Bei Verwendung eines USB-Hubs kann kein einwandfreier Betrieb garantiert werden.
- Wenn Sie Ihre Kamera an eine mit Hi-Speed USB (entspricht USB 2.0) kompatible USB-Schnittstelle anschließen, ist erweiterter Datentransfer (Hochgeschwindigkeitstransfer) möglich, da diese Kamera mit Hi-Speed USB (entspricht USB 2.0) kompatibel ist.
- Drei Modi stehen für eine USB-Verbindung mit einem Computer zur Verfügung: [Auto] (Standardeinstellung), [Mass Storage] und [PTP]. Dieser Abschnitt beschreibt die Modi [Auto] und [Mass Storage] als Beispiel. Einzelheiten zu [PTP], siehe Seite 89.
- Wenn Ihr Computer den Betrieb nach dem Pausen- oder Schlafmodus fortsetzt, kann es vorkommen, dass die Kommunikation zwischen der Kamera und dem Computer nicht wiederhergestellt wird.

Kopieren und Betrachten von Bildern auf einem Computer

1 Bereiten Sie die Kamera und einen Macintosh-Computer vor.

Führen Sie den gleichen Vorgang wie den unter „Schritt 2: Vorbereitung von Kamera und Computer“ auf Seite 95 beschriebenen durch.

2 Schließen Sie das USB-Kabel an.

Führen Sie den gleichen Vorgang wie den unter „Schritt 3: Verbinden von Kamera und Computer“ auf Seite 96 beschriebenen durch.

3 Kopieren Sie die Bilddateien zum Macintosh-Computer.


- ① Doppelklicken Sie auf das neu erkannte Symbol → [DCIM] → den Ordner, in dem die zu kopierenden Bilder gespeichert sind.
- ② Ziehen Sie die Bilddateien mittels Drag & Drop zum Festplattensymbol. Die Bilddateien werden auf die Festplatte kopiert.
 - Einzelheiten zur Speicherposition der Bilder und zu den Dateinamen siehe Seite 100.

4 Betrachten Sie die Bilder auf dem Computer.

Doppelklicken Sie auf das Festplattensymbol → die gewünschte Bilddatei in dem Ordner, der die kopierten Dateien enthält, um die betreffende Bilddatei zu öffnen.

So löschen Sie die USB-Verbindung

Führen Sie die unten aufgelisteten Schritte im Voraus durch, wenn Sie:

- das USB-Kabel abtrennen
- das Speichermedium entnehmen
- die Kamera ausschalten
- das Speichermedium mit dem Schalter  / CF wechseln.

Ziehen Sie das Laufwerkssymbol oder das Symbol des Speichermediums zum Papierkorb-Symbol.

Die Kamera wird vom Computer getrennt.

- Wenn Sie Mac OS X v10.0 benutzen, führen Sie den obigen Vorgang durch, nachdem Sie Ihren Computer ausgeschaltet haben.

Erzeugen einer Video-CD mit „ImageMixer VCD2“



- Sie können eine Bilddatei erzeugen, die mit der Video-CD-Erzeugungsfunktion kompatibel ist. Um die Daten im Video-CD-Format auf einer CD-R zu speichern, benötigen Sie Toast (nicht mitgeliefert) von Roxio.

So installieren Sie „ImageMixer VCD2“

- Beenden Sie alle laufenden Anwendungsprogramme, bevor Sie „ImageMixer VCD2“ installieren.
 - Als Displayeinstellungen sollten 1024 × 768 Punkte oder mehr und 32.000-Farben oder mehr verwendet werden.
- ① Schalten Sie Ihren Macintosh-Computer ein, und legen Sie die CD-ROM (mitgeliefert) in das CD-ROM-Laufwerk ein.
 - ② Doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol.
 - ③ Ziehen Sie die Datei [IMXINST.SIT] im Ordner [MAC] zum Festplattensymbol.
 - ④ Doppelklicken Sie auf die Datei [IMXINST.SIT] im Zielordner.
 - ⑤ Doppelklicken Sie auf die extrahierte Datei [ImageMixer VCD2_Install].
 - ⑥ Wenn der Benutzerinformations-Bildschirm erscheint, geben Sie den gewünschten Namen und das Passwort ein. Die Installation der Software beginnt.

So starten Sie „ImageMixer VCD2“

Öffnen Sie [ImageMixer] in [Application], und doppelklicken Sie dann auf [ImageMixer VCD2].

Um Informationen über den Gebrauch der Software zu erhalten

Klicken Sie auf [?] in der oberen rechten Ecke des jeweiligen Fensters, um die Online-Hilfe anzuzeigen.

Technische Unterstützung für „ImageMixer VCD2“ erhalten Sie vom Pixela User Support Center. Weitere Support-Informationen finden Sie auf dem Beiblatt in der mitgelieferten CD-ROM-Verpackung.

Installieren von „Image Data Converter SR Ver. 1.0“

Sie können im RAW-Modus aufgenommene Bilder mit verschiedenen Korrekturen, wie z.B. Farbtonkurve und Konturenschärfe, bearbeiten. Außerdem können Sie die Bilder in einem gebräuchlichen Dateiformat speichern.

- ① Schalten Sie Ihren Macintosh-Computer ein, und legen Sie die CD-ROM (Image Data Converter SR) in das CD-ROM-Laufwerk ein.
- ② Doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol.
- ③ Ziehen Sie die Datei [IDCSR_INST.pkg] im Ordner [MAC] zum Festplattensymbol.
- ④ Doppelklicken Sie auf die Datei [IDCSR_INST.pkg] im Zielordner. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation durchzuführen.
 - Wenn die Neustart-Bestätigungsmeldung erscheint, starten Sie den Computer gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm neu.

- Einzelheiten über den Hinweis zum Farbreproduktionsmodus und die Begleitinformation zu „Image Data Converter SR Ver. 1.0“ finden Sie auf Seite 104.

Direktes Ausdrucken mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker (Seite 109)



Sie können Bilder ausdrucken, indem Sie die Kamera direkt an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen.

Direktes Ausdrucken mit einem „Memory Stick“/Microdrive/CF-Karten-kompatiblen Drucker



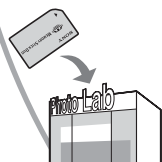
Sie können Bilder mit einem „Memory Stick“/Microdrive/CF-Karten-kompatiblen Drucker ausdrucken. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Druckers.


Drucken über einen Computer



Sie können Bilder mit Hilfe der mitgelieferten Software „PicturePackage“ zu einem Computer kopieren und dann ausdrucken.

Ausdrucken in einem Fotoladen (Seite 113)



Sie können ein Speichermedium, das mit Ihrer Kamera aufgenommene Bilder enthält, zu einem Fotoladen bringen. Sie können Bilder, die Sie ausdrucken lassen wollen, mit dem Symbol  (Druckauftrag) vormarkieren.

Direktes Ausdrucken von Bildern mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker

Selbst wenn Sie keinen Computer besitzen, können Sie die mit Ihrer Kamera aufgenommenen Bilder ausdrucken, indem Sie die Kamera direkt an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen.

PictBridge

- „PictBridge“ basiert auf dem CIPA-Standard. (CIPA: Camera & Imaging Products Association)

Im Einzelbildmodus

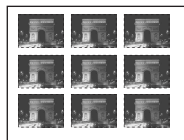
Sie können ein einzelnes Bild auf einem Blatt ausdrucken.



Im Indexmodus


Sie können mehrere verkleinerte Bilder auf einem Blatt ausdrucken. Sie können einen Satz der gleichen Bilder (①) oder verschiedener Bilder (②) ausdrucken.

①



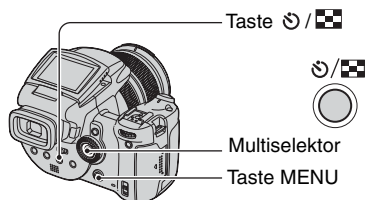
②



- Die Verfügbarkeit der Indexdruckfunktion hängt vom jeweiligen Drucker ab.
- Die Anzahl der Bilder, die als Indexbild ausgedruckt werden können, hängt vom jeweiligen Drucker ab.
- RAW-Dateien können nicht ausgedruckt werden.
- Falls die Anzeige  etwa fünf Sekunden lang auf dem Monitor der Kamera blinkt (Fehlermeldung), überprüfen Sie den angeschlossenen Drucker.

Schritt 1: Vorbereiten der Kamera


Bereiten Sie die Kamera für den Anschluss an den Drucker mit dem USB-Kabel vor. Wenn Sie die Kamera an einen Drucker anschließen, der bei Einstellung von [USB-Anschluss] auf [Auto] automatisch erkannt wird, erübrigt sich Phase 1 (Schritte 1 – 4).



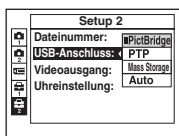
- Es wird empfohlen, das Netzgerät zu benutzen, um eine Unterbrechung der Stromversorgung während des Druckvorgangs zu vermeiden.

1 Drücken Sie **MENU**, um das Menü anzuzeigen.

2 Drücken Sie den Multiselektor zur Wahl von  (Setup) nach **▶**.


3 Wählen Sie  (Setup 2) durch Drücken nach **▼**, und dann [USB-Anschluss] durch Drücken nach **▲/▼/▶**.

-
- 4** Wählen Sie [PictBridge] durch Drücken nach ►/▲, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.




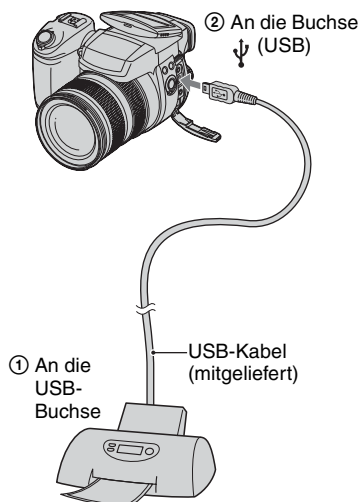
Der USB-Modus wird aktiviert.

-
- 5** Setzen Sie das Speichermedium ein, auf dem die Bilder aufgezeichnet worden sind.


- Verwenden Sie den Schalter  /CF zur Wahl des Speichermediums.

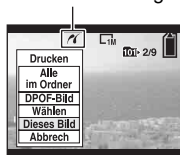
Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Drucker

Verbinden Sie die Buchse  (USB) Ihrer Kamera über das mitgelieferte USB-Kabel mit der USB-Buchse des Druckers.




Schalten Sie Ihre Kamera und den Drucker ein.

Nach der Verbindungsherstellung erscheint die Anzeige .



Die Kamera wird in den Wiedergabemodus versetzt, dann erscheint ein Bild und das Druckmenü auf dem Monitor.

Schritt 3: Drucken


Das Drücken der Taste  ist nicht notwendig. Das Druckmenü erscheint nach Abschluss von Phase 2.

1 Wählen Sie die gewünschte Druckmethode, indem Sie den Multiselektor nach ▲/▼ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

[Alle im Ordner]


Damit drucken Sie alle Bilder im Ordner aus.

[DPOF-Bild]

Alle mit dem Symbol  (Druckauftrag) (Seite 113) versehenen Bilder werden ohne Rücksicht auf das angezeigte Bild ausgedruckt.

[Wählen]

Damit können Sie Bilder auswählen und alle ausgewählten Bilder ausdrucken.

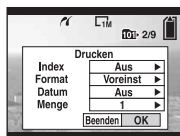
- 1 Wählen Sie das zu druckende Bild aus, indem Sie den Multiselektor nach ◀/▶ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.
Das Symbol  erscheint auf dem angewählten Bild.
 - Um weitere Bilder auszuwählen, wiederholen Sie diesen Vorgang.
- 2 Wählen Sie [Drucken], indem Sie den Multiselektor nach ▼ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

[Dieses Bild]

Das angezeigte Bild wird ausgedruckt.

- Wenn Sie in Schritt 2 [Dieses Bild] wählen und [Index] auf [Ein] setzen, können Sie einen Satz identischer Bilder als Indexbild ausdrucken.

2 Wählen Sie die Druckeinstellungen aus, indem Sie den Multiselektor nach ▲/▼/◀/▶ drücken.



[Index]

Wählen Sie [Ein], um die Bilder als Indexbild auszudrucken.

[Format]

Wählen Sie die Größe des Druckblatts.

[Datum]

Wählen Sie [Tag&Zeit] oder [Datum], um Datum und Uhrzeit in Bilder einzublenden.

- Wenn Sie [Datum] wählen, wird das Datum im gewählten Format eingefügt (→ *Schritt 2 in „Bitte zuerst lesen“*). Die Verfügbarkeit dieser Funktion hängt vom jeweiligen Drucker ab.

[Menge]

Bei Einstellung von [Index] auf [Aus]:

Wählen Sie die Anzahl der Blätter des auszudruckenden Bilds. Das Bild wird als Einzelbild ausgedruckt.


Bei Einstellung von [Index] auf [Ein]:

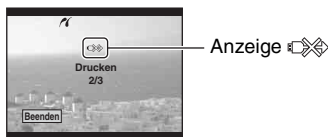
Wählen Sie die Anzahl der Bildersätze, die Sie als Indexbild ausdrucken wollen. Wenn Sie [Dieses Bild] in Schritt 1 gewählt haben, wählen Sie die Anzahl der Kopien desselben Bilds, die Sie zusammen auf einem Blatt als Indexbild ausdrucken wollen.

- Je nach der Anzahl der Bilder kann es sein, dass nicht alle angegebenen Bilder auf ein Blatt passen.

3 Wählen Sie [OK] durch Drücken nach ▼/▶, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

Das Bild wird ausgedruckt.

- Trennen Sie das USB-Kabel nicht ab, solange die Anzeige  (USB-Kabel-Abtrennverbot) auf dem Monitor sichtbar ist.






So drucken Sie weitere Bilder aus

Wählen Sie nach Schritt 3 [Wählen] und das gewünschte Bild durch Drücken nach ▲/▼ aus, und führen Sie dann den Vorgang ab Schritt 1 durch.

So drucken Sie Bilder auf der Index-Anzeige aus

Führen Sie „Schritt 1: Vorbereiten der Kamera“ (Seite 109) und „Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Drucker“ (Seite 110) aus, und gehen Sie folgendermaßen vor.

Wenn Sie die Kamera an einen Drucker anschließen, erscheint das Druckmenü. Wählen Sie [Abbrechen], um das Druckmenü auszuschalten, und gehen Sie folgendermaßen vor.

- ① Drücken Sie /  (Index). Die Index-Anzeige erscheint.
- ② Drücken Sie MENU, um das Menü anzuzeigen.
- ③ Wählen Sie [] (Drucken) durch Drücken nach ▶, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.


- ④ Wählen Sie die gewünschte Druckmethode durch Drücken nach ▲/▼, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.



[Wählen]

Damit können Sie Bilder auswählen und alle ausgewählten Bilder ausdrucken. Wählen Sie das zu druckende Bild aus, indem Sie den Multiselektor nach ▲/▼/◀/▶ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors, um das Symbol ✓ anzuzeigen. (Wiederholen Sie diesen Vorgang, um weitere Bilder auszuwählen.) Drücken Sie dann MENU.

[DPOF-Bild]


Alle mit dem Symbol  (Druckauftrag) versehenen Bilder werden ohne Rücksicht auf das angezeigte Bild ausgedruckt.

[Alle im Ordner]


Damit drucken Sie alle Bilder im Ordner aus.


- ⑤ Führen Sie die Schritte 2 und 3 unter „Schritt 3: Drucken“ (Seite 111) aus.

Ausdrucken in einem Fotoladen

Sie können ein Speichermedium, das mit Ihrer Kamera aufgenommene Bilder enthält, zu einem Fotoladen bringen. Sofern der Laden mit DPOF kompatible Fotodruckdienste unterstützt, können Sie Bilder vorher mit dem Symbol  (Druckauftrag) markieren, damit Sie sie im Fotoladen nicht erneut auswählen müssen.

Was ist DPOF?

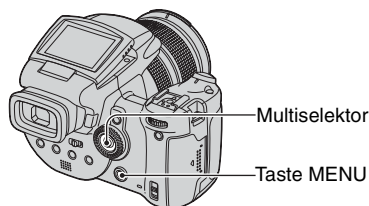
DPOF (Digital Print Order Format) ist eine Funktion, die es Ihnen gestattet, auf einem Speichermedium gespeicherte Bilder, die Sie später ausdrucken lassen wollen, mit dem Symbol  (Druckauftrag) zu markieren.

- Sie können mit dem Symbol  (Druckauftrag) versehene Bilder auch mit einem Drucker, der dem Standard DPOF (Digital Print Order Format) entspricht, oder mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker ausdrucken.
- RAW-Dateien können nicht markiert werden.

Wenn Sie ein Speichermedium zu einem Fotoladen bringen


- Fragen Sie Ihren Fotohändler, welche Speichermedien er akzeptiert.
- Falls der Fotoladen keine „Memory Stick“, Microdrives oder CF-Karten akzeptiert, kopieren Sie die auszudruckenden Bilder auf einen anderen Datenträger (z.B. eine CD-R), und bringen Sie diesen zum Laden.
- Wenn Sie die Bilder auf einen „Memory Stick Duo“ aufgenommen haben, bringen Sie unbedingt auch den Memory Stick Duo-Adapter mit.
- Bevor Sie Bilddaten zu einem Fotoladen bringen, sollten Sie stets eine Sicherungskopie Ihrer Daten auf einer Disc anfertigen.
- Die Anzahl der Ausdrücke kann nicht eingestellt werden.


Markieren im Einzelbildmodus

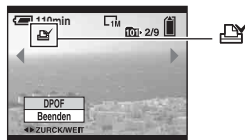



1 Zeigen Sie das zu druckende Bild an.

2 Drücken Sie MENU, um das Menü anzuzeigen.

3 Wählen Sie DPOF, indem Sie den Multiselektor nach  drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

Das Bild wird mit dem Symbol  (Druckauftrag) markiert.



4 Um weitere Bilder zu markieren, wählen Sie das gewünschte Bild aus, indem Sie den Multiselektor nach  drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

So entfernen Sie die Markierung im Einzelbildmodus

Drücken Sie die Mitte des Multiselektors in Schritt 3 oder 4.


Markieren im Indexmodus

1 Rufen Sie die Index-Anzeige auf (→ *Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“*).

2 Drücken Sie MENU, um das Menü anzuzeigen.

3 Wählen Sie DPOF, indem Sie den Multiselektor nach ◀▶ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

4 Wählen Sie [Wählen], indem Sie den Multiselektor nach ▲▼ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

- Wenn Sie [Alle im Ordner] wählen, können Sie keine Markierung  hinzufügen.

5 Wählen Sie das zu markierende Bild aus, indem Sie den Multiselektor nach ▲▼/◀▶ drücken, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

Ein grünes Symbol  erscheint auf dem ausgewählten Bild.



6 Wiederholen Sie Schritt 5, um weitere Bilder zu markieren.

7 Drücken Sie MENU.

8 Wählen Sie [OK] durch Drücken nach ▶, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

Das Symbol  wird weiß.

Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie [Abbrechen] in Schritt 4 oder [Beenden] in Schritt 8, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

So entfernen Sie die Markierung im Indexmodus

Wählen Sie die Bilder, deren Markierung Sie entfernen wollen, in Schritt 5 aus, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

So entfernen Sie alle Markierungen im Ordner

Wählen Sie [Alle im Ordner] in Schritt 4, und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors. Wählen Sie [Aus], und drücken Sie dann die Mitte des Multiselektors.

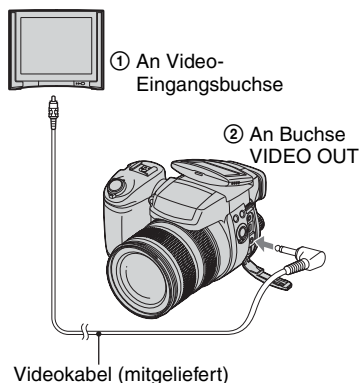


Bildwiedergabe auf einem Fernsehschirm

Sie können Bilder auf einem Fernsehschirm betrachten, indem Sie die Kamera an ein Fernsehgerät anschließen.

Schalten Sie Ihre Kamera und das Fernsehgerät aus, bevor Sie die Kamera an das Fernsehgerät anschließen.

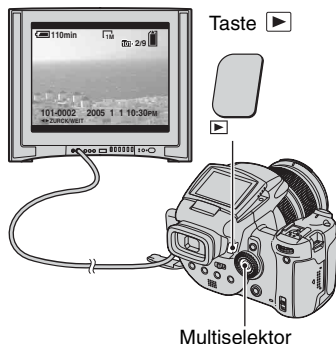
1 Verwenden Sie das Videokabel (mitgeliefert), um die Kamera an das Fernsehgerät anzuschließen.



2 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den TV/Video-Eingangswahlschalter auf „Video“.

- Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

3 Schalten Sie die Kamera ein, und drücken Sie (Wiedergabe).



Die mit der Kamera aufgenommenen Bilder werden auf dem Fernsehschirm angezeigt.

Drücken Sie den Multiselektor nach , um das gewünschte Bild auszuwählen.

- Wenn Sie Ihre Kamera im Ausland benutzen, müssen Sie eventuell den Videosignalausgang an das jeweilige TV-System anpassen (Seite 90).
- Wenn Sie im Adobe RGB-Modus aufgenommene Bilder mit der Kamera oder auf sRGB-Geräten, wie z.B. Fernsehgeräten/LCD-Monitoren anzeigen, die nicht mit Adobe RGB (DCF 2.0/Exif 2.21) kompatibel sind, werden die Bilder mit einer niedrigeren Intensitätsstufe angezeigt.

Info zu TV-Farbsystemen

Wenn Sie Bilder auf einem Fernsehschirm wiedergeben wollen, benötigen Sie ein Fernsehgerät mit Videoeingangsbuchse und das Videokabel (mitgeliefert). Das Farbsystem des Fernsehgerätes muss mit dem der Digitalkamera übereinstimmen. Überprüfen Sie die folgenden Listen nach dem TV-Farbsystem des Landes oder Gebietes, in dem die Kamera benutzt wird.

NTSC-System

Bahamas, Bolivien, Chile, Ecuador, Jamaika, Japan, Kanada, Kolumbien, Korea, Mexiko, Mittelamerika, Peru, Philippinen, Surinam, Taiwan, USA, Venezuela usw.

PAL-System

Australien, Belgien, China, Dänemark, Deutschland, Finnland, Großbritannien, Hongkong, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Singapur, Slowakische Republik, Spanien, Thailand, Tschechische Republik, Ungarn usw.

PAL-M-System

Brasilien

PAL-N-System

Argentinien, Paraguay, Uruguay

SECAM-System

Bulgarien, Frankreich, Guyana, Iran, Irak, Monaco, Russland, Ukraine usw.



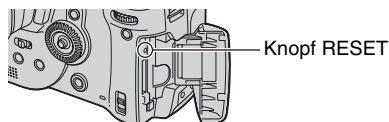
Falls Sie Probleme mit Ihrer Kamera haben, probieren Sie die folgenden Abhilfemaßnahmen aus.

1 Überprüfen Sie die Punkte auf den Seiten 118 bis 129.

Falls ein Code wie „C/E:□□:□□“ auf dem Monitor erscheint, siehe Seite 130.

2 Drücken Sie den Knopf RESET mit einem spitzen Gegenstand hinein, und schalten Sie dann die Kamera ein (Rückstellung).

Alle Einstellungen, einschließlich des Datums und der Uhrzeit, werden gelöscht.



3 Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder die örtliche Sony-Kundendienststelle.

Akku und Stromversorgung

Der Akku wird nicht geladen.

- Der Akku wird bei eingeschalteter Kamera nicht geladen. Schalten Sie die Kamera aus (→ *Schritt 2 in „Bitte zuerst lesen“*).

Der Akku lässt sich nicht einsetzen.

- Wenn Sie den Akku einschieben, drücken Sie den Akku-Auswerfhebel mit der Spitze des Akkus zur Vorderseite der Kamera (→ *Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Setzen Sie den Akku korrekt ein (→ *Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“*).

Die Lampe ζ /Ladekontrolle blinkt, während ein Akku geladen wird.

- Setzen Sie den Akku korrekt ein (→ *Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Der Akku ist entladen. Trennen Sie das Netzgerät ab, und schließen Sie es wieder an, um dann den Akku zu laden.
- Es liegt eine Störung im Akku vor. Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder die örtliche Sony-Kundendienststelle.

Die Lampe ζ /Ladekontrolle leuchtet nicht auf, während ein Akku geladen wird.

- Schließen Sie das Netzgerät korrekt an.
- Setzen Sie den Akku korrekt ein (→ *Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Der Akku ist bereits voll aufgeladen.
- Der Akku ist entladen. Trennen Sie das Netzgerät ab, und schließen Sie es wieder an, um dann den Akku zu laden.
- Es liegt eine Funktionsstörung im Netzgerät vor. Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder die örtliche Sony-Kundendienststelle.

Die Akku-Restzeitanzeige ist falsch, oder es wird eine ausreichende Akku-Restzeit angezeigt, obwohl der Akku zu schnell erschöpft ist.

- Dieses Phänomen tritt auf, wenn Sie die Kamera an einem sehr heißen oder kalten Ort benutzen (Seite 137).
- Die angezeigte Restzeit weicht von der tatsächlichen Restzeit ab. Entladen Sie den Akku vollständig, und laden Sie ihn dann wieder auf, um die Anzeige zu korrigieren.
- Der Akku ist entladen. Setzen Sie einen aufgeladenen Akku ein (→ *Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Der Akku ist defekt (Seite 137). Ersetzen Sie ihn durch einen neuen.


Der Akku ist zu schnell erschöpft.

- Laden Sie den Akku ausreichend auf (→ *Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Sie benutzen die Kamera an einem sehr kalten Ort (Seite 137).
- Der Akkukontakt ist verschmutzt. Reinigen Sie den Akkukontakt mit einem Wattestäbchen o. Ä., und laden Sie den Akku auf.
- Der Akku ist defekt (Seite 137). Ersetzen Sie ihn durch einen neuen.
- Ziehen Sie den Gleichstromstecker von der Kamera ab, wenn der Ladevorgang beendet ist.

Die Kamera lässt sich nicht einschalten.

- Setzen Sie den Akku korrekt ein (→ *Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Schließen Sie das Netzgerät korrekt an.
- Es liegt eine Funktionsstörung im Netzgerät vor. Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder die örtliche Sony-Kundendienststelle.
- Der Akku ist entladen. Setzen Sie einen geladenen Akku ein (→ *Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Der Akku ist defekt (Seite 137). Ersetzen Sie ihn durch einen neuen.

Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.

- Wenn Sie bei aktiviertem Stromsparmodus die eingeschaltete Kamera eine bestimmte Zeitlang nicht bedienen, schaltet die Kamera automatisch auf den Bereitschaftsmodus, um den Akku zu schonen. Drücken Sie den Auslöser oder die Taste  (Wiedergabe), oder benutzen Sie das Netzgerät (→ *Schritt 2 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Der Akku ist entladen. Setzen Sie einen geladenen Akku ein (→ *Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“*).

Aufnahmen von Standbildern



Der LCD-Monitor schaltet sich beim Einschalten der Kamera nicht ein.

- Stellen Sie den Schalter FINDER/AUTO/LCD auf eine andere Position als FINDER (→ *Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“*)


Das Sucherbild ist unscharf.

- Stellen Sie die Dioptrie mit dem Suchereinstellhebel korrekt ein (→ *Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“*).

Die Kamera nimmt nicht auf.

- Überprüfen Sie die freie Kapazität des Speichermediums (Seite 24). Falls er voll ist, wenden Sie eines der folgenden Verfahren an:
 - Löschen Sie unnötige Bilder (→ *Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“*).
 - Wechseln Sie das Speichermedium aus.
- Stellen Sie den Schalter /CF auf die korrekte Position (→ *Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Stellen Sie den Schreibschuttschieber am „Memory Stick“ auf die Aufnahme position (Seite 134).
- Es können keine Bilder aufgenommen werden, während der Blitz geladen wird.
- Die Kamera befindet sich im Wiedergabemodus. Drücken Sie den Auslöser oder die Taste  (Wiedergabe), um den Aufnahmemodus zu aktivieren (→ *Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“*).



Es ist kein Bild auf dem Monitor sichtbar.

- Die Kamera befindet sich im Wiedergabemodus. Drücken Sie den Auslöser oder die Taste  (Wiedergabe), um den Aufnahmemodus zu aktivieren (→ *Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Wenn Sie Ihr Gesicht nahe an den Sucher halten, während der Schalter FINDER/AUTO/LCD auf „AUTO“ steht, kann der Modus automatisch auf den Sucher umgeschaltet werden. Überprüfen Sie die Stellung des Schalters FINDER/AUTO/LCD.

Die Aufnahme dauert ungewöhnlich lange.

- Die NR Langzeit-Rauschunterdrückungsfunktion ist aktiviert (Seite 40). Dies ist keine Funktionsstörung.
- Sie nehmen im RAW-Modus auf (Seite 66). Da der RAW-Modus sehr große Dateien erzeugt, kann die Aufnahme im RAW-Modus länger dauern.

Das Bild ist unscharf.

- Das Motiv ist zu nah. Nehmen Sie im Nahaufnahmemodus (Makro) auf. Halten Sie das Objektiv beim Fotografieren weiter vom Motiv entfernt als die kürzeste Aufnahmeentfernung vom Basispunkt ϕ der Entfernungsmarke: ca. 35 cm (W)/40 cm (T) (→ *Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Sie haben zum Aufnehmen von Standbildern  (Dämmerungsmodus) oder  (Landschaftsmodus) im Szenenmodus gewählt.
- Wenn Sie mit manueller Scharfeinstellung aufnehmen, stellen Sie den Schalter FOCUS auf AUTO (Seite 53).







Der Präzisions-Digitalzoom funktioniert nicht.

- Stellen Sie [Digitalzoom] auf [Präzision] ein (Seite 78).
- Diese Funktion kann nicht während der Aufnahme im RAW-Modus benutzt werden (Seite 66).

Smart Zoom funktioniert nicht.

- Stellen Sie [Digitalzoom] auf [Smart] ein (Seite 78).
- Diese Funktion kann nicht benutzt werden, wenn:
 - Die Bildgröße ist auf [10M] eingestellt.
 - Aufnahmen im RAW-Modus.



Der Blitz funktioniert nicht.

- Der Blitzmodus ist auf  (Blitzsperr) eingestellt (Seite 55).
- Der Blitz kann nicht benutzt werden, wenn:
 - Der Serienbildmodus ist aktiviert (Seite 65).
 - Der Belichtungsreihenmodus ist aktiviert (Seite 48).
 -  (Dämmerungsmodus) ist im Szenenmodus aktiviert (Seite 32).
- Setzen Sie den Blitz auf  (Zwangsblitz) oder  (Zwangsblitz mit Rote-Augen-Reduzierung) (Seite 55) wenn Sie den Szenenmodus  (Landschaftsmodus) wählen.
- Wenn [Pop-up-Blitz] auf [Manuell] eingestellt ist, drücken Sie die Taste , um den Blitz auszuklappen (Seite 56).

Unschärfe Flecken erscheinen auf Blitzaufnahmen.

- Flugstaub, der das Blitzlicht reflektiert, ist im Bild aufgenommen worden. Dies ist keine Funktionsstörung.

Die Nahaufnahmefunktion (Makro) ist unwirksam.

-  (Dämmerungsmodus) oder  (Landschaftsmodus) ist im Szenenmodus aktiviert (Seite 32).

Datum und Uhrzeit werden falsch aufgezeichnet.

- Stellen Sie Datum und Uhrzeit korrekt ein (→ *Schritt 2 in „Bitte zuerst lesen“*).

Blendenwert und Belichtungszeit blinken bei halb niedergedrücktem Auslöser.

- Die Belichtung ist falsch. Korrigieren Sie die Belichtung (Seiten 42, 45).

Das Bild ist zu dunkel.

- Sie nehmen ein Motiv bei Gegenlicht auf. Wählen Sie den Messmodus (Seite 44), oder stellen Sie die Belichtung ein (Seite 45).
- Der Monitor ist zu dunkel. Stellen Sie die Helligkeit der LCD/Sucher-Beleuchtung ein (Seite 88).

Das Bild ist zu hell.

- Sie haben ein angeleuchtetes Motiv an einem dunklen Ort, z.B. auf einer Bühne, aufgenommen. Stellen Sie die Belichtung ein (Seite 45).
- Der Monitor ist zu hell. Stellen Sie die Helligkeit der LCD/Sucher-Beleuchtung ein (Seite 88).


Die Bildfarben stimmen nicht.

- Die Bildeffektfunktion ist aktiviert. Heben Sie die Bildeffektfunktion auf (Seite 70).

Bei Betrachtung des Monitors an einem dunklen Ort kann das Bild verrauscht sein.

- Bei schwachen Lichtverhältnissen erhöht die Kamera die Sichtbarkeit des Monitors durch vorübergehende Aufhellung des Bilds (Automatische Helligkeitsregelung). Dies hat keinen Einfluss auf das aufgenommene Bild.

Vertikale Streifen erscheinen auf dem Bildschirm.

- Diese Erscheinung ist auf Flimmern zurückzuführen. Dies ist keine Funktionsstörung (Seite 68).
- Bei falscher Einstellung der Netzfrequenz kann Flimmern erzeugt werden. Überprüfen Sie die Einstellung von [Flimmerreduzierung] im Menü  (Setup) (Seite 68).

Die Augen von Personen erscheinen rot.

- Aktivieren Sie die Rote-Augen-Reduzierung (Seite 55).
- Fotografieren Sie Personen aus kürzerem Abstand als die empfohlene Blitzaufnahmeentfernung (Seite 55).
- Fotografieren Sie Personen bei hell erleuchtetem Raum.

Zebrastrifen erscheinen auf dem Bildschirm.

- [Zebra] ist auf [Ein] (Seite 46) eingestellt. Wenn Sie die Funktion nicht benötigen, deaktivieren Sie sie.



Vertikale und horizontale Gitterlinien erscheinen auf dem Bildschirm.

- [Gitterlinie] ist auf [Ein] (Seite 67) eingestellt. Wenn Sie die Funktion nicht benötigen, deaktivieren Sie sie.

Punkte erscheinen und bleiben auf dem Bildschirm.

- Dies ist keine Funktionsstörung. Diese Punkte werden nicht aufgenommen (Seite 4, → „Bitte zuerst lesen“).


Serienaufnahme ist nicht möglich.

- Das Speichermedium ist voll. Löschen Sie unnötige Bilder (→ *Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Der Akku ist schwach. Einen geladenen Akku installieren.
- Der Szenenmodus  (Dämmerungs) oder  (Dämmerungs-Porträt) ist aktiviert (Seite 32).

Anzeigen von Bildern

Schlagen Sie in Verbindung mit den folgenden Punkten unter „Computer“ (Seite 124) nach.

Die Kamera gibt keine Bilder wieder.

- Drücken Sie die Taste  (Wiedergabe), um auf den Wiedergabemodus umzuschalten (→ Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“).
- Der Ordner-/Dateiname ist auf dem Computer geändert worden (Seite 101).
- Wenn eine Bilddatei von einem Computer verarbeitet oder mit einem anderen Kameramodell aufgenommen worden ist, kann die einwandfreie Wiedergabe auf Ihrer Kamera nicht garantiert werden.
- Die Kamera befindet sich im USB-Modus. Löschen Sie die USB-Verbindung (Seite 99).

Das Bild erscheint unmittelbar nach Wiedergabebeginn grob.

- Das Bild kann unmittelbar nach dem Wiedergabestart wegen der Bildverarbeitung grob erscheinen. Dies ist keine Funktionsstörung.

Es erscheint kein Bild auf dem Fernsehschirm.

- Prüfen Sie [Videoausgang], um festzustellen, ob das Video-Ausgangssignal Ihrer Kamera auf das Farbsystem Ihres Fernsehgerätes eingestellt ist (Seite 90).
- Prüfen Sie, ob die Verbindung korrekt ist (Seite 115).
- Ein USB-Kabel ist an die Kamera angeschlossen. Trennen Sie das USB-Kabel nach dem korrekten Verfahren ab (Seite 99).

Löschen/Bearbeiten von Bildern

Ein Bild lässt sich nicht löschen.

- Heben Sie den Schutz auf (Seite 74).
- Stellen Sie den Schreibschutzschieber am „Memory Stick“ auf die Aufnahme position (Seite 134).

Sie haben ein Bild versehentlich gelöscht.

- Nachdem ein Bild einmal gelöscht worden ist, kann es nicht wiederhergestellt werden. Wir empfehlen, Bilder zu schützen (Seite 73) oder den Schreibschutzschieber des „Memory Stick“ auf die Position LOCK zu stellen (Seite 134), um versehentliches Löschen zu verhüten.

Die Skalierungs-Funktion ist unwirksam.

- RAW-Dateien können nicht skaliert werden.

Das Symbol DPOF (Druckauftrag) wird nicht angezeigt.

- RAW-Dateien können nicht mit dem Symbol DPOF (Druckauftrag) markiert werden.

Computer


Sie wissen nicht, ob das Betriebssystem Ihres Computers mit der Kamera kompatibel ist.

- Überprüfen Sie „Empfohlene Computer-Umgebung“ auf Seite 92 für Windows und Seite 105 für Macintosh.


Der USB-Treiber lässt sich nicht installieren.

- Melden Sie sich in Windows 2000 als Administrator (autorisierter Administrator) an (Seite 94).

Der Computer erkennt die Kamera nicht.

- Schalten Sie die Kamera ein (→ *Schritt 2 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Wenn der Akku schwach ist, benutzen Sie das Netzgerät (→ *Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel (Seite 96).
- Trennen Sie das USB-Kabel von Computer und Kamera ab, und schließen Sie es wieder korrekt an. Vergewissern Sie sich, dass „USB-Mode Mass Storage“ angezeigt wird (Seite 96).
- Setzen Sie [USB-Anschluss] im Menü  (Setup) auf [Mass Storage] (Seite 89).
- Trennen Sie alle Geräte außer der Kamera, der Tastatur und der Maus von den USB-Anschlüssen Ihres Computers ab.
- Schließen Sie die Kamera ohne Umleitung über einen USB Hub oder ein anderes Gerät direkt an Ihren Computer an (Seite 96).
- Der USB-Treiber ist nicht installiert. Installieren Sie den USB-Treiber (Seite 94).
- Ihr Computer erkennt das Gerät nicht richtig, weil Sie die Kamera und Ihren Computer über das USB-Kabel verbunden haben, bevor Sie den „USB Driver“ von der CD-ROM (mitgeliefert) installiert haben. Löschen Sie das falsch erkannte Gerät von Ihrem Computer, und installieren Sie dann den USB-Treiber (siehe den nächsten Punkt).

Das Symbol „Removable disk“ (Wechseldatenträger) erscheint nicht auf dem Computermonitor, wenn Sie Ihre Kamera an den Computer anschließen.

- Installieren Sie den USB-Treiber erneut nach dem folgenden Verfahren. Das folgende Verfahren gilt für einen Windows-Computer.
 - 1 Rechtsklicken Sie auf [My Computer], um das Kontextmenü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf [Properties].
Das Fenster „System Properties“ erscheint.
 - 2 Klicken Sie auf [Hardware] → [Device Manager].
 - Bei Windows 98/98SE/Me klicken Sie auf die Registerkarte [Device Manager].
Der „Device Manager“ erscheint.
 - 3 Rechtsklicken Sie auf  Sony DSC], und klicken Sie dann auf [Uninstall] → [OK].
Das Gerät wird gelöscht.
 - 4 Installieren Sie den USB-Treiber (Seite 94).

Sie können keine Bilder kopieren.

- Verbinden Sie die Kamera und Ihren Computer korrekt mit dem mitgelieferten USB-Kabel (Seite 96).
- Wenden Sie das für Ihr Betriebssystem vorgeschriebene Kopiervorgehen an (Seiten 96, 105).
- Wenn Sie Bilder mit einem Speichermedium aufnehmen, das von einem Computer formatiert wurde, lassen sich die Bilder möglicherweise nicht zu einem Computer kopieren. Verwenden Sie ein mit Ihrer Kamera formatiertes Speichermedium (Seite 84).

„PicturePackage“ startet nach der Herstellung einer USB-Verbindung nicht automatisch.

- Starten Sie das „PicturePackage Menü“, und überprüfen Sie [Settings].
- Stellen Sie die USB-Verbindung nach dem Einschalten des Computers her (Seite 96).

Es erfolgt keine Bildwiedergabe auf einem Computer.

- Wenn Sie „PicturePackage“ verwenden, klicken Sie auf Hilfe in der oberen rechten Ecke des jeweiligen Fensters.
- Den Hersteller des Computers oder der Software konsultieren.

Bilder können nicht ausgedruckt werden.

- Überprüfen Sie die Druckereinstellungen.



Bilder, die einmal zum Computer kopiert wurden, können nicht mehr auf der Kamera betrachtet werden.

- Kopieren Sie die Bilder in einen Ordner, der von der Kamera erkannt wird, wie z.B. „101MSDCF“ (Seite 100).
- Nehmen Sie die korrekte Bedienung vor (Seite 101).

„Memory Stick“**Der „Memory Stick“ lässt sich nicht einschieben.**

- Schieben Sie ihn korrekt ausgerichtet ein (→ *Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“*).

Es werden keine Daten auf den „Memory Stick“ aufgezeichnet.

- Stellen Sie den Schreibschutzschieber am „Memory Stick“ auf die Aufnahme position (Seite 134).
- Der „Memory Stick“ ist voll. Löschen Sie unnötige Bilder (→ *Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Stellen Sie den Schalter /CF auf „“ (→ *Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“*).

Der „Memory Stick“ lässt sich nicht formatieren.

- Stellen Sie den Schreibschutzschieber am „Memory Stick“ auf die Aufnahme position (Seite 134).

Sie haben einen „Memory Stick“ versehentlich formatiert.

- Durch Formatieren werden alle Daten auf dem „Memory Stick“ gelöscht. Die Daten können nicht wiederhergestellt werden. Wir empfehlen, den Schreibschutzschieber des „Memory Stick“ auf die Position LOCK zu stellen, um versehentliches Löschen zu verhüten (Seite 134).

Ein „Memory Stick PRO“ wird nicht von einem Computer mit „Memory Stick“-Slot erkannt.


- Prüfen Sie, ob Computer und Kartenleser den „Memory Stick PRO“ unterstützen. Benutzer von Computern und Kartenlesern anderer Hersteller als Sony sollten sich an den betreffenden Hersteller wenden.
- Falls der „Memory Stick PRO“ nicht unterstützt wird, schließen Sie die Kamera an den Computer an (Seiten 94 bis 96). Der Computer erkennt den „Memory Stick PRO“.

Microdrive/CF-Karte

Einsetzen von Microdrive/CF-Karte ist nicht möglich.

- Sie haben versucht, eine unbrauchbare CF-Karte einzuschieben (Seite 136, → *Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Schieben Sie ihn korrekt ausgerichtet ein (→ *Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“*).

Aufnahme auf Microdrive/CF-Karte ist nicht möglich.

- Microdrive/CF-Karte ist voll. Löschen Sie unnötige Bilder (→ *Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Sie haben eine nicht benutzbare CF-Karte eingeschoben (Seite 136, → *Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Die „Memory Stick“/CF-Karten-Abdeckung ist offen. Schließen Sie die CF-Karten-Abdeckung (→ *Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Stellen Sie den Schalter /CF auf „CF“ (→ *Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Sie benutzen ein Speichermedium mit Schreibschutzschieber, der sich in der Stellung LOCK befindet. Stellen Sie den Schieber auf die Aufnahme position .

Der Microdrive ist erwärmt.

- Sie haben den Microdrive lange Zeit benutzt. Dies ist keine Funktionsstörung.

Sie haben einen Microdrive/eine CF-Karte versehentlich formatiert.

- Durch Formatieren werden alle Daten auf dem Microdrive/der CF-Karte gelöscht. Die Daten können nicht wiederhergestellt werden.

Drucken


Lesen Sie auch den Abschnitt „PictBridge-kompatibler Drucker“ (nachstehend) in Verbindung mit den folgenden Punkten durch.

Das Bild weist merkwürdige Farben auf.

- Wenn Sie im Adobe RGB-Modus aufgenommene Bilder mit einem sRGB-Drucker ausdrucken, der nicht mit Adobe RGB (DCF 2.0/Exif 2.21) kompatibel ist, werden die Bilder mit einer niedrigeren Intensitätsstufe ausgedruckt (Seite 63).

PictBridge-kompatibler Drucker



Die Verbindung wird nicht hergestellt.

- Die Kamera kann nicht direkt an einen Drucker angeschlossen werden, der nicht mit dem PictBridge-Standard kompatibel ist. Fragen Sie den Druckerhersteller, ob der Drucker mit PictBridge kompatibel ist oder nicht.
- Prüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist und mit der Kamera verbunden werden kann.
- Wenn kein Speichermedium, wie z.B. ein „Memory Stick“ oder eine CF-Karte, in die Kamera eingesetzt ist, kann die Kamera nicht an den Drucker angeschlossen werden. Schließen Sie den Drucker erneut an, nachdem Sie ein Speichermedium eingesetzt haben.
- Setzen Sie [USB-Anschluss] im Menü  (Setup) auf [PictBridge] (Seite 89).
- Klemmen Sie das USB-Kabel ab und wieder an. Falls eine Fehlermeldung am Drucker angezeigt wird, schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers nach.

Es werden keine Bilder ausgedruckt.

- Prüfen Sie nach, ob Kamera und Drucker mit dem USB-Kabel korrekt verbunden sind.
- Schalten Sie den Drucker ein. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Druckers.
- Wenn Sie [Beenden] während des Druckvorgangs wählen, werden u.U. keine Bilder gedruckt. Klemmen Sie das USB-Kabel ab und wieder an. Falls Drucken noch immer nicht möglich ist, trennen Sie das USB-Kabel ab, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, und schließen Sie dann das USB-Kabel wieder an.
- RAW-Dateien können nicht ausgedruckt werden.
- Bilder, die mit einer anderen Kamera aufgenommen oder auf einem Computer bearbeitet wurden, können möglicherweise nicht ausgedruckt werden.

Der Druckvorgang wird abgebrochen.

- Sie haben das USB-Kabel abgetrennt, bevor das Symbol  (USB-Kabel-Abtrennverbot) ausgeblendet wurde.
- Sie haben die Position des Schalters  /CF während der Bedienung der Kamera geändert.

Im Indexmodus wird kein Datum eingefügt, oder es werden keine Bilder gedruckt.

- Der Drucker bietet diese Funktionen nicht. Konsultieren Sie den Druckerhersteller, ob der Drucker diese Funktionen besitzt oder nicht.
- Je nach dem Drucker wird im Indexmodus eventuell kein Datum eingefügt. Konsultieren Sie den Druckerhersteller.

„---- -- --“ wird im Datumsfeld des Bilds ausgedruckt.

- Bilder, die keine Aufnahmedaten besitzen, können nicht mit Datumseinfügung ausgedruckt werden. Setzen Sie [Datum] auf [Aus], und drucken Sie das Bild erneut aus (Seite 111).

Das Druckformat kann nicht gewählt werden.

- Konsultieren Sie den Druckerhersteller, ob der Drucker das gewünschte Format liefern kann.

Das Bild wird nicht im ausgewählten Format ausgedruckt.



- Klemmen Sie das USB-Kabel bei jeder Änderung des Papierformats ab und wieder an, nachdem der Drucker an die Kamera angeschlossen worden ist.
- Die Druckeinstellung der Kamera weicht von der des Druckers ab. Ändern Sie die Einstellung entweder an der Kamera (Seite 111) oder am Drucker.

Die Kamera kann nach einem Abbruch des Druckvorgangs nicht bedient werden.

- Warten Sie eine Weile, während der Drucker den Abbruch ausführt. Die Verarbeitung kann je nach dem Drucker einige Zeit in Anspruch nehmen.

Sonstiges

Die Kamera funktioniert nicht.

- Verwenden Sie nur die für diese Kamera vorgesehenen Akkus (Seite 137).
- Der Akku ist schwach (Die Anzeige  erscheint). Laden Sie den Akku auf (→ *Schritt 1* in „Bitte zuerst lesen“).
- Die Kamera befindet sich im Stromsparmodus. Drücken Sie den Auslöser oder die Taste  (Wiedergabe), um den Stromsparmodus aufzuheben.
- Wenn Sie den LCD-Monitor zur Kamera gewandt schließen, während sich der Schalter FINDER/AUTO/LCD in der Stellung „LCD“ befindet, ist eine Bedienung der Kamera, z.B. durch die Taste MENU, nicht möglich. Stellen Sie den Schalter auf „FINDER“, oder ändern Sie den Winkel des LCD-Monitors.

Die Kamera ist eingeschaltet, aber sie funktioniert nicht.

- Der interne Mikrocomputer arbeitet nicht einwandfrei. Nehmen Sie den Akku heraus, setzen Sie ihn nach einer Minute wieder ein, und schalten Sie die Kamera ein. Falls dadurch das Problem nicht behoben wird, nehmen Sie eine Rückstellung der Kamera vor (Seite 117).

Eine unbekante Anzeige erscheint auf dem Monitor.

- Siehe Seite 20.

Das Objektiv beschlägt.

- Feuchtigkeit hat sich niedergeschlagen. Schalten Sie die Kamera aus, und warten Sie etwa eine Stunde, bevor Sie sie wieder benutzen (Seite 138).

Die Uhreinstellanzeige erscheint beim Einschalten der Kamera.

- Stellen Sie Datum und Uhrzeit erneut ein (→ *Schritt 2 in „Bitte zuerst lesen“*).

Die Kamera lässt sich nicht über ein Sonderzubehör, z.B. eine Fernbedienung, ein- und ausschalten.

- Wenn der Schalter POWER der Kamera auf „OFF“ gestellt wird, kann die Kamera nicht über ein Sonderzubehör, wie z.B. eine Fernbedienung, bedient werden. Stellen Sie den Schalter POWER auf ON (→ *Schritt 2 in „Bitte zuerst lesen“*).

Warnanzeigen und Meldungen

Selbstdiagnose-Anzeige

Wenn ein mit einem Buchstaben beginnender Code erscheint, handelt es sich um die Selbstdiagnoseanzeige Ihrer Kamera. Die letzten zwei Ziffern (durch □□ gekennzeichnet) hängen vom jeweiligen Betriebszustand der Kamera ab. Falls sich das Problem selbst nach mehrmaliger Ausführung der folgenden Abhilfemaßnahmen nicht beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder die nächste autorisierte Sony-Kundendienststelle.

C:32:□□

- Es liegt eine Störung in der Hardware vor. Die Kamera einmal aus- und wieder einschalten.

C:13:□□

- Die Kamera kann keine Daten vom Speichermedium lesen oder darauf schreiben. Setzen Sie das Speichermedium mehrmals neu ein.
- Ein unformatiertes Speichermedium ist eingesetzt. Formatieren Sie das Speichermedium (Seiten 84, 86).
- Das eingesetzte Speichermedium kann nicht mit Ihrer Kamera verwendet werden, oder die Daten sind beschädigt. Wechseln Sie das Speichermedium aus (Seite 134, → *Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“*).

E:61:□□

E:91:□□

- Eine Funktionsstörung der Kamera ist aufgetreten. Führen Sie eine Rückstellung der Kamera durch (Seite 117), und schalten Sie dann die Kamera wieder ein.

Meldungen

Falls eine der folgenden Meldungen erscheint, folgen Sie den Anweisungen.



- Der Akku ist schwach. Laden Sie den Akku auf (→ *Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“*). Je nach den Benutzungsbedingungen oder dem Akkutyp kann die Anzeige blinken, selbst wenn noch eine Akku-Restzeit von 5 bis 10 Minuten übrig ist.

Nur für "InfoLITHIUM"-Akku

- Der Akku ist nicht vom Typ „InfoLITHIUM“.


Systemfehler

- Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein (→ *Schritt 2 in „Bitte zuerst lesen“*).

Memory Stick einsetzen CF-Karte einsetzen

- Setzen Sie das Speichermedium in die Kamera ein, bevor Sie diese an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen.
- Schließen Sie die „Memory Stick“/CF-Karten-Abdeckung, bevor Sie eine PictBridge-Verbindung herstellen, oder während die Verbindung besteht.

Kein Memory Stick

- Setzen Sie einen „Memory Stick“ ein (→ *Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“*).
- Stellen Sie den Schalter /CF auf „CF“, und benutzen Sie einen Microdrive oder eine CF-Karte.

Memory Stick wieder einsetzen

- Setzen Sie den „Memory Stick“ korrekt ein.
- Der eingesetzte „Memory Stick“ kann nicht in Ihrer Kamera verwendet werden (Seite 134).
- Der „Memory Stick“ ist beschädigt.
- Die Kontakte des „Memory Stick“ sind verschmutzt.

Memory Stick- Typenfehler

- Der eingesetzte „Memory Stick“ kann nicht in Ihrer Kamera verwendet werden (Seite 134).

Formatierfehler

- Formatieren Sie das Speichermedium erneut (Seiten 84 und 86).
- Sie benutzen ein Speichermedium mit Schreibschuttschieber, der sich in der Stellung LOCK befindet. Stellen Sie den Schieber auf die Aufnahme position (Seite 134).
- Das Speichermedium kann nicht mithilfe eines Memory Stick Duo-Adapters formatiert werden, der mit dem CompactFlash-Schacht kompatibel ist.

Memory Stick gesperrt

- Der Schreibschuttschieber am „Memory Stick“ steht auf der Stellung LOCK. Stellen Sie den Schieber auf die Aufnahme position (Seite 134).



Kein Platz auf dem Memory Stick

- Löschen Sie unnötige Bilder oder Dateien
(→ Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“).

Nur-lese-Speicher

- Ihre Kamera kann keine Bilder auf diesen „Memory Stick“ aufzeichnen oder von ihm löschen.

Keine CF-Karte

- Setzen Sie einen Microdrive oder eine CF-Karte ein (→ Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“).
- Stellen Sie den Schalter /CF auf „“, und benutzen Sie einen „Memory Stick“ (→ Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“).

CF-Karte erneut einsetzen

- Setzen Sie den Microdrive/die CF-Karte korrekt ein.
- Das eingesetzte Speichermedium (Microdrive/CF-Karte) kann nicht in Ihrer Kamera verwendet werden (Seite 136).
- Microdrive/CF-Karte ist beschädigt.
- Der Kontaktteil des Microdrive/der CF-Karte ist verschmutzt.

CF-Kartentyp-Fehler

- Das eingesetzte Speichermedium (Microdrive/CF-Karte) kann nicht in Ihrer Kamera verwendet werden (Seite 136).

CF-Karte gesperrt

- Der Schreibschutz des Microdrive/der CF-Karte ist aktiviert. Schlagen Sie in der Gebrauchsanleitung des Speichermediums nach.

Kein Speicherplatz auf CF-Karte

- Löschen Sie unnötige Bilder oder Dateien
(→ Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“).

Abdeckung schließen

- Schließen Sie die „Memory Stick“/CF-Karten-Abdeckung (→ Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“).
- Schließen Sie die „Memory Stick“/CF-Karten-Abdeckung vor oder während der PictBridge-Verbindung (Seite 109).

Deckel offen

- Schließen Sie die „Memory Stick“/CF-Karten-Abdeckung (→ *Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“*).



LCD-Monitor öffnen

- Der LCD-Monitor wird geschlossen, wenn der Schalter FINDER/AUTO/LCD auf LCD gestellt wird. Öffnen Sie den LCD-Monitor, oder stellen Sie den Schalter auf FINDER (→ *Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“*).


Lesefehler

- Die Datei ist verfälscht.

Makro ist ungültig

- Diese Meldung erscheint, wenn Sie den Makromodus wählen, während  (Dämmerungsmodus) oder  (Landschaftsmodus) im Szenenmodus aktiviert ist. In diesem Fall ist die Makrofunktion ungültig.

Manuell. Fokus ungültig

- Wenn der Moduswahlknopf auf  gestellt wird, stellen Sie den Schalter FOCUS auf „MANUAL“.

Framing Mode ist ungültig

- Selbst wenn Sie bei manueller Scharfeinstellung den Modus FRAMING wählen, wird statt dessen der Modus PREVIEW aktiviert.

Keine Datei im Ordner

- Es sind keine Bilder in diesem Ordner aufgezeichnet.
- Sie sind beim Kopieren von Bildern von Ihrem Computer nicht korrekt vorgegangen (Seite 101).

Ordnerfehler

- Ein Ordner mit der gleichen Nummer auf den ersten drei Stellen existiert bereits auf dem Speichermedium (Beispiel: 123MSDCF und 123ABCDE). Wählen Sie einen anderen Ordner, oder legen Sie einen neuen an (Seite 84).

Keine weiteren Ordner

- Ein Ordner, dessen Name mit „999“ beginnt, existiert bereits auf dem Speichermedium. Wenn das der Fall ist, können Sie keine Ordner anlegen.

Aufzeichnung unmöglich

- Die Kamera zeichnet keine Bilder im ausgewählten Ordner auf. Wählen Sie einen anderen Ordner (Seite 85).

Dateifehler

- Bei der Bildwiedergabe ist ein Fehler aufgetreten.

Datei schützen

- Heben Sie den Schutz auf (Seite 74).

Bildgröße zu groß

- Sie haben versucht, ein Bild wiederzugeben, dessen Größe mit dieser Kamera nicht wiedergegeben werden kann.

Unzulässige Bedienung

- Sie haben versucht, eine Datei wiederzugeben, die auf einem anderen Gerät als dieser Kamera erzeugt wurde.



(Verwacklungswarnanzeige)

- Das Bild kann bei unzureichender Beleuchtung verwackelt werden. Benutzen Sie den Blitz, oder montieren Sie die Kamera auf ein Stativ, oder sichern Sie die Kamera auf eine andere Art.

Druckerverbindung aktivieren

- [USB-Anschluss] ist auf [PictBridge] eingestellt, aber die Kamera ist an ein nicht mit PictBridge kompatibles Gerät angeschlossen. Überprüfen Sie das Gerät.
- Die Verbindung wird nicht hergestellt. Klemmen Sie das USB-Kabel ab und wieder an. Falls eine Fehlermeldung am Drucker angezeigt wird, schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers nach.

Mit PictBridge Gerät verbinden

- Sie haben versucht, Bilder zu drucken, bevor die Druckerverbindung hergestellt wurde. Schließen Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker an.

Kein druckbares Bild

- Sie haben versucht, [DPOF-Bild] auszuführen, ohne dass ein Bild mit dem Symbol DPOF (Druckauftrag) markiert war.
- Sie haben versucht, [Alle im Ordner] auszuführen, nachdem Sie einen Ordner, der nur RAW-Dateien enthält, ausgewählt haben. RAW-Dateien können nicht ausgedruckt werden.

Drucker belegt

Papierfehler

Kein Papier

Tintenversorgungsfehler

Tintmangel

Keine Tinte

- Überprüfen Sie den Drucker.

Druckerfehler

- Überprüfen Sie den Drucker.
- Prüfen Sie, ob das Bild, das Sie ausdrucken wollen, beschädigt ist.



- Die Datenübertragung zum Drucker ist möglicherweise noch nicht beendet. Trennen Sie das USB-Kabel nicht ab.

Verarbeiten

- Der Drucker bricht den aktuellen Druckauftrag ab. Sie können nicht drucken, bis die Verarbeitung beendet ist. Dies kann je nach Drucker einige Zeit in Anspruch nehmen.

Info zu „Memory Stick“

Der „Memory Stick“ ist ein kompaktes, mobiles IC-Speichermedium. Die „Memory Stick“-Typen, die mit dieser Kamera verwendet werden können, sind in der nachstehenden Tabelle aufgelistet. Es kann jedoch kein einwandfreier Betrieb für alle „Memory Stick“-Funktionen garantiert werden.

„Memory Stick“-Typ	Aufnahme/Wiedergabe
Memory Stick (ohne MagicGate)	○
Memory Stick (mit MagicGate)	○*2*3
Memory Stick Duo (ohne MagicGate)*1	○
Memory Stick Duo (mit MagicGate)*1	○*2*3
MagicGate Memory Stick	○*2
MagicGate Memory Stick Duo*1	○*2
Memory Stick PRO	○*2*3
Memory Stick PRO Duo*1	○*2*3

*1 Wenn Sie einen „Memory Stick Duo“ mit dieser Kamera verwenden wollen, müssen Sie ihn in den Memory Stick Duo-Adapter einschieben.

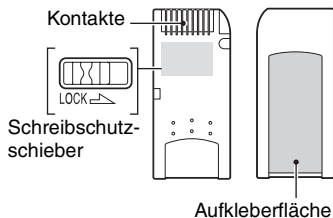
*2 Diese sind mit den MagicGate-Funktionen ausgestattet. MagicGate ist eine Copyright-Schutztechnologie, die sich der Chiffrierungstechnologie bedient. Datenaufzeichnung und -wiedergabe, die MagicGate-Funktionen erfordern, können mit dieser Kamera nicht durchgeführt werden.

*3 Unterstützt Hochgeschwindigkeits-Datenübertragung über eine parallele Schnittstelle.

- Der einwandfreie Betrieb eines mit einem Computer formatierten „Memory Stick“ mit dieser Kamera kann nicht garantiert werden.
- Die Datenlese- und -schreibgeschwindigkeiten hängen vom verwendeten „Memory Stick“ und dem jeweiligen Gerät ab.

Hinweise zum Gebrauch des „Memory Stick“ (nicht mitgeliefert)

- In der Stellung LOCK des Schreibschuttschiebers können keine Bilder aufgenommen, bearbeitet oder gelöscht werden.



Lage und/oder Form des Schreibschuttschiebers können je nach dem verwendeten „Memory Stick“ unterschiedlich sein.

- Nehmen Sie den „Memory Stick“ nicht während des Daten-Lese- oder -Schreibvorgangs heraus.
- In den folgenden Fällen können Daten verfälscht werden:
 - Wenn der „Memory Stick“ während des Lese- oder Schreibvorgangs entnommen oder die Kamera ausgeschaltet wird
 - Wenn der „Memory Stick“ an Orten benutzt wird, die statischer Elektrizität oder elektrischer Störbeeinflussung ausgesetzt sind
- Es ist empfehlenswert, Sicherungskopien von wichtigen Daten zu machen.
- Bringen Sie kein anderes Material außer dem mitgelieferten Aufkleber an der Aufkleberfläche an.
- Bringen Sie den mitgelieferten Aufkleber nur an der dafür vorgesehenen Fläche an. Achten Sie darauf, dass der Aufkleber nicht übersteht.
- Bewahren Sie den „Memory Stick“ beim Transportieren oder Lagern in seinem mitgelieferten Etui auf.
- Vermeiden Sie das Berühren der „Memory Stick“-Kontakte mit den bloßen Fingern oder einem Metallgegenstand.
- Vermeiden Sie Anstoßen, Verbiegen oder Fallenlassen des „Memory Stick“.
- Unterlassen Sie das Zerlegen oder Modifizieren des „Memory Stick“.

- Lassen Sie den „Memory Stick“ nicht nass werden.
- Unterlassen Sie die Benutzung oder Lagerung des „Memory Stick“ unter den folgenden Bedingungen:
 - An Orten mit hohen Temperaturen, z.B. im Fahrgastraum eines in direktem Sonnenlicht geparkten Autos
 - An Orten, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind
 - An feuchten Orten oder Orten mit korrosiven Substanzen

Hinweise zum Gebrauch des „Memory Stick Duo“ (nicht mitgeliefert)

- Wenn Sie einen „Memory Stick Duo“ mit dieser Kamera verwenden wollen, müssen Sie den „Memory Stick Duo“ in den Memory Stick Duo-Adapter einschieben. Wenn Sie einen „Memory Stick Duo“ ohne Memory Stick Duo-Adapter in ein „Memory Stick“-kompatibles Gerät einschieben, lässt er sich u.U. nicht wieder herausnehmen.
- Achten Sie beim Einsetzen eines „Memory Stick Duo“ in einen Memory Stick Duo-Adapter darauf, dass der „Memory Stick Duo“ in der korrekten Richtung eingeführt wird.
- Wenn Sie einen in einen Memory Stick Duo-Adapter eingesetzten „Memory Stick Duo“ in der Kamera verwenden, achten Sie darauf, dass Sie den „Memory Stick Duo“ in der korrekten Richtung einführen. Beachten Sie, dass unsachgemäßer Gebrauch zu einer Beschädigung des Gerätes führen kann.
- Setzen Sie einen Memory Stick Duo-Adapter nicht ohne eingesetzten „Memory Stick Duo“ in ein „Memory Stick“-kompatibles Gerät ein. Anderenfalls kann es zu einer Funktionsstörung der Einheit kommen.
- Um einen „Memory Stick Duo“ zu formatieren, müssen Sie den „Memory Stick Duo“ in den Memory Stick Duo-Adapter einschieben.
- Wenn der „Memory Stick Duo“ mit einem Schreibschutzschieber ausgestattet ist, heben Sie die Sperre auf.

Hinweis zum Gebrauch eines „Memory Stick PRO“ (nicht mitgeliefert)

Tests haben ergeben, dass „Memory Stick PRO“ mit einer Kapazität von bis zu 4 GB einwandfrei mit dieser Kamera funktionieren.

Info zum Microdrive

Der Microdrive ist ein kompaktes und leichtes Festplattenlaufwerk, das mit CompactFlash Typ II kompatibel ist. Einwandfreier Kamerabetrieb ist mit folgenden Microdrive-Modellen gewährleistet:

Hitachi Global Storage Technologies, Inc.

- DSCM-11000 (1 GB)
- 3K4-2 2GB (HMS 360402D5CF00)
- 3K4-4 4GB (HMS 360404D5CF00)
- 3K6-4 4GB (HMS 360604D5CF00)
- 3K6-6 6GB (HMS 360606D5CF00)

Hinweise zum Gebrauch des Microdrive

- Formatieren Sie den Microdrive unbedingt mit dieser Kamera, bevor Sie ihn zum ersten Mal benutzen.
 - Der Microdrive ist ein kompaktes Festplattenlaufwerk. Verglichen mit einem „Memory Stick“, der einen Flashspeicher verwendet, ist der Microdrive nicht robust genug, um Vibrationen und Erschütterungen standzuhalten, da er eine rotierende Disk enthält.
 - Achten Sie unbedingt darauf, dass der Microdrive während der Wiedergabe oder Aufnahme keinen Vibrationen oder Erschütterungen ausgesetzt wird.
 - In den folgenden Fällen können Daten beschädigt werden:
 - Wenn der Microdrive während des Datenlese- oder -schreibvorgangs entnommen wird.
 - Wenn der Microdrive in der Nähe von ätzenden Substanzen gelagert wird.
 - Beachten Sie, dass der Einsatz des Microdrive unter 5°C Leistungseinbußen zur Folge haben kann.
Betriebstemperaturbereich bei Verwendung des Microdrive: 5°C bis 40°C
 - Beachten Sie, dass der Microdrive nicht bei niedrigem Luftdruck (oberhalb von 3.000 m über dem Meeresspiegel) benutzt werden kann.
 - Der Microdrive kann unmittelbar nach Gebrauch heiß sein. Behandeln Sie ihn daher mit Vorsicht.
 - Unterlassen Sie Beschriften des Etiketts.
 - Unterlassen Sie das Entfernen oder Überkleben des Etiketts.
 - Bewahren Sie den Microdrive beim Transportieren oder Lagern in seinem mitgelieferten Etui auf.
- Bringen Sie den Microdrive nicht mit Wasser in Berührung.
 - Unterlassen Sie starkes Drücken auf das Etikett.
 - Halten Sie den Microdrive an den Seiten, und drücken Sie ihn nicht zusammen.

Info zum „InfoLITHIUM“-Akku

Diese Kamera benötigt einen NP-FM50-Akku.



Was ist ein „InfoLITHIUM“-Akku?

Beim „InfoLITHIUM“-Akku handelt es sich um einen Lithium-Ionen-Akku, der Funktionen zum Austausch von auf den Betriebszustand bezogenen Daten mit der Kamera besitzt. Der „InfoLITHIUM“-Akku berechnet den Stromverbrauch entsprechend den Betriebsbedingungen der Kamera und zeigt die Akku-Restzeit in Minuten an.

Info zum Laden der Akkus

Wir empfehlen, den Akku bei einer Umgebungstemperatur zwischen 10°C und 30°C zu laden. Wird der Akku außerhalb dieses Temperaturbereichs geladen, ist eine effiziente Ladung des Akkus eventuell nicht möglich.

Effektiver Gebrauch des Akkus

- Die Akkuleistung nimmt bei niedrigen Temperaturen ab. Daher verkürzt sich die Nutzungsdauer des Akkus an kalten Orten. Um die Nutzungsdauer des Akkus zu verlängern, empfehlen wir folgendes:
 - Bewahren Sie den Akku in einer körpernahen Tasche auf, um ihn zu erwärmen, und setzen Sie ihn erst unmittelbar vor Aufnahmebeginn in die Kamera ein.
- Bei häufiger Blitz- oder Zoombenutzung ist der Akku schnell erschöpft.
- Wir empfehlen, genügend Reserveakkus für das Zwei- oder Dreifache der voraussichtlichen Aufnahmedauer bereitzuhalten und Probeaufnahmen vor den eigentlichen Aufnahmen zu machen.
- Bringen Sie den Akku nicht mit Wasser in Berührung. Der Akku ist nicht wasserfest.
- Lassen Sie den Akku nicht an sehr heißen Orten, wie z.B. in einem Auto oder in direktem Sonnenlicht, liegen.

Info zur Akku-Restzeitanzeige

Die Kamera kann sich ausschalten, obwohl die Akku-Restzeitanzeige noch ausreichende Spannung für den Betrieb anzeigt. Benutzen Sie den Akku, bis er völlig leer ist, und laden Sie ihn dann wieder vollständig auf, so dass der Wert der Akku-Restzeitanzeige korrekt ist. Beachten Sie jedoch, dass die korrekte Batterieanzeige manchmal nicht wiederhergestellt wird, wenn der Akku längere Zeit bei hohen Temperaturen verwendet, in voll geladenem Zustand belassen oder häufig benutzt wird.

Lagerung des Akkus

- Wenn der Akku längere Zeit nicht benutzt werden soll, laden Sie ihn einmal pro Jahr voll auf, und entladen Sie ihn dann vollkommen in Ihrer Kamera, bevor Sie ihn an einem trockenen, kühlen Ort lagern. Wiederholen Sie diesen Lade- und Entladevorgang einmal im Jahr, um die Funktion des Akkus aufrechtzuerhalten.
- Um den Akku zu entladen, lassen Sie ihn im Diaschau-Wiedergabemodus (Seite 75) in Ihrer Kamera, bis sich die Kamera ausschaltet.

Info zur Akku-Lebensdauer

- Die Akku-Lebensdauer ist begrenzt. Im Laufe der Zeit nimmt die Akkukapazität bei häufigem Gebrauch immer mehr ab. Wenn sich die Akku-Nutzungsdauer beträchtlich verkürzt, hat der Akku wahrscheinlich das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku.
- Die Akkulebensdauer hängt von den jeweiligen Lagerungs- und Betriebsbedingungen sowie den Umgebungsfaktoren ab.

Vorsichtsmaßnahmen

■ Lassen Sie die Kamera nicht an folgenden Orten liegen

- An einem sehr heißen Ort
An sehr heißen Orten, wie z.B. in einem in der Sonne geparkten Auto, kann sich das Kameragehäuse verformen, was zu einer Funktionsstörung führen kann.
- Unter direktem Sonnenlicht oder in der Nähe eines Heizkörpers
Das Kameragehäuse kann sich verfärben oder verformen, was eine Funktionsstörung verursachen kann.
- An Orten, die starken Vibrationen ausgesetzt sind
- In der Nähe starker Magnetfelder
- An sandigen oder staubigen Orten
Achten Sie darauf, dass kein Sand oder Staub in die Kamera gelangt. Es könnte sonst zu einer Funktionsstörung der Kamera kommen, die in manchen Fällen nicht reparierbar ist.

■ Info zum Tragen

- Schließen Sie den LCD-Monitor zum Kameragehäuse gewandt.
- Stellen Sie den Zoom ganz auf die W-Position, um das Objektiv einzufahren.
- Bringen Sie den Objektivdeckel an.

■ Info zur Reinigung

Reinigen des LCD-Monitors

Reinigen Sie den Bildschirm mit einem LCD-Reinigungsset (nicht mitgeliefert), um Fingerabdrücke, Staub usw. zu entfernen.

Reinigen des Objektivs

Wischen Sie das Objektiv mit einem weichen Tuch ab, um Fingerabdrücke, Staub usw. zu entfernen.

Reinigen des Kameragehäuses

Reinigen Sie das Kameragehäuse mit einem weichen, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch, und wischen Sie anschließend das Gehäuse mit einem trockenen Tuch ab. Unterlassen Sie die Verwendung der folgenden Mittel, weil sie die Oberfläche angreifen oder das Gehäuse beschädigen können.

- Chemikalien, wie z.B. Verdüner, Benzin, Alkohol, Feuchttücher, Insektenschutzmittel, Sonnencreme oder Insektenbekämpfungsmittel usw.
- Berühren Sie die Kamera nicht, wenn eine der obigen Substanzen an Ihren Händen haftet.
- Lassen Sie die Kamera nicht längere Zeit mit Gummi oder Vinyl in Kontakt.

■ Info zur Betriebstemperatur

Ihre Kamera ist für den Gebrauch bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C ausgelegt (bei Verwendung eines Microdrive: 5°C und 40°C). Der Gebrauch bei sehr niedrigen oder hohen Temperaturen, die außerhalb dieses Bereichs liegen, wird nicht empfohlen.

■ Info zu Feuchtigkeitskondensation

Wenn die Kamera direkt von einem kalten zu einem warmen Ort gebracht wird, kann sich Feuchtigkeit im Inneren und an der Außenseite der Kamera niederschlagen. Diese Feuchtigkeitskondensierung kann eine Funktionsstörung der Kamera verursachen.

Die folgenden Fälle begünstigen Feuchtigkeitskondensation:

- Wenn die Kamera von einem kalten Ort (z.B. Skipiste) in einen aufgeheizten Raum gebracht wird.
- Wenn die Kamera von einem klimatisierten Raum oder Auto in eine heiße Umgebung usw. gebracht wird.

So verhindern Sie Feuchtigkeitskondensation

Wenn Sie die Kamera von einem kalten zu einem warmen Ort bringen, legen Sie sie in eine luftdicht verschlossene Plastiktüte, und warten Sie etwa eine Stunde, bis sie die neue Umgebungstemperatur angenommen hat.

Falls Feuchtigkeitskondensation auftritt

Schalten Sie die Kamera aus, und warten Sie etwa eine Stunde lang, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist. Falls Sie versuchen, mit der Kamera aufzunehmen, während die Objektivlinsen noch beschlagen sind, erhalten Sie keine scharfen Bilder.

■ Info zum internen wiederaufladbaren Akku

Diese Kamera besitzt einen internen wiederaufladbaren Akku, der sowohl bei ein- als auch ausgeschalteter Kamera den Speicher für die Datums- und Uhrzeiteinstellung sowie andere Einstellungen versorgt.

Dieser wiederaufladbare Akku wird ständig geladen, solange Sie die Kamera benutzen. Wird die Kamera jedoch nur für kurze Perioden benutzt, entlädt sich die Knopfzelle allmählich, und wenn die Kamera etwa einen Monat lang gar nicht benutzt wird, ist sie völlig erschöpft. In diesem Fall muss der wiederaufladbare Akku vor der Benutzung der Kamera geladen werden.

Doch selbst wenn dieser wiederaufladbare Akku nicht aufgeladen ist, können Sie die Kamera trotzdem benutzen, solange Sie nicht das Datum oder die Uhrzeit aufzeichnen.

Lademethode des internen wiederaufladbaren Akkus

Setzen Sie einen geladenen Akku in die Kamera ein, oder schließen Sie die Kamera über das Netzgerät an eine Netzsteckdose an, und lassen Sie sie mindestens 24 Stunden lang ausgeschaltet liegen.

Lademethode des „InfoLITHIUM“- Akkus

→ Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“

Technische Daten

Kamera

[System]

Bildwandler 21,5×14,4-mm-Farb-CMOS-Sensor, Primär-3-Farbenfilter

Gesamtpixelzahl der Kamera
ca. 10 784 000 Pixel

Effektive Pixelzahl der Kamera
ca. 10 286 000 Pixel

Objektiv Carl Zeiss Vario-Sonnar T*
5× Zoomobjektiv
f = 14,3 – 71,5 mm (24 – 120 mm bei Umrechnung auf eine 35-mm-Kleinbildkamera)
F2,8 – 4,8
Filterdurchmesser: 67 mm

Belichtungsregelung
Automatik,
Verschlusszeitpriorität,
Blendenpriorität, Manuelle
Belichtung, Szenenwahl
(4 Modi)

Weißabgleich Automatik, Tageslicht,
Bewölkt, Leuchtstofflampen,
Glühlampen, Blitz, Tastendruck

Dateiformat (DCF-kompatibel)
Standbilder: Exif Ver. 2.21
JPEG-kompatibel, RAW (SR2),
DPOF-kompatibel

Speichermedium „Memory Stick“
Microdrive
CompactFlash-Karte (Type I/
Type II)

Blitz Empfohlene Entfernung
(Einstellung von ISO auf
AUTO): ca. 0,5 bis 8,5 m
(W)/ca. 0,4 m bis 5,0 m (T)

Sucher Elektrischer Sucher (Farbe)

[Ein- und Ausgangsbuchsen]

Buchse VIDEO OUT
Minibuchse
1 Vs-s, 75 Ω , unsymmetrisch,
Sync-negativ

Buchse ACC Mini-Minibuchse (\varnothing 2,5 mm)

USB-Buchse mini-B

USB-Kommunikation

Hi-Speed USB (USB 2.0-
kompatibel)

[LCD-Monitor]

LCD-Panel 5,1 cm (2,0 Zoll) TFT-
Ansteuerung

Gesamtzahl der Bildpunkte
134 000 (560×240) Punkte

[Finder]

LCD-Panel 1,1 cm (0,44 Zoll) TFT-
Ansteuerung

Gesamtzahl der Bildpunkte
235 200 (980×240) Punkte

[Stromversorgung, Allgemeines]

Verwendeter Akku
Wiederaufladbarer Akku
NP-FM50

Stromversorgung
7,2 V

Stromverbrauch (bei Aufnahme mit
eingeschaltetem LCD-Monitor)
1,7 W

Betriebstemperatur
0°C bis +40°C
(Bei Verwendung des
Microdrive: +5°C bis +40°C)

Lagertemperatur
–20°C bis +60°C

Abmessungen (Objektiv: W-Anschlag)
139,4×97,7×156,0 mm
(B/H/T, ohne Vorsprünge)

Gewicht ca. 1 047 g (einschließlich
Akku NP-FM50, „Memory
Stick“, Schulterriemen und
Gegenlichtblende usw.)

Lautsprecher Dynamischer Lautsprecher

Exif Print Kompatibel

PRINT Image Matching III
Kompatibel

PictBridge Kompatibel

Netzgerät AC-L15A

Eingangsleistung 100 V bis 240 V Wechselstrom,
50/60 Hz, 18 W

Ausgangsleistung 8,4 V Gleichstrom*

* Weitere Spezifikationen auf
dem Typenschild des
Netzgerätes.

Betriebstemperaturbereich
0°C bis +40°C

Lagertemperaturbereich
-20°C bis +60°C

Maximale Abmessungen
ca. 56 × 31 × 100 mm
(B/H/T), ohne vorspringende
Teile

Gewicht ca. 190 g ohne Netzkabel

Wiederaufladbarer Akku NP-FM50

Verwendeter Akku
Lithium-Ionen-Akku

Maximale Spannung
8,4 V Gleichstrom














Nennspannung 7,2 V Gleichstrom

Kapazität 8,5 Wh (1 180 mAh)


Änderungen, die dem technischen Fortschritt
dienen, bleiben vorbehalten.


Übersichtstabelle für Aufnahme

Die verfügbaren Posten hängen von der Stellung des Moduswahlknopfes ab. Die Funktionen sind wie folgt eingeschränkt.

Funktion \ Moduswahlknopf		P/S/A/M				
Fokussiermodus						
Manuelle Scharfeinstellung	—	○	○	○	○	○
Manuelle Scharfeinstellung (PUSH AUTO)	—	○	○	○	○	○
Makro	○	○	—	○	—	○
AF	○	○	○	○	○	○
Monitormodus						
PREVIEW	○	○	○	○	○	○
FRAMING	○	○ (Ungültig bei manueller Scharfeinstellung.)				
AF-Messzonenucherrahmen ^{*1}	—	○ ^{*2}				
Blitz ^{*3}	○			 / 	 / 	○
Weißabgleich	—	○ ^{*4}	○	AWB/  WB / 	○ ^{*4}	○ ^{*4}
Belichtungsmessmodus	—	○	○	○	○	○
Serienbild/ Belichtungsreihemodus	○ ^{*5}	○	—	—	○	○
ISO-Empfindlichkeit	—	○	—	—	—	—
Taste AE LOCK	—	○ (Ungültig bei Wahl des Modus M)	○	○	○	○
 Selbstauslöser	○	○	○	○	○	○
Taste  (Digitalzoom)	○	○	○	○	○	○
Taste  (Monitorstatus)	○	○	○	○	○	○

^{*1} Bei Abgabe des AF-Aufhelllichts arbeitet der Autofokus mit Schwerpunkt auf Motiven in der Nähe der Rahmenmitte.






^{*2} Diese Einstellung kann nicht bei Digitalzoom gewählt werden.
Bei Dauermessungs-AF ist nur  (Center-AF) verfügbar.
Diese Einstellung ist bei manueller Scharfeinstellung ungültig.

^{*3} Der Blitz ist auf  (Blitzsperre) im Serienbild-/Belichtungsreihenmodus eingestellt.

^{*4} Mit Ausnahme des Modus [ WB] (Blitz) oder [ WB] (Tasten druck) wird der Weißabgleich bei der Blitzauslösung auf [AWB] (Automatik) eingestellt.


^{*5} Der Belichtungsreihen-Aufnahmemodus kann nicht verwendet werden.

Menü

Funktion \ Menü		P/S/A/M				
Bildgröße	○	○	○	○	○	○
Bildqualität	—	○	○	○	○	○
AUFN-Modus ^{*1}	○	○	○	○	○	○
Bel.reih.stufe ^{*2}	—	○	—	—	○	○
Blitzstufe ^{*3}	—	○	—	○	○	○
Bildeffekt	—	○	○	○	○	○
Farbe	—	○	—	—	—	—
Sättigung	—	○	—	—	—	—
Kontrast	—	○	—	—	—	—
Konturen	—	○	—	—	—	—
Setup	○	○	○	○	○	○

*1 RAW kann im Serienbildmodus nicht gewählt werden.

*2 Nur für BRK (Belichtungsreihe)

*3 Diese Funktion kann nicht gewählt werden, wenn der Blitz auf  (Blitzsperr) eingestellt wird.

A

A.G.C.S.	71
Adobe RGB	63
AE LOCK	47
AE/AF-Speicheranzeige → <i>Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
AF-Illuminator.....	80
AF-Messzonensucherrahmen	50
AF-Modus	51
AF-Speicher → <i>Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Akku	
Akku-Nutzungsdauer	26
Einsetzen/Herausnehmen → <i>Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Laden → <i>Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Restzeitanzeige → <i>Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Anschließen	
Computer.....	96
Drucker.....	110
Fernsehgerät	115
Anzahl der Bilder	24
Anzeige für AF- Messzonensucherrahmen	50
Anzeige..... siehe „Monitor“	
Aufnahme	
Standbild → <i>Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Aufnahmemenü	69
Aufnahmeordner ändern.....	85, 87
Aufnahmeordner anlegen	84, 86

Aufnahmen mit Programmautomatik	31
AUFN-Modus	69
Ausdrucken in einem Fotoladen	113
Autofokus.....	11
Automatische Aufnahmekontrolle	81

B

Belichtung.....	12
Belichtungskorrektur.....	45
Belichtungsmessmodus.....	44
Belichtungsreihe	48
Belichtungsreihenstufe.....	69
Benutzung der Kamera im Ausland → <i>Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Betriebssystem	92, 105
Bewölkung	61
Bilddatei-Speicheradressen und Dateinamen.....	100
Bildeffekt	70
Bildgröße	13
→ <i>Schritt 4 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Bildqualität.....	13, 69
Bildschirm	
Anzeige	20
LCD Beleuchtung	88
Umschalten der Anzeige.....	23
Blende	12
Blendenpriorität	41
Blitz.....	61
Blitzmodus → <i>Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Blitzstufe.....	70
Blitzsynchronisierung	57
BRK	48

Buchse DC IN → <i>Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
--	--

C

C AF	52, 78
CD-ROM	94, 103, 106, 107
Center-AF	50
CF-Karten-Tool	86
COLOR	63
Computer	91
Empfohlene Umgebung.....	92, 105
Kopieren von Bildern.....	94, 105
Macintosh.....	105
Software	102
Wiedergabe von auf einem Computer gespeicherten Bilddateien mit Ihrer Kamera.....	101
Windows.....	91

D

Dämmerungsmodus.....	32
Dämmerungs- Porträtmodus	32
Dateiname.....	100
Dateinummer	89
Datei-Speicheradresse	100
Datum	80
Datum/Uhrzeit	80
Dia	75
Digitalzoom	78
DirectX	92
Direktdruck.....	109
DPOF	113
Drehen	76
Druckauftragssymbol	113
Drucken	108
Einzelbildmodus	109
Indexmodus.....	109

Drucken im Einzelbildmodus.....	109
Drucken im Indexmodus.....	109

E	
Effektive Pixel	140
Einstellen der Uhr → <i>Schritt 2 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Einzelmessung	52, 78
Elektronischer Transformator → <i>Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Erweiterter Zubehörschuh	58
Erweiterung.....	100, 101

F	
Farbe	13, 63
Fein	69
Fernsehgerät.....	115
Feuchtigkeitskondensation	138
Flexible-Spot-AF	51
Flimmerreduzierung	68
Fokus.....	11
Fokuserweiterung	82
Formatieren.....	84, 86

G	
Gegenlichtblende	18
Gitternetz	67
Glühlampe	61

H	
Halb niederdrücken.....	11
→ <i>Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Halten der Kamera → <i>Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Histogramm	23, 45

I	
Identifizierung der Teile.....	15
Image Data Converter SR.....	103, 107
ImageMixer VCD2.....	102, 106
Index-Anzeige → <i>Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
„InfoLITHIUM“-Akku	137
Installieren....	94, 102, 103, 106
Interner wiederaufladbarer Akku.....	139
ISO	12

J	
JPG	100

K	
Kamera 1	78
Kamera 2	82
Komprimierungsverhältnis...	14
Kontinuierlich.....	52
Kontrast.....	71
Konturen.....	71
Konverterlinse	19
Kopieren von Bildern zum Computer	94, 105

L	
Laden des Akkus → <i>Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Landschafts-Modus	32
Langzeit-Synchronisierung ..	55
LCD Beleuchtung	88
LCD-Monitor	siehe „Monitor“
Lebhaft	63
Leuchtstofflampe.....	61
Lichtstärke.....	41
Löschen → <i>Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“</i>	

M	
M AF	52, 78
Macintosh-Computer	105
Empfohlene Umgebung	105
Makro → <i>Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Manuelle Belichtung	42
Manuelle Scharfeinstellung.....	53
Massenspeicher.....	89
Mehrfeldmessung	44
Mehrzonens-AF	50
„Memory Stick“.....	134
Einsetzen/Herausnehmen → <i>Schritt 3 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Anzahl der Bilder	24
Schreibschuttschieber	134
Memory Stick Tool	84
Menü.....	33
Aufnahme.....	69
Wiedergabe.....	72
Mitgeliefertes Zubehör → <i>in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Mittenbetonte Messung	44
Modus	69
Monitor	52, 78

N	
Netzgerät → <i>Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Netzkabel → <i>Schritt 1 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
NR Langzeit-Rauschunterdrückung....	40
NTSC.....	90

O

Objektivadapter	19
Optischer Zoom	
→ <i>Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Ordner.....	72
Ändern.....	85, 87
Anlegen	84, 86

P

PAL.....	90
PC.....	siehe „Computer“
PFX.....	70
PictBridge	89, 109
PicturePackage	102
Piepton.....	88
→ <i>Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Pixel.....	13
Popup-Blitz.....	56
Porträtmodus	32
Präzisionszoom.....	78
Program Shift	38
PTP	89
PUSH AUTO.....	53

R

RAW-Modus.....	66
Reinigung	138
RESET.....	117
Rote-Augen-Reduzierung.....	56

S

S AF.....	52, 78
S/W.....	70
Sättigung.....	70
Schreibschutzschieber	134
Schulterriemen.....	18
Schützen	73
Schwarzweiß.....	70

Selbstauflöser	
→ <i>Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Selbstdiagnose-Anzeige.....	130
Sepia.....	70
Setup	34, 71, 77
CF-Karten-Tool	86
Kamera 1	78
Kamera 2	82
Memory Stick Tool.....	84
Setup 1	88
Setup 2.....	89
Setup 1	88
Setup 2.....	89
Skalieren	76
Smart-Zoom	78
Software	102
Spotmessung	44
Spotmessungs-Fadenkreuz.....	44
Sprache.....	88
→ <i>Schritt 2 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Standard	69
STD.....	69
Störungsbehebung.....	117
Strom sparen	79
Sucherbeleuchtung.....	88
Szenenwahl	32
T	
Tag&Zeit	80
Tageslicht	61
Tasten druck	61
Tastendruck SET	61
Technische Daten	140
Trimmen.....	77
U	
Überbelichtung.....	12
Uhreinstellung.....	90
Unterbelichtung	12

USB Driver (USB-Treiber) ..	94
USB-Anschluss	89
USB-Kabel	96, 110

V

Verschlusszeit	12
Verschlusszeitpriorität	39
Verwackeln	11
Videoausgang	90
Video-CD	102, 106
Vollautomatikmodus	
→ <i>Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Vorsichtsmaßnahmen.....	138


W

Warnanzeigen und Meldungen	130
Weißabgleich	61
Wiedergabe	
Standbild	
→ <i>Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Wiedergabemenü	72
Windows-Computer	91
Empfohlene Umgebung.....	92

Z

Zebra.....	46
Zoom	
→ <i>Schritt 5 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Zoom	
→ <i>Schritt 6 in „Bitte zuerst lesen“</i>	
Zwangsblitz	55

Warenzeichen

- **Cyber-shot** ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.
- „Memory Stick“  „Memory Stick PRO“, **MEMORY STICK PRO**, „Memory Stick Duo“, **MEMORY STICK DUO**, „Memory Stick PRO Duo“, **MEMORY STICK PRO DUO**, „MagicGate“ und **MAGIC GATE** sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- „InfoLITHIUM“ ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.
- PicturePackage ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.
- Microsoft, Windows, Windows Media, und DirectX sind eingetragene Warenzeichen oder Handelsnamen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Macintosh, Mac OS, QuickTime, iMac, iBook, PowerBook, Power Mac und eMac sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
- Macromedia und Flash sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Macromedia, Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.
- Intel, MMX, und Pentium sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Intel Corporation.
- CompactFlash ist ein Warenzeichen der SanDisk Corporation.
- Microdrive ist ein eingetragenes Warenzeichen von Hitachi Global Storage Technologies in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Adobe ist ein eingetragenes Warenzeichen oder Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Außerdem sind die in dieser Anleitung verwendeten System- und Produktbezeichnungen im Allgemeinen Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Entwickler oder Hersteller. Die Zeichen TM oder ® werden jedoch nicht in allen Fällen in dieser Anleitung verwendet.

WAARSCHUWING

Om het gevaar van brand of elektrische schokken te verkleinen, mag het apparaat niet worden blootgesteld aan regen of vocht.

Voor klanten in Europa

Dit product is getest volgens de EMC-richtlijn voor het gebruik van aansluitkabels korter dan 3 meter en voldoet aan de hierin gestelde voorwaarden.

Let op

De elektromagnetische velden bij de specifieke frequenties kunnen het beeld en het geluid van deze camera beïnvloeden.

Opmerking

Als door statische elektriciteit of elektromagnetisme de gegevensoverdracht tussentijds wordt onderbroken (mislukt), start u het softwareprogramma opnieuw op of koppelt u de aansluitkabel (USB-kabel, enz.) los en sluit u deze weer aan.

Verwijdering van oude elektrische en elektronische apparaten (Toepasbaar in de Europese Unie en andere Europese landen met gescheiden ophaalsystemen)



Het symbool op het product of op de verpakking wijst erop dat dit product niet als huishoudelijk afval mag worden behandeld. Het moet echter naar een plaats worden gebracht waar elektrische en elektronische apparatuur wordt gerecycled. Als u ervoor zorgt dat dit product op de correcte manier wordt verwijderd, voorkomt u voor mens en milieu negatieve gevolgen die zich zouden kunnen voordoen in geval van verkeerde afvalbehandeling. De recycling van materialen draagt bij tot het vrijwaren van natuurlijke bronnen. Voor meer details in verband met het recyclen van dit product, neemt u contact op met de gemeentelijke instanties, het bedrijf of de dienst belast met de verwijdering van huishoudafval of de winkel waar u het product hebt gekocht.

Voor klanten in Nederland

Dit apparaat bevat een vast ingebouwde batterij die niet vervangen hoeft te worden tijdens de levensduur van het apparaat.

Raadpleeg uw leverancier indien de batterij toch vervangen moet worden.

De batterij mag alleen vervangen worden door vakkbekwaam servicepersoneel.

Gooi de batterij niet weg maar lever deze in als klein chemisch afval (KCA).

Lever het apparaat aan het einde van de levensduur in voor recycling, de batterij zal dan op correcte wijze verwerkt worden.

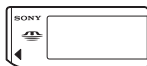


Opmerkingen over het gebruik van de camera

Typen "Memory Stick" die kunnen worden gebruikt (niet bijgeleverd)

Deze camera gebruikt het IC-opnamemedium "Memory Stick". Er zijn twee typen "Memory Stick".

"Memory Stick": u kunt een "Memory Stick" gebruiken in uw camera.



"Memory Stick Duo": Plaats de "Memory Stick Duo" in een Memory Stick Duo-adapter.



Memory Stick Duo-adapter

- Voor verdere informatie over de "Memory Stick", zie blz. 129.

Opmerkingen over de "InfoLITHIUM" accu

- Laad de meegeleverde NP-FM50 accu op voordat u de camera voor het eerst gebruikt. (→ stap 1 in "Lees dit eerst")
- De accu kan zelfs worden opgeladen als deze nog niet volledig leeg is. Bovendien kunt u zelfs als de accu niet volledig opgeladen is, de gedeeltelijke lading van de accu gewoon gebruiken.
- Als u van plan bent de accu gedurende een lange tijd niet te gebruiken, verbruikt u eerst de resterende lading, verwijdert u daarna de accu uit de camera, en bewaart u deze op een droge, koele plaats. Dit dient om de functies van de accu te behouden (blz. 132).
- Voor verdere informatie over bruikbare accu's, zie blz. 132.

Over de Carl Zeiss-lens

Deze camera is voorzien van een Carl Zeiss-lens die in staat is om zeer scherpe beelden te reproduceren. De lens voor deze camera maakt gebruik van het MTF[#] meetsysteem voor camera's dat gemeenschappelijk ontwikkeld is door Carl Zeiss in Duitsland en Sony Corporation, en biedt dezelfde kwaliteit als andere Carl Zeiss lenzen.

De lens van uw camera heeft ook een T* coating om ongewenste weerspiegelingen te onderdrukken en om natuurgetrouwe kleuren te reproduceren.

[#] MTF is een afkorting van Modulation Transfer Function, een numerieke waarde die aangeeft hoeveel licht van een specifiek deel van het onderwerp terecht komt in de overeenkomstige positie van het beeldmateriaal.

Opmerkingen over de netspanningsadapter

- Sluit de gelijkstroomstekker van de netspanningsadapter niet kort met een metalen voorwerp omdat hierdoor een storing kan ontstaan.
- Maak de gelijkstroomstekker van de netspanningsadapter schoon met een droog wattenstaafje of soortgelijk voorwerp. Gebruik de stekker niet als deze vuil is. Als u een vuile stekker gebruikt, is het mogelijk dat de accu niet goed wordt opgeladen.

Geen compensatie voor de inhoud van de opnamen

Voor mislukte opnamen door een gebrekkige werking van uw camera of opnamemedia, enz. kan geen schadevergoeding worden geëist.

Aanbeveling reservekopie

- Om mogelijk verlies van beeldgegevens te voorkomen, dient u altijd een (reserve)kopie van de gegevens op een ander medium te maken.

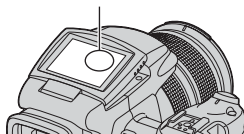
Opmerkingen over opnemen/ weergeven

- Deze camera is niet stofdicht, niet spatwaterdicht en niet waterdicht. Lees "Voorzorgsmaatregelen" (blz.133) alvorens de camera te bedienen.
- Maak een proefopname om te controleren of de camera juist werkt voordat u eenmalige gebeurtenissen opneemt.
- Let er goed op dat de camera niet nat wordt. Water dat de camera binnendringt, kan een storing veroorzaken die niet in alle gevallen kan worden verholpen.
- Richt de camera niet naar de zon of ander fel licht. Hierdoor kan een storing in de camera ontstaan.
- Gebruik de camera niet in de buurt van een plaats waar sterke radiogolven worden gegenereerd of straling wordt uitgestraald. Het is mogelijk dat de camera dan niet goed kan opnemen of weergeven.
- Als u de camera in zanderige of stoffige plaatsen gebruikt, kunnen storingen optreden.
- Als er condens op de camera is gevormd, verwijdt u dit voordat u de camera gebruikt (blz. 133).
- Niet met de camera schudden of er tegenaan stoten. Dit kan niet alleen leiden tot storingen en het weigeren om beelden op te nemen, maar kan ook het opnamemedium onbruikbaar maken, en beeldgegevens vervormen, beschadigen of verloren doen gaan.
- Maak het venster van de flitser schoon vóór deze te gebruiken. De hitte die vrijkomt bij het afgaan van de flitser kan eventueel vuil op het venster van de flitser doen verbranden of vastbakken waardoor onvoldoende licht het voorwerp bereikt.

Opmerkingen over het LCD-scherm, de LCD-zoeker (voor modellen met een LCD-zoeker) en de lens

- Het LCD-scherm en de LCD-zoeker zijn vervaardigd met behulp van precisietechnologie, waardoor meer dan 99,99% van de pixels effectief bruikbaar is. Soms kunnen er op het LCD-scherm en in de LCD-zoeker echter kleine zwarte en/of heldere puntjes (wit, rood, blauw, of groen) permanent zichtbaar zijn. Dit is normaal en heeft geen enkele invloed op het opgenomen beeld.

Zwarte (witte/rode/blauwe/groene) punten



- Indien het LCD-scherm, de zoeker of de lens langdurig wordt blootgesteld aan direct zonlicht, kan dit tot defecten leiden. Wees voorzichtig wanneer u de camera bij een venster of buiten neerzet.
- Druk niet op het LCD-scherm. Het scherm kan dan verkleuren, waardoor een storing wordt veroorzaakt.
- In een koude omgeving kunnen de beelden op het LCD-scherm nasponen vertonen. Dit is normaal.
- Wees voorzichtig dat u niet tegen de lens stoot en er geen kracht op uitoefent.

Opmerkingen over de compatibiliteit van beeldgegevens

- Deze camera voldoet aan de universele DCF (Design rule for Camera File system)-norm zoals vastgesteld door JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association).
- Er worden geen garanties gegeven dat beelden, welke met deze camera zijn opgenomen, kunnen worden weergegeven op andere apparatuur, of dat beelden die met andere apparatuur zijn opgenomen of gemonteerd, kunnen worden weergegeven op deze camera.

Waarschuwing over copyright

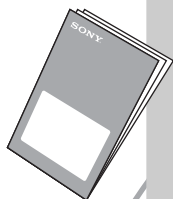
Televisieprogramma's, films, videobanden en ander materiaal kunnen beschermd zijn met auteursrechten. Het zonder toestemming opnemen van dergelijk materiaal, kan in strijd zijn met de wetten op de auteursrechten.

De beelden in deze gebruiksaanwijzing

De foto's die in deze gebruiksaanwijzing gebruikt worden als voorbeelden, zijn gereproduceerde beelden die niet daadwerkelijk met deze camera zijn opgenomen.

Alle mogelijkheden van de camera gebruiken

Bereid de camera voor en neem eenvoudig beelden op

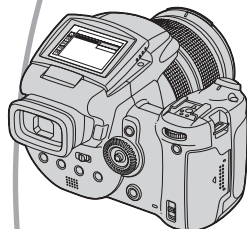


"Lees dit eerst" (los boekje)

- 1 De accu voorbereiden
- 2 De camera inschakelen/de klok instellen
- 3 Plaats een opnamemedium (niet bijgeleverd)
- 4 Het beeldformaat kiezen dat u wilt gebruiken
- 5 Beelden eenvoudig opnemen (Automatische instelfunctie)
- 6 Beelden weergeven/wissen

Leer uw camera beter kennen

Deze gebruiksaanwijzing



- Opnemen met uw favoriete instellingen → blz. 28
- Opnemen/weergeven op diverse manieren met behulp van het menu → blz. 64
- De standaardinstellingen veranderen → blz. 73

De camera aansluiten op een PC of printer

Deze gebruiksaanwijzing



- Beelden naar een computer kopiëren om ze op diverse manieren te bewerken → blz. 86
- Beelden afdrukken door de camera rechtstreeks aan te sluiten op een printer (alleen PictBridge-compatibel printers) → blz. 104

Inhoud

Opmerkingen over het gebruik van de camera	3
--	---




De camera leren gebruiken

Basistechnieken voor betere beelden	10
Scherpstellen – Het onderwerp met succes scherpstellen	10
Belichting – De lichtintensiteit instellen	11
Kleur – Over het effect van de lichtbron	12
Kwaliteit – Over "beeldkwaliteit" en "beeldformaat"	12

Voordat u de camera gebruikt





Plaats van de onderdelen	14
Indicators op het scherm	18
Het weergavescherm veranderen	21
Het aantal stilstaande beelden	22
Gebruiksduur van de accu en aantal beelden dat kan worden opgenomen/ bekeken	24

Gevorderde opnametechnieken








Bedieningsschema	25
Standaardbediening	27
De hoofdsteldraaiknop gebruiken	27
De modusdraaiknop gebruiken	28
De menuonderdelen gebruiken	30
Het  (Setup)-scherm gebruiken	31
De juiste opnamemogelijkheden gebruiken bij verschillende foto- opnameomstandigheden	33
Instellen van de belichting	35
De geprogrammeerde automatische opnamefunctie gebruiken	35
Fotograferen met gebruik van de opnamefunctie met sluitertijdvoorkeur	36
Fotograferen met gebruik van de opnamefunctie met diafragmavoorkeur	37
Opnamen maken met handmatige belichting	39
De lichtmeetfunctie gebruiken	40
De belichting aanpassen – EV-belichtingscompensatie	41
Opnamen maken met een vaste belichting – AE LOCK-functie	43
Drie opnamen maken met de belichtingswaarden iets automatisch verschoven – Exposure Bracket	44
Het kiezen van de ISO-lichtgevoeligheid – ISO	45
Instelling voor scherpstellen	46
Kies een automatische scherpstellingmethode	46

Handmatig scherpstellen	49
Flitser	51
Een flitsfunctie kiezen.....	51
De flitser handmatig gebruiken – Opklapflitsfunctie	52
Flitslichtsynchronisatie gebruiken	53
Een losse flitser gebruiken	54
Kleurinstelling	56
Aanpassing van de kleurtinten – Witbalans	56
Het kleurprofiel kiezen.....	58
Continu opnemen	60
Burst-functie	60
Opnamen in het RAW-formaat	61
RAW-formaat	61
Samenstellen van uw opname	62
De rasterlijnen zichtbaar maken.....	62
Instelling controlefunctie	63
Beeldflikker vermindering	63

Het menu gebruiken

Menu voor opnemen	64
 (Beeldformaat)	
 (Beeldkwaliteit)	
Mode (Opn.functie)	
BRK (Bracket-stap)	
 (Flitsniveau)	
PFX (Beeldeffect)	
COLOR (Kleur)	
 (Verzadiging)	
 (Contrast)	
 (Scherpte)	
 (Setup)	
Menu voor weergeven	67
 (Map)	
 (Beveiligen)	
DPOF	
 (Afdrukken)	
 (Dia)	
 (Ander form.)	
 (Roteren)	
 (Setup)	
Trimmen	

Het setup-scherm gebruiken

 Camera 1	73
AF-functie	
Digitale zoom	
Energiebesp.	
Datum/Tijd	
AF-verlicht.	
Auto Review	
 Camera 2	77
EX. scherpst.	
Flitsersync.	
Flits	
Opklapflitser	
Anti-flikker	
Stramienlijn	
 Memory Stick tool	79
Formaat	
Opnamemap maken	
Opnamemap wijz.	
 CF-kaart tool	81
Formaat	
Opnamemap maken	
Opnamemap wijz.	
 Setup 1	83
LCD-verlicht	
Zoekerverl	
Pieptoon	
Zebra	
 Taal	
 Setup 2	84
Bestandsnr.	
USB-aansl.	
Video-uit	
Klokinstel.	

De camera met uw computer gebruiken

Werken met uw Windows-computer	86
Beelden kopiëren naar uw computer	89
Beeldbestanden opgeslagen op de computer weergeven op de camera	96
De bijgeleverde software gebruiken	97
Uw Macintosh-computer gebruiken	100

Stilstaande beelden afdrukken

Stilstaande beelden afdrukken	103
Rechtstreeks beelden afdrukken op een PictBridge-compatibel printer ...	104
Beelden afdrukken in een winkel	108

Uw camera op een tv aansluiten

Beelden bekijken op een tv-scherm	110
---	-----

Problemen oplossen

Problemen oplossen	112
Foutcodes en meldingen	125

Overige

Over de "Memory Stick"	129
Over de Microdrive	131
Over de "InfoLITHIUM" accu	132
Voorzorgsmaatregelen	133
Technische gegevens	135
Beknopt overzichtschema voor opnamen	137



Index	139
--------------------	-----

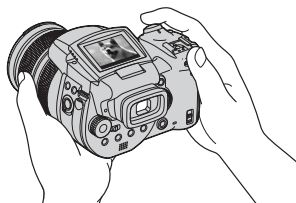


**Scherp-
stellen**

Belichting

Kleur

Kwaliteit



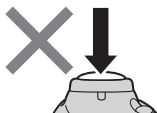
Dit gedeelte beschrijft de basishandelingen voor het gebruik van uw camera. Het beschrijft het gebruik van diverse camerafuncties, zoals de modusdraaiknop (blz. 28), de menu's (blz. 64), enz.

Scherp- stellen

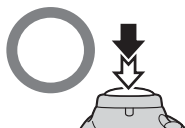
Het onderwerp met succes scherpstellen

Als u de sluiterknop tot halverwege indrukt, stelt de camera automatisch scherp (Automatische scherpstelling). Vergeet niet dat de sluiterknop slechts tot halverwege ingedrukt moet worden.

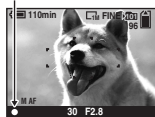
Druk de sluiterknop
gelijk helemaal in.



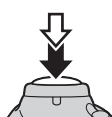
Druk de
sluiterknop tot
halverwege in.



AE/AF-vergrendeling
Knipperende indicator
➔ Indicator brandt/piept



Druk daarna de
sluiterknop
helemaal in.



Een stilstaand beeld opnemen waarop moeilijk scherpgesteld kan worden → blz. 49

Als het beeld zelfs na scherpstellen wazig is, kan dit komen doordat de camera is bewogen.

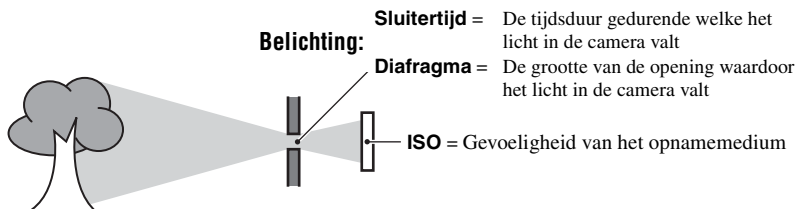
→ Zie "Tips om wazige beelden te voorkomen" (direct hieronder).

Tips om wazige beelden te voorkomen

Houd de camera stil en uw armen langs uw zijde. U kunt ook de camera stabiliseren door tegen de zijkant van een boom of gebouw te leunen. Wij adviseren u bovendien een statief te gebruiken en de flitser te gebruiken als het donker is.



U kunt diverse beelden creëren door de belichting en de ISO-gevoeligheid in te stellen. Belichting is de hoeveelheid licht die door de lens in de camera valt wanneer u de sluiterknop indrukt.



Overbelichting

= te veel licht
Te licht beeld



Juiste belichting



Onderbelichting

= te weinig licht
Te donker beeld

In de automatische instelfunctie wordt de belichting automatisch ingesteld op de juiste waarde. U kunt deze echter ook handmatig instellen met behulp van de hieronder beschreven functies.

Handmatige belichting:

Hiermee kunt u de sluitertijd en diafragma waarde handmatig aanpassen.
→ blz. 39

EV:

Hiermee kunt u de belichting die door de camera is ingesteld veranderen. → blz. 41

Lichtmeetfunctie:

Hiermee kunt u het deel van het onderwerp veranderen dat wordt gemeten om de belichting in te stellen. → blz. 40

De ISO-gevoeligheid instellen

ISO is de eenheid waarin de gevoeligheid wordt uitgedrukt door te schatten hoeveel licht er op het beeldopnameapparaat (soortgelijk aan fotofilm) valt. Zelfs wanneer de belichting hetzelfde is, zullen de beelden verschillen afhankelijk van de ISO-gevoeligheid.

De ISO-gevoeligheid instellen → blz. 45



Hoge ISO-gevoeligheid

Neemt een helder beeld op, zelfs op donkere plaatsen.
Het beeld wordt echter korrelig.



Lage ISO-gevoeligheid





Neemt een vloeiender beeld op.
Als de belichting onvoldoende is wordt het beeld echter donkerder.

Kleur

Over het effect van de lichtbron

De natuurlijke kleur van het onderwerp wordt beïnvloed door de belichtings-omstandigheden.

Voorbeeld: De kleur van een beeld wordt beïnvloed door de lichtbronnen

Weer/lichtbron	Daglicht	Bewolkt	Fluorescerend	Lamplicht
				
Eigenschappen van het licht	Wit (standaard)	Blauwachtig	Blauwgetint	Roodachtig

In de automatische instelfunctie worden de kleurtinten automatisch ingesteld.

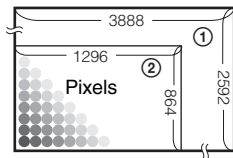
U kunt de kleurtinten echter ook handmatig instellen met witbalans (blz. 56).

Kwaliteit Over "beeldkwaliteit" en "beeldformaat"

Een digitaal beeld is samengesteld uit een groot aantal kleine puntjes, genaamd pixels.

Als een beeld uit veel pixels bestaat, zal het beeld groot zijn, meer geheugenruimte in beslag nemen en met scherpe details worden weergegeven. Het "Beeldformaat" wordt aangegeven met het aantal pixels. Ondanks dat u op het scherm van de camera het verschil niet kunt zien, verschillen de kleine details en de verwerkingstijd wanneer het beeld wordt afgedrukt of weergegeven op een computerscherm.

Beschrijving van de pixels en het beeldformaat



- ① Beeldformaat: 10M
 $3.888 \text{ pixels} \times 2.592 \text{ pixels} = 10.077.696 \text{ pixels}$
- ② Beeldformaat: 1M
 $1.296 \text{ pixels} \times 864 \text{ pixels} = 1.119.744 \text{ pixels}$

Het te gebruiken beeldformaat kiezen (→ *stap 4 in "Lees dit eerst"*)





Veel beeldpunten
(Hoge beeldkwaliteit en groot bestand)

→ Voorbeeld: Afdrukken tot A3/A3+**-formaat

Weinig beeldpunten (Lage beeldkwaliteit en klein bestand)

→ Voorbeeld: Om webpagina's te maken

De standaardinstellingen worden aangegeven met ✓.

	Beeldformaat*		Aanwijzingen voor gebruik
✓	10M (3888×2592)	Groter   Kleiner	Voor opslaan van belangrijk beeldmateriaal of afdrukken van foto's op A3/A3+**-formaat of A4-formaat foto's met hoge resolutie.
	7M (3264×2176)		Voor afdrukken op A4-formaat of beelden met een hoge resolutie op A5-formaat.
	5M (2784×1856)		Voor afdrukken op briefkaartformaat
	3M (2160×1440)		Voor het opnemen van een groot aantal beelden
	1M (1296×864)		Om webpagina's te maken

* De beelden worden met de camera opgenomen in dezelfde 3:2 beeldverhouding als fotopapier, briefkaarten, enz.

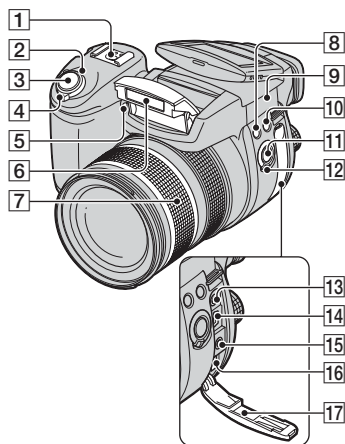
** Dit formaat is groter dan A3. Afdrukken van foto's op A3-formaat, plus een rand rondom, is mogelijk.

De beeldkwaliteit kiezen (compressieverhouding) in combinatie (blz. 64)

U kunt de compressieverhouding kiezen die gebruikt wordt voor het opslaan van de digitale beelden. Als u een hoge compressieverhouding kiest, mist het beeld de fijne details, maar is het beeldbestand kleiner.

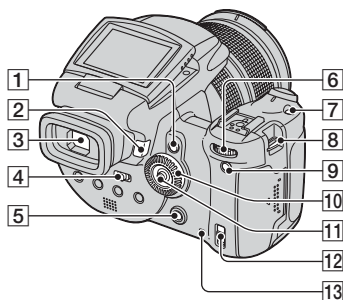
Plaats van de onderdelen

Nadere bijzonderheden over de bediening vindt u op de tussen haakjes vermelde bladzijden.

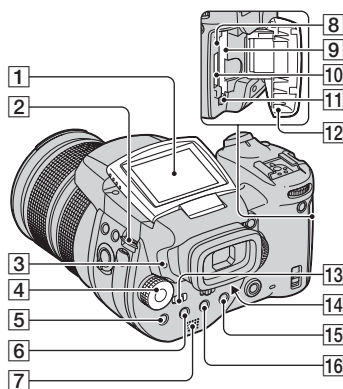


- 14 Ψ (USB)-aansluiting (90)
- 15 VIDEO OUT-aansluiting (110)
- 16 DC IN-aansluiting
- 17 Afdekking van de aansluiting


- 1 Geavanceerde cameraschoen (54)
- 2 POWER-lampje (\rightarrow stap 2 in "Lees dit eerst")
- 3 Sluiterknop (\rightarrow stap 5 in "Lees dit eerst")
- 4 POWER-schakelaar (\rightarrow stap 2 in "Lees dit eerst")
- 5 Zelfontspannerlampje (\rightarrow stap 5 in "Lees dit eerst")/AF-verlichting (75)
- 6 Flitser (\rightarrow stap 5 in "Lees dit eerst")
- 7 Zoomring (73, \rightarrow stap 5 in "Lees dit eerst")
24 28 35 50 70 100 120 Equiv.135
• Geconverteerd naar een 35-mm fotocamera.
- 8 f -toets (Flitser) (51)
- 9 ϕ Beginpunt van de afstandsmeting (\rightarrow stap 5 in "Lees dit eerst")
- 10 WB-toets (Witbalans) (56)
- 11 PUSH AUTO-toets (49)
- 12 FOCUS-schakelaar (49)
- 13 ACC-aansluitpunt (Accessoires) (54)

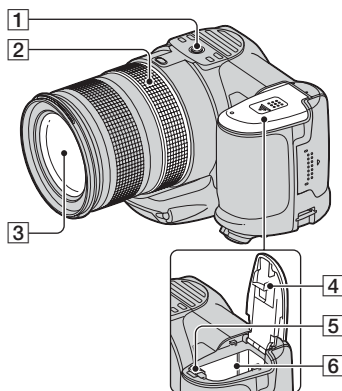


- 1 AE LOCK/ -toets (Wissen) (43, → stap 6 in "Lees dit eerst")
- 2 -toets (Weergave) (→ stap 6 in "Lees dit eerst")
- 3 Zoeker (→ stap 5 in "Lees dit eerst")
- 4 FINDER/AUTO/LCD-schakelaar (→ stap 5 in "Lees dit eerst")
- 5 MENU-toets (30)
- 6 Hoofdstelddraaiknop (27)
- 7 ISO-toets (45)
- 8 Bevestigingsoog voor de schouderriem (17)
- 9 -toets (Schermstatus) (21)
- 10 Hulpinstelddraaiknop (27)
- 11 Menubesturingsknop () (30)
- 12 /CF-schakelaar ("Memory Stick"/CF-kaart) (→ stap 3 in "Lees dit eerst")
- 13 Toegangslampje (→ stap 3 in "Lees dit eerst")



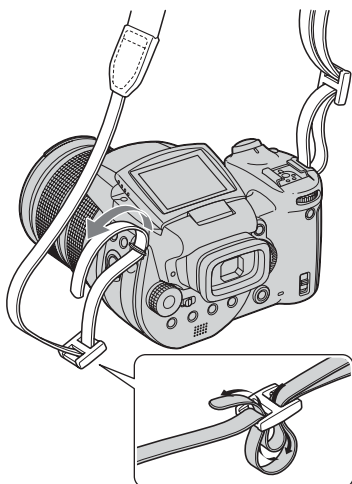
- 1 LCD-scherm (21)
- 2 Bevestigingsoog voor de schouderriem (17)
- 3 (Flitser opladen)/CHG-lampje (oranje) (→ stap 1 in "Lees dit eerst")
- 4 Modusdraaiknop (28)
- 5 -toets (Lichtmeetfunctie) (40)
- 6 (Burst)/BRK (Bracket)-toets (60, 44)
- 7 Luidspreker
- 8 RESET-knop (112)
- 9 CF-kaart aansluiting (→ stap 3 in "Lees dit eerst")
- 10 Gleuf voor de "Memory Stick" (→ stap 3 in "Lees dit eerst")
- 11 Uitwerphendel van de CF-kaart (→ stap 3 in "Lees dit eerst")
- 12 "Memory Stick"/CF-kaart deksel (→ stap 3 in "Lees dit eerst")
- 13 MONITOR-schakelaar (63)
- 14 Zoeker instelhendel (→ stap 5 in "Lees dit eerst")

- 15** Voor opnemen: Q-toets (Digitale zoom) (73)
 Voor weergeven: Q-toets (Weergavezoom) (→ stap 6 in "Lees dit eerst")
- 16**  (Zelfontspanner-)/  (Index-)toets (→ stap 5 en 6 in "Lees dit eerst")



- 1** Schroefgat voor statief (onderkant)
- Gebruik een statief met een schroeflengte van minder dan 5,5 mm. U kunt de camera niet stevig bevestigen op een statief waarvan de schroef langer is dan 5,5 mm. Bovendien kan hierdoor de camera beschadigd worden.
- 2** Focusering voor handmatig scherpstellen (49)
- 3** Lens
- 4** Deksel voor de accu (onderkant)
- 5** Accu-uitwerphendel (→ stap 1 in "Lees dit eerst")
- 6** Accu-insteekgleuf (→ stap 1 in "Lees dit eerst")

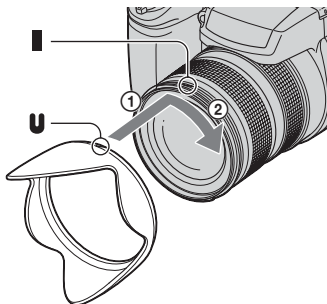
De schouderriem bevestigen



De lenskap erop zetten

Bij het opnemen in sterk omgevingslicht, zoals buitenshuis, adviseren wij u de lenskap te gebruiken, om verslechtering van de beeldkwaliteit, door overvloedig licht, te vermijden.

Plaats de lenskap, zoals hieronder is aangegeven, door de **U** markering op de lenskap op een lijn te brengen met de **■** markering op de lens (1). Draai de lenskap rechtsom totdat deze vastklikt en op een lijn is met de **●** markering (2).

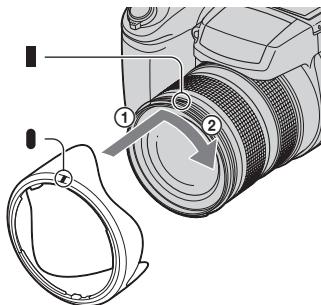


- De lensdop kan ook op de lenskap bevestigd worden.
- Het flitslicht of de AF-verlichting kunnen belemmerd worden als de adapterring bevestigd is.

De lenskap opbergen

Om de lenskap op te bergen kan deze omgekeerd op de camera bevestigd worden als deze niet gebruikt wordt.

Plaats de lenskap, zoals hieronder is aangegeven, door de **■** markering op de lenskap op een lijn te brengen met de **■** markering op de lens (1). Draai de lenskap rechtsom totdat deze vastklikt en op een lijn is met de **●** markering (2).



Een conversielens (niet bijgeleverd) bevestigen

Als u wilt opnemen met een grotere groothoek of zoomvergroting voor verafgelegen onderwerpen, moet u een conversielens bevestigen.

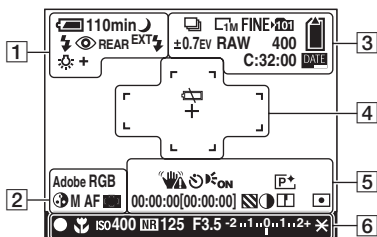
- 1 Bevestig de adapterring (niet bijgeleverd).
- 2 Bevestig een conversielens.

- Voor verdere informatie leest u de gebruiksaanwijzing van de conversielens.

Indicators op het scherm

Nadere bijzonderheden over de bediening vindt u op de tussen haakjes vermelde bladzijden.

Bij opname van stilstaande beelden



1

Schermscherm	Indicatie
	Accu-restlading (→ stap 1 in "Lees dit eerst")
	Waarschuwing voor zwakke accu (24, 125)
	Modusdraaiknop (Scènekeuze) (29)
P S A M	Modusdraaiknop (28)
	Camerafunctie (→ stap 5 in "Lees dit eerst")
	Flitsfunctie (51)
	Vermindering van het rode-ogeneffect (51)
REAR	Flitssynchronisatie (53)
EXT	Losse flitser (54)
w T	Zoomvergroting (73, → stap 5 in "Lees dit eerst")
x1.3 	
	Witbalans (56)

2

Schermscherm	Indicatie
Adobe RGB VIVID	Kleurweergave (58)
	Verzadiging (65)
S A F M A F C A F	AF-functie (47)
	Indicator van AF-bereikzoekkerframe (46)
1.0m	Afstand handmatige scherpstelling (49)











3

Schermscherm	Indicatie
	Burst/Exposure Bracket-functie (60, 44)
RAW	RAW-formaat (61)
	Beeldformaat (→ stap 4 in "Lees dit eerst")
FINE STD	Beeldkwaliteit (64)
	Opnamemap (79)
	Resterende ruimte op de "Memory Stick" (22)
	Resterende opslagruimte CF-kaart (22)
±0.7EV	Bracket-stapwaarde (44)
400	Resterend aantal opneembare beelden (22)
C:32:00	Zelfdiagnosefunctie (125)
	Datum/Tijd (75)







4

Schermscherm	Indicatie
	Accu leeg (24, 125)
+	Dradenkruis van de spotlichtmeting (40)
	AF-bereikzoekkerframe (46)
[]	PUSH AF/Vergroot-scherpstelframe (49)

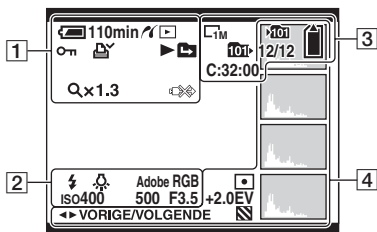
5

Schermsymbool	Indicatie
	Trillingswaarschuwing (10) <ul style="list-style-type: none"> • Geeft aan dat trillingen kunnen verhinderen dat de beelden scherp worden opgenomen als gevolg van onvoldoende belichting. Zelfs als de trillingswaarschuwing wordt afgebeeld, kunt u toch het beeld opnemen. Wij adviseren u echter de flitser te gebruiken om een betere belichting te verkrijgen, of het statief o.i.d. te gebruiken om de camera te stabiliseren.
	Zelffontspanner (→ stap 5 in "Lees dit eerst")
	AF-verlichting (75)
 (niet afgebeeld op het scherm op de voorgaande bladzijde)	Histogram (21, 41) <ul style="list-style-type: none"> •  wordt afgebeeld wanneer het histogram is uitgeschakeld.
	Beeldeffect (65)
00:00:00 [00:00:00]	Tijdopname (TIME) (39)
	Zebra (42)
	Contrast (66)
	Scherpte (66)
	Lichtmeetmodus (40)
 (niet afgebeeld op het scherm op de voorgaande bladzijde)	Menu/Gidsmenu (30)

6

Schermsymbool	Indicatie
	AE/AF-vergrendeling (→ stap 5 in "Lees dit eerst")
	Macro (→ stap 5 in "Lees dit eerst")
ISO400	ISO-nummer (45)
	Lange sluitertijd NR (37)
125	Sluitertijd (36)
TIME	Tijdopname (TIME) (39)
F3.5	Diafragma waarde (37)
-2..1..0..1..2+	Belichtingswaarde-balk (41)
-3 . . 0 . . 3+	Witbalansfijnafstemming-balk (57)
	AE LOCK (43)
	Handmatige scherpstelling (49)
	Handmatige scherpstelling (49)

Bij weergave van stilstaande beelden



1

Scherm	Indicatie
	Accu-restlading (→ <i>stap 1</i> in "Lees dit eerst")
	PictBridge-aansluiting (105)
	Weergavefunctie (→ <i>stap 6</i> in "Lees dit eerst")
	Beveiliging (67)
	Afdrukmarkering (DPOF) (108)
	Map veranderen (67)
Qx1.3	Zoomvergroting (→ <i>stap 6</i> in "Lees dit eerst")
	Koppel de USB-kabel niet los (107)

2

Scherm	Indicatie
	Flitser
AWB	Witbalans (56)
Adobe RGB VIVID	Kleurweergave (58)
ISO400	ISO-nummer (45)
500	Sluittijd (36)
F3.5	Diafragma waarde (37)
101-0012	Map-bestandsnummer (67)

3

Scherm	Indicatie
	Beeldformaat (→ <i>stap 4</i> in "Lees dit eerst")
	Opnamemap (79)
	Weergavemap (67)
	Resterende ruimte op de "Memory Stick" (22)
	Resterende opslagruimte CF-kaart (22)
8/8 12/12	Beeldnummer/Aantal beelden opgenomen in de gekozen map
C:32:00	Zelfdiagnosefunctie (125)

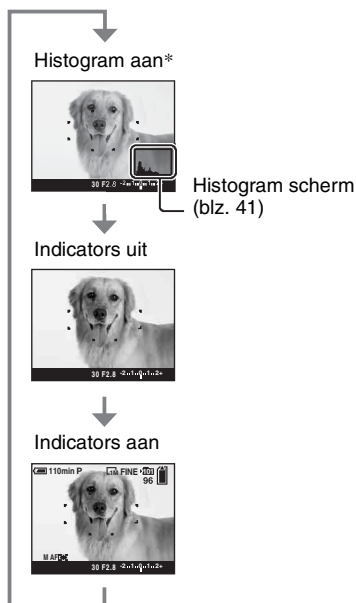
4

Scherm	Indicatie
	Lichtmeetmodus (40)
+2.0EV	Belichtingswaarde (39, 41)
	Zebra
	Histogram (21, 41) <ul style="list-style-type: none"> wordt afgebeeld wanneer het histogram is uitgeschakeld.
2005 1 1 9:30 AM	Opgenomen datum/tijd van het weergegebeeld (75)
	Menu/Gidsmenu (30)
(niet afgebeeld op het scherm in de linkerkolom)	
◀ VORIGE/ VOLGENDE ▶	Beelden kiezen

Het weergavescherm veranderen

Iedere keer als u op de []-toets (schermsstatus) drukt, veranderen de aanduidingen op het scherm als volgt.

Tijdens opname



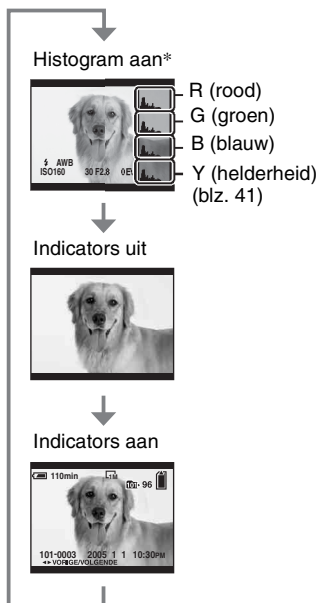
* Als [Zebra] in de stand [Aan] staat, zijn ook de diagonale strepen voor de controle van erg lichte gedeeltes zichtbaar (blz. 42).

- Het histogram wordt in de volgende gevallen niet afgebeeld:
 - Tijdens het opnemen
 - het menu wordt afgebeeld.
 - u maakt opnamen met de digitale zoom
- Tijdens het weergeven
 - het menu wordt afgebeeld.
 - in de indexfunctie
 - u de weergavezoom gebruikt.
 - u stilstaande beelden roteert.
- Het histogram/de zebra kan een groot verschil tonen tussen opname (beeldweergave voordat de sluiterknop ingedrukt wordt) en weergave

(beeldweergave nadat de sluiterknop ingedrukt is) als:

- de flitser afgaat.
 - de sluitertijd lang of kort is.
- Het histogram wordt misschien niet afgebeeld voor beelden opgenomen op andere camera's.

Tijdens het weergeven



Het aantal stilstaande beelden

De tabellen geven bij benadering het aantal stilstaande beelden aan, dat kan worden opgenomen op een opnamemedium dat in deze camera is geformatteerd. De waarden kunnen variëren afhankelijk van de opnameomstandigheden.

Het aantal stilstaande beelden (wanneer de beeldkwaliteit is ingesteld op [Fijn], zie bovenste regel en op [Standaard] zie onderste regel.)

"Memory Stick" (normale functie)

(Eenheden: Beelden)

Capaciteit Formaat	32MB	64MB	128MB	256MB	512MB	1GB	2GB	4GB
10M	6	12	25	46	94	192	394	779
	12	25	51	92	188	384	789	1559
7M	8	16	32	59	121	247	506	1000
	15	30	60	109	223	456	934	1847
5M	12	24	49	89	181	370	759	1500
	24	49	98	178	363	741	1519	3001
3M	20	41	82	148	302	617	1266	2501
	40	82	164	297	605	1235	2532	5003
1M	57	115	232	420	854	1743	3574	7063
	122	246	493	892	1815	3705	7596	15009

"Memory Stick" (RAW-formaat)

(Eenheden: Beelden)

Capaciteit Formaat	32MB	64MB	128MB	256MB	512MB	1GB	2GB	4GB
10M	1	2	4	8	18	37	76	150
	1	2	5	9	20	41	84	167
7M	1	2	5	9	19	38	79	157
	1	2	5	10	20	41	85	169
5M	1	2	5	9	20	41	84	166
	1	2	5	10	21	43	89	176
3M	1	2	5	10	21	42	88	174
	1	2	5	10	21	44	91	180
1M	1	2	5	10	22	44	92	182
	1	3	6	10	22	45	93	184

Microdrive (normale functie)

(Eenheden: Beelden)

Capaciteit Formaat	1GB	2GB	4GB	6GB
10M	213	405	811	1217
	426	811	1622	2434
7M	273	520	1041	1562
	505	961	1922	2883
5M	410	780	1561	2343
	821	1561	3123	4686
3M	684	1301	2603	3905
	1369	2603	5206	7810
1M	1933	3675	7349	11026
	4108	7809	15618	23431

Microdrive (RAW-formaat)

(Eenheden: Beelden)

Capaciteit Formaat	1GB	2GB	4GB	6GB
10M	41	78	156	235
	45	86	173	260
7M	43	81	163	245
	46	88	176	265
5M	45	86	173	259
	48	91	183	274
3M	47	90	181	271
	49	93	187	281
1M	49	94	189	284
	50	96	192	288

- RAW-formaat → blz. 61
- Als het aantal resterende opneembare beelden hoger is dan 9.999, wordt de indicator ">9999" afgebeeld.
- U kunt het beeldformaat later veranderen ([Ander form.], blz. 70).
- Wanneer beelden die zijn opgenomen met eerdere Sony modellen worden weergegeven op deze camera, kan de display anders zijn dan het werkelijke beeldformaat.


Gebruiksduur van de accu en aantal beelden dat kan worden opgenomen/bekeken

De tabellen geven bij benadering het maximale aantal beelden aan dat kan worden opgenomen/weergegeven tezamen met de gebruiksduur van de accu wanneer u beelden opneemt in de [Normaal] functie met een volledig opgeladen accu (bijgeleverd) bij een omgevingstemperatuur van 25°C. Bij het aantal beelden dat kan worden opgenomen of weergegeven is rekening gehouden met het zonnig verwisselen van het opnamemedium. Merk op dat afhankelijk van de gebruiksomstandigheden de werkelijke aantallen lager kunnen uitvallen dan hier aangegeven.

- De acculading neemt af naarmate deze langer wordt gebruikt en tevens met het verstrijken van de tijd (blz. 132).
- Het aantal beelden dat kan worden opgenomen/weergegeven en de gebruiksduur van de accu neemt af onder de volgende omstandigheden:
 - Wanneer de omgevingstemperatuur laag is.
 - Wanneer de flitser veelvuldig wordt gebruikt.
 - Wanneer de camera veelvuldig in- en uitgeschakeld wordt.
 - Wanneer de zoom veelvuldig wordt gebruikt.
 - [LCD-verlicht] of [Zoekerverl] staat in de stand [Helder].
 - Wanneer [AF-functie] op [Continu] staat.
 - Wanneer de accu zwak is.
- Bij gebruik van een CF-kaart kan de gebruiksduur van de accu en het aantal beelden, dat kunnen worden opgenomen of weergegeven, afwijken.

Bij opname van stilstaande beelden

Opname-medium	LCD/ Zoeker	Aantal beelden	Gebruiks- duur van de accu (min.)
"Memory Stick"	LCD	Ong. 500	Ong. 250
	Zoeker	Ong. 520	Ong. 260
Microdrive	LCD	Ong. 460	Ong. 230
	Zoeker	Ong. 480	Ong. 240

- Opnemen in de volgende situaties:
 -  (Beeldkwaliteit) staat op [Fijn].
 - Wanneer [AF-functie] op [Monitor] staat.

- Als u iedere 30 seconden eenmaal opneemt.
- Als de zoom beurtelings tussen de uiterste W- en T-kant omschakelt.
- Als de flitser iedere twee keer eenmaal afgaat.
- Als de stroom iedere tien keer eenmaal aan en uit gaat.
- De meetmethode is gebaseerd op de CIPA-norm.
(CIPA: Camera & Imaging Products Association)
- Het aantal opneembare beelden en de gebruiksduur van de accu verandert niet met de beeldgrootte.

Weergeven van stilstaande beelden


Opnamemedium	Aantal beelden	Gebruiksduur van de accu (min.)
"Memory Stick"	Ong. 11000	Ong. 550
Microdrive	Ong. 6600	Ong. 330

- Weergeven van enkelvoudige beelden op volgorde met tussenpozen van drie seconden


Bedieningsschema

Onderstaand kunt u het bedieningsschema vinden - voorbereiding, opname en weergave. Als u niet meer weet wanneer of hoe u een functie moet gebruiken of wat u nu moet doen, moet u gebruik maken van het bedieningsschema om de camera te bedienen. Dit bedieningsschema is ontworpen voor de instelling van verschillende opnamefuncties.


Vorbereiding

- 
- De accu voorbereiden (→ *stap 1 in "Lees dit eerst"*)
 - Bereid het opnamemedium voor (→ *stap 3 in "Lees dit eerst"*)
 - Standaardinstellingen
 - Energiebesp. (blz. 74)
 - Datum/Tijd (blz. 75)
 - LCD-verlicht (blz. 83)
 - Zoekerverl (blz. 83)
 - Pieptoon (blz. 83)
 - De juiste opnamemogelijkheden gebruiken bij verschillende foto-opnameomstandigheden (blz.33)


Controle voor de opname

- 
- Stel uw opname samen met behulp van de zoeker of het LCD-scherm (→ *stap 5 in "Lees dit eerst"*)
 - Controlefunctie (FRAMING/PREVIEW) (blz. 63)
 - Kies het opnamemedium ("Memory Stick"/CF-kaart) uit (→ *stap 3 in "Lees dit eerst"*)
 - Het beeldformaat kiezen dat u wilt gebruiken (→ *stap 4 in "Lees dit eerst"*)
 - Beeldflikker vermindering (blz. 63)

Opname-instellingen

- 
- Opn.functie (blz. 61)
 - Scherpstellen (AF-functie/AF-bereikzoekerframe) (blz. 46)
 - Lichtmeetmodus (blz. 40)
 - Witbalans (blz. 56)
 - Burst/Exposure Bracket (blz. 60, 44)
 - Flitsfunctie (blz. 51)

Laatste correcties voor de opname

- 
- Zoom (blz. 73)
 - Witbalansfijnafstemming (blz. 57)
 - EV-belichtingscompensatie (blz. 41)
 - Flitsniveau (blz. 65)
 - Scherpstellen (blz. 49)
 - Positie scherpstelframe (blz. 49)

Allerlaatste controle voor de opname



- Laatste controle van het beeld (Histogram/Afgebeelde informatie) (blz. 41)
- Zelfontspanner (→ stap 5 in "Lees dit eerst")
- AE LOCK (blz. 43)

Opnamestand



- Druk de sluiterknop tot halverwege in/Druk de sluiterknop helemaal in (→ stap 5 in "Lees dit eerst")

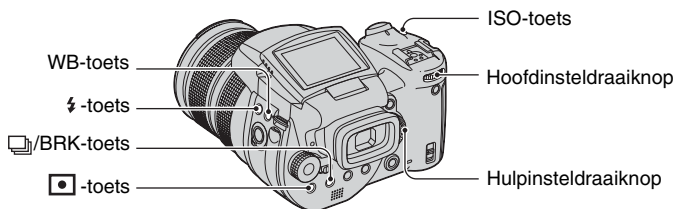
Controle van het opgenomen beeld













- Auto Review (blz. 76)
- Weergave (→ stap 6 in "Lees dit eerst")
- Weergavezoom (→ stap 6 in "Lees dit eerst")
- Index-schermb (→ stap 6 in "Lees dit eerst")
- Wissen (→ stap 6 in "Lees dit eerst")




Standaardbediening

De hoofdstelddraaiknop gebruiken

Wordt gebruikt om een waarde in te stellen of om opties te kiezen.



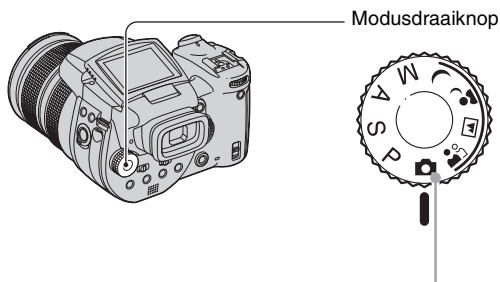
Hoofdstelddraaiknop	
<p>Een waarde verlagen/De cursor naar links verplaatsen</p> 	<p>Een waarde verhogen/De cursor naar rechts verplaatsen</p>
<p>Program Shift-functie (P-functie) (blz. 35) Sluittijd (S-functie) (blz. 36) Opnamefunctie met diafragma voorkeur (A-functie) (blz. 37) Sluittijd (M-functie) (blz. 39) Weergave van een voorgaand/volgend beeld → stap 6 in "Lees dit eerst"</p>	
In combinatie met andere toetsen	
	<p> Flitsfunctie (blz. 51)</p> <p> Witbalansfunctie (blz. 56)</p> <p> Lichtmeetmodus (blz. 40)</p> <p> Burst/Exposure Bracket-functie (blz. 60, 44)</p> <p> ISO (blz. 45)</p>
Hulpinstelddraaiknop	
 <p>Een waarde verhogen/ Weergave van het voorgaande indexscherm</p> <p>Een waarde verlagen/ Weergave van het volgende indexscherm</p>	<p>Belichting (P/S/A/  /  /  /  functie) (blz. 41) Opnamefunctie met diafragma voorkeur (M-functie) (blz. 39) Weergave van een voorgaand/volgend indexscherm → stap 6 in "Lees dit eerst" Weergavezoom aan/uitzetten → stap 6 in "Lees dit eerst" Wijzigingen van de vergrotingsfactor → stap 6 in "Lees dit eerst"</p>

In combinatie met andere toetsen	
  	Witbalansfijnafstemming (blz. 57)

De modusdraaiknop gebruiken

Zet de modusdraaiknop op de gewenste functie.

De beschikbare functies voor het instellen van de functies, het menu of Setup, worden in deze gebruiksaanwijzing, rechts op de titelbalk met behulp van pictogrammen aangegeven.



Opnamefuncties voor stilstaande beelden

Automatische instelfunctie

Voor eenvoudig opnemen met automatisch ingestelde instellingen. → *stap 5 in "Lees dit eerst"*

: **Scènekeuzefunctie**

Voor opnemen met vooraf ingestelde instellingen voor de betreffende scène (blz. 29).

P: Geprogrammeerde automatische opnamefunctie

Voor opnemen met automatisch ingestelde belichting (zowel de sluitertijd als de diafragma waarde).

S: Opnamefunctie met sluitertijdvoorkeur

Voor opnemen nadat u de sluitertijd handmatig hebt ingesteld (blz. 36).

A: Opnamefunctie met diafragma voorkeur

Voor opnemen nadat u de diafragma waarde handmatig hebt ingesteld (blz. 37).

M: Opnamefunctie met handmatige belichting

Voor opnemen nadat u de belichting handmatig hebt ingesteld (zowel de sluitertijd als de diafragma waarde) (blz. 39).

Scènekeuzefunctie

- 1 Zet de programmakeuzedraaiknop in de volgende standen.
- 2 Neem het beeld op.



Portret
Neemt het onderwerp scherp op tegen een achtergrond die onscherp is.



Landschap
Neemt landschappen, enz., op door in de verte scherp te stellen.



Scheer-portret*
Neemt portretten op donkere plaatsen op.



Scheer*
Neemt nachtscènes op afstand op met behoud van de donkere atmosfeer van de omgeving.

Om afhankelijk van de scène, het beeld op de juiste wijze op te nemen bepaalt de camera de meest geschikte combinatie van functie-instellingen.

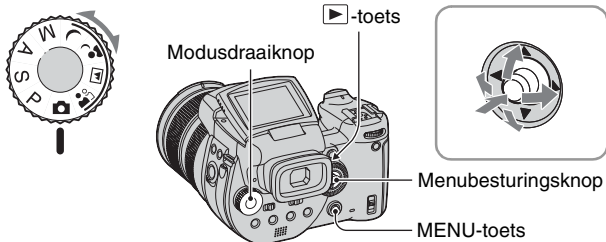
(✓: u kunt de gewenste instelling kiezen)

	Macro	Flitser	Witbalans	Burst/ Exposure Bracket
	✓	✓	✓**	✓
	—	⚡ / /	✓**	✓
	✓	⚡ _{SL} /	AWB/ /	—
	—		✓	—

* De sluitertijd wordt langer, dus is het verstandig een statief te gebruiken.

** Als de flitsfunctie ingesteld staat op (Altijd flitsen) of (Altijd flitsen met vermindering van het rode-ogeneffect), wordt de instelling geannuleerd en daarna ingesteld op automatisch (behalve bij de instelling (Flitser) of (Eénmaal drukken)).

De menuonderdelen gebruiken







1 Schakel de camera in.

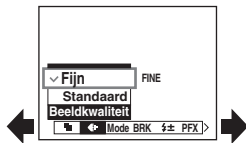
2 Menu voor opnemen: Stel de programmakedraaiknop in.
Weergavemenu: Druk op de -toets.

Afhankelijk van de stand van de programmakedraaiknop of de opname/weergavefunctie, zijn verschillende onderdelen beschikbaar.

3 Druk op MENU om het menu af te beelden.

4 Kies het gewenste menuonderdeel door de menubesturingsknop naar   te bewegen.

- Als het gewenste onderdeel niet zichtbaar is moet u de menubesturingsknop naar   blijven bewegen totdat het onderdeel wordt weergegeven op het scherm.
- Druk de menubesturingsknop in na keuze van een onderdeel in de weergavefunctie.



5 Kies de instelling door de menubesturingsknop naar   te bewegen.

De instelling die u kiest wordt groter en ingesteld.

6 Druk het midden van op MENU om het menu uit te schakelen.

Naar de opnamefunctie gaan

Druk op de sluitersknop en houd deze tot halverwege ingedrukt totdat het menu verdwijnt.

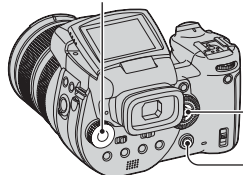
- Grijs afgebeelde menuonderdelen kunnen niet worden gekozen.

Het (Setup)-scherm gebruiken

U kunt de standaardinstellingen met behulp van het  (Setup)-scherm wijzigen.



Modusdraaiknop



Menubesturingsknop

MENU-toets



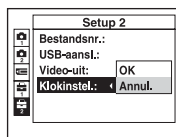
1 Schakel de camera in.

2 Druk op MENU om het menu af te beelden.


3 Beweeg de menubesturingsknop naar **▶** om  (Setup) te kiezen, beweeg daarna de menubesturingsknop naar **▶**.


4 Beweeg de menubesturingsknop naar **▲/▼/◀/▶** om het onderdeel, dat u wilt instellen, te kiezen.


De omframing van het gekozen onderdeel verandert in geel.




5 Druk het midden van de menubesturingsknop in om de instelling in te voeren.

Druk op MENU om het  (Setup)-scherm uit te schakelen.

Om terug te keren naar het menu van het  (Setup)-scherm, moet u de menubesturingsknop herhaaldelijk naar **◀** bewegen.

 Als het menu niet zichtbaar is

Houd de MENU-toets ongeveer 1,5 seconden ingedrukt en het  (Setup)-scherm wordt zichtbaar.

De (Setup)-instelling annuleren

Kies [Annul.] als deze zichtbaar is en druk het midden van de menubesturingsknop in. Als dit niet wordt afgebeeld, kiest u de voorgaande instelling opnieuw.

- Deze instelling blijft ook na het uitschakelen van de camera bewaard.

De juiste opnamemogelijkheden gebruiken bij verschillende foto-opnameomstandigheden

Nadat u gewend bent aan uw camera, kunt u foto's maken onder verschillende omstandigheden door enige instellingen te veranderen. Dit gedeelte beschrijft enkele representatieve voorbeelden van opnameomstandigheden.

Q: Hoe maak ik een foto met een onscherpe achtergrond



→ Door te fotograferen met gebruik van de opnamefunctie met diafragma voorkeur (blz. 37)

Om een persoon beter te laten uitkomen tegen een onscherpe achtergrond moet u het diafragma handmatig instellen. De scherptediepte wordt geringer naarmate het diafragma groter (of helderder) wordt (de diafragma waarde wordt kleiner). De onscherpte van de achtergrond neemt in gelijke mate toe.

Q: Hoe maak ik een portretopname met tegenlicht



→ Door het kiezen van een flitsfunctie (blz. 51)

Bij het fotograferen van een persoon in fel licht kunnen er zware slagschaduwen op het gezicht zijn. Dit gebeurt als de achtergrond beter belicht is dan de persoon. Zet in zulke gevallen de flitser in de stand Ⓢ (Altijd flitsen). Hierdoor komt de persoon en de achtergrond goed belicht op de foto.

- U kunt de flitser gebruiken als het onderwerp binnen flitsbereik is.

Q: Hoe maak ik een nachtelijke foto



→ Door te fotograferen met gebruik van de opnamefunctie met sluitertijdvoorkeur (blz. 36)

Het gebruik van de flitser in de automatische instelfunctie, beperkt de sluitertijd en het flitsbereik is te kort om de verafgelegen onderwerpen te belichten. De opname is daarom niet helder genoeg. Stel in zulke gevallen handmatig een langere sluitertijd in, zet de flitser in de stand Ⓢ (Niet flitsen), en verminder de belichting met de EV-belichtingscompensatie. U kunt nu een heldere nachtopname maken.

Q: Hoe maak ik een foto zonder flitser



→ Door een andere ISO-gevoeligheid te kiezen (blz. 45)

Als het niet mogelijk is om de flitser te gebruiken of een lagere sluitertijd te kiezen, moet u een hogere ISO-gevoeligheid instellen. De hogere ISO-gevoeligheid zorgt ervoor dat het effect van het aanwezige licht maximaal benut wordt bij de opname. Wij raden u aan om bij het instellen van de ISO-gevoeligheid rekening te houden met de sluitertijd zodat de trillingswaarschuwing (blz. 127) niet zichtbaar is.

Q: Hoe maak ik een foto van een bewegend onderwerp




→ Door te fotograferen met gebruik van de opnamefunctie met sluitertijdvoorkeur (blz. 36)

Voor de opnamen van een bewegende persoon of onderwerp, moet u een kortere sluitertijd kiezen om de beweging te fixeren of een langere sluitertijd om het onderwerp te voorzien van bewegingsonscherpte. Pas de sluitertijd aan om een moment vast te leggen waartoe het blote oog niet in staat is.

Q: Hoe maak ik een foto van de mooie avondgloed van de zonsondergang




→ Door het aanpassen van de kleurtinten (blz. 56)

Als in de opname niet uw favoriete kleuren voorkomen moet u de witbalans aanpassen. Door de witbalansfunctie in de stand  (Daglicht) te zetten worden de rode kleuren van de zonsondergang versterkt.

Instellen van de belichting

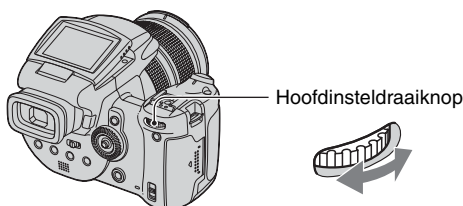
De geprogrammeerde automatische opnamefunctie gebruiken



In de geprogrammeerde automatische opnamefunctie, past de camera, net zoals in de automatische instelfunctie (programmamekeuzedraaiknop: ) , aan de hand van de lichtomstandigheden van het onderwerp, automatisch de sluitertijd en het diafragma aan. Bovendien kunt u met de geprogrammeerde automatische opnamefunctie de instellingen voor opname via een menu veranderen, een mogelijkheid die de automatische instelfunctie niet heeft (blz. 137).

Program Shift-functie

U kunt de combinatie van diafragma waarde en sluitertijd veranderen, terwijl de belichtingswaarde gelijk blijft.



- ① U kunt de combinatie van diafragma waarde en sluitertijd kiezen met behulp van het hoofdstelddraaiknop. Bij verandering van de combinatie van diafragma waarde en sluitertijd verschijnt de aanduiding P*.
- ② Neem het beeld op.

Om Program Shift te annuleren, moet u door het draaien van het hoofdstelddraaiknop de aanduiding P* veranderen naar P .

- De combinatie van diafragma waarde en sluitertijd kan niet veranderd worden als de sluiterknop half ingedrukt is.
- Als de helderheid verandert, veranderen ook de diafragma waarde en sluitertijd, waarbij de verhouding gehandhaafd blijft.
- Het is mogelijk dat de combinatie van diafragma waarde en sluitertijd, afhankelijk van de omstandigheden bij het opnemen, niet veranderd kan worden.
- De Program Shift-functie wordt geannuleerd als de instelling van de flitsfunctie veranderd wordt.
- De Program Shift-functie wordt geannuleerd als de modusdraaiknop in een andere functie dan P ingesteld wordt of als de camera uitgeschakeld wordt.



U kunt de sluitertijd handmatig aanpassen. Als u met een korte sluitertijd een opname maakt van een bewegend onderwerp, dan lijkt het of dat onderwerp op het beeld stilstaat. Bij een langere sluitertijd lijkt het of het onderwerp beweegt of vloeit.

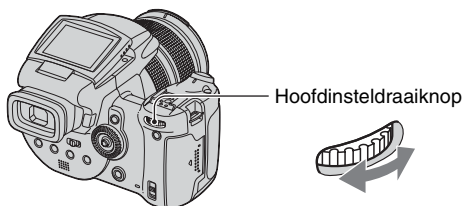
De diafragma waarde wordt automatisch aangepast om, aan de hand van de lichtomstandigheden van het onderwerp, de juiste belichting te verkrijgen.



Kortere sluitertijd



Langere sluitertijd



① Kies een sluitertijd met behulp van het hoofdstelddraaiknop.

U kunt een keuze maken uit de volgende sluitertijden.

Als ISO is ingesteld op [160] tot [800]: 1/2000 tot 30 seconden

Als ISO is ingesteld op [1600] tot [3200]: 1/2000 tot 8 seconden

② Neem het beeld op.

- Sluitertijden van 1 seconde of langer worden afgebeeld met ["], bijvoorbeeld: 1".
- Als u de sluitertijd langer instelt, adviseren wij u een statief te gebruiken om de invloed van trillingen te vermijden.
- Als na het instellen het juiste belichtingsniveau niet bereikt is, gaan bij het half indrukken van de sluiterknop, de aanduidingen van de instelwaarden op het scherm knipperen. Opnemen in deze lichtomstandigheden is mogelijk, maar wij adviseren om de instelwaarden van de flitser nog een keer aan te passen.
- De flitser wordt ingesteld op $\frac{1}{2}$ (Altijd flitsen), $\frac{1}{2}$ (Altijd flitsen met vermindering van het rode-ogeneffect) of $\frac{1}{2}$ (Niet flitsen).
- De hoeveelheid flitslicht kan onvoldoende zijn als u de flitser gebruikt bij een korte sluitertijd.

💡 Lange sluitertijd NR

De NR lange-sluitertijd functie vermindert beeldruis op de opnamen en levert heldere beelden. Bij gebruik van bepaalde sluitertijden* wordt de camera automatisch in de NR lange-sluitertijd functie gezet en verschijnt "NR" naast de aanduiding van de sluitertijden.



Druk de sluiterknop helemaal in.



Het scherm wordt daarna zwart.



De foto is tenslotte genomen als de aanduiding "Verwerkt" verdwenen is.

* Als ISO is ingesteld op [160] tot [400]: 1/6 seconde of langer
 Als ISO is ingesteld op [800] tot [3200]: 1/25 seconde of langer

- Het wordt aangeraden een statief te gebruiken om de invloed van trillingen te vermijden.
- Bij gebruik van een lange sluitertijd kan het verwerken van het beeld enige tijd duren. Dit komt omdat de camera bezig is met het verwijderen van de beeldruis gedurende de tijd dat de sluiters open staat.


💡 Opnametechnieken



Bij opnamen van een bewegende persoon, auto, nevel van opspattend zeewater, enz., moet u een kortere sluitertijd gebruiken om het moment vast te leggen waartoe het blote oog niet in staat is.



Bij opnamen van een onderwerp, zoals een stromende rivier, moet u een langere sluitertijd gebruiken, zodat u de beweging van het onderwerp kunt vastleggen. In zulke gevallen wordt het gebruik van een statief aangeraden om de camera stabiel te houden.

- Als u opnamen vanuit de hand maakt raden wij aan om de sluitertijd dusdanig aan te passen dat de  (Trillingswaarschuwing) niet zichtbaar is.

Fotograferen met gebruik van de opnamefunctie met diafragma voorkeur



U kunt de hoeveelheid licht, die uw lens passeert, aanpassen. Als u het diafragma groter maakt (een lagere F-waarde), wordt de hoeveelheid licht, die in de lens toegelaten wordt, groter en de scherptediepte wordt kleiner. Alleen het hoofdonderwerp is nog scherp. Als u het diafragma kleiner maakt (een hogere F-waarde), wordt de hoeveelheid licht, die in de lens toegelaten wordt, kleiner en de scherptediepte neemt toe. Het hele beeld is scherp.

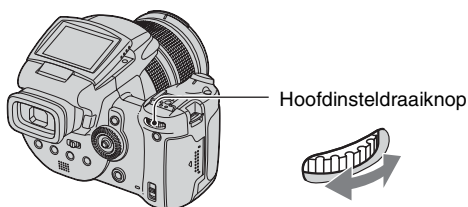
De sluitertijd wordt automatisch aangepast om, aan de hand van de lichtomstandigheden van het onderwerp, de juiste belichting te verkrijgen.



Het diafragma vergroten



Het diafragma verkleinen



- ① Kies een diafragma waarde met behulp van het hoofdstelddraaiknop.
 - Als de zoom in de uiterste groothoekstand (W-kant) staat, kunt u een diafragma van F2.8 tot F16 instellen.
 - Als de zoom in de uiterste telefoto stand (T-kant) staat, kunt u een diafragma van F4.8 tot F16 instellen.

② Neem het beeld op.

- De sluitertijd wordt automatisch ingesteld tussen 1/2000 seconde en 8 seconden.
- Als na het instellen het juiste belichtingsniveau niet bereikt is, gaan bij het half indrukken van de sluiterknop, de aanduidingen van de instelwaarden op het scherm knipperen. Opnemen in deze lichtomstandigheden is mogelijk, maar wij adviseren om de instelwaarden van de flitser nog een keer aan te passen.
- De flitser wordt ingesteld op ⚡ (Altijd flitsen), ⚡ (Altijd flitsen met vermindering van het rode-ogeneffect), ⚡SL (Langzame synchro), ⚡SL (Langzame synchro met vermindering van het rode-ogeneffect) of ⓪ (Niet flitsen).

Opnametechnieken

Scherptediepte is het bereik waarin scherpgesteld kan worden. Diafragmavergroting maakt de scherptediepte kleiner (en het bereik waarin scherpgesteld kan worden wordt geringer) en diafragmaverkleining maakt de scherptediepte groter (en het bereik waarin scherpgesteld kan worden wordt groter).

Het diafragma vergroten

Het onderwerp is scherp en de achtergrond is onscherp.

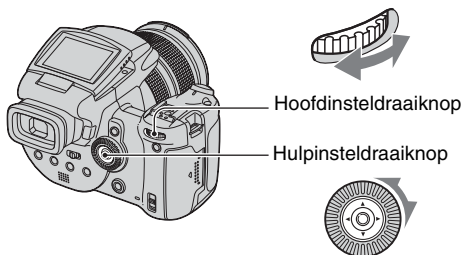


Het diafragma verkleinen

Zowel het onderwerp als de achtergrond is scherp.

Pas het diafragma aan zoals u dat wenst, om een bepaald gedeelte van het beeld scherp te krijgen of om het gehele beeld scherp te stellen.

U kunt handmatig de sluitertijd en diafragma waarde instellen. Deze instelling blijft ook na het uitschakelen van de camera bewaard. Na de instelling van een favoriete waarde kan hetzelfde belichtingsniveau op eenvoudige wijze opnieuw gebruikt worden, door de modusdraaiknop op M in te stellen.



① Kies een sluitertijd met behulp van het hoofdstelddraaiknop.

② Kies een diafragma waarde met behulp van het hoofdstelddraaiknop.

Het verschil tussen de instelling en de, door de camera vastgestelde, juiste belichting wordt zichtbaar gemaakt op de EV-belichtingscompensatiebalk (blz. 41) op het scherm. Met 0EV wordt de waarde aangeduid die het meest geschikt is voor de camera.

100 F3.5 -2..1..0..1..2+
Onderbelichting

50 F3.5 -2..1..0..1..2+
Juiste belichting

40 F3.5 -2..1..0..1..2+
Overbelichting

③ Neem het beeld op.

- Als na het instellen het juiste belichtingsniveau niet bereikt is, gaan bij het half indrukken van de sluiterknop, de aanduidingen van de instelwaarden op het scherm knipperen. Opnemen in deze lichtomstandigheden is mogelijk, maar wij adviseren om de instelwaarden van de flitser nog een keer aan te passen.
- De flitser wordt ingesteld op (Altijd flitsen), (Altijd flitsen met vermindering van het rode-ogeneffect) of (Niet flitsen).

Over TIME-opnamen

U kunt een gewenste belichtingstijd gebruiken. Als u bijvoorbeeld foto's maakt van vuurwerk, kunt u, op het moment dat het vuurwerk de lucht in gaat, op de sluiterknop drukken om de belichting te beginnen en, zodra het vuurwerk uitgebrand is, de sluiterknop loslaten om de belichting te beëindigen.



① Kies bij de sluitertijdstelling de aanduiding [TIME]. Deze staat naast de aanduiding [30"].

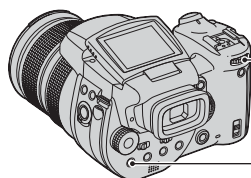
② Druk op de sluiterknop om de belichting te laten beginnen en druk nog een keer op de sluiterknop om de belichting te laten beëindigen.

- Wanneer ISO op [160] staat.
- De maximale tijdsduur voor TIME opnamen is drie minuten. Na drie minuten wordt de sluitser automatisch gesloten (bij een geringe accumulatie wordt de sluitser na ongeveer 30 seconden gesloten).
- Wij raden u aan om een statief te gebruiken (niet bijgeleverd).

De lichtmeetfunctie gebruiken



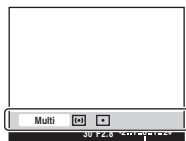
Met deze instelling kunt u de lichtmeetfunctie kiezen die bepaalt welk deel van het onderwerp wordt gemeten voor de berekening van de belichting.




Hoofdstelddraaiknop



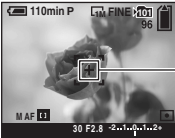





•-toets



Druk op de -toets (Lichtmeetfunctie) en houd deze ingedrukt en draai de hoofdstelddraaiknop naar de gewenste stand.

(✓: standaardinstelling)

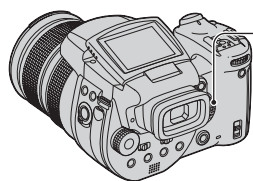
✓	Multi (Lichtmeting met meerdere patronen)	Hiermee wordt het beeld onderverdeeld in meerdere delen en wordt op ieder deel een lichtmeting uitgevoerd. De camera berekent een uitgebalanceerde belichting.
	 (Lichtmeting met nadruk op het midden)	Hiermee wordt het midden van het beeld gebruikt voor de lichtmeting en wordt de belichting berekend aan de hand van de helderheid van dat deel van het onderwerp.
	 (Punt lichtmeting)	<p>Hiermee wordt slechts een deel van het onderwerp gebruikt voor de lichtmeting.</p>  <p>Dradenkruis van de punt lichtmeting Plaats dit op het onderwerp.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Deze functie is handig wanneer het onderwerp van achteren wordt belicht of wanneer er een sterk contrast is tussen het onderwerp en de achtergrond.

- Voor verdere informatie over de belichting → blz. 11
- Bij gebruik van  (Puntlichtmeting) of  (Lichtmeting met nadruk op het midden), wordt het aangeraden om het AF-bereikzoekerframe in te stellen op  (Midden-AF) om scherp te stellen op de positie van het meetpunt (blz. 46).

De belichting aanpassen – EV-belichtingscompensatie



U kunt handmatig de belichtingswaarde, zoals vastgesteld door de camera, veranderen. Gebruik deze functie als het u niet lukt om de juiste belichting te verkrijgen, bijvoorbeeld als het onderwerp en de achtergrond sterk contrasteren (licht en donker).



Hulpinsteldraaiknop

Naar –



Naar +



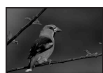
EV-belichtingscompensatiebalk

Draai aan de hulpinsteldraaiknop om een EV-belichtingscompensatiewaarde uit te zoeken.

Naar +: Maakt het beeld helderder.

0EV: De belichting wordt door de camera automatisch ingesteld.

Naar -: Maakt het beeld donkerder.



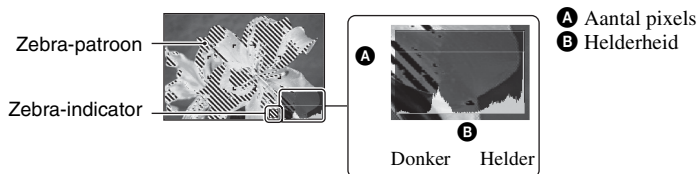
Naar –



Naar +


- Voor verdere informatie over de belichting → blz. 11
- De compensatiewaarde kan worden ingesteld in stappen van 1/3EV.
- Wanneer een onderwerp wordt opgenomen onder bijzonder heldere of donkere omstandigheden, of wanneer u de flitser gebruikt, kan de belichting niet goed worden ingesteld.

☛ Pas de EV (Belichtingscompensatiewaarde) aan en controleer de beeldweergave (Histogram/ Zebra-patroon)




Histogram

Een histogram is een grafiek die de helderheid van een beeld weergeeft. Druk herhaaldelijk op de -toets (Schermstatus) om het histogram op het scherm zichtbaar te maken. De grafiek duidt op een helder beeld wanneer deze rechterkant ervan hoog is, en op een donker beeld wanneer de linkerkant ervan hoog is. Pas de EV-belichtingscompensatiewaarde aan de hand van het histogram aan.

- Het histogram wordt tevens in de volgende gevallen afgebeeld, zonder dat u de belichting kunt aanpassen.
 - Wanneer de modusdraaiknop op  of M staat
 - Wanneer een enkelbeeld wordt weergegeven

Zebra-patroon

Wanneer [Zebra] wordt ingesteld op [Aan] in het  (Setup)-menu (blz. 83) en het histogram wordt weergegeven, is een zebra patroon (diagonale strepen) zichtbaar op de erg lichte gedeelten (de helderheid overschrijdt een bepaald niveau en de kleurtinten gaan verloren). Pas, aan de hand van de aangegeven gedeelten in het zebra patroon, de belichting aan.

- Het zebra patroon wordt niet in het beeld opgenomen.

Opnametechnieken

Bij opnamen wordt de belichting automatisch door de camera vastgesteld. Bij opname van een bijna geheel wit beeld, zoals een onderwerp met tegenlicht of een achtergrond van sneeuw, constateert de camera dat het onderwerp erg licht is en kan dan instellen voor minder belichting (donkerder). In zulke gevallen is het zinvol om een correctie van de belichting in de + (plus)-richting toe te passen.



Correctie in de + richting

Bij opname van een geheel donker beeld, constateert de camera dat het onderwerp erg donker is en kan dan instellen voor meer belichting (lichter). In zulke gevallen is het zinvol om een correctie van de belichting in de – (min)-richting toe te passen.



Correctie in de – richting

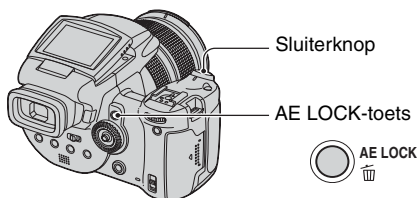
U kunt de belichting aan de hand van het histogram controleren. Pas er voor op dat u het onderwerp niet overbelicht of onderbelicht (resulteert in een witachtig respectievelijk donker beeld).

U kunt proberen de belichting geheel naar eigen wens aan te passen.

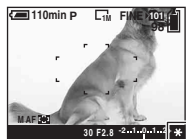
Opnamen maken met een vaste belichting – AE LOCK-functie



U kunt de belichting vergrendelen voordat u het beeld opnieuw samenstelt. Dit is handig als er een sterk contrast bestaat tussen onderwerp en achtergrond of bij tegenlichtopnamen.



- 1 Richt op het onderwerp waarvan u de belichting wilt meten, en druk daarna op de AE LOCK-toets.
De belichting wordt vergrendeld en de aanduiding * verschijnt.



- 2 Stel het beeld opnieuw samen en houd de sluiterknop halverwege ingedrukt.
De scherpstelling wordt automatisch aangepast.
- 3 Druk de sluiterknop helemaal in.
 - De AE LOCK-functie wordt geannuleerd als u de sluiterknop loslaat of als de opname gemaakt is. Als u de belichting wilt behouden voor de volgende opname, moet u op de AE LOCK-toets ingedrukt houden en de volgende opname maken.

Opnametechnieken

De camera past de belichting automatisch, aan de hand van het onderwerp, aan. Als u de compositie van de opname verandert, kan ook de belichting veranderen, door bijvoorbeeld veranderingen in de helderheid van de achtergrond. Gebruik in zulke gevallen de AE-vergrendelingsfunctie. U bent dan vrij om, ongeacht de helderheid van het onderwerp, opnamen te maken.

- 1 Voor het vaststellen van de belichting, meet u de belichting van het gewenste gedeelte van het onderwerp met behulp van de functie lichtmeting met nadruk op het midden of puntlichtmeting.
- 2 Druk op de AE LOCK-toets om de belichting te vergrendelen, en stel daarna het beeld opnieuw samen en maak de opname.

Gedeelte van het onderwerp dat gebruikt wordt
voor het vaststellen van de belichting

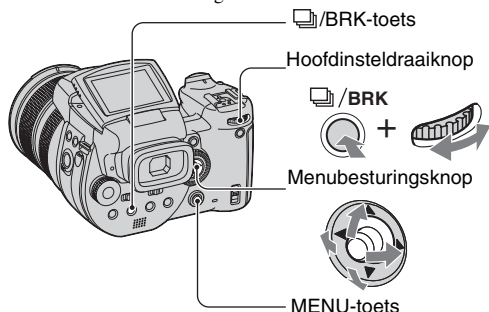


Drie opnamen maken met de belichtingswaarden iets automatisch verschoven – Exposure Bracket



Naast de opname van een beeld, waarvoor de camera automatisch de belichting heeft ingesteld, worden er nog twee opnamen gemaakt waarvan belichtingswaarden in de + richting en – richting verschoven zijn.

Als het door de helderheid van het onderwerp niet mogelijk is om een opname met de juiste belichting te maken, moet u gebruik maken van de Exposure Bracket-functie. Na de opname kunt u het beeld met de juiste belichting uitzoeken.



- ① Druk op de /BRK-toets (Bracket) en houd deze ingedrukt en draai het hoofdstel draaiknop om [BRK] te kiezen.
- ② Druk op MENU.
- ③ Kies [BRK] (Bracket-stap) door de menubesturingsknop naar de ◀/▶ te bewegen, kies daarna de gewenste bracket-stapwaarde door naar ▲/▼ te bewegen.

(✓: standaardinstelling)

	±1.0EV	Verschuift de belichtingswaarde met plus of min 1,0EV.
✓	±0.7EV	Verschuift de belichtingswaarde met plus of min 0,7EV.
	±0.3EV	Verschuift de belichtingswaarde met plus of min 0,3EV.

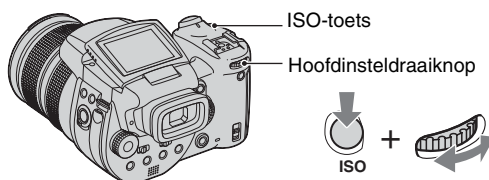
- De flitser staat op (Niet flitsen).
- De scherpstelling en de witbalans worden voor het eerste beeld ingesteld, en deze instellingen worden ook gebruikt voor de andere beelden.
- Als de belichting handmatig is ingesteld (blz. 41), wordt de belichting verschoven aan de hand van de veranderde helderheid.

- De opname-interval is ongeveer 0,32 seconden.
- Het kan voorkomen dat het niet mogelijk is om, met de gekozen bracket-stap waarde, bij een te licht of te donker onderwerp, op de juiste wijze beelden op te nemen.
- De sluitertijd wordt als volgt beperkt
 Als ISO is ingesteld op [160] tot [400]: 1/2000 tot 1/8 seconde
 Als ISO is ingesteld op [800] tot [3200]: 1/2000 tot 1/30 seconde

Het kiezen van de ISO-lichtgevoeligheid – ISO



Met deze instelling kunt u de lichtgevoeligheid instellen in de eenheid ISO. Hoe hoger de waarde, hoe gevoeliger voor licht.



Druk op de ISO-toets en houd deze ingedrukt en draai de hoofdinstdraaiknop om de gewenste waarde te kiezen.

(✓: standaardinstelling)

	3200	Kies een hoog nummer wanneer u op een donkere plaats of een snel bewegend onderwerp opneemt, of kies een laag nummer om een hoge beeldkwaliteit te krijgen.
	1600	
	800	
	400	
	200	
	160	
✓	AUTO	Stelt automatisch de ISO-lichtgevoeligheid in.

- Voor verdere informatie over de ISO-lichtgevoeligheid → blz. 11
- Merk op dat het beeld meer ruis zal vertonen naar mate de ISO-gevoeligheidswaarde hoger wordt.
- ISO is ingesteld op [AUTO] in de scènekeuzefunctie.

Instelling voor scherpstellen

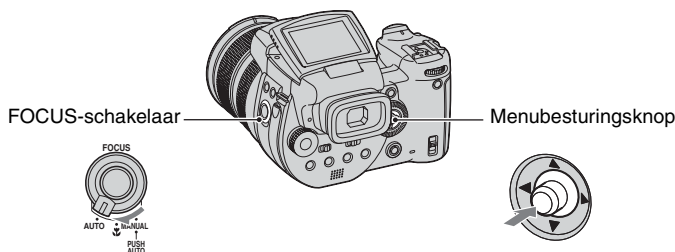
Kies een automatische scherpstellingmethode



U kunt het AF-bereikzoekerframe en de automatische scherpstellingfunctie instellen.

Het uitzoeken van een zoekerframe voor het scherpstelbereik – AF-bereikzoeker

Met deze instelling kunt u de scherpstellingsmethode veranderen. Gebruik het menu als het moeilijk is goed scherp te stellen met de automatische-scherpstellingsfunctie.







① Zet de FOCUS-schakelaar in de stand AUTO.

② Druk de menubesturingsknop herhaaldelijk in om de gewenste methode uit te zoeken.



(✓: The default setting)

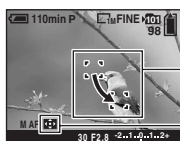
✓	<p> (Multipoint AF)</p>	<p>Hiermee wordt automatisch scherpgesteld op een onderwerp in het hele bereik van het zoekerframe. Als de programmakeuzedraaiknop in de stand  staat, wordt automatisch Multipoint AF gekozen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Deze functie is handig wanneer het onderwerp zich niet in het midden van het frame bevindt.  <p>AF-bereikzoekerframe Indicator van AF-bereikzoekerframe</p>
	<p>(Midden-AF)</p>	<p>Stelt automatisch scherp op een onderwerp in het midden van het zoekerframe.</p> <ul style="list-style-type: none"> Als u dit gebruikt met de AF-vergrendelfunctie, kunt u de gewenste beeldcompositie opnemen.  <p>AF-bereikzoekerframe Indicator van AF-bereikzoekerframe</p>

 (Flexibel Punt AF)	<p>Hiermee wordt scherpgesteld op een zeer klein onderwerp of een klein gebied.</p> <p>Met Flexibel Punt AF is het mogelijk de gewenste beeldcompositie bij het opnemen te behouden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Deze functie is handig bij gebruik van een statief en wanneer het onderwerp zich niet in het midden van de zoeker bevindt.
--	---

- AF betekent Auto Focus (automatische scherpstelling).
- Wanneer u de digitale zoomfunctie of AF-verlichting gebruikt, wordt voorrang gegeven aan bewegingen van onderwerpen in of vlakbij het midden van het frame. In dit geval knippert de ,  of  indicator en wordt het AF-bereikzoekerframe niet afgebeeld.

Instellen van Flexibel Punt AF

- ① Druk de menubesturingsknop herhaaldelijk in om  (Flexibel Punt AF) te kiezen.
- ② Verplaatst het AF-bereikzoekerframe naar het gedeelte waarop u wilt scherpstellen, door de menubesturingsknop naar /▼/◀/▶ te bewegen.



AF-bereikzoekerframe

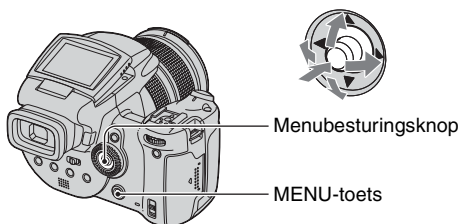
Indicator van
AF-bereikzoekerframe






Als u de sluiterknop halverwege ingedrukt houdt, wordt de scherpstelling aangepast, waarna de kleur van het AF-bereikzoekerframe verandert van wit naar groen.

- Voor het opnemen van bewegende beelden moet u de camera gericht houden zodat het onderwerp niet buiten het AF-bereikzoekerframe raakt.

Een scherpstelmethode kiezen – AF-functie

Met deze instelling kunt u de werking van de automatische scherpstelling instellen.



- ① Maak het  (Setup) scherm zichtbaar (blz. 31).
- ② Kies  (Camera 1) door de menubesturingsknop naar  te bewegen, kies daarna [AF-functie] door te bewegen naar .
- ③ Kies de gewenste functie door naar /▲/▼ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

(✓: standaardinstelling)

	Enkelvoud. (S AF)	Hiermee wordt het beeld automatisch scherpgesteld zodra de sluiterknop tot halverwege ingedrukt wordt gehouden. Deze functie is handig bij het opnemen van stilstaande onderwerpen.
✓	Monitor (M AF)	Hiermee wordt het beeld automatisch scherpgesteld voordat de sluiterknop tot halverwege ingedrukt wordt gehouden. Door deze functie wordt de tijdsduur, benodigd voor scherpstelling, korter. <ul style="list-style-type: none">• Er wordt mogelijk meer acculading verbruikt dan in de functie [Enkelvoud.].
	Continu (C AF)	Hiermee wordt het beeld automatisch scherpgesteld voordat de sluiterknop tot halverwege ingedrukt wordt gehouden, en deze scherpstelling stopt niet, zelfs na voltooiën van de AF-vergrendeling. Met deze functie kunt u bewegende beelden opnemen waarop voortdurend scherpgesteld is. <ul style="list-style-type: none">• Er wordt mogelijk meer acculading verbruikt dan in een andere AF-functie.

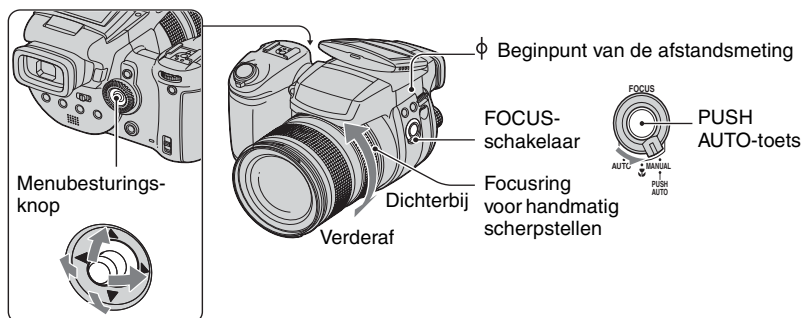
Over de [Continu (C AF)]

- Bij het opnemen van snel bewegende beelden kan de continue scherpstelling op het onderwerp eventueel niet in stand gehouden worden.
- AF-bereikzoekerframe is Midden AF (blz. 46).
- In de volgende gevallen wordt er, na voltooiën van de vergrendeling, niet scherpgesteld, en knippert de aanduiding "C AF". De camera is ingesteld op de [Monitor]-functie.
 - Bij opnemen in een donkere omgeving
 - Bij opnemen met een lange sluitertijd
- Er is geen vergrendelings signaal als er scherpgesteld is.
- Als de sluiterknop, bij gebruik van de zelfontspanner, helemaal wordt ingedrukt, wordt de scherpstelling vergrendeld.

Handmatig scherpstellen



Wanneer u een onderwerp door een net of door een ruit opneemt, is het moeilijk om scherp te stellen in de automatische-scherpstelfunctie. In deze gevallen is het handiger om handmatig scherp te stellen.



- ① Zet de FOCUS-schakelaar in de stand MANUAL.

De aanduiding (handmatig scherpstellen) en het PUSH AF/Vergroot-scherpstelframe wordt zichtbaar op het scherm.



- ② Verplaatst het PUSH AF/Vergroot-scherpstelframe naar het gedeelte waarop u wilt scherpstellen, door de menubesturingsknop naar /// te bewegen.
Bij gebruik van de vergroot-scherpstellen-functie (blz. 77) wordt het gebied naast het PUSH AF/Vergroot-scherpstelframe twee keer vergroot (wordt geel), zodat u gemakkelijker kunt scherpstellen op een onderwerp. Als u ophoudt met het draaien aan de focusring, wordt de beeldvergroting na circa twee seconden geannuleerd (wordt wit).
- ③ Draai aan de focusring om scherp te stellen.
Als de aanduiding knippert, heeft het scherpstelbereik zijn uiterste stand bereikt.
- De afstandinformatie die u met handmatig scherpstellen verkrijgt is een benadering.
 - Het PUSH AF/Vergroot-scherpstelframe is niet zichtbaar bij gebruik van de digitale zoom.
 - Annuleren van de vergroot-scherpstellen-functie → blz. 77

💡 Een handige functie bij scherpstelling

Door op de PUSH AUTO-toets te drukken wordt er scherpgesteld op een onderwerp naast het PUSH AF/Ver groot-scherpstel frame (📷 wordt 🔒). Aangezien u hiermee eenvoudig kunt scherpstellen, kunt u deze functie ook gebruiken ter voorbereiding van een nauwkeurigere handmatige scherpstelling met de focusing.



Aanduiding handmatige scherpstelvergrendeling

Knipperende indicator → Indicator brandt (ongeveer vijf seconden)

Een flitsfunctie kiezen



Normaliter gaat de flitser in een donkere omgeving automatisch af. U kunt desgewenst de flitsfunctie wijzigen.



Druk op de -toets (Flitser) en houd deze ingedrukt en draai de hoofdinstdraaiknop om de gewenste functie te kiezen.

(✓: standaardinstelling)


✓ (Autom.)	De flitser gaat af als het donker is of bij tegenlicht. • In de automatische programmafunctie gaat de flitser niet af, zelfs niet als het onderwerp van achteren belicht wordt.
(Automatisch met vermindering van het rode-ogeneffect)	Vermindert het rode-ogeneffect in de stand automatisch.
(Altijd flitsen)	De flitser gaat af, ongeacht het licht in de omgeving.
(Altijd flitsen met vermindering van het rode-ogeneffect)	Vermindert het rode-ogeneffect in de stand altijd flitsen.
(Langzame synchro)	Op donkere plaatsen is de sluitertijd lang om de achtergrond die buiten het bereik van het flitslicht valt toch helder op te nemen.
(Langzame synchro met vermindering van het rode-ogeneffect)	Vermindert het rode-ogeneffect in de stand langzame synchro.
(Niet flitsen)	De flitser gaat niet af.

- Merk op dat het venster van de flitser heet kan worden nadat er een paar keer achter elkaar geflitst is.
- De aanbevolen afstand voor gebruik van flitslicht is, vanaf het ϕ beginpunt van de afstandsmeting, 0,5 meter tot 8,5 meter (W)/0,4 meter tot 5,0 meter (T) (als ISO in de stand [AUTO] staat).
- Het flitslicht kan belemmerd worden als de bijgeleverde lenskap of de los verkrijgbare lensadapterring bevestigd is.
- Omdat de sluitertijd in een donkere omgeving langer is, wordt bij gebruik van (Langzame synchro), (Langzame synchro met vermindering van het rode-ogeneffect) of (Niet flitsen) aangeraden om een statief te gebruiken.
- Het /CHG-lampje knippert als de flitser wordt opgeladen. Na het opladen gaat het lampje uit.
- U kunt de lichtsterkte van de flits veranderen met behulp van [Flitsniveau] in het instelmenu (blz. 65).

- In een donkere omgeving geeft de flitser een invulflits af om scherp te kunnen stellen op het onderwerp. Als u hiervan geen gebruik wenst te maken moet u [AF-verlicht.] in de stand [Uit] (blz. 75) zetten.
- U kunt ook een losse flitser op deze camera zetten (blz. 54).

Over vermindering van het rode-ogeneffect




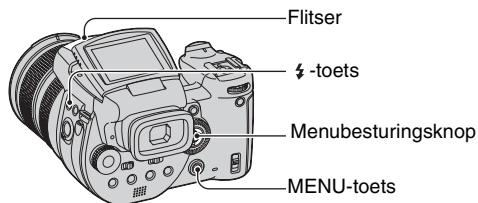
Met deze instelling kunt u het rode-ogeneffect verminderen bij gebruik van de flitser. De aanduiding  (Vermindering van het rode-ogeneffect) verschijnt op het scherm.




- De flitser gaat vóór het opnemen twee of meerdere malen af.
- Omdat het ongeveer een seconde duurt voordat de sluitser klikt, moet u de camera stilhouden om de invloed van trillingen te vermijden. Zorg er ook voor dat het onderwerp niet beweegt.
- Afhankelijk van individuele verschillen, de afstand tot het onderwerp, het niet opmerken van de voorflitser door de gefotografeerde persoon of andere omstandigheden, zal de functie voor vermindering van het rode-ogeneffect niet altijd het gewenste resultaat opleveren.

De flitser handmatig gebruiken – Opklapflitsfunctie



U kunt het afgaan van de flitser in eigen hand houden. Stel in het  (Setup)-menu het menuonderdeel [Opklapflitser] in op [Handmatig] (blz. 77).



- ① Door een druk op de -toets (Flitser) klapt de flitser op.
 - ② Kies een flitsfunctie (blz. 51).
 - ③ Neem het beeld op.
- Bij de instelling  (Schemer) in de Scènekeuze-functie of Burst/Bracket-functie gaat de flitser niet af.
 - Klap de flitser naar beneden als u deze niet meer wilt gebruiken.
 - Voor het instellen van de opklapflitser in de functie automatisch, moet u [Opklapflitser] in de stand [Autom.] in het  (Setup)-menu zetten.

Opnametechnieken

Door goed gebruik van flitslicht kunt u uw fotografische mogelijkheden uitbreiden.



Met de instelling van de flitsfunctie op **⚡** (Altijd flitsen) of **⚡** (Altijd flitsen met vermindering van het rode-ogeneffect), kunt u van een onderwerp met tegenlicht een heldere opname maken. Het is ook mogelijk om de weerkaatsing van het flitslicht in het oog van het onderwerp vast te leggen.



Met de instelling van de flitsfunctie op **A⚡** (Automatisch) of **A⚡** (Automatisch met vermindering van het rode-ogeneffect), kan de flitser, tegen uw bedoeling in, afgaan. In zulke gevallen moet u de flitsfunctie in de stand **⊘** (Niet flitsen) zetten en de sluitertijd wordt automatisch langer. Dit is handig als u een foto wilt maken van het lichtspoor van autolichten, lightspectrum of zonsondergang. Wij raden u aan om een statief te gebruiken om het bewegen van de camera te vermijden.



De stand **⚡SL** (Langzame synchro) of **⚡SL** (Langzame synchro met vermindering van het rode-ogeneffect) is handig als u een opname maakt van een persoon bij zonsondergang of iets dergelijks. De persoon komt helder in beeld door gebruik van flitslicht en de achtergrond door gebruik van een langere sluitertijd. Als het niet mogelijk is een heldere opname te maken met een langere sluitertijd, zal de camera automatisch de ISO-waarde verhogen. Wij raden u aan om een statief te gebruiken om het bewegen van de camera te vermijden.

Flitslichtsynchronisatie gebruiken



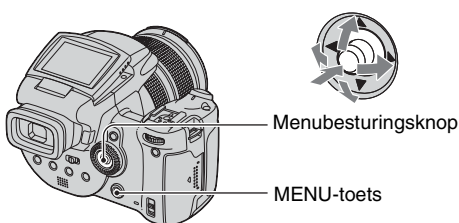
Kies de momenten dat de flitser afgaat.



Voor



Achter



- 1 Maak het (Setup)-scherm zichtbaar (blz. 31).
- 2 Kies (Camera 2) door de menubesturingsknop naar te bewegen, kies daarna [Flitsersync.] door naar te bewegen.
- 3 Kies de gewenste functie door naar te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

(✓: standaardinstelling)

✓	Voor	Gebruik deze instelling in normale omstandigheden. Aangezien de flitser vlak na het opengaan van de sluitser afgaat, bent u in staat om een opname te realiseren vlakbij het moment dat u de sluitserknop indrukt.
	Achter (REAR)	Te gebruiken bij een bewegend onderwerp, enz. Aangezien de flitser vlak voor het dichtgaan van de sluitser afgaat, bent u in staat om de lichtsporen of de bewegingsonscherpte van een onderwerp vast te leggen.

Over de [Achter]

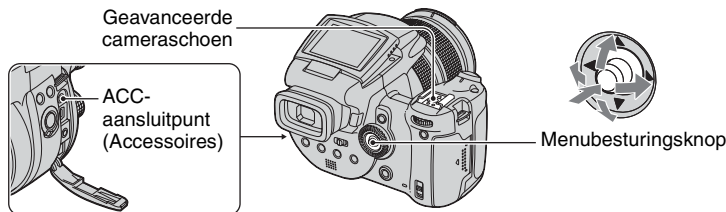
- Bij een te korte sluitertijd kan het effect van de instelling [Achter] teniet gedaan worden.
- Bij langere sluitertijden kan het effect van de functie voor vermindering van het rode-ogeneffect teniet gedaan worden.

Een losse flitser gebruiken



U kunt een losse flitser op de camera zetten. Door een losse flitser heeft u meer licht tot uw beschikking waardoor u in staat bent dynamischere flitsfoto's te maken dan bij gebruik van de ingebouwde flitser.


Zie de gebruiksaanwijzing die bij uw flitser is geleverd voor verdere informatie.



- Door het gewicht van de losse flitser die op de camera bevestigd is, kan het lastig zijn om de lens stil te houden. Wij raden u aan om bij opnamen het lensgedeelte met uw linkerhand te ondersteunen of om een statief te gebruiken.
- U kunt niet tegelijkertijd de losse flitser en de ingebouwde flitser gebruiken.
- Het is mogelijk dat de camera, door het gebruik van twee of meer losse flitsers aangesloten op de geavanceerde accessoireschoen, niet naar behoren kan werken en dat dit eventueel tot storingen kan leiden.
- Als bij gebruik van een losse flitser de witbalans niet op juiste wijze is ingesteld, moet u de flitsfunctie instellen op $\frac{1}{2}$ (Altijd flitsen), $\frac{1}{2}$ (Altijd flitsen met vermindering van het rode-ogeneffect), $\frac{1}{2}$ SL (Langzame synchro) of $\frac{1}{2}$ SL (Langzame synchro met vermindering van het rode-ogeneffect), stel daarna de witbalans in met behulp van de SET (Eénmaal drukken SET) (blz. 56).









Gebruik van de Sony-flitser

U kunt de volgende Sony-flitsers op de geavanceerde accessoireschoen van uw camera bevestigen.

- HVL-F1000
 - HVL-F32X (voorzien van een automatische flitsregulering en invullicht voor AF-functies)
- ① Bevestig de losse flitser op de geavanceerde accessoireschoen.
 - ② Steek de stekker van de flitser in het ACC-aansluitpunt (Accessoires).
Bij gebruik van de HVL-F32X stap ② overslaan.
 - ③ Schakel de losse flitser in.
 - ④ Neem het beeld op.
- Controleer of [Flits] is ingesteld op [Int.] in het  (Setup)-menu (blz. 77).
 - Bij de instelling van ISO op [800], [1600] of [3200], kunt u de AUTO "B"-functie van de HVL-F32X niet gebruiken.
 - Bij gebruik van de functie "B" van de HVL-F1000/F32X, wordt het flitsniveau (blz. 65) op de twee volgende manieren ingesteld.
Bij een [Flitsniveau] van +0,3EV tot +2,0EV: Veel
Bij een [Flitsniveau] van -0,3EV tot -2,0EV: Weinig
 - Bij gebruik van de flitser met een grotere beeldhoek dan een brandpuntsafstand van 35 mm, kunnen de beeldranden onderbelicht zijn. Wij raden u aan om een bredere flitshoek te gebruiken.

Gebruik van een losse flitser van een ander merk

U kunt een losse flitser van een ander merk gebruiken als deze de geavanceerde accessoireschoen ondersteunt.

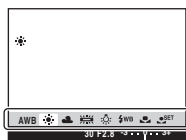
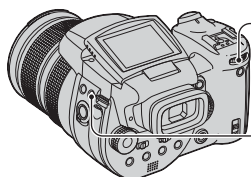
- ① Bevestig de losse flitser op de geavanceerde accessoireschoen.
 - ② Maak het  (Setup)-scherm zichtbaar (blz. 31).
 - ③ Kies  (Camera 2) door de menubesturingsknop naar /▼ te bewegen, [Flits] door naar /▲/▼ te bewegen, [Ext.] door naar /▲ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.
 - ④ Schakel de losse flitser in.
 - ⑤ Zet de programmakeuzedraaiknop in de stand M of A.
De flitser gaat ook af als de programmakeuzedraaiknop niet in de stand M of A staat, maar wij raden aan om opnamen te maken met de programmakeuzedraaiknop in de stand M of A.
 - ⑥ Neem het beeld op.
- Bij opnamen met [Flits] ingesteld op [Int.] in het  (Setup)-menu, kan de ingebouwde flitser opklappen. Als dat gebeurt, moet u de ingebouwde flitser terugzetten in de oorspronkelijke positie en [Flits] instellen op [Ext.] (blz. 77).
 - Als [Flits] is ingesteld op [Ext.] in het  (Setup)-menu, wordt de aanduiding **EXT**  zichtbaar. In dat geval is de ingebouwde flitser niet bruikbaar.
 - Stel de toepasselijke diafragma waarde in aan de hand van het richtgetal van de gebruikte flitser en de afstand naar het onderwerp.
 - Het richtgetal van de flitser kan variëren, afhankelijk van de ingestelde ISO-lichtgevoeligheid (blz. 45) van de camera, dus zorg ervoor dat u de ISO-waarde nakijkt.
 - Merk op dat het kan voorkomen dat de camera niet naar behoren werkt of storingen vertoont bij gebruik van een flitser van een ander merk c.q. ontworpen voor gebruik met een andere camera (meestal een flitser met meerdere contactpunten op de geavanceerde accessoireschoen), een flitser die werkt met een hogere voltage of een flitsaccessoire.
 - Afhankelijk van het type van de flitser van een ander merk, is het mogelijk dat sommige functies niet bruikbaar zijn, en dat de bediening lastig is.

Kleurinstelling

Aanpassing van de kleurtinten – Witbalans



In normale omstandigheden past de camera automatisch de kleurtinten aan, maar u kunt deze ook zelf, aan de hand van de lichtomstandigheden, aanpassen.






Druk op de WB-toets (Witbalans) en houd deze ingedrukt en draai het hoofdstelddraaiknop om de gewenste instelling te kiezen.










(✓: standaardinstelling)

✓	AWB (Autom.)	Hiermee wordt automatisch gecompenseerd en de witbalans automatisch ingesteld. (Kleurtemperatuur: Circa 3.400 – 7.000 K)
☀	(Daglicht)	Hiermee wordt gecompenseerd voor het buitenshuis opnemen van nachtsènes, neonreclame, vuurwerk of zonsopkomst, of voor omstandigheden voor of na zonsopgang. (Kleurtemperatuur: Circa 5.500 K)
☁	(Bewolkt)	Hiermee wordt gecompenseerd voor een bewolkte lucht. (Kleurtemperatuur: Circa 6.500 K)
☀	(Fluorescerend)	Hiermee wordt gecompenseerd voor fluorescerende verlichting. (Kleurtemperatuur: Circa 4.000 K)
☀	(Lamplicht)	Hiermee wordt gecompenseerd voor plaatsen waar de belichtingsomstandigheden snel veranderen, zoals in een feestzaal of onder felle verlichting zoals in een fotostudio. (Kleurtemperatuur: Circa 3.200 K)
⚡	WB (Flitser)	Hiermee wordt gecompenseerd voor de flitser. (Kleurtemperatuur: Circa 6.000 K)
✉	(Eénmaal drukken)	Past de witbalans, afhankelijk van de lichtbron, aan. De witte kleur, die opgeslagen is in de SET functie (Eénmaal drukken SET) wordt de nieuwe witte kleur. Gebruik deze functie als AWB (Autom.) of anderen niet voor de juiste kleurinstelling kunnen zorgen. (Kleurtemperatuur: Circa 2.000 – 10.000 K)
	(Eénmaal drukken SET)	Onthoudt de standaardkleur wit die gebruikt zal worden in de (Eénmaal drukken)-functie.

• Voor verdere informatie over de witbalans → blz. 12

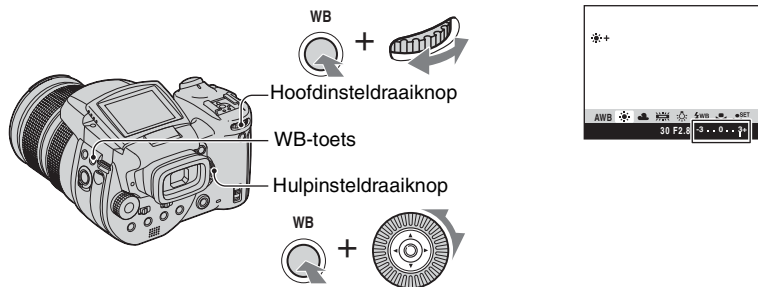
- Het is mogelijk dat de witbalansfunctie niet goed werkt onder fluorescerende lampen die flikkeren, ondanks dat u [] (Fluorescerend) hebt ingesteld.
- Behalve in de [ WB] (Flitser) of [] (Eénmaal drukken)-functie, wordt de witbalans in de stand [AWB] (Automatisch) gezet als de flitser afgaat.
- Afhankelijk van de flitserfunctie zijn sommige opties niet beschikbaar (blz. 51).
- Sommige opties zijn, afhankelijk van de scènefunctie, niet beschikbaar (blz. 29).


De basis witte kleur vastleggen met de (Eénmaal drukken SET)-functie

- ① Druk op de WB-toets (Witbalans) en houd deze ingedrukt en draai het hoofdstel draaiknop om [ SET] (Eénmaal drukken SET) te kiezen.
 - ② Richt de lens op een wit onderwerp, zoals een vel papier dat het hele scherm vult, onder dezelfde belichtingsomstandigheden waaronder u het onderwerp wilt opnemen.
 - ③ Druk de het midden van menubesturingsknop.
Het scherm wordt tijdelijk zwart en de  SET indicatie knippert snel. Als de witbalans is aangepast en opgeslagen in het geheugen, wordt  (Eénmaal drukken SET) gekozen.
- Als de  indicatie langzaam knippert, is de witbalans nog niet ingesteld of kan niet worden ingesteld. Gebruik de automatische witbalans.
 - Beweeg of stoot de camera niet terwijl de  SET indicatie knippert.
 - Als de flitsfunctie is ingesteld op  (Altijd flitsen),  (Altijd flitsen met vermindering van het rode-ogeneffect)  SL (Langzame synchro) of  SL (Langzame synchro met vermindering van het rode-ogeneffect) wordt de witbalans aangepast aan de omstandigheid met flitslicht.

Fijnafstellingen maken

Met behulp van deze aanpassing kunt u opnamen maken met het effect van kleurfilters. De aanpassing kan in stapjes van ± 3 uitgevoerd worden en de compensatie is gelijk aan 10 mired per stapje (zie hieronder). Deze functie is beschikbaar met uitzondering van AWB (Automatisch).



- ① Druk op de WB-toets (Witbalans) en houd deze ingedrukt en draai het hoofdstel draaiknop om een instelling te vinden die beter overeenkomt met de lichtomstandigheden.
 - ② Druk op de WB-toets (Witbalans) en houd deze ingedrukt en draai de hulpinstel draaiknop om de waarde voor de fijnafstelling te maken. Naast het pictogram van de gekozen functie treft u de aanduiding + of - aan.
- Afhankelijk van het type tl-buis is het mogelijk dat de fijnafstelling, zelfs bij keuze van  (Fluorescerend), niet naar behoren gerealiseerd kan worden.

- Bij gebruik van de flitser kunt u, behalve bij de instelling **WB** (Flitser) of **☑** (Eénmaal drukken), de fijnafstelling niet gebruiken, aangezien de witbalans is ingesteld op automatisch.

💡 Over mired

Mired is een eenheid die gelijk is aan de inverse van een kleurtemperatuur vermenigvuldigd met de factor 10^6 . Voor de kleurtemperatuur geldt dat, ongeacht de kleurverschuiving, bij een lagere kleurtemperatuur een groter temperatuurverschil hoort en omgekeerd. Met mired kan de kleurverschuiving in relatieve zin uitgedrukt worden en wordt als eenheid gebruikt voor het toepassen van kleurfilters.

Kleurverschuiving 1000 K: Verschil in mired (M)

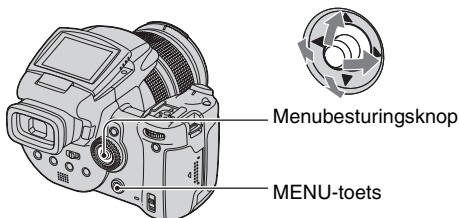
4000-3000 K: 83 M

7000-6000 K: 23 M

Het kleurprofiel kiezen



Het kleurprofiel kiezen.



- ① Druk op MENU.
- ② Kies COLOR (Kleur) door de menubesturingsknop naar **◀/▶** te bewegen, kies daarna de gewenste methode door naar **▲/▼** te bewegen.

(☑: standaardinstelling)

Adobe RGB (Adobe RGB)	Dit profiel heeft een uitgebreid kleurpalet voor een natuurgetrouwe weergave in stofuitdrukking en kleur. <ul style="list-style-type: none"> • De bestandsnaam van een opname in het Adobe RGB-profiel is "_DSC□□□□.JPG". (In het RAW-formaat is de bestandsextensie ".SR2".)
Levendig (VIVID)	Indrukwekkende landschappen worden weergegeven in diepe en levendige kleuren, zoals een blauwe lucht, zonsondergang, nieuwe groene bladeren en de kleurrijke herfstbladeren.
☑ Standaard	De verschillende scènes worden weergegeven in warme en mooie kleuren.

Over Adobe RGB

Dit profiel heeft een uitgebreid kleurpalet en is geschikt voor fotoafdrukken.

- Bij weergave van beelden in het Adobe RGB-profiel op televisieschermen of LCD-beeldschermen, die niet compatibel zijn met Adobe RGB (DCF2.0/Exif2.21), worden de beelden op een lager intensiteitniveau weergegeven. Tevens kunnen de beelden, bij gebruik van printers die niet compatibel zijn, op een lager intensiteitniveau afgedrukt worden.
- Bij opnamen van beelden in het Adobe RGB-profiel worden de beelden op het LCD-scherm of de zoeker van de camera op een lager intensiteitniveau weergegeven. Bij gebruik van printers die compatibel zijn met Adobe RGB (DCF2.0/Exif2.21), worden de beelden natuurgetrouw in textuur en kleur afgedrukt.
- Met de instelling [Standaard] en [Levendig] worden de beelden opgenomen in het sRGB-profiel (kleurpalet), een kleurprofiel dat door gewone computerbeeldschermen ondersteund wordt.

Continu opnemen

Burst-functie



Hiermee worden maximaal drie beelden achter elkaar opgenomen wanneer u de sluiterknop ingedrukt houdt.



Druk op de /BRK-toets (Bracket) en houd deze ingedrukt en draai de hoofdstelddraaiknop om te kiezen.

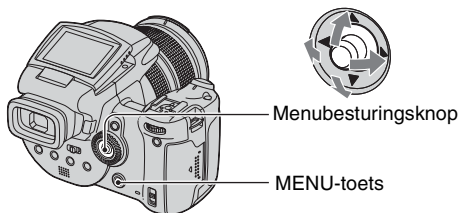
- Nadat "Neemt op" is uitgegaan, kunt u het volgende beeld opnemen. Als u echter op de sluiterknop drukt, terwijl het toegangslampje brandt, is het maximale aantal beelden vastgesteld op twee.
- De flitser staat op (Niet flitsen).
- Het opname-interval is ongeveer 0,32 seconden.
- De sluitertijd wordt als volgt beperkt.
Als ISO is ingesteld op [160] tot [400]: 1/2000 tot 1/8 seconde
Als ISO is ingesteld op [800] tot [3200]: 1/2000 tot 1/30 seconde
- Bij een geringe acculading of wanneer het opnamemedium vol is, functioneert de burst niet.

Opnamen in het RAW-formaat

RAW-formaat



De camera slaat de data, die door de CMOS-sensor zijn vastgelegd, rechtstreeks zonder compressie op. De bestandsextensie is ".SR2" (blz. 95). Nadat u het beeldmateriaal naar uw computer gekopieerd heeft, kunt u de data, met behulp van de bijgeleverde exclusieve software, met veel minder beeldverwerkingverlies reproduceren en weergeven. Tegelijkertijd wordt van hetzelfde beeld een normale opname in gecompriemd JPEG-formaat opgeslagen.



① Druk op MENU.

② Kies [Mode] (Opn.functie) door de menubesturingsknop naar ◀▶ te bewegen, kies daarna [RAW] door te bewegen naar ▲▼.

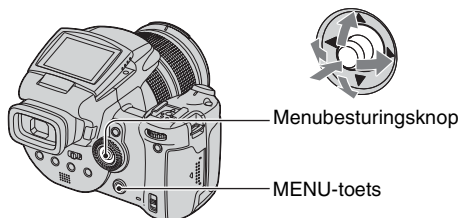
- Voor reproductie van een RAW-bestand op een computer is de exclusieve software vereist. Installeer de exclusieve software van de bijgeleverde CD-ROM (Image Data Converter SR Ver.1.0) (Windows/Macintosh) op uw computer. Aangezien een RAW-bestand een speciale bestandsoort is, kunt u een RAW-bestand niet met gangbare software openen (blz. 98, 102).
- Het JPEG-beeld wordt ook opgenomen in het beeldformaat dat gekozen is bij de instelling Beeldformaat (→ stap 4 in "Lees dit eerst"). Aangezien RAW-beeldmateriaal wordt opgenomen in het beeldformaat [10M], nemen deze data meer opslagruimte van het opnamemedium in beslag.
- Het wegschrijven van de data kost meer tijd dan met de normale opnamefunctie.
- De digitale zoom kan niet gebruikt worden.
- In de weergavefunctie wordt het JPEG-beeld, dat tegelijkertijd is opgenomen, weergegeven, en de menuhandelingen, zoals beeldrotatie en trimmen, worden alleen op het JPEG-beeld uitgevoerd. RAW-beeldbestanden kunnen niet met de camera weergegeven of bijgewerkt worden.

Samenstellen van uw opname

De rasterlijnen zichtbaar maken



Met behulp van de rasterlijnen kunt u het onderwerp gemakkelijker in een horizontale/verticale stand brengen.



- 1 Maak het (Setup)-scherm zichtbaar (blz. 31).
- 2 Kies (Camera 2) door de menubesturingsknop naar te bewegen, [Stramienlijn] door naar te bewegen.
- 3 Kies [Aan] door naar te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

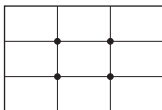
(: standaardinstelling)

<input type="checkbox"/>	Aan	Maakt de rasterlijnen zichtbaar.
<input checked="" type="checkbox"/>	Uit	Maakt de rasterlijnen onzichtbaar.

- De rasterlijnen worden niet opgenomen.

Opnametechnieken

- Probeer bij het samenstellen van de opname gebruik te maken van de handige driedeling. Maak de rasterlijnen zichtbaar en verdeel het scherm met drie horizontale en verticale lijnen op gelijke afstanden en plaats het onderwerp op een van de snijpunten van een horizontale met een verticale lijn. Op deze manier verkrijgt u een gedegen en goedgebalancerde samenstelling. Het is ook goed om twee onderwerpen diagonaal op twee snijpunten te plaatsen.

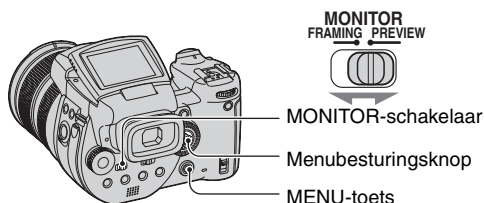


Instelling controlefunctie

Beeldflicker vermindering



Bij opnamen met TL-licht en afhankelijk van de plaats, kan er beeldflicker op het scherm optreden. U kunt die beeldflicker verminderen.



Zet de MONITOR-schakelaar in de gewenste stand.

FRAMING	Vermindert de beeldflicker. Om het onderwerp te controleren wordt het beeldscherm tijdens de controle lichter gemaakt (Automatische controleverlichting).
PREVIEW	Vermindert de beeldflicker niet. U kunt voor de opname de scherptediepte nakijken (blz. 38). De starttijd en de vertragingstijd van de sluiters zijn korter dan bij de [FRAMING]-functie.

Als de beeldflicker niet vermindert, is in de [FRAMING]-functie.

In normale omstandigheden detecteert de camera automatisch de flikkerfrequentie en zorgt voor een vermindering van de beeldflicker. Als dit echter niet op de juiste wijze gedetecteerd wordt, moet u eerst de lokale netspanningfrequentie (50 Hz/60 Hz) instellen. Hierdoor wordt de beeldflicker vermindert.

- 1 Maak het (Setup)-scherm zichtbaar (blz. 31).
- 2 Kies (Camera 2) door de menubesturingsknop naar ▲/▼ te bewegen, [Anti-flicker] door naar ►/▲/▼ te bewegen.
- 3 Kies de gewenste functie door naar ►/▲/▼ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

(✓: standaardinstelling)

	60Hz	Voor gebieden waar de netspanningfrequentie 60 Hz is.
	50Hz	Voor gebieden waar de netspanningfrequentie 50 Hz is.
✓	Autom.	De camera detecteert automatisch de netspanningfrequentie: 50 Hz of 60 Hz.



Menu voor opnemen

De standaardinstellingen worden aangegeven met ✓.

(Beeldformaat)



<input checked="" type="checkbox"/>	10M (3888×2592)	Voor verdere gegevens zie bladzijde 13.
	7M (3264×2176)	
	5M (2784×1856)	
	3M (2160×1440)	
	1M (1296×864)	

(Beeldkwaliteit)



Met deze instelling kunt u de kwaliteit kiezen van stilstaande beelden.

<input checked="" type="checkbox"/>	Fijn (FINE)	Hiermee wordt op hoge kwaliteit (lage compressie) opgenomen.
	Standaard (STD)	Hiermee wordt op standaardkwaliteit (hoge compressie) opgenomen.

• Voor verdere informatie over de beeldkwaliteit → blz. 12

Mode (Opn.functie)



	RAW	Slaat naast het JPEG-bestand een RAW-databestand op.
<input checked="" type="checkbox"/>	Normaal	Slaat een normaal beeldbestand op.

• Voor verdere gegevens zie bladzijde 61.

BRK (Bracket-stap)



Neemt een serie van drie beelden op met de belichtingswaarden automatisch iets verschoven.

	±1.0EV	Voor verdere gegevens zie bladzijde 44.
<input checked="" type="checkbox"/>	±0.7EV	
	±0.3EV	

± (Flitsniveau)



Met deze instelling kunt u de hoeveelheid flitslicht instellen.

	↑ +2.0EV	Naar +: Hiermee wordt het flitsniveau hoger.
✓	0EV	De hoeveelheid flitslicht wordt automatisch door de camera aangepast.
	↓ -2.0EV	Naar -: Hiermee wordt het flitsniveau lager.

- Het flitsniveau kan in stappen van 1/3 EV ingesteld worden.
- De waarde is niet zichtbaar op het scherm. Het wordt aangeduid als + of -.
- Om de flitsfunctie te veranderen → blz. 51
- Als het onderwerp te licht of te donker is kan het effect van deze aanpassing teniet gedaan worden.
- Als de flitsfunctie is ingesteld op (⊕) (Niet flitsen), is het niet mogelijk om het flitsniveau aan te passen.

PFX (Beeldeffect)



Met deze instelling kunt u een beeld opnemen met speciale effecten.

	Z-W (P+)	Hiermee wordt een beeld in monochroom (zwart-wit) opgenomen.
	Sepia (P+)	Hiermee wordt een beeld in sepia (bruin als een ouderwetse foto) opgenomen.
✓	Uit	Geen effect.

- Deze instelling wordt niet bewaard wanneer de camera wordt uitgeschakeld.

COLOR (Kleur)



Het kleurprofiel kiezen.

	Adobe RGB (Adobe RGB)	Voor verdere gegevens zie bladzijde 58.
	Levendig (VIVID)	
✓	Standaard	

⊕ (Verzadiging)



De verzadiging van het beeld instellen.

	+ (⊕)	Naar +: De kleuren worden helderder.
✓	Normaal	
	- (⊖)	Naar -: De kleuren worden donkerder.

(Contrast)



Het contrast van het beeld instellen.

	+ (☉)	Naar +: Het contrast wordt groter.
✓	Normaal	
	- (☉)	Naar -: Het contrast wordt kleiner.
	A.G.C.S. (Advanced Gradation Control System (geavanceerd regelsysteem voor kleurtinten)) (☉)	<p>Als het onderwerp door het tegenlicht donker is en geen kleurtinten vertoont, of als het onderwerp egaal van kleur is, zoals bij lucht en wolken, kunt u met deze functie de licht/donker-verhouding aan de hand van de scène aanpassen om zodoende een betere kleurverdeling te verkrijgen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Als de flitser afgaat, werkt de A.G.C.S.-functie niet. Als u met behulp van de A.G.C.S.-functie een onderwerp opneemt dat zich buiten het bereik van de flitser bevindt, moet u de flitserfunctie instellen op (⊗) (Niet flitsen). <div style="text-align: center;"> </div>

(Scherpte)



De scherpte van het beeld instellen.

	+ (□)	Naar +: Het beeld wordt scherper.
✓	Normaal	
	- (□)	Naar -: Het beeld wordt waziger.

(Setup)



Zie blz. 31, 73.

De standaardinstellingen worden aangegeven met ✓.

🗺️ (Map)

Bij gebruik van de camera met een opnamemedium, kunt u met deze instelling de map kiezen, waarin het beeld is opgeslagen dat u wilt weergeven.

	OK	Zie de onderstaande procedure.
✓	Annul.	Hiermee wordt de keuze geannuleerd.

- ① Kies de gewenste map door de menubesturingsknop naar ◀▶ te bewegen.



- ② Kies [OK] door naar ▲ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

💡 Over de map

De camera slaat de opgenomen beelden op in een opgegeven map op het opnamemedium (blz. 79, 81). U kunt de map veranderen of een nieuwe aanmaken.

- Om een nieuwe map voor opgenomen beelden aan te maken → [Opnamemap maken] (blz. 79, 81)
- Om de map voor opgenomen beelden te veranderen → [Opnamemap wijz.] (blz. 80, 82)
- Wanneer meerdere mappen worden aangemaakt op het opnamemedium en het eerste of laatste beeld in de map wordt weergegeven, worden de volgende aanduidingen afgebeeld.

◀: U kunt naar de voorgaande map gaan.

▶: U kunt naar de volgende map gaan.

◀▶: U kunt naar zowel de voorgaande als volgende map gaan.

🔒 (Beveiligen)

Met deze instelling kunt u de beelden beveiligen tegen per ongeluk wissen.

✓	Beveiligen (🔒)	Zie de onderstaande procedure.
	Sluiten	Hiermee wordt de beveiliging opgeheven.

Beelden beveiligen in de enkelbeeldfunctie

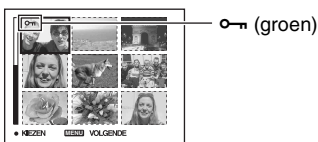
- ① Geef het beeld weer dat u wilt beveiligen.
- ② Druk op MENU om het menu af te beelden.
- ③ Kies [🔒] (Beveiligen) door de menubesturingsknop naar ◀▶ te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.
Het beeld is beveiligd en de 🔒 (beveiligings-) indicator wordt op het beeld afgebeeld.



- ④ Als u andere beelden wilt beveiligen, kiest u het gewenste beeld door naar ◀▶ te bewegen, en drukt daarna het midden van de menubesturingsknop in.

Beelden beveiligen in de indexfunctie

- ① Druk op de (Index)-toets om het indexscherm weer te geven.
- ② Druk op MENU om het menu af te beelden.
- ③ Kies [] (Beveiligen) door de menubesturingsknop naar ◀▶ te bewegen, en drukt daarna het midden van de menubesturingsknop in.
- ④ Kies [Kiezen] door naar ▲▼ te bewegen, drukt daarna het midden van de menubesturingsknop in.
- ⑤ Kies het beeld dat u wilt beveiligen door naar ▲▼/◀▶ te bewegen, en drukt daarna het midden van de menubesturingsknop in.
Een groene indicator wordt op het gekozen beeld afgebeeld.



- ⑥ Herhaal stap ⑤ om andere beelden te beveiligen.
 - ⑦ Druk op MENU.
 - ⑧ Kies [OK] door naar ▶ te bewegen, drukt daarna het midden van de menubesturingsknop in.
De indicator wordt wit. De geselecteerde beelden zijn beveiligd.
- Om alle beelden in de map te beveiligen, kiest u [Alle in deze map] in stap ④ te bewegen, en drukt daarna het midden van de menubesturingsknop in. Kies [Aan] door naar ▶ te bewegen, drukt daarna het midden van de menubesturingsknop in.

Om de beveiliging te annuleren

In de enkelbeeldfunctie

Drukt het midden van de menubesturingsknop in stap ③ of ④ van "Beelden beveiligen in de enkelbeeldfunctie".

In de indexfunctie

- ① Kies het beeld waarvan u de beveiliging wilt opheffen in stap ⑤ van "Beelden beveiligen in de indexfunctie".
- ② Drukt de menubesturingsknop in om de aanduiding grijs te maken.


- ③ Herhaal bovenstaande bediening bij alle beelden waarvan u de beveiliging wilt opheffen.
- ④ Druk op de MENU-toets, kies [OK] door de menubesturingsknop naar ► te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

De beveiliging van alle beelden in een map annuleren

Kies [Alle in deze map] in stap ④ van "Beelden beveiligen in de indexfunctie", en druk het midden van de menubesturingsknop in. Kies [Uit] door de menubesturingsknop naar ► te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

- Merk op dat door het opnamemedium te formatteren alle data erop gewist zullen worden, zelfs als de beelden beveiligd zijn, en niet kunnen worden hersteld.
- Het activeren van de beveiliging van een beeld kan enige tijd duren.

DPOF

Met deze instelling kunt u een  (afdruk-)markering aanbrengen op de beelden die u wilt afdrukken (blz. 108).

(Afdrukken)

Zie blz. 104.

(Dia)

Met deze instelling kunt u de opgenomen beelden op volgorde weergeven (diavoorstelling).

Interval

<input checked="" type="checkbox"/>	3 sec	Het interval voor een diavoorstelling instellen.
<input type="checkbox"/>	5 sec	
<input type="checkbox"/>	10 sec	
<input type="checkbox"/>	30 sec	
<input type="checkbox"/>	1 min	

Beeld

<input checked="" type="checkbox"/>	Map	Geeft alle beelden weer in de geselecteerde map.
<input type="checkbox"/>	Alle	Geeft alle beelden weer die op het opnamemedium zijn opgeslagen.

Herhalen

✓	Aan	Geeft alle beelden weer in een continu herhaalde weergave.
	Uit	Nadat alle beelden zijn weergegeven, eindigt de diavoorstelling.
	Start	Zie de onderstaande procedure.
✓	Annul.	De diavoorstelling annuleren.

- ① Kies [Interval], [Beeld] en [Herhalen] door de menubesturingsknop naar ▲▼/◀▶ te bewegen.
- ② Kies [Start] door naar ▼▶ te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in. De diavoorstelling begint.


Om de diavoorstelling te beëindigen, drukt u het midden van de menubesturingsknop in, kiest u [Sluiten] door de menubesturingsknop naar ▶ te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

- Tijdens een diavoorstelling kunt u het voorgaande/volgende beeld weergeven door naar ◀▶ te bewegen.
- De intervaltijd is slechts een richtlijn en kan dus variëren afhankelijk van het beeldformaat, enz.

(Ander form.)

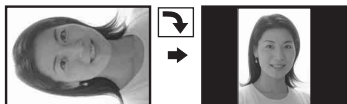
Met deze instelling kunt u het beeldformaat van een opgenomen beeld veranderen (Formaat veranderen) en het opslaan als een nieuw bestand. Ook nadat u het formaat hebt veranderd, blijft het oorspronkelijke beeld bewaard.

	10M	Het ingestelde beeldformaat is slechts een richtlijn. → blz. 12
	7M	
	5M	
	3M	
	1M	
✓	Annul.	Hiermee wordt het veranderen van het beeldformaat geannuleerd.


- ① Geef het beeld weer waarvan u het beeldformaat wilt veranderen.
- ② Druk op MENU om het menu af te beelden.
- ③ Kies  (Ander form.) door de menubesturingsknop naar ◀▶ te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.
- ④ Kies het gewenste formaat door naar ▲▼ te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in. Het beeld met het nieuwe formaat wordt opgenomen en opgeslagen in de opnamemap als het meest recente bestand.



- Voor verdere informatie over [Beeldformaat] → stap 4 in "Lees dit eerst"
- U kunt het formaat van de RAW-databestanden niet veranderen.
- Wanneer u van een klein formaat overschakelt op een groot formaat, gaat de beeldkwaliteit achteruit.

(Roteren)



Met deze instelling kunt u een stilstaand beeld roteren.

	Hiermee wordt een beeld geroteerd. Zie de onderstaande procedure.
OK	Hiermee wordt het geroteerde beeld vastgelegd. Zie de onderstaande procedure.
<input checked="" type="checkbox"/> Annul.	Hiermee wordt het roteren geannuleerd.

- ① Geef het beeld weer dat u wilt roteren.
- ② Druk op MENU om het menu af te beelden.
- ③ Kies [] (Roteren) door de menubesturingsknop naar ◀/▶ te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.
- ④ Kies [ ◀] door naar ▲ te bewegen, en roteer daarna het beeld door naar ◀/▶ te bewegen.
- ⑤ Kies [OK] door naar ▲/▼ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

- U kunt beveiligde beelden of RAW-databestanden niet roteren.
- Beelden die met andere camera's zijn opgenomen, kunnen soms niet worden geroteerd.
- Wanneer u beelden op een computer weergeeft, is het afhankelijk van de gebruikte software mogelijk dat de beeldrotatie-informatie niet tot uitdrukking komt.

(Setup)

Zie blz. 31, 73.

Trimmen

Met deze instelling kunt u een vergroot beeld opnemen (→ stap 6 in "Lees dit eerst") als een nieuw bestand.

Trimmen	Zie de onderstaande procedure.
<input checked="" type="checkbox"/> Terug	Hiermee wordt het trimmen geannuleerd.

- ① Druk tijdens de weergavezoom op MENU om het menu af te beelden.
- ② Kies [Trimmen] door de menubesturingsknop naar ▶ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

③ Kies het beeldformaat door naar ▲/▼ te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

Het getrimde beeld wordt opgenomen en het oorspronkelijke beeld wordt weer afgebeeld.

- Merk op dat de randen van de bovenste en onderste gedeelten van het weergegeven beeld eraf gesneden worden en dat de beeldverhouding 3:2 wordt.
- Het getrimde beeld wordt opgenomen als het nieuwste bestand in de gekozen opnamemap en het oorspronkelijke beeld blijft behouden.
- De beeldkwaliteit van getrimde beelden kan verslechteren.



Camera 1

De standaardinstellingen worden aangegeven met ✓.

AF-functie

Met deze instelling kunt u de werking van de automatische scherpstelling instellen.

	Enkelvoud. (S AF)	Voor verdere gegevens zie bladzijde 47.
✓	Monitor (M AF)	
	Continu (C AF)	

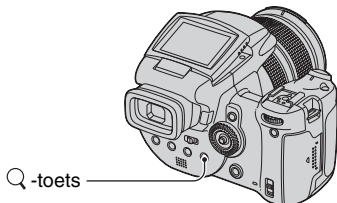
Digitale zoom

Hiermee worden de beelden digitaal vergroot. De camera maakt gebruik van de slimme-zoomfunctie of de precisie-digitale-zoomfunctie.

	Slim (Slimme-zoomfunctie) (SQ)	Hiermee wordt het beeld vrijwel zonder vervorming digitaal vergroot. Dit is niet beschikbaar wanneer het beeldformaat is ingesteld op [10M]. • De maximale zoomvergroting in de Slimme-zoomfunctie wordt aangegeven in de onderstaande tabel.
✓	Nauwkeurig (Precisie-digitale-zoom) (PQ)	Hiermee worden alle beelden maximaal 10 keer vergroot, echter de beeldkwaliteit verslechtert.

- De maximale zoomvergrotingsfactor in de slimme-zoomfunctie/precisie-zoomfunctie is inclusief de optische-zoomvergrotingsfactor.
- Het AF-bereikzoekerframe verschijnt niet tijdens het gebruik van de digitale zoom. De of indicator knippert en AF werkt met voorrang voor onderwerpen die zich vlakbij het midden van het frame bevinden.

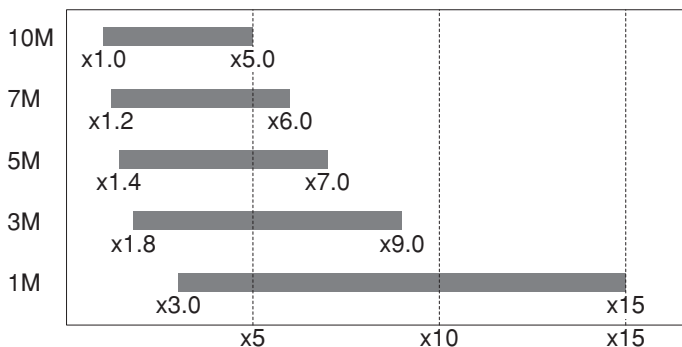
De digitale zoomfunctie gebruiken



Druk op Q (Digitale zoom). Druk nog een keer op Q om de digitale zoomfunctie te annuleren. De zoomvergroting keert terug naar de waarde die het laatst werd gebruikt bij de optische zoomvergroting.

Over [Slim]

- De maximale zoomvergroting is afhankelijk van het beeldformaat en wordt in de onderstaande tabel aangegeven. Op het scherm wordt een benaderde waarde van de zoomvergroting getoond.



- Bij gebruik van de slimme-zoomfunctie kan het beeld op het scherm er grof uitzien. Dit verschijnsel heeft echter geen effect op het opgenomen beeld.

Energiebesp.

Stel, bij cameragebruik, de tijdsduur in waarop de camera in de energiebesparende stand geschakeld wordt. Als de camera in de energiebesparende stand staat verandert het POWER-lampje van groen naar rood licht.

	10 min	De camera wordt na 10 minuten in de energiebesparende stand geschakeld.
	3 min	De camera wordt na 3 minuten in de energiebesparende stand geschakeld.
✓	1 min	De camera wordt na een minuut in de energiebesparende stand geschakeld.
	20 sec	De camera wordt na 20 seconden in de energiebesparende stand geschakeld.
	Uit	De energiebesparende stand wordt niet ingeschakeld.

De energiebesparingfunctie uitzetten

Door op de sluitknop te drukken wordt de camera geactiveerd in de opnamestand, en door op de -toets (Weergave) te drukken wordt de camera geactiveerd in de weergavestand.

- In de energiebesparende stand is er nog steeds verbruik van acculading, aangezien de camera niet uitgeschakeld is.
- Met de camera in de weergavestand of bij het tonen van het (Setup)-scherm, wordt de tijdsduur automatisch ingesteld op drie minuten en het is niet mogelijk om de energiebesparingfunctie [Uit] te zetten.

- Als de FINDER/AUTO/LCD-schakelaar in de stand FINDER of AUTO staat, kan het voorkomen dat de camera vaststelt dat de camera niet in gebruik is als uw gezicht dicht bij de zoeker wordt gehouden. De camera wordt in zulke gevallen na de ingestelde tijdsduur in de energiebesparende stand geschakeld.
- De energiebesparingfunctie is niet beschikbaar bij gebruik van een netspanningadapter of afstandsbediening (niet bijgeleverd).

Datum/Tijd

Met deze instelling kunt u instellen hoe de datum en tijd op het beeld worden geprojecteerd. Maak deze instelling voordat u begint met opnemen.

- De datum en tijd worden niet tijdens het opnemen afgebeeld. In plaats daarvan wordt de **DATE** indicator afgebeeld. De datum en tijd worden alleen tijdens het weergeven in rood in de rechterbenedenhoek van het scherm afgebeeld.

	Dag&Tijd	Hiermee worden de datum, uren en minuten op het beeld geprojecteerd.
	Datum	Hiermee worden het jaar, de maand en de dag op het beeld geprojecteerd. <ul style="list-style-type: none"> • De datum wordt geprojecteerd in de volgorde die u hebt gekozen. (→ stap 2 in "Lees dit eerst")
✓	Uit	Hiermee worden de datum en tijd niet op het beeld geprojecteerd.



- De geprojecteerde datum en tijd kunnen later niet meer uit het beeld worden verwijderd.

AF-verlicht.

De AF-verlichting levert vullicht om gemakkelijker te kunnen scherpstellen op een onderwerp in een donkere omgeving.

De AF-verlichting werpt rood licht uit zodat de camera gemakkelijk kan scherpstellen zodra de sluiterknop tot halverwege ingedrukt wordt gehouden totdat de scherpstelling is vergrendeld. Op dat moment wordt de **AF-ON** indicator afgebeeld.

✓	Autom.	Hiermee wordt de AF-verlichting gebruikt.
	Uit	Hiermee wordt de AF-verlichting niet gebruikt.

- Als de AF-verlichting het onderwerp niet voldoende raakt of als het onderwerp onvoldoende contrast heeft, kan niet worden scherpgesteld. (een afstand van circa 2,7 meter (bij zoomstand:W) of 2,3 meter (bij zoomstand:T) wordt aangeraden.)
- De camera kan scherpstellen zolang de AF-verlichting het onderwerp bereikt, zelfs als het rode licht iets buiten het midden van het onderwerp valt.
- Bij handmatig scherpstellen (blz. 49), functioneert de AF-verlichting niet.
- Het AF-bereikzoekframe verschijnt niet. De **AF**, **AF** of **AF** indicator knippert en AF werkt met voorrang voor onderwerpen die zich vlakbij het midden van het frame bevinden.
- AF-verlichting functioneert niet als  (schemerfunctie) of  (landschapfunctie) is gekozen als de scènekeuzefunctie of bij gebruik van de PUSH AUTO-functie.
- De AF-verlichting zendt zeer helder licht uit. Ondanks dat er geen enkel gevaar bestaat, adviseren wij u niet rechtstreeks van dichtbij in het lichtvenster van de AF-verlichting te kijken.

Auto Review

Met deze instelling kunt u het opgenomen beeld, onmiddellijk nadat een stilstaand beeld is opgenomen, gedurende twee seconden op het scherm afbeelden.

	Aan	Hiermee wordt de Auto Review gebruikt.
✓	Uit	Hiermee wordt de Auto Review niet gebruikt.

- Als u gedurende deze tijd de sluiterknop tot halverwege indrukt, verdwijnt de afbeelding van het opgenomen beeld en kunt u onmiddellijk het volgende beeld opnemen.
- Het beeld wordt, ongeacht de instelling, weergegeven in de Burst/Exposure Bracket-functie.

De standaardinstellingen worden aangegeven met ✓.

EX. scherpst.

Met deze functie kunt u het PUSH AF/vergroot-scherpstelframe in de functie handmatig scherpstellen twee keer vergroten (blz. 49).

✓	Aan	Twee keer vergroten.
	Uit	Geen vergroting.

- De vergroot scherpstellen-functie is niet beschikbaar wanneer de slimme-zoomfunctie of precisie-digitale-zoomfunctie, ingesteld op het beeldformaat [1M], zijn ingeschakeld.

Flitsersync.

Met deze functie kunt u de momenten kiezen waarop de flitser afgaat.

✓	Voor	Voor verdere gegevens zie bladzijde 53.
	Achter (REAR)	

Flits

Met deze functie kunt u instellen voor het gebruik van een losse flitser.

	Ext. (EXT)	Voor verdere gegevens zie bladzijde 54.
✓	Int.	

Opklapflitser

Met deze functie kunt u de flitser automatisch of handmatig laten opklappen.

✓	Autom.	Voor verdere gegevens zie bladzijde 52.
	Handmatig	

Anti-flikker



Met deze functie kunt u de frequentie van de netspanning instellen.


	60Hz	Voor verdere gegevens zie bladzijde 63.
	50Hz	
✓	Autom.	

Stramienlijn

Met deze functie kunt u instellen of de rasterlijnen zichtbaar moeten zijn of niet.

<input type="checkbox"/>	Aan	Voor verdere gegevens zie bladzijde 62.
<input checked="" type="checkbox"/>	Uit	


Dit menuonderdeel wordt alleen afgebeeld als de /CF-schakelaar in de stand "" staat.



De standaardinstellingen worden aangegeven met .

Formaat

De "Memory Stick" formatteren. Een in de handel verkrijgbare "Memory Stick" is reeds geformatteerd en kan onmiddellijk worden gebruikt.


- Vergeet niet dat door te formatteren alle beeldgegevens op de "Memory Stick", inclusief de beveiligde beelden, definitief gewist zullen worden.

	OK	Zie de onderstaande procedure.
	Annul.	Hiermee wordt het formatteren geannuleerd.

- ① Kies [OK] door de menubesturingsknop naar  te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.
De melding "Alle data in de Memory Stick wordt gewist Klaar?" verschijnt.
- ② Kies [OK] door naar  te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.
Het formatteren is klaar.


Opnamemap maken

Met deze instelling kunt u een map aanmaken op een "Memory Stick" om opgenomen beelden in op te slaan.

	OK	Zie de onderstaande procedure.
	Annul.	Hiermee wordt het aanmaken van een map geannuleerd.

- ① Kies [OK] door de menubesturingsknop naar  te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.
Het map-aanmaakscherm wordt afgebeeld.



- ② Kies [OK] door naar  te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.
Een nieuwe map wordt aangemaakt met een nummer dat één hoger is dan het hoogste nummer, en de nieuwe map wordt ingesteld als de nieuwe opnamemap.

- Voor verdere informatie over mappen, zie blz. 67.
- Wanneer u niet een nieuwe map aanmaakt, wordt de map "101MSDCF" gekozen als de opnamemap.
- U kunt mappen aanmaken tot en met nummer "999MSDCF".
- De beelden worden opgeslagen in de nieuw aangemaakte map totdat een andere map wordt aangemaakt of gekozen.

- U kunt een map niet vanaf de camera wissen. Als u een map wilt wissen, doet u dit vanaf een computer enz.
- Maximaal 4.000 beelden kunnen in een map worden opgeslagen. Wanneer de capaciteit van de map is opgebruikt, wordt automatisch een nieuwe map aangemaakt.
- Voor verdere informatie, zie "Beeldbestand-geheugenlocaties en bestandsnamen" (blz. 95).

Opnamemap wijz.

Met deze instelling kunt u de huidig ingestelde opnamemap veranderen.



	OK	Zie de onderstaande procedure.
✓	Annul.	Hiermee wordt het veranderen van de opnamemap geannuleerd.

- ① Kies [OK] door de menubesturingsknop naar ▲ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.
Het map-keuzescherf wordt afgebeeld.



- ② Kies de gewenste map door naar ◀/▶ te bewegen, en [OK] door naar ▲ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.


- U kunt de map "100MSDCF" niet kiezen als de opnamemap.
- U kunt de opgenomen beelden niet verplaatsen naar een andere map.

Dit menuonderdeel wordt alleen afgebeeld als de /CF-schakelaar in de stand CF staat. De standaardinstellingen worden aangegeven met .

Formaat

De Microdrive/CF-kaart formatteren.

- Door het formatteren worden alle gegevens op de Microdrive/CF-kaart onherroepelijk gewist, inclusief beveiligde beelden.

	OK	Zie de onderstaande procedure.
	Annul.	Hiermee wordt het formatteren geannuleerd.


- ① Kies [OK] door de menubesturingsknop naar ▲ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in. De melding "Alle data in de CF Card wordt gewist Klaar?" verschijnt.

- ② Kies [OK] door naar ▲ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in. Het formatteren is klaar.

- Formatteren met behulp van de Memory Stick Duo-adapter die geschikt is voor de CompactFlash-aansluiting, is niet mogelijk.

Opnamemap maken

Met deze instelling kunt u een map aanmaken op een Microdrive/CF-kaart om de opgenomen beelden in op te slaan.

	OK	Zie de onderstaande procedure.
	Annul.	Hiermee wordt het aanmaken van een map geannuleerd.

- ① Kies [OK] door de menubesturingsknop naar ▲ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in. Het map-aanmaakscherm wordt afgebeeld.



- ② Kies [OK] door naar ▲ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in. Een nieuwe map wordt aangemaakt met een nummer dat één hoger is dan het hoogste nummer, en de nieuwe map wordt ingesteld als de nieuwe opnamemap.

- Voor verdere informatie over mappen, zie blz. 67.
- Wanneer u niet een nieuwe map aanmaakt, wordt de map "101MSDCF" gekozen als de opnamemap.
- U kunt mappen aanmaken tot en met nummer "999MSDCF".
- De beelden worden opgeslagen in de nieuw aangemaakte map totdat een andere map wordt aangemaakt of gekozen.

- U kunt een map niet vanaf de camera wissen. Als u een map wilt wissen, doet u dit vanaf een computer enz.
- Maximaal 4.000 beelden kunnen in een map worden opgeslagen. Wanneer de capaciteit van de map is opgebruikt, wordt automatisch een nieuwe map aangemaakt.
- Voor verdere informatie, zie "Beeldbestand-geheugenlocaties en bestandsnamen" (blz. 95).

Opnamemap wijz.

Met deze instelling kunt u de huidig ingestelde opnamemap veranderen.

	OK	Zie de onderstaande procedure.
✓	Annul.	Hiermee wordt het veranderen van de opnamemap geannuleerd.

- ① Kies [OK] door de menubesturingsknop naar ▲ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.
Het map-keuzescherf wordt afgebeeld.



- ② Kies de gewenste map door naar ◀/▶ te bewegen, en [OK] door naar ▲ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

- U kunt de map "100MSDCF" niet kiezen als de opnamemap.
- U kunt de opgenomen beelden niet verplaatsen naar een andere map.

De standaardinstellingen worden aangegeven met ✓.

LCD-verlicht

Met deze instelling kunt u de helderheid van de achterverlichting van het LCD-scherm kiezen wanneer de camera door de accu van stroom wordt voorzien.

	Helder	Hiermee wordt het scherm helderder.
✓	Normaal	
	Donker	Hiermee wordt het scherm donkerder.

- Als u [Helder] instelt, wordt meer acculading verbruikt.

Zoekerverl

Met deze instelling kunt u de helderheid van de zoeker kiezen.

	Helder	Hiermee wordt het scherm helderder.
✓	Normaal	
	Donker	Hiermee wordt het scherm donkerder.

- Als u [Helder] instelt, wordt meer acculading verbruikt.

Pieptoon

Met deze instelling kunt u het geluid kiezen dat klinkt wanneer u de camera bedient.

	Sluiter	Hiermee wordt het sluitergeluid, dat klinkt als u de sluiterknop indrukt, ingeschakeld.
✓	Aan	Hiermee wordt de pieptoon/het sluitergeluid, die/dat klinkt als u de menubesturingsknop/sluiterknop indrukt, ingeschakeld.
	Uit	Hiermee wordt de pieptoon/het sluitergeluid uitgeschakeld.

Zebra

Met deze instelling kunt u het zebrapatroon wel of niet zichtbaar maken.

	Aan	Voor verdere gegevens zie bladzijde 42.
✓	Uit	

Taal

Met deze instelling kunt u de taal kiezen waarin de menuonderdelen, waarschuwingen en meldingen worden afgebeeld.

De standaardinstellingen worden aangegeven met ✓.

Bestandsnr.

Met deze instelling kunt u de methode kiezen volgens welke bestandsnummers worden toegekend aan de beelden.

✓	Reeks	Hiermee worden de nummers op volgorde aan de bestanden toegekend, zelfs als de opnamemap of het opnamemedium wordt veranderd. (Als het nieuw geplaatste opnamemedium een bestand bevat met een hoger nummer dan het laatst toegekende bestandsnummer, wordt een nummer één hoger dan het hoogste bestandsnummer toegekend.)
	Terugstel.	Hiermee beginnen de toegekende bestandsnummers iedere keer opnieuw vanaf 0001 wanneer de opnamemap wordt veranderd. (Als de opnamemap een bestand bevat, wordt een nummer hoger dan het hoogste reeds toegekende nummer toegewezen.)

USB-aansl.

Met deze instelling kunt u de USB-functie kiezen die moet worden gebruikt wanneer de camera wordt aangesloten op een computer of een PictBridge-compatibel printer met behulp van de USB-kabel.

	PictBridge	Hiermee wordt de camera aangesloten op een PictBridge-compatibel printer (blz. 104).
	PTP	Wanneer [PTP] (Picture Transfer Protocol) is gekozen en de camera is aangesloten op een computer, worden de beelden opgeslagen in de opnamemap van de camera, gekopieerd naar de computer. (Compatibel met Windows XP en Mac OS X.)
	Mass Storage	Brengt een Mass Storage-verbinding tot stand tussen de camera en een computer of ander USB-apparaat (blz. 90).
✓	Autom.	<p>De camera herkent automatisch en stelt de communicatie met een computer of PictBridge-compatibel printer in (blz. 90 en 104).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Als de camera of PictBridge-compatibele printer niet op elkaar kunnen worden aangesloten met de instelling op [Autom.], verandert u de instelling naar [PictBridge]. • Als de camera en een computer of een ander USB-apparaat niet op elkaar kunnen worden aangesloten met de instelling op [Autom.], verandert u de instelling naar [Mass Storage].

Video-uit

Met deze instelling kunt u de videosignaaluitgang instellen overeenkomstig het tv-kleursysteem of het aangesloten videoapparaat. Verschillende landen en gebieden gebruiken verschillende tv-kleursystemen. Als u de beelden op een tv-scherm wilt bekijken, controleert u het tv-kleursysteem van het land of gebied waarin u de camera gebruikt op blz. 111.

NTSC	Hiermee wordt het video-uitgangssignaal ingesteld op de NTSC-functie (bijv. voor de VS en Japan).
PAL	Hiermee wordt het video-uitgangssignaal ingesteld op de PAL-functie (bijv. voor Europa).

Klokinstel.

Met deze instelling kunt u de datum en tijd instellen.

OK	Kies [OK] door de menubesturingsknop naar ▲ te bewegen, en druk het midden van de menubesturingsknop in. Volg vervolgens de procedure beschreven in "De klok instellen" (→ stap 2 in "Lees dit eerst").
✓ Annul.	Hiermee wordt het instellen van de klok geannuleerd.



Voor informatie over het gebruik van een Macintosh-computer, leest u "Uw Macintosh-computer gebruiken" (blz. 100).



Beelden kopiëren naar uw computer (blz. 89)

Vorbereitung



Beelden bekijken op uw computer

Het USB-stuurprogramma installeren.

- Als op de computer Windows XP draait, hoeft u geen USB-stuurprogramma te installeren.

Werken met beelden in "PicturePackage" (blz. 97)



Beelden weergeven die op de computer zijn opgeslagen

"PicturePackage" installeren (blz. 97).



Beelden opslaan op een CD-R



Een muziekvideo/diavoorstelling maken



Beelden afdrukken

Een video-CD maken met "ImageMixer" (blz. 97)



Een video-CD maken

"ImageMixer VCD2" wordt automatisch geïnstalleerd wanneer u "PicturePackage" installeert.

Aanbevolen computeromgeving

Een computer die op de camera wordt aangesloten dient aan de volgende vereisten te voldoen.

Aanbevolen computeromgeving voor het kopiëren van beelden

Besturingssysteem

(voorgeïnstalleerd): Microsoft Windows 98, Windows 98SE, Windows 2000 Professional, Windows Millennium Edition, Windows XP Home Edition, of Windows XP Professional

- De juiste werking kan niet worden gegarandeerd in een computeromgeving die is opgewaarderd tot een van de bovenstaande besturingssystemen of in een computeromgeving met meerdere besturingssystemen (multi-boot).

CPU: MMX Pentium 200 MHz of sneller

USB-poort: Standaard geleverd

Computerscherm: 800 × 600 pixels of meer, High Color (16-bit kleuren, 65.000 kleuren) of beter

Aanbevolen computeromgeving voor het gebruik van "PicturePackage"/"ImageMixer VCD2"

Software: Macromedia Flash Player 6.0 of hoger, Windows Media Player 7.0 of hoger, DirectX 9.0b of hoger

Geluidskaart: 16-bit stereo geluidskaart met luisprekers

Geheugen: 64 MB of meer (128 MB of meer wordt aanbevolen.)

Vaste schijf: Vrije schijfruimte benodigd voor installatie—ongeveer 500 MB

Computerscherm: Videokaart (ondersteuning van Direct Draw) met 4 MB VRAM

- Om automatisch muziekvideo's of diavoorstellingen te maken (blz. 97), is een Pentium III 500 MHz of snellere processor vereist.

- Voor gebruik van "ImageMixer VCD2", is een Pentium III 800 MHz of snellere processor aanbevolen.

- Deze software is geschikt voor DirectX. Voor gebruik moet "DirectX" geïnstalleerd zijn.

- U hebt een afzonderlijk softwareprogramma nodig om het opnameapparaat te bedienen voor het branden van CD-R's.

Aanbevolen computerconfiguratie voor gebruik van "Image Data Converter SR Ver.1.0"

Besturingssysteem

(voorgeïnstalleerd): Microsoft Windows 2000 Professional, Windows XP Home Edition, of Windows XP Professional

CPU: MMX Pentium III 1 GHz of beter

Geheugen: 256 MB of meer (512 MB of meer wordt aanbevolen.)

Virtueel geheugen: 700 MB of meer

Computerscherm: 1024 × 768 pixels of meer, High Color (16-bit kleuren, 65.000 kleuren) of beter

Opmerkingen over het aansluiten van de camera op een computer

- Voor alle bovenstaande aanbevolen computeromgevingen kan een behoorlijke werking niet worden gegarandeerd.
- Als u twee of meer USB-apparaten tegelijkertijd op een computer aansluit, is het mogelijk dat sommige apparaten, waaronder ook uw camera, niet werken afhankelijk van het type USB-station dat is aangesloten.
- Bij gebruik van een USB-hub kan een juiste werking niet worden gegarandeerd.
- Deze camera is compatibel met Hi-Speed USB (USB 2.0), zodat wanneer u de camera aansluit op een computer via een USB-interface die ook compatibel is met Hi-Speed USB (USB 2.0), u gebruik kunt maken van geavanceerde gegevensoverdracht (snelle overdracht).

- Er zijn drie functies voor een USB-verbinding bij het aansluiten van een computer, te weten de functies [Autom.] (standaardinstelling), [Mass Storage] en [PTP]. In dit gedeelte worden de functies [Autom.] en [Mass Storage] als voorbeeld beschreven. Voor verdere informatie over [PTP], zie blz. 84.
- Wanneer uw computer ontwaakt uit de slaapstand, is het mogelijk dat de communicatie tussen uw camera en de computer zich niet op hetzelfde moment herstelt.

Beelden kopiëren naar uw computer

Dit gedeelte beschrijft de bediening op een Windows-computer.

U kunt als volgt de beelden vanaf de camera naar de computer kopiëren.

Voor het rechtstreeks kopiëren vanaf een opnamemedium naar de computer

Haal het opnamemedium uit de camera en plaats het in de aansluiting van de computer en kopieer vervolgens de beelden.

Voor het aansluiten van de camera, met het daarin geplaatste opnamemedium, aan de computer met behulp van een USB-verbinding

Voer de Fasen 1 t/m 5 uit op bladzijden 89 t/m 94 om de beelden te kopiëren.

- De schermen die in dit gedeelte als illustratie worden gebruikt, zijn voorbeelden voor het kopiëren van beelden vanaf een "Memory Stick".

Fase 1: Het USB-stuurprogramma installeren

98 98SE 2000 Me

- Een stuurprogramma is software dat ervoor zorgt dat de apparatuur die op de computer is aangesloten goed werkt.
- Als op de computer Windows XP draait, begint u bij Fase 2.
- Als "PicturePackage" al is geïnstalleerd, begint u vanaf Fase 2.



OPMERKING: Sluit de camera op dit moment nog niet aan op de computer.

1 Sluit alle softwareprogramma's af die geopend zijn.

- In Windows 2000 logt u in als beheerder (geautoriseerde beheerders).

2 Plaats de CD-ROM (Cyber-shot programmatuur) in de computer en klik, nadat het installatiemenu wordt afgebeeld, op [USB Driver].

Het "InstallShield Wizard" (Wizard voor InstallShield)-scherm verschijnt.

- Als het installatiemenu niet wordt afgebeeld, dubbelklikt u op  (My Computer) →  (PICTUREPACKAGE).

3 Klik op [Next].



Het installeren van het USB-stuurprogramma begint. Nadat het installeren klaar is, wordt u dit via een melding op het computerscherm medegedeeld.

4 Vink het selectie vakje naast [Yes, I want to restart my computer now] (Ja, ik wil mijn computer opnieuw opstarten) aan om deze te selecteren en klik daarna op [Finish].




De computer wordt opnieuw opgestart.
U kunt nu de USB-verbinding tot stand brengen.

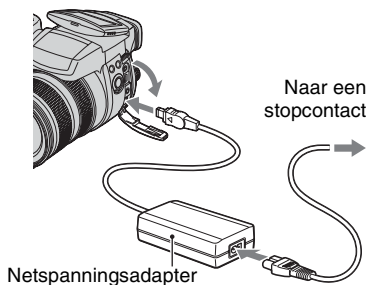
Haal de CD-ROM uit de computer nadat het installeren klaar is.

Fase 2: De camera en de computer voorbereiden

1 Plaats een opnamemedium met daarop de opgenomen beelden in de camera.

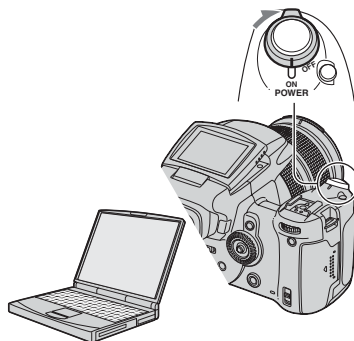
- Kies het opnamemedium met behulp van de  /CF-schakelaar (→ stap 3 in "Lees dit eerst").

2 Sluit de camera, met behulp van de netspanningsadapter, aan op een stopcontact.

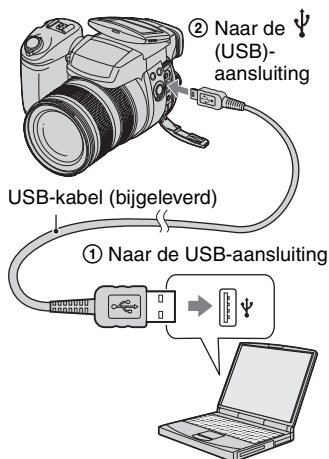


- Als u de beelden naar de computer kopieert terwijl de camera van stroom wordt voorzien door middel van de accu, kan het kopiëren mislukken of kunnen de beeldgegevens beschadigd raken als de accu tussentijds leegraakt.

3 Turn on the camera and the computer.

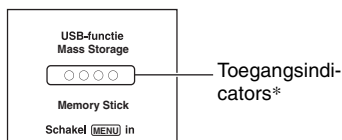


Fase 3: De camera en de computer op elkaar aansluiten



- Als op de computer Windows XP draait, wordt de wizard AutoPlay automatisch afgebeeld.

"USB-functie Mass Storage" wordt afgebeeld op het scherm van de camera.



Als een USB-verbinding voor het eerst tot stand wordt gebracht, draait de computer automatisch een programma om de camera te herkennen. Wacht een poosje.

* Tijdens communicatie zijn de toegangsindicators rood. Gebruik de computer niet totdat de aanduidingen wit zijn geworden.

- Door het openen van het deksel van de "Memory Stick"/CF-kaart wordt de USB-verbinding verbroken. Open niet het deksel van de "Memory Stick"/CF-kaart tijdens een USB-verbinding.
- Als "USB-functie Mass Storage" niet wordt afgebeeld, stelt u [USB-aansl.] in op [Mass Storage] (blz. 84).

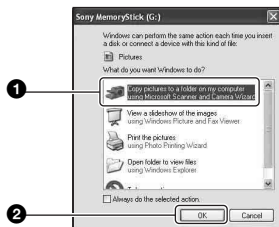
Fase 4-A: Beelden naar een computer kopiëren

XP

- Als op de computer Windows 98/98SE/2000/Me draait, volgt u de procedure beschreven in "Fase 4-B: Beelden naar een computer kopiëren" op blz. 93.
- Voor Windows XP, als het wizard-scherm niet automatisch wordt afgebeeld, volgt u de procedure beschreven in "Fase 4-B: Beelden naar een computer kopiëren" op blz. 93.

Dit gedeelte beschrijft het kopiëren van beelden naar de map "My Documents".

- 1 Nadat u een USB-verbinding tot stand hebt gebracht in Fase 3 en het wizard-venster automatisch op het computerscherm wordt afgebeeld, klikt u op [Copy pictures to a folder on my computer using Microsoft Scanner and Camera Wizard] (Beelden kopiëren naar een map op mijn computer met de Microsoft-wizard voor scanners en camera's) → [OK].

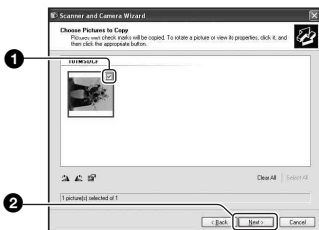


Het "Scanner and Camera Wizard" (Wizard voor scanner en camera)-scherm verschijnt.

- 2 Klik op [Next].

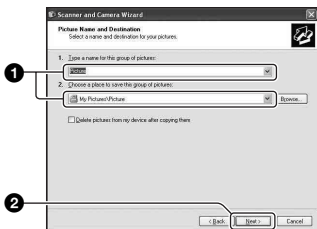
De beelden die op het opnamemedium in de camera zijn opgeslagen worden weergegeven.

- 3** Klik op het selectievakje van niet-gewenste beelden, zodat ze niet meer zijn geselecteerd en dus niet worden gekopieerd, en klik daarna op [Next].



Het "Picture Name and Destination" (Naam en bestemming van beeld)-scherm verschijnt.

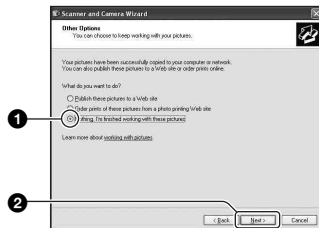
- 4** Kies de naam en de bestemming van de beelden en klik daarna op [Next].



Het beeld wordt nu gekopieerd. Wanneer het kopiëren is voltooid, verschijnt het scherm "Other Options" (Overige opties).

- Dit deel beschrijft een voorbeeld van het kopiëren van beelden naar de "My Documents" map.

- 5** Vink het selectie vakje naast [Nothing. I'm finished working with these pictures] (Niets. Ik ben klaar met het werken met deze beelden) aan om deze te selecteren en klik daarna op [Next].



Het scherm "Completing the Scanner and Camera Wizard" (Voltooiën van wizard voor scanner en camera) verschijnt.

- 6** Klik op [Finish].

Het wizard-venster wordt gesloten.

- Om verder te gaan met het kopiëren van andere beelden, koppelt u de USB-kabel los (blz. 94). Volg daarna opnieuw de procedure beschreven in "Fase 3: De camera en de computer op elkaar aansluiten" op blz. 90.

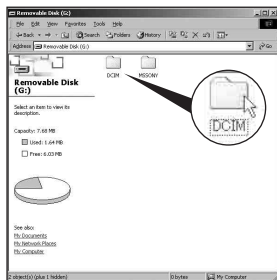
Fase 4-B: Beelden naar een computer kopiëren

98 98SE 2000 Me

- Als op de computer Windows XP draait, volgt u de procedure beschreven in "Fase 4-A: Beelden naar een computer kopiëren" op blz. 91.

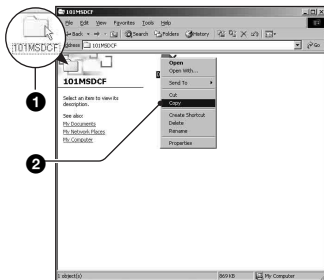
Dit deel beschrijft een voorbeeld van het kopiëren van beelden naar de "My Documents" map.

1 Dubbelklik op [My Computer] → [Removable Disk] → [DCIM].

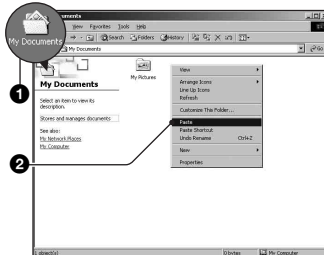


- Als het pictogram "Removable Disk" niet wordt afgebeeld, zie blz. 119.

2 Dubbelklik op de map waarin de beeldbestanden die u wilt kopiëren zijn opgeslagen. Klik daarna met de rechtermuisknop op een beeldbestand zodat het contextuele menu wordt afgebeeld en klik op de menuopdracht [Copy].



3 Dubbelklik op de map [My Documents]. Klik daarna met de rechtermuisknop in het venster "My Documents" zodat het contextuele menu wordt afgebeeld en klik op de menuopdracht [Paste].



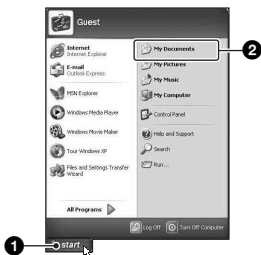
De beeldbestanden worden naar de map "My Documents" gekopieerd.

- Als in de bestemmingsmap al een beeld met dezelfde bestandsnaam zit, wordt een bevestigingsmelding voor overschrijven afgebeeld. Wanneer u het bestaande beeld overschrijft met een nieuw beeld, wordt het oorspronkelijke bestand gewist. Als u het beeldbestand naar de computer wilt kopiëren zonder een bestaand, gelijknamig beeldbestand te overschrijven, verandert u eerst de bestandsnaam in een andere naam en kopieert u daarna het beeldbestand. Merk echter op dat wanneer u de bestandsnaam verandert (blz. 96), u dat beeld mogelijk niet meer kan weergeven met de camera.

Fase 5: Beelden bekijken op uw computer

Dit hoofdstuk beschrijft de procedure voor het bekijken van gekopieerde beelden in de map "My Documents".

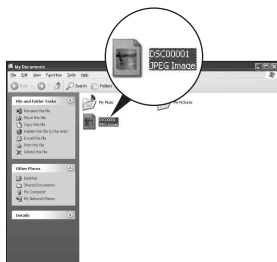
1 Klik op [Start] → [My Documents].



De inhoud van de map "My Documents" wordt afgebeeld.

- Als op de computer een ander besturingssysteem dan Windows XP draait, dubbelklikt u op [My Documents] op het bureaublad.

2 Dubbelklik op het gewenste beeldbestand.




Het beeld wordt weergegeven.

- De kleuren van een beeld, opgenomen in het Adobe RGB-profiel, kunnen afhankelijk van het gebruikte beeldscherm bij beeldweergave afwijken van de beeldafdruk.

De USB-verbinding vanaf de computer wissen

Volg de hieronder vermelde procedure eerst wanneer:


- Loskoppelen van de USB-kabel
- Het opnamemedium verwijderen
- Uitschakelen van de camera
- Een ander opnamemedium met behulp van de  /CF-schakelaar plaatsen

■ Voor Windows 2000/Me/XP

- 1 Dubbelklik  op de taakbalk.



Dubbelklik hier

- 2 Klik op  (Sony DSC) → [Stop].
- 3 Controleer of het juiste apparaat wordt aangegeven in het bevestigingsvenster en klik op [OK].
- 4 Klik op [OK].
Het apparaat is aangesloten.
 - Als op de computer Windows XP draait, kunt u stap 4 overslaan.

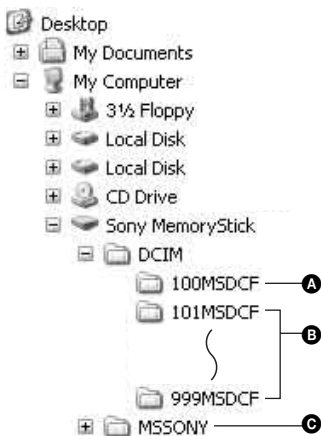
■ Voor Windows 98/98SE

Controleer of de toegangscijfers op het computerscherm (blz. 91) wit zijn. Als de toegangscijfers wit zijn geworden, is het apparaat losgekoppeld van de computer.

Beeldbestand-geheugenlocaties en bestandsnamen

De beeldbestanden die met de camera zijn opgenomen, zijn gegroepeerd in mappen op het opnamemedium.

Voorbeeld: mappen bekijken in Windows XP (bij gebruik van een "Memory Stick")



- A** Een map met beeldgegevens die zijn opgenomen met een camera zonder de map-aanmaakfunctie.
 - B** Een map met beeldgegevens die zijn opgenomen op deze camera. Als u geen mappen hebt aangemaakt, bestaat alleen de map "101MSDCF".
 - C** Een map met bewegende-beeldgegevens, enz., die zijn opgenomen met een camera zonder de map-aanmaakfunctie.
- Zelfs bij gebruik van een Microdrive/CF-kaart, kan afhankelijk van uw computerconfiguratie, de aanduiding, "Sony MemoryStick" getoond worden.
 - U kunt geen beelden opnemen in de map "100MSDCF". De beelden in deze map zijn alleen beschikbaar voor weergave.
 - U kunt geen beelden opnemen/weergeven in de map "MSONY".

- Beeldbestandsnamen worden als volgt gegeven, waarbij □□□□ staat voor ieder getal binnen het bereik van 0001 t/m 9999. Het numerieke gedeelte van de naam van een RAW-databestand en het overeenkomstige JPEG-bestand is identiek.
 - Stilstaande-beeldbestanden: DSC□□□□.JPG
 - Adobe RGB-databestanden: _DSC□□□□.JPG
 - RAW-databestanden (anders dan Adobe RGB): DSC0□□□□.SR2
 - RAW-databestanden (Adobe RGB): _DSC□□□□.SR2
- Voor meer informatie over mappen, zie blz. 67, 79, 81.

Beeldbestanden opgeslagen op de computer weergeven op de camera

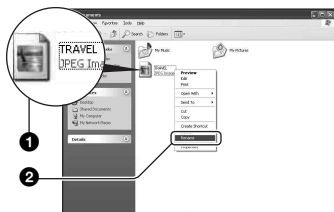
Dit gedeelte beschrijft de bediening op een Windows-computer.

Wanneer een beeldbestand dat naar de computer is gekopieerd, niet meer op een opnamemedium staat, kunt u dat beeld weer op de camera weergeven door het beeldbestand op de computer te kopiëren naar een opnamemedium.

- Als de bestandsnaam die door de camera werd gegeven niet is veranderd op de computer, kunt u stap 1 overslaan.
- Afhankelijk van het beeldformaat kan het onmogelijk zijn bepaalde beelden weer te geven.
- Wanneer een beeldbestand is bewerkt door een computer of wanneer het beeldbestand werd opgenomen op een ander model dan uw camera, kan het weergeven van het beeldbestand op uw camera niet gegarandeerd worden.
- Als er geen map is, maakt u eerst een nieuwe map aan met uw camera (blz. 79, 81) en kopieert u daarna het beeldbestand.

1 Klik met de rechter muisknop op het beeldbestand en klik daarna op [Rename]. Verander de bestandsnaam in "DSC0□□□□".

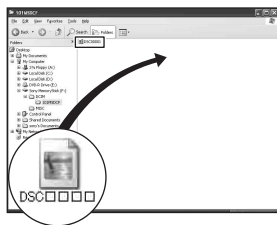
Voer een nummer in van 0001 t/m 9999 voor □□□□.



- Als de bevestigingsmelding voor overschrijven wordt afgebeeld, moet u een ander nummer invoeren.
- De bestandsextensie kan worden afgebeeld, afhankelijk van de instelling van de computer. De bestandsextensie voor stilstaande beelden is JPG. U mag de bestandsextensie niet veranderen.

2 Kopieer het beeldbestand naar de map op het opnamemedium volgens de onderstaande procedure.

- ① Klik met de rechter muisknop op het beeldbestand en klik daarna op [Copy].
- ② Dubbelklik op [Removable Disk] of [Sony MemoryStick] in het venster [My Computer].
- ③ Klik met de rechtermuisknop op de map [□□□MSDCF] in de map [DCIM] en klik daarna op [Paste].
 - □□□ betekent ieder willekeurig nummer van 100 t/m 999.

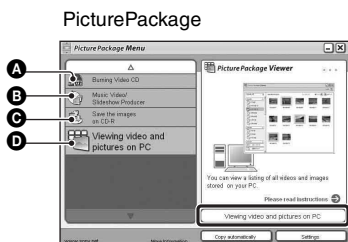


De bijgeleverde software gebruiken

Dit gedeelte beschrijft de bediening op een Windows-computer.

Overzicht van de bijgeleverde software

De bijgeleverde CD-ROM (Cyber-shot programmatuur) bevat twee softwareprogramma's: "PicturePackage" en "ImageMixer".



Hiermee kunt u:

- A** Burning Video CD (Een video-CD branden)
Het scherm van "ImageMixer VCD2" wordt afgebeeld.
- B** Music Video/Slideshow Producer (Een muziekvideo/diavoorstelling maken)
- C** Save the images on CD-R (Beelden opslaan op een CD-R)
- D** Viewing video and pictures on PC (Stilstaande en bewegende beelden op een PC bekijken)

De functies opstarten:

Klik op één van de onderdelen **A-D** en klik daarna op de knop rechtsonder op het computerscherm.

De software installeren

U kunt de softwareprogramma's "PicturePackage" en "ImageMixer VCD2" installeren volgens de onderstaande procedure.

- Als u het USB-stuurprogramma nog niet hebt geïnstalleerd (blz. 89), mag u de camera niet op de computer aansluiten vóórdat u de "PicturePackage"-software hebt geïnstalleerd (behalve voor Windows XP).
- In Windows 2000/XP logt u in als beheerder.
- Nadat "PicturePackage" is geïnstalleerd, wordt automatisch het USB-stuurprogramma geïnstalleerd.

1 Schakel de computer in en plaats de CD-ROM (bijgeleverd) in het CD-ROM-station.

Het installatie-menuscherm wordt afgebeeld.

- Als het niet wordt afgebeeld, dubbelklikt u op (My Computer) → (PICTUREPACKAGE)

2 Klik op [PicturePackage].

Het scherm "Choose Setup Language" (Kies taal voor installatie) verschijnt.

3 Kies de gewenste taal en klik daarna twee keer achter elkaar op [Next].

Deze tekst beschrijft het Engelse scherm.

Het scherm "License Agreement" (Licentie overeenkomst) verschijnt. Lees de overeenkomst aandachtig door. Als u de voorwaarden van de overeenkomst accepteert, vinkt u het selectie vakje naast [I accept the terms of the license agreement] (Ik accepteer de voorwaarden in de licentieovereenkomst) aan en klikt u daarna op [Next].

4 Volg de aanwijzingen op het scherm om het installeren te voltooien.

- "ImageMixer VCD2" en "DirectX" zullen worden geïnstalleerd, mits deze nog niet geïnstalleerd zijn.
- Wanneer de bevestigingsmelding voor opnieuw opstarten wordt afgebeeld, start u de computer opnieuw op aan de hand van de aanwijzingen op het scherm.

5 Haal de CD-ROM eruit aangezien de snelkoppelingen van "PicturePackage Menu" (PicturePackage-menu) en "PicturePackage destination Folder" (PicturePackage-bestemmingsmap) na het installeren worden afgebeeld.

De software opstarten

- Dubbelklik op de snelkoppeling "PicturePackage Menu" (PicturePackage-menu) op het bureaublad.

Informatie over het gebruik van de software

Klik op [?] in de rechterbovenhoek van ieder venster om de online-hulpfunctie af te beelden.

De technische ondersteuning voor "PicturePackage"/"ImageMixer VCD2" wordt verzorgd door het Pixela User Support Center. Voor meer ondersteuningsinformatie, raadpleegt u het insteekvel dat bij de CD-ROM werd geleverd.

De "Image Data Converter SR Ver.1.0" installeren

Met "Image Data Converter SR Ver.1.0" op de bijgeleverde the CD-ROM, kunt u de beelden opgenomen in het RAW-formaat bewerken door verschillende correcties toe te passen, zoals kleurtint-kromme en beeldscherpte. U kunt het beeldmateriaal ook opslaan in een gangbaar databestandformaat.

1 Plaats de CD-ROM (Image Data Converter SR Ver.1.0) in de computer.

Het scherm "Choose Setup Language" (Kies taal voor installatie) verschijnt.

2 Kies de gewenste taal en klik daarna twee keer achter elkaar op [Next].

Deze tekst beschrijft het Engelse scherm.

Het scherm "License Agreement" (Licentie overeenkomst) verschijnt.

Lees de overeenkomst aandachtig door.

Als u de voorwaarden van de overeenkomst accepteert, vinkt u het selectie vakje naast [I accept the terms of the license agreement] (Ik accepteer de voorwaarden in de licentieovereenkomst) aan en klikt u daarna op [Next].

3 Volg de aanwijzingen op het scherm om het installeren te voltooien.

De computer wordt opnieuw opgestart.

- Met "Image Data Converter SR" bent u in staat om het kleurpalet van de beelden te bewerken, ongeacht het gebruikte kleurprofiel van het beeldmateriaal. Daarom wordt in plaats van "Adobe RGB" de term "Real" (Natuurgetrouw) gebruikt.

De relatie tussen het kleurprofiel en het kleurpalet is als volgt.

- Beschikbare combinatie in de camera

	Standaard	Natuurgetrouw	Levendig
sRGB	○		○
Adobe RGB		○	

- Beschikbare combinatie met "Image Data Converter SR"

	Standaard	Natuurgetrouw	Levendig
sRGB	○	○	○
Adobe RGB	○	○	○

Technische ondersteuning voor "Image Data Converter SR Ver.1.0" is te vinden op onze Customer Support-website voor klantenondersteuning.
<http://www.sony.net/>

Uw Macintosh-computer gebruiken

U kunt de beelden naar een Macintosh-computer kopiëren en een video-CD maken met behulp van "ImageMixer VCD2" (bijgeleverd).

Aanbevolen computeromgeving

Aanbevolen computeromgeving voor het kopiëren van beelden

Besturingssysteem

(voorgeïnstalleerd): Mac OS 9.1 of 9.2, of Mac OS X (v10.0 f hoger)

USB-poort: Standaard geleverd

Aanbevolen omgeving voor het gebruik van "ImageMixer VCD2"

Besturingssysteem

(voorgeïnstalleerd): Mac OS X (v10.1.5 of hoger)

CPU: iMac, eMac, iBook, PowerBook, Power Mac G3/G4/G5-serie, Mac mini

Geheugen: 128 MB of meer (256 MB of meer wordt aanbevolen.)

Vaste schijf: Vrije schijfruimte benodigd voor installatie—ongeveer 250 MB

Computerscherm: 1024 × 768 pixels of meer, 32.000 kleuren of meer

- QuickTime 4 of hoger moet vooraf zijn geïnstalleerd. (QuickTime 5 of hoger wordt aanbevolen.)

Aanbevolen computerconfiguratie voor gebruik van "Image Data Converter SR Ver. 1.0"

Besturingssysteem

(voorgeïnstalleerd): Mac OS X (v10.3-10.4)

CPU: iMac, eMac, iBook, PowerBook, Power Mac G4/G5-serie, Mac mini

Geheugen: 256 MB of meer (512 MB of meer wordt aanbevolen.)

Computerscherm: 1024 × 768 pixels of meer, 32.000 kleuren of meer

Opmerkingen over het aansluiten van de camera op een computer

- Voor alle bovenstaande aanbevolen computeromgevingen kan een behoorlijke werking niet worden gegarandeerd.
- Als u twee of meer USB-apparaten tegelijkertijd op een computer aansluit, is het mogelijk dat sommige apparaten, waaronder ook uw camera, niet werken afhankelijk van het type USB-station dat is aangesloten.
- Bij gebruik van een USB-hub kan een juiste werking niet worden gegarandeerd.
- Deze camera is compatibel met Hi-Speed USB (USB 2.0), zodat wanneer u de camera aansluit op een computer via een USB-interface die ook compatibel is met Hi-Speed USB (USB 2.0), u gebruik kunt maken van geavanceerde gegevensoverdracht (snelle overdracht).
- Er zijn drie functies voor een USB-verbinding bij het aansluiten van een computer, te weten de functies [Autom.] (standaardinstelling), [Mass Storage] en [PTP]. In dit gedeelte worden de functies [Autom.] en [Mass Storage] als voorbeeld beschreven. Voor verdere informatie over [PTP], zie blz. 84.
- Na herstel van uw computer vanuit de Suspend- of Sleep-modus is de kans aanwezig dat de communicatie tussen uw camera en uw computer niet op hetzelfde moment hersteld wordt.

Beelden kopiëren naar en weergeven op een computer

1 Bereid de camera en Macintosh-computer voor.

Volg dezelfde procedure als beschreven onder "Fase 2: De camera en de computer voorbereiden" op blz. 90.

2 Sluit de USB-kabel aan.

Volg dezelfde procedure als beschreven onder "Fase 3: De camera en de computer op elkaar aansluiten" op blz. 90.

3 Kopieer beeldbestanden naar de Macintosh-computer.


- 1 Dubbelklik op het nieuw herkende pictogram → [DCIM] → de map waarin de beelden die u wilt weergeven zijn opgeslagen.
 - 2 Sleep de beeldbestanden naar het pictogram van de harde schijf en zet ze erop neer.
De beeldbestanden worden naar de vaste schijf gekopieerd.
- Voor informatie over de opslaglocatie van de beeldbestanden en de bestandsnamen, zie blz. 95.

4 Beelden weergeven op de computer.

Dubbelklik op het pictogram van de vaste schijf → het gewenste beeldbestand in de map waarin de gekopieerde beeldbestanden zijn opgeslagen, om dat beeldbestand te openen.

De USB-verbinding vanaf de computer wissen

Volg de hieronder vermelde procedure eerst wanneer:

- Loskoppelen van de USB-kabel
- Het opnamemedium verwijderen
- Uitschakelen van de camera
- De /CF-schakelaar omschakelen naar een ander opnamemedium.

Sleep het pictogram van de schijf of het opnamemedium naar het pictogram "Prullenbak".

De camera is losgekoppeld van de computer.

- Als op de computer Mac OS X v10.0 draait, volgt u bovenstaande procedure nadat u de computer hebt uitgeschakeld.

Een video-CD maken met "ImageMixer VCD2"



- U kunt een beeldbestand maken dat compatibel is met de video-CD-aanmaakfunctie. Om de gegevens op te slaan in het video-CD-formaat op een CD-R, hebt u het softwareprogramma Toast van Roxio (niet bijgeleverd) nodig.

"ImageMixer VCD2" installeren

- Sluit alle softwareprogramma's af die geopend zijn voordat u "ImageMixer VCD2" installeert.
- De displayinstellingen moeten 1024 × 768 pixels of meer en 32.000-kleuren of meer zijn.

- 1 Schakel de Macintosh-computer in en plaats de CD-ROM (bijgeleverd) in het CD-ROM-station.
- 2 Dubbelklik op het pictogram van de CD-ROM.
- 3 Kopieer het bestand [IMXINST.SIT] in de map [MAC] naar de vaste schijf.
- 4 Dubbelklik op het bestand [IMXINST.SIT] in de kopieerbestemmingsmap.
- 5 Dubbelklik op het uitgepakte bestand [ImageMixer VCD2_Install].
- 6 Nadat het gebruikersinformatiescherm is afgebeeld, voert u de gewenste naam en het wachtwoord in.
De installatie van de software begint.

"ImageMixer VCD2" opstarten

Open [ImageMixer] in [Application] en dubbelklik daarna op [ImageMixer VCD2].

Informatie over het gebruik van de software

Klik op [?] in de rechterbovenhoek van ieder venster om de online-hulpfunctie af te beelden.

De technische ondersteuning voor "ImageMixer VCD2" wordt verzorgd door het Pixela User Support Center. Voor meer ondersteuningsinformatie, raadpleegt u het insteekvel dat bij de CD-ROM werd geleverd.

De "Image Data Converter SR Ver. 1.0" installeren

U kunt de beelden, opgenomen in het RAW-formaat, bewerken door verschillende correcties toe te passen, zoals kleurtint-kromme, beeldscherpte. U kunt het beeldmateriaal ook opslaan in een gangbaar databestandformaat.

- ① Schakel de Macintosh-computer in en plaats de CD-ROM (Image Data Converter SR) in het CD-ROM-station.
- ② Dubbelklik op het pictogram van de CD-ROM.
- ③ Kopieer het bestand [IDCSR_INST.pkg] in de map [MAC] naar de vaste schijf.
- ④ Dubbelklik op het bestand [IDCSR_INST.pkg] in de kopieerbestemmingsmap.
Volg de aanwijzingen op het scherm om het installeren te voltooien.
 - Wanneer de bevestigingsmelding voor opnieuw opstarten wordt afgebeeld, start u de computer opnieuw op aan de hand van de aanwijzingen op het scherm.
 - Voor details met betrekking tot de uitleg van het kleurprofiel en informatie over de ondersteuning van "Image Data Converter SR Ver.1.0", zie bladzijde 99.



Rechtstreeks beelden afdrucken op een PictBridge-compatibel printer (blz. 104)



U kunt beelden afdrucken door de camera rechtstreeks aan te sluiten op een PictBridge-compatibel printer.

Rechtstreeks beelden afdrucken op een "Memory Stick"/Microdrive/CF-kaart compatibel printer



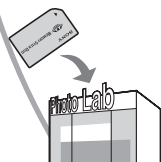
U kunt beelden rechtstreeks afdrucken op een "Memory Stick"/Microdrive/CF-kaart compatibel printer. Voor verdere informatie leest u de gebruiksaanwijzing van de printer.


Beelden afdrucken met behulp van een computer



U kunt de beelden van de camera naar een computer kopiëren met behulp van de bijgeleverde software "PicturePackage" en deze vervolgens vanaf de computer afdrucken.

Beelden afdrucken in een winkel (blz. 108)



U kunt een opnamemedium, met daarop de beelden die u met uw camera hebt opgenomen, meenemen naar een fotoafdruckservice winkel. U kunt van tevoren een  (afdruk-)markering aanbrengen op de beelden die u wilt afdrucken.

Rechtstreeks beelden afdrukken op een PictBridge-compatibel printer

Zelfs als u geen computer hebt, kunt u de beelden die u hebt opgenomen met uw camera afdrukken door de camera rechtstreeks aan te sluiten op een PictBridge-compatibel printer.



- "PictBridge" voldoet aan de CIPA-norm. (CIPA: Camera & Imaging Products Association)

In de enkelbeeldfunctie

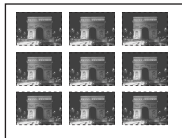
U kunt één beeld afdrukken op één afdrukvel.



In de indexfunctie


U kunt meerdere beelden op kleiner formaat afdrukken op één afdrukvel. U kunt een aantal van dezelfde beelden (1) of een aantal verschillende beelden (2) afdrukken.

①



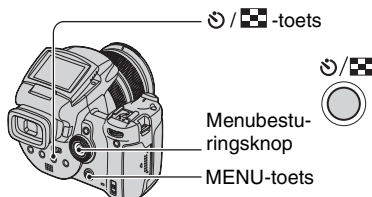
②



- Het is mogelijk dat de index-afdrukfunctie niet beschikbaar is, afhankelijk van de printer.
- De kwaliteit van de beelden die als indexbeeld kunnen worden afgedrukt verschilt, afhankelijk van de printer.
- Afdrukken van RAW-databestanden is niet mogelijk.
- Als de  indicator gedurende ongeveer vijf seconden op het scherm van de camera knippert (foutmelding), controleert u de aangesloten printer.


Fase 1: De camera voorbereiden




Bereid de camera voor om deze met behulp van een USB-kabel aan te sluiten op de printer. Bij de aansluiting van de camera op een printer, die herkend wordt als [USB-aansl.] in de stand [Autom.] staat, is fase 1 (stap 1-4) niet nodig.



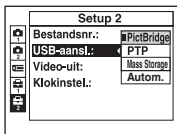
- Wij adviseren u de netspanningadapter te gebruiken om te voorkomen dat de stroomvoorziening tijdens het afdrukken wegvalt.

1 Druk op MENU om het menu af te beelden.

2 Beweeg de menubesturingsknop naar  (Setup) te kiezen.


3 Kies  (Setup 2) door naar  te bewegen, kies daarna [USB-aansl.] door naar  te bewegen.

- 4** Kies [PictBridge] door naar ►/▲ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.



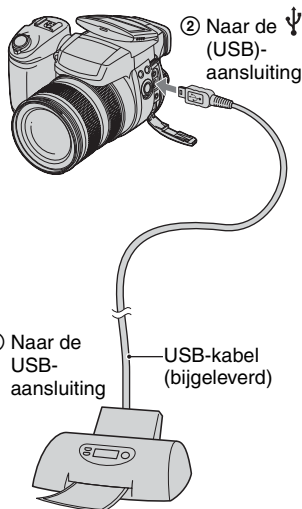
De USB-functie is nu ingesteld.

- 5** Plaats het opnamemedium waarop de beelden opgeslagen zijn.


- Kies het opnamemedium met behulp van de  /CF-schakelaar.

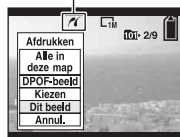
Fase 2: De camera aansluiten op de printer

Sluit de  (USB) aansluiting van de camera met behulp van de bijgeleverde USB-kabel aan op de USB-aansluiting van de printer.




Schakel de camera en de printer in.

Nadat de verbinding tot stand is gebracht, wordt de  indicator afgebeeld.



De camera wordt in de weergavefunctie gezet waarna een beeld en het afdrumenu op het scherm worden afgebeeld.

Fase 3: Afdrukken


U hoeft niet op de -toets te drukken aangezien het afdrukmenu, na voltooien van fase 2, weergegeven wordt.

1 Kies de gewenste afdrukmethode door de menubesturingsknop naar ▲/▼ te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

[Alle in deze map]


Drukt alle beelden in de map af.

[DPOF-beeld]

Drukt alle beelden met een  (afdruk-) markering af (blz. 108), ongeacht welk beeld wordt weergegeven.

[Kiezen]

U kunt beelden kiezen en alle gekozen beelden afdrukken.

① Kies het beeld dat u wilt afdrukken door naar ◀/▶ te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.
De  markering verschijnt op het gekozen beeld.

- Als u meerdere beelden wilt kiezen, herhaalt u deze procedure.

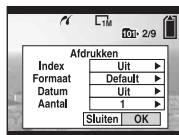
② Kies [Afdrukken] door naar ▼ te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

[Dit beeld]

Drukt het weergegeven beeld af.

- Als u [Dit beeld] kiest en [Index] instelt op [Aan] in stap 2, dan kunt u een aantal van dezelfde beelden afdrukken als een indexbeeld.

2 Kies de afdrukinstellingen door naar ▲▼/◀▶ te bewegen.



[Index]

Kies [Aan] om indexbeelden af te drukken.

[Formaat]

Kies de grootte van het afdrukvel.

[Datum]

Kies [Dag&Tijd] of [Datum] om de datum en tijd op de beelden te projecteren.

- Als u [Datum] kiest, zullen de datum en tijd in de gekozen volgorde worden geprojecteerd (→ *stap 2 in "Lees dit eerst"*). Het is mogelijk dat deze functie niet beschikbaar is, afhankelijk van de printer.

[Aantal]

Als [Index] is ingesteld op [Uit]:

Kies het aantal vellen waarop u het beeld wilt afdrukken. Het beeld zal worden afgedrukt als een enkelbeeld.


Als [Index] is ingesteld op [Aan]:

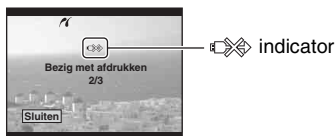
Kies het aantal vellen waarop u het indexbeeld wilt afdrukken. Als u [Dit beeld] hebt gekozen in stap 1, kiest u het aantal van hetzelfde beeld dat u naast en onder elkaar op hetzelfde afdrukvel als een indexbeeld wilt afdrukken.

- Het is mogelijk dat, afhankelijk van het aantal beelden, niet alle beelden op één blad passen.

3 Kies [OK] door naar ▼/► te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

Het beeld wordt afgedrukt.

- Koppel de USB-kabel niet los terwijl de  indicatie (USB-kabel niet loskoppelen) op het scherm wordt afgebeeld.





Andere beelden afdrucken

Na stap 3 kies [Kiezen] en het gewenste beeld door naar ▲/▼/◀/▶ te bewegen, en ga door vanaf stap 1.

Beelden op het indexscherm afdrucken

Voer "Fase 1: De camera voorbereiden" (blz. 104) en "Fase 2: De camera aansluiten op de printer" (blz. 105) uit en ga daarna als volgt verder.

Nadat u de camera op de printer hebt aangesloten, wordt het afdrukmenu afgebeeld. Kies [Annul.] om het afdrukmenu te verlaten en ga daarna als volgt verder.

- ① Druk op  (index).
Het indexscherm wordt weergegeven.
- ② Druk op MENU om het menu af te beelden.
- ③ Kies [] (Afdrukken) door naar ► te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

- ④ Kies de gewenste afdrukmethode door naar ▲/▼ te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.




[Kiezen]

U kunt beelden kiezen en alle gekozen beelden afdrucken.

Kies het beeld dat u wilt afdrucken door naar ▲/▼/◀/▶ te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in om de aanduiding ✓ zichtbaar te maken. (Als u meerdere beelden wilt kiezen, herhaalt u deze procedure.) Druk daarna op MENU.

[DPOF-beeld]


Drukt alle beelden met een  (afdruk-) marking af, ongeacht welk beeld wordt weergegeven.

[Alle in deze map]


Drukt alle beelden in de map af.


- ⑤ Voer de stappen 2 en 3 uit van "Fase 3: Afdrukken" (blz. 106).

Beelden afdrucken in een winkel

U kunt een opnamemedium, met daarop de beelden die u met uw camera hebt opgenomen, meenemen naar een fotoafdrukservice winkel. Als de winkel een fotoafdrukservice heeft die gebruikmaakt van DPOF, kunt u van tevoren een  (afdruk-)markering op de beelden aanbrengen, zodat u deze niet bij het afdrucken in de winkel hoeft te kiezen.

Wat is DPOF?

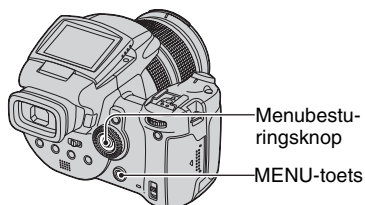
DPOF (Digital Print Order Format) is een functie waarmee u in staat bent een  (Afdruk-) markering aan te brengen op beelden die u later wilt afdrucken.

- U kunt ook de beelden met een  (afdruk-) markering afdrucken op een printer die compatibel is met de DPOF-norm (Digital Print Order Format) of een PictBridge-compatibel printer gebruiken.
- RAW-databestanden kunnen niet worden voorzien van een markering.

Als u een opnamemedium meeneemt naar een winkel

- Vraag aan de fotoafdrukservice winkel welke typen opnamedia ze kunnen verwerken.
- Als een "Memory Stick", Microdrive, of CF-kaart niet door uw fotoafdrukservice winkel kan worden verwerkt, kopieert u de beelden die u wilt afdrucken naar een ander medium, zoals een CD-R en neemt u die mee naar de winkel.
- Als u een "Memory Stick Duo" meeneemt, moet u niet vergeten ook de Memory Stick Duo adapter mee te nemen.
- Voordat u beeldgegevens meeneemt naar een winkel, maakt u altijd eerst een (reserve) kopie ervan op een vaste schijf.
- U kunt het aantal afdrucken niet instellen.

Een afdrukmarkering aanbrengen in de enkelbeeldfunctie



- 1 Geef het beeld weer dat u wilt afdrucken.**
- 2 Druk op MENU om het menu af te beelden.**
- 3 Kies DPOF door de menubesturingsknop naar  te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.**

Een  (Afdruk-)markering wordt op het beeld aangebracht.



DPOF
Sluiten
*VORGEVOLGENDE
- 4 Als u een afdrukmarkering op andere beelden wilt aanbrengen, maakt u het gewenste beeld zichtbaar door naar  te bewegen, en druk daarna het**

midden van de
menubesturingsknop in.

Een afdrukmarkering verwijderen in de enkelbeeldfunctie

Druk bij stap 3 of 4 het midden van de menubesturingsknop in.


Een afdrukmarkering aanbrengen in de indexfunctie

1 Geef het indexscherm weer
(→ stap 6 in "Lees dit eerst").


2 Druk op MENU om het menu af te beelden.

3 Kies DPOF door de menubesturingsknop naar ◀/▶ te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.


4 Kies [Kiezen] door naar ▲/▼ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

- U kunt geen  markering aanbrengen in [Alle in deze map].
-

5 Kies het beeld waarop u een afdrukmarkering wilt aanbrengen door naar ▲/▼/◀/▶ te bewegen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

Een groene  markering wordt op het gekozen beeld afgebeeld.




Groene 
markering

6 Herhaal stap 5 om andere beelden te markeren.

7 Druk op MENU.

8 Kies [OK] door naar ▶ te bewegen, druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

De  indicator wordt wit.

Als u het markeren wilt annuleren, kies [Annul.] in stap 4 of kies [Sluiten] in stap 8, en druk daarna de menubesturingsknop in.

Een afdrukmarkering verwijderen in de indexfunctie

Kies in stap 5 de beelden waarvan u de afdrukmarkering wilt verwijderen, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in.

Alle afdrukmarkeringen in de map verwijderen

Kies [Alle in deze map] in stap 4, en druk daarna het midden van de menubesturingsknop in. Kies [Uit] en druk daarna de menubesturingsknop in.

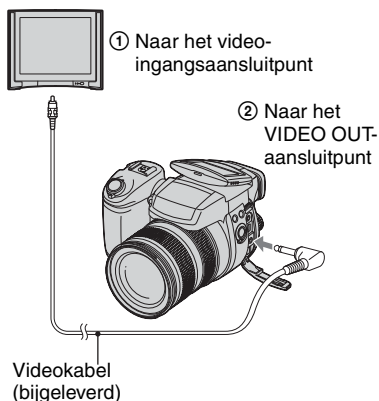


Beelden bekijken op een tv-scherm

U kunt de beelden weergeven op een tv-scherm door de camera aan te sluiten op een tv.

Schakel zowel de camera als de tv uit alvorens de camera en de tv op elkaar aan te sluiten.

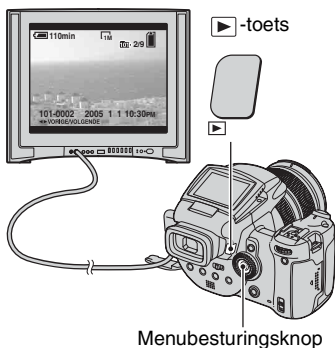
1 Sluit de camera met behulp van de videokabel (bijgeleverd) aan de televisie.



2 Schakel de tv in en stel de tv/video-ingang in op "video".

- Voor verdere informatie leest u de gebruiksaanwijzingen van de tv.

3 Schakel de camera in en druk op de ►-toets (Weergave).



De beelden die met de camera zijn opgenomen, worden op het tv-scherm afgebeeld.

Beweeg de menubesturingsknop naar ◀/▶ om het gewenste beeld te kiezen.

- Als u de camera in het buitenland gebruikt, kan het noodzakelijk zijn de videosignaaluitgang in te stellen overeenkomstig dat van het plaatselijke tv-systeem (blz. 85).

- Bij weergave van beelden, die opgenomen zijn in het Adobe RGB-profiel, op de camera of op apparatuur met sRGB-ondersteuning, zoals televisieschermen of LCD-beeldschermen, die niet compatibel zijn met Adobe RGB (DCF2.0/Exif2.21), worden de beelden op een lager intensiteitsniveau getoond.

TV-kleursystemen

Als u de beelden op een televisiescherm wilt weergeven, hebt u een televisie nodig met een video-ingangsaansluiting en de videokabel (bijgeleverd). Het kleursysteem van de tv moet overeenstemmen met dat van uw digitale stilbeeldcamera. Raadpleeg de onderstaande lijsten voor het tv-kleursysteem van het land of gebied waarin u de camera gebruikt.

NTSC-systeem

Bahama-eilanden, Bolivia, Canada, Chili, Colombia, Ecuador, Filippijnen, Jamaica, Japan, Korea, Mexico, Midden-Amerika, Peru, Suriname, Taiwan, Venezuela, Verenigde Staten, enz.

PAL-systeem

Australië, België, China, Denemarken, Duitsland, Finland, Hongkong, Hongarije, Italië, Koeweit, Maleisië, Nederland, Nieuw-Zeeland, Noorwegen, Oostenrijk, Polen, Portugal, Singapore, Slowakije, Spanje, Thailand, Tsjechië, Verenigd Koninkrijk, Zweden, Zwitserland, enz.

PAL-M-systeem

Brazilië

PAL-N-systeem

Argentinië, Paraguay, Uruguay

SECAM-systeem

Bulgarije, Frankrijk, Guyana, Irak, Iran, Monaco, Oekraïne, Rusland, enz.



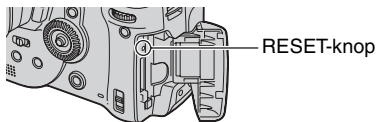
Indien u problemen ondervindt met de camera, probeer dan de volgende oplossingen.

1 Controleer de punten op bladzijde 113 t/m 124.

Als een foutcode zoals "C/E:□□:□□" op het LCD-scherm wordt afgebeeld, zie blz. 125.

2 Druk met een puntig voorwerp op de RESET-knop en schakel daarna de camera in (terugstellen).

Door het indrukken van deze toets gaan alle instellingen inclusief de datum en tijd verloren.



3 Neem contact op met uw Sony-dealer of de plaatselijke technische dienst van Sony.

Accu en spanning

U kunt de accu niet opladen.

- De accu kan niet worden opgeladen wanneer de camera is ingeschakeld. Schakel de camera uit (→ *stap 2 in "Lees dit eerst"*).

De accu kan niet worden geplaatst.

- Als u de accu in de camera steekt moet, u de met de punt van de accu, de accu-uitwerphendel naar de voorkant van de camera ingedrukt houden (→ *stap 1 in "Lees dit eerst"*).
- Plaats de accu op de juiste wijze (→ *stap 1 in "Lees dit eerst"*).

Het ⚡/laadlampje knippert tijdens het opladen van de accu.

- Plaats de accu op de juiste wijze (→ *stap 1 in "Lees dit eerst"*).
- De accu is leeg. Koppel de netspanningsadapter los en sluit deze weer aan. Laad vervolgens de accu op.
- In de accu is een defect opgetreden. Neem contact op met uw Sony-dealer of de plaatselijke technische dienst van Sony.

Het ⚡/laadlampje brandt niet tijdens het opladen van de accu.

- Sluit de netspanningsadapter goed aan.
- Plaats de accu op de juiste wijze (→ *stap 1 in "Lees dit eerst"*).
- De accu is volledig opgeladen.
- De accu is leeg. Koppel de netspanningsadapter los en sluit deze weer aan. Laad vervolgens de accu op.
- Er is een storing opgetreden in de netspanningsadapter. Neem contact op met uw Sony-dealer of de plaatselijke technische dienst van Sony.

De accu-restladingsindicator is onjuist, of voldoende resterende acculading wordt aangegeven, maar de lading wordt te snel verbruikt.

- Dit doet zich voor wanneer u de camera op een zeer warme of koude plaats gebruikt (blz. 132).
- De afgebeelde resterende tijdsduur verschilt van de werkelijke tijdsduur. Verbruik de volledige lading van de accu en laadt deze daarna volledig om de display te corrigeren.
- De accu is leeg. Plaats een volledig opgeladen accu (→ *stap 1 in "Lees dit eerst"*).
- De accu is niet meer bruikbaar (blz. 132). Vervang de accu door een nieuwe.


De accu raakt te snel leeg.

- Laad de accu voldoende op (→ *stap 1 in "Lees dit eerst"*).
- U gebruikt de camera op een zeer koude plaats (blz. 132).
- De accu-aansluitpunten zijn vuil. Maak de accu-aansluitpunten schoon met een wattenstaafje o.i.d. en laadt de accu op.
- De accu is niet meer bruikbaar (blz. 132). Vervang de accu door een nieuwe.
- Koppel de gelijkstroomstekker los van de camera nadat het opladen klaar is.

De camera kan niet worden ingeschakeld.

- Plaats de accu op de juiste wijze (→ *stap 1 in "Lees dit eerst"*).
- Sluit de netspanningsadapter goed aan.
- Er is een storing opgetreden in de netspanningsadapter. Neem contact op met uw Sony-dealer of de plaatselijke technische dienst van Sony.
- De accu is leeg. Plaats een opgeladen accu (→ *stap 1 in "Lees dit eerst"*).
- De accu is niet meer bruikbaar (blz. 132). Vervang de accu door een nieuwe.

De camera schakelt plotseling uit.

- Als u de ingeschakelde camera, bij geactiveerde energiebesparingsfunctie, gedurende een bepaalde tijd niet bedient, wordt de camera automatisch in de stand-by-stand geschakeld, om te voorkomen dat de accu leegraakt. Druk op de sluiterknop of de -toets (Weergave) of maak gebruik van een netspanningsadapter (→ *stap 2 in "Lees dit eerst"*).
- De accu is leeg. Plaats een opgeladen accu (→ *stap 1 in "Lees dit eerst"*).

Opnemen van stilstaande beelden



Het LCD-scherm wordt niet ingeschakeld, ook niet wanneer de camera wordt ingeschakeld.

- Zet de FINDER/AUTO/LCD-schakelaar in een andere stand dan FINDER (→ *stap 5 in "Lees dit eerst"*).


Het beeld in de zoeker is onscherp.

- Verplaats de zoeker-instelhendel totdat het beeld in de zoeker scherp is (→ *stap 5 in "Lees dit eerst"*).

De camera kan geen beelden opnemen.

- Controleer de resterende opslagcapaciteit van het opnamemedium (blz. 22). Als deze vol is, doet u een van de volgende dingen:
 - Wis overbodige beelden (→ *stap 6 in "Lees dit eerst"*).
 - Plaats een ander opnamemedium.
- Zet de /CF-schakelaar in de juiste stand (→ *stap 3 in "Lees dit eerst"*).
- Zet de schrijfbeveiligingsschakelaar van de "Memory Stick" in de stand voor opnemen (blz. 129).
- Tijdens het opladen van de flitser kunt u geen beelden opnemen.
- De camera staat in de weergavestand. Druk op de sluiterknop of de -toets (Weergave) om de camera in de opnamestand te zetten (→ *stap 6 in "Lees dit eerst"*).



Het onderwerp is niet zichtbaar op het scherm.

- De camera staat in de weergavestand. Druk op de sluiterknop of de -toets (Weergave) om de camera in de opnamestand te zetten (→ *stap 6 in "Lees dit eerst"*).
- Als uw gezicht dicht bij de zoeker is, terwijl de FINDER/AUTO/LCD-schakelaar in de stand AUTO staat, wordt er automatisch overgeschakeld naar de zoeker. Controleer de stand van de FINDER/AUTO/LCD-schakelaar.

Het opnemen duurt erg lang.

- De NR lange-sluitertijd functie is ingeschakeld (blz. 37). Dit is normaal.
- De opnamestand is ingesteld op het RAW-formaat (blz. 61). In verband met de grootte van het RAW-databestand, kost de opname in de stand RAW meer tijd.

Het beeld is onscherp.

- Het onderwerp bevindt zich te dichtbij. Neem op in de close-up (Macro)-opnamefunctie. Zorg er bij het opnemen voor dat de afstand van de lens tot het onderwerp groter is dan de kortste opnameafstand vanaf het ϕ beginpunt van de afstandsmeting, ongeveer 35 cm (W)/40 cm (T) (→ stap 5 in "Lees dit eerst").
-  (Schemerfunctie) of  (Landschapfunctie) is gekozen in de Scènekeuze-functie.
- Bij opnamen met handmatige scherpstelling moet u de FOCUS-schakelaar in de stand AUTO zetten (blz. 49).







De digitale precisie-zoomfunctie werkt niet.

- Stel [Digitale zoom] in op [Nauwkeurig] (blz. 73).
- Deze functie is niet beschikbaar bij opnamen in het RAW-formaat (blz. 61).

De slimme-zoomfunctie werkt niet.

- Stel [Digitale zoom] in op [Slim] (blz. 73).
- Deze functie kan niet worden gebruikt wanneer:
 - Het beeldformaat is ingesteld op [10M].
 - Opnamen in het RAW-formaat.



De flitser werkt niet.

- De flitsfunctie is ingesteld op  (Niet flitsen) (blz. 51).
- U kunt de flits niet gebruiken wanneer:
 - De opnamefunctie is ingesteld op Burst (blz. 60).
 - De opnamefunctie is ingesteld op Exposure bracket (blz. 44).
 -  (Schemerfunctie) is gekozen in de Scènekeuze-functie (blz. 29).
- Stel de flitser in op  (Altijd flitsen) of  (Altijd flitsen met vermindering van het rodeogeneffect) (blz. 51) als  (Landschapfunctie) ingesteld is in de Scènekeuze-functie.
- Wanneer de [Opklapflitser] is ingesteld op [Handmatig], moet u op de  -toets drukken om de flitser te laten opklappen (blz. 52).

Wazige vlekken verschijnen in beelden opgenomen met de flitser.

- Het flitslicht is weerkaatst door stof in de lucht dat daardoor in het beeld werd opgenomen. Dit is normaal.

De close-up (Macro)-opnamefunctie werkt niet.

-  (Schemerfunctie) of  (Landschapfunctie) is gekozen in de Scènekeuze-functie (blz. 29).

De datum en tijd worden onjuist opgenomen.

- Stel de juiste datum en tijd in (→ *stap 2 in "Lees dit eerst"*).

De F-waarde en de sluitertijd knippen wanneer u de sluiterknop tot halverwege indrukt.

- De belichting is niet goed. Stel de belichting goed in (blz. 39 en 41).

Het beeld is te donker.

- U neemt een onderwerp met een lichtbron erachter op. Kies de lichtmeetfunctie (blz. 40) of stel de belichting in (blz. 41).
- Het scherm is niet helder genoeg. Pas de helderheid van de achterverlichting van het LCD-scherm of de zoeker aan (blz. 83).

Het beeld is te licht.

- U neemt een verlicht onderwerp in een donkere omgeving op, zoals op een podium. Regel de belichting (blz. 41).
- Het scherm is te helder. Pas de helderheid van de achterverlichting van het LCD-scherm of de zoeker aan (blz. 83).


De kleuren van het beeld zijn niet juist.

- De beeldeffect-functie is ingeschakeld. Annuleer de beeldeffect-functie (blz. 65).

In het beeld verschijnt ruis wanneer u op een donkere plaats naar het scherm kijkt.

- De camera probeert de zichtbaarheid van het scherm tijdelijk te vergroten door, bij slechte lichtomstandigheden, het beeld lichter weer te geven (Automatische controleverlichting). Dit is niet van invloed op het opgenomen beeld.

Op het scherm verschijnen verticale strepen.

- Dit is het storingsfenomeen van beeldflikker. Dit is normaal (blz. 63).
- Beeldflikker kan veroorzaakt worden door een verkeerde instelling van de netspanningfrequentie. Controleer de instelling van [Anti-flikker] in het  (Setup)-menu (blz. 63).

De ogen van het onderwerp zijn rood.

- Schakel de functie rode-ogeneffect vermindering in (blz. 51).
- Neem het onderwerp op vanaf een afstand kleiner dan de aanbevolen opnameafstand bij gebruik van de flitser (blz. 51).
- Verlicht het vertrek en neem het onderwerp op.

Op het scherm verschijnen zebrastralen.

- [Zebra] staat op [Aan] (blz. 42). Schakel dit, indien niet nodig, uit.

Op het scherm verschijnen verticale en horizontale rasterlijnen.

- [Stramienlijn] staat op [Aan] (blz. 62). Schakel dit, indien niet nodig, uit.

Punten verschijnen en blijven op het scherm.

- Dit is normaal. Deze punten worden niet opgenomen (blz. 4, → "Lees dit eerst").

Beelden kunnen niet continu worden opgenomen.

- Het geheugen van het opnamemedium is vol. Wis overbodige beelden (→ *stap 6 in "Lees dit eerst"*).
- De accu is zwak. Plaats een opgeladen accu.
- ☾ (Schemerfunctie) of 🗑️ (Schemer-portretfunctie) is gekozen in de Scènekeuze-functie (blz. 29).

Beelden bekijken

Raadpleeg "Computers" (blz. 118) met betrekking tot de onderstaande punten.

De camera kan geen beelden weergeven.

- Druk op de ▶️-toets (Weergave) om de weergavefunctie in te schakelen (→ *stap 6 in "Lees dit eerst"*).
- De map-/bestandsnaam is veranderd op de computer (blz. 96).
- Wanneer een beeldbestand is bewerkt door een computer of wanneer het beeldbestand werd opgenomen op een ander model dan uw camera, kan het weergeven van het beeldbestand op uw camera niet gegarandeerd worden.
- De camera staat in de USB-functie. Wis de USB-verbinding (blz. 94).

Onmiddellijk nadat de weergave is begonnen, ziet het beeld er grof uit.

- Onmiddellijk nadat de weergave is begonnen kan het beeld er grof uitzien als gevolg van de beeldverwerking. Dit is normaal.

Het beeld verschijnt niet op het tv-scherm.

- Controleer [Video-uit] om te zien of het video-uitgangssignaal van de camera is ingesteld overeenkomstig het kleursysteem van de tv (blz. 85).
- Controleer of de aansluiting juist is (blz. 110).
- De USB-kabel is aangesloten op de camera. Koppel de USB-kabel los volgens de juiste procedure (blz. 94).

Beelden wissen/bewerken

De camera kan geen beeld wissen.

- Annuleer de beveiliging (blz. 68).
- Zet de schrijfbeveiligingsschakelaar van de "Memory Stick" in de stand voor opnemen (blz. 129).

U hebt per ongeluk een beeld gewist.

- Als u eenmaal een beeld hebt gewist, kunt u dit niet herstellen. Om te voorkomen dat beelden per ongeluk worden gewist, adviseren wij u de beveiliging van een beeld in te stellen (blz. 67), of door de schrijfbeveiligingsschakelaar van de "Memory Stick" in de stand LOCK te zetten (blz. 129).

De functie voor verandering van het formaat werkt niet.

- U kunt het beeldformaat van RAW-databestanden niet veranderen.

De DPOF (afdruk-) markering kan niet worden afgebeeld.

- De DPOF (Afdruk-)markering kan niet worden afgebeeld op RAW-databestanden.

Computers


U weet niet of het besturingssysteem van uw computer compatibel is met de camera.

- Controleer "Aanbevolen computeromgeving" op blz. 87 voor Windows en blz. 100 voor Macintosh.

U kunt het USB-stuurprogramma niet installeren.


- In Windows 2000 logt u in als beheerder (geautoriseerde beheerders) (blz. 89).

Uw computer herkent uw camera niet.

- Schakel de camera in (→ *step 2 in "Lees dit eerst"*).
- Als de acculading laag is moet u de netspanningadapter gebruiken (→ *step 1 in "Lees dit eerst"*).
- Gebruik de bijgeleverde USB-kabel (blz. 90).
- Koppel de USB-kabel los van zowel de computer als de camera en sluit deze daarna weer stevig aan. Controleer of "USB-functie Mass Storage" wordt afgebeeld (blz. 90).
- Stel op het  (Setup)-menu het menuonderdeel [USB-aansl.] in op [Mass Storage] (blz. 84).
- Koppel alle apparatuur, behalve de camera, het toetsenbord en de muis, los van de USB-aansluitingen van de computer.
- Sluit de camera rechtstreeks aan op de computer en niet via een USB-hub of ander apparaat (blz. 90).
- Het USB-stuurprogramma is niet geïnstalleerd. Installeer het USB-stuurprogramma (blz. 89).

- Uw computer herkent het apparaat niet goed, omdat u de camera hebt aangesloten op de computer met behulp van een USB-kabel vóórdat u de "USB Driver" (USB-stuurprogramma) hebt geïnstalleerd vanaf de bijgeleverde CD-ROM. Wis het foutief herkende apparaat van de computer en installeer het USB-stuurprogramma (zie het volgende punt).

Het pictogram van de "Removable disk" (externe schijf) wordt niet op de computermonitor afgebeeld wanneer u de computer en de camera op elkaar aansluit.

- Volg de onderstaande procedure om het USB-stuurprogramma opnieuw te installeren. De onderstaande procedure is voor een computer waarop Windows draait.
 - 1 Klik met de rechtermuisknop op [My Computer] om het menu af te beelden en klik daarna op [Properties].
Het "System Properties" venster wordt geopend.
 - 2 Klik op [Hardware] → [Device Manager].
 - Op een computer die op Windows 98/98SE/Me draait, klikt u op de tab [Device Manager]. Het venster "Device Manager" wordt afgebeeld.
 - 3 Klik met de rechtermuisknop op [ Sony DSC] en klik daarna op [Uninstall] → [OK].
Het apparaat is verwijderd.
 - 4 Installeer het USB-stuurprogramma (blz. 89).

U kunt geen beelden kopiëren.

- Sluit de camera met behulp van de bijgeleverde USB-kabel op de juiste wijze aan op de computer (blz. 90).
- Volg de betreffende kopieerprocedure voor uw besturingssysteem (blz. 91 en 100).
- Het kan voorkomen dat u de beeldbestanden van een opnamemedium, dat op een computer is geformatteerd, niet naar een computer kunt kopiëren. Maak een opname met een opnamemedium dat geformatteerd is door uw camera (blz. 79).

Nadat de USB-verbinding tot stand is gekomen, start "PicturePackage" niet automatisch op.

- Start "PicturePackage Menu" en controleer [Settings].
- Breng de USB-verbinding tot stand nadat de computer is opgestart (blz. 90).

Het beeld kan niet worden weergegeven op een computer.

- Als u "PicturePackage" gebruikt, klikt u op het help-pictogram in de rechter bovenhoek van ieder venster.
- Raadpleeg de fabrikant van de computer of de software.

U kunt een beeld niet afdrukken.

- Controleer de printerinstellingen.

Beelden die al een keer naar de computer gekopieerd zijn kunnen niet door de camera weergegeven worden.



- Kopieer de beelden naar een map die door de camera wordt herkend, zoals "101MSDCF" (blz. 95).
- Bedien op de juiste wijze (blz. 96).

"Memory Stick"

De "Memory Stick" kan niet worden geplaatst.

- Plaats deze in de juiste richting (→ *stap 3 in "Lees dit eerst"*).

Op de "Memory Stick" kan niet worden opgenomen.

- Zet de schrijfbeveiligingsschakelaar van de "Memory Stick" in de stand voor opnemen (blz. 129).
- De "Memory Stick" is vol. Wis overbodige beelden (→ *stap 6 in "Lees dit eerst"*).
- Zet de  /CF-schakelaar in de stand " " (→ *stap 3 in "Lees dit eerst"*).

De "Memory Stick" kan niet worden geformatteerd.

- Zet de schrijfbeveiligingsschakelaar van de "Memory Stick" in de stand voor opnemen (blz. 129).

U hebt een "Memory Stick" per ongeluk geformatteerd.

- Alle gegevens op de "Memory Stick" zijn gewist door het formatteren. U kunt deze niet meer herstellen. Om te voorkomen dat beelden per ongeluk worden gewist, adviseren wij u de schrijfbeveiligingsschakelaar van de "Memory Stick" in de stand LOCK te zetten (blz. 129).

De "Memory Stick PRO" wordt niet herkend door een computer met een "Memory Stick" gleuf.


- Controleer of de computer en de kaartlezer de "Memory Stick PRO" ondersteunen. Gebruikers van computers en kaartlezers van andere fabrikanten dan Sony, dienen contact op te nemen met de betreffende fabrikanten.
- Als de "Memory Stick PRO" niet wordt ondersteund, sluit u de camera en de computer op elkaar aan (blz. 89 t/m 90). De computer herkent de "Memory Stick PRO".

Microdrive/CF-kaart

De Microdrive/CF-kaart kan niet worden geplaatst.

- U probeert een onbruikbare CF-kaart te plaatsen (blz. 131, → *stap 3 in "Lees dit eerst"*).
- Plaats deze in de juiste richting (→ *stap 3 in "Lees dit eerst"*).

Op de Microdrive/CF-kaart kan niet worden opgenomen.

- De Microdrive/CF-kaart is vol. Wis overbodige beelden (→ *stap 6 in "Lees dit eerst"*).
- Er is een onbruikbare Microdrive/CF-kaart geplaatst (blz. 131, → *stap 3 in "Lees dit eerst"*).
- Het deksel van "Memory Stick"/CF-kaart is geopend. Sluit de CF-kaartdeksel (→ *stap 3 in "Lees dit eerst"*).
- Zet de  /CF-schakelaar in de stand "CF" (→ *stap 3 in "Lees dit eerst"*).
- U gebruikt een opnamemedium met een schrijfbeveiligingsschakelaar in de stand LOCK. Zet de schrijfbeveiligingsschakelaar in de stand voor opnemen.

De Microdrive is warm.

- De Microdrive is een lange tijd in gebruik. Dit is normaal.

U hebt per ongeluk een Microdrive/CF-kaart geformatteerd.

- Alle gegevens op de Microdrive/CF-kaart zijn gewist door het formatteren. U kunt deze niet meer herstellen.

Afdrukken


Zie ook "PictBridge-compatibel printer" (direct hieronder) tezamen met de volgende items.

De kleuren van het beeld zijn vreemd.

- Bij afdrukken van beelden, die opgenomen zijn in het Adobe RGB-profiel, op een printer met sRGB-ondersteuning, die niet compatibel is met Adobe RGB (DCF2.0/Exif2.21), worden de beelden op een lager intensiteitsniveau afgedrukt (blz. 58).

PictBridge-compatibel printer



Het is niet mogelijk een verbinding tot stand te brengen.

- De camera kan niet rechtstreeks op een printer worden aangesloten die niet compatibel is met PictBridge. Vraag de fabrikant van de printer of uw printer compatibel is met PictBridge of niet.
- Controleer of de printer is ingeschakeld en op de camera kan worden aangesloten.
- Als er geen opnamemedium, zoals een "Memory Stick" of CF-kaart, in de camera geplaatst is, kan de verbinding met de printer niet tot stand komen. Sluit de printer, na het plaatsen van het opnamemedium, opnieuw aan.
- Stel op het  (Setup)-menu het menuonderdeel [USB-aansl.] in op [PictBridge] (blz. 84).
- Koppel de USB-kabel los en sluit deze weer aan. Bij het verschijnen van een foutmelding op de printer, moet u de handleiding van de printer raadplegen.

Kan geen beelden afdrukken.

- Controleer of de camera en de printer op de juiste wijze met behulp van de USB-kabel zijn aangesloten.
- Schakel de printer in. Raadpleeg voor verdere informatie de gebruikshandleiding van de printer.
- Als u tijdens het afdrukken [Sluiten] kiest, is het mogelijk dat het beeld niet wordt afgedrukt. Koppel de USB-kabel los en sluit deze weer aan. Als u de beelden nog steeds niet kunt afdrukken, koppelt u de USB-kabel los, schakelt u de printer uit en daarna weer in, en sluit u vervolgens de USB-kabel weer aan.
- Het afdrukken van RAW-databestanden is niet mogelijk.
- Het is mogelijk dat beelden die zijn opgenomen met een andere camera dan deze, of beelden die op een computer zijn bewerkt, niet kunnen worden afgedrukt.

De afdrupkopracht is geannuleerd.

- U hebt de USB-kabel losgekoppeld voordat de indicatie  (USB-kabel niet loskoppelen) uitging.
- U hebt bij de bediening van de camera de stand van de  /CF-schakelaar veranderd.

In de indexfunctie kan de datum niet worden geprojecteerd en kunnen de beelden niet worden afgedrukt.

- De printer heeft deze functies niet. Vraag de fabrikant van de printer of de printer deze functies heeft of niet.
- Afhankelijk van de printer kan de datum niet in de functie indexweergave ingevoerd worden. Vraag het de fabrikant van de printer.

In plaats van de datum wordt "---- -- --" afgedrukt op het beeld.

- Beelden zonder de opgenomen datumgegevens, kunnen niet worden afgedrukt met de datum erop geprojecteerd. Stel [Datum] in op [Uit] en druk het beeld opnieuw af (blz. 106).

Het afdrukformaat kan niet worden ingesteld.

- Vraag de fabrikant van de printer of het gewenste afdrukformaat beschikbaar is op de printer.

Het beeld kan niet op het ingestelde formaat worden afgedrukt.



- Koppel de USB-kabel los en sluit deze weer aan iedere keer wanneer het papierformaat is veranderd nadat de printer op de camera is aangesloten.
- De afdrukinstelling van de camera is anders dan die van de printer. Verander de instelling van de camera (blz. 106) of de printer.

De camera kan niet worden bediend nadat het afdrukken is geannuleerd.

- Wacht enige tijd terwijl de printer de annuleerbediening uitvoert. Dit kan, afhankelijk van de printer, enige tijd duren.

Overige

De camera werkt niet.

- Gebruik het type accu dat in deze camera kan worden gebruikt (blz. 132).
- De accu is bijna leeg (De  indicator wordt afgebeeld). Laad de accu op (→ stap 1 in "Lees dit eerst").
- De camera staat in de energiebesparingsstand. Druk op de sluiterknop of de -toets (Weergave) om de energiebesparingsfunctie te annuleren.
- Als het LCD-scherm, tegen het camerahuis aan, gesloten is en de FINDER/AUTO/LCD-staat in de stand LCD, is bediening van de camera, met bijvoorbeeld de MENU-toets, niet mogelijk. Zet de schakelaar in de stand FINDER of verander de hoek van het LCD-scherm.

De camera is wel ingeschakeld, maar werkt niet.

- De ingebouwde microcomputer werkt niet naar behoren. Verwijder de accu en plaats na een minuut de accu terug en schakel de camera in. Als dit niet helpt moet u de camera terugstellen (blz. 112).

Ik ken de betekenis van een indicator op het scherm niet.

- Zie blz. 18.

De lens raakt beslagen.

- Er is condensvorming opgetreden. Schakel de camera uit en laat deze gedurende ongeveer een uur liggen voordat u deze weer gebruikt (blz. 133).

Het klok-instelscherm wordt afgebeeld nadat de camera is ingeschakeld.

- Stel de datum en tijd opnieuw in (→ stap 2 in "Lees dit eerst").

U kunt de camera niet met een los verkrijgbare accessoire, zoals een afstandsbediening, in- of uitschakelen.

- Als de POWER-schakelaar in de stand OFF staat kunt u de camera niet met een los verkrijgbare accessoire, zoals een afstandsbediening, bedienen. Zet de POWER-schakelaar in de stand ON (→ stap 2 in "Lees dit eerst").

Foutcodes en meldingen

Zelfdiagnosefunctie

Als een foutcode met een letter begint, heeft de zelfdiagnosefunctie van de camera een storing vastgesteld. De laatste twee cijfers (hieronder aangeduid met twee blokjes □□) verschillen afhankelijk van de toestand van de camera.

Als u niet in staat bent de storing te verhelpen, zelfs niet nadat u enkele malen de vermelde corrigerende handelingen hebt uitgevoerd, neemt u contact op met uw Sony-dealer of het plaatselijke erkende Sony-servicecentrum.

C:32:□□

- Er is een probleem met de hardware van de camera. Schakel het apparaat uit en daarna weer in.

C:13:□□

- De camera kan geen gegevens lezen vanaf of schrijven op het opnamemedium. Plaats het opnamemedium meerdere keren opnieuw.
- Er is een ongeformatteerd opnamemedium geplaatst. Formateer het opnamemedium (blz. 79, 81).
- Het geplaatste opnamemedium kan niet in deze camera worden gebruikt, of de gegevens zijn beschadigd. Plaats een nieuw opnamemedium (blz. 129 → *stap 3 in "Lees dit eerst"*).

E:61:□□

E:91:□□

- Er is een storing opgetreden in de camera. Stel de camera terug (blz. 112) en schakel deze daarna weer in.

Meldingen

Als een van de onderstaande meldingen wordt afgebeeld, voert u de vermelde instructies uit.



- De accu is zwak. Laad de accu op (→ *stap 1 in "Lees dit eerst"*). Afhankelijk van de gebruiksomstandigheden of het soort accu, kan de indicator knipperen ondanks dat er nog voor 5 of 10 minuten aculadend over is.

Alleen voor "InfoLITHIUM" accu

- De accu is niet van het type "InfoLITHIUM".


Systeemfout

- Schakel de camera uit en daarna weer in (→ *stap 2 in "Lees dit eerst"*).

Plaats Memory Stick Plaats CF-kaart

- Plaats het opnamemedium in de camera voordat u deze aansluit op een printer die PictBridge-compatibel is.
- Sluit, voordat u een PictBridge-verbinding maakt of als deze verbinding tot stand is gekomen, het deksel van de "Memory Stick"/CF-kaart.

Geen Memory Stick

- Plaats een "Memory Stick" (→ *stap 3 in "Lees dit eerst"*).
- Zet de /CF-schakelaar in de stand CF en maak gebruik van een Microdrive/CF-kaart.

Plaats de Memory Stick opnieuw

- Plaats de "Memory Stick" op de juiste wijze.
- De geplaatste "Memory Stick" kan niet in de camera worden gebruikt (blz. 129).
- De "Memory Stick" is beschadigd.
- De aansluitpunten van de "Memory Stick" zijn vuil.

Verkeerd type Memory Stick

- De geplaatste "Memory Stick" kan niet in de camera worden gebruikt (blz. 129).

Formatteringsfout

- Formateer het medium opnieuw (blz. 79 en 81).
- U gebruikt een opnamemedium met een schrijfveiligingsschakelaar in de stand LOCK. Zet de schrijfveiligingsschakelaar in de stand voor opnemen (blz. 129).
- Formatteren met behulp van de Memory Stick Duo-adaptor die geschikt is voor de CompactFlash-aansluiting, is niet mogelijk.

Memory Stick vergrendeld

- De schrijfveiligingsschakelaar van de "Memory Stick" staat in de stand LOCK. Zet de schrijfveiligingsschakelaar in de stand voor opnemen (blz. 129).



Geen geheugenruimte in de Memory Stick

- Wis overbodige beelden of bestanden (→ stap 6 in "Lees dit eerst").

Geheugen voor alleen-lezen

- De camera kan geen beelden opnemen of wissen op deze "Memory Stick".

Geen CF-kaart

- Plaats een Microdrive/CF-kaart (→ stap 3 in "Lees dit eerst").
- Zet de  /CF-schakelaar in de stand " " en maak gebruik van een "Memory Stick" (→ stap 3 in "Lees dit eerst").

Plaats CF-kaart opnieuw

- Plaats de Microdrive/CF-kaart op de juiste wijze.
- De geplaatste Microdrive/CF-kaart kan niet in de camera worden gebruikt (blz. 131).
- De Microdrive/CF-kaart is beschadigd.
- De aansluitpunten van de Microdrive/CF-kaart zijn vuil.

Verkeerd type CF-kaart

- De geplaatste Microdrive/CF-kaart kan niet in de camera worden gebruikt (blz. 131).

CF-kaart vergrendeld

- De Microdrive/CF-kaart is ingesteld in een stand waarbij opname niet mogelijk is. Raadpleeg de gebruiksaanwijzing van het medium.

Geen geheugenruimte op de CF-kaart.

- Wis overbodige beelden of bestanden (→ stap 6 in "Lees dit eerst").

Sluit deksel

- Sluit het deksel van de "Memory Stick"/CF-kaart (→ stap 3 in "Lees dit eerst").
- Sluit het deksel van de "Memory Stick"/CF-kaart voor of tijdens de PictBridge-aansluiting (blz. 104).

Het deksel is open

- Sluit het deksel van de "Memory Stick"/CF-kaart (→ stap 3 in "Lees dit eerst").



Open het LCD-scherm

- Het LCD-scherm is gesloten terwijl de FINDER/AUTO/LCD-schakelaar in de stand LCD staat. Draai het LCD-scherm open of zet de schakelaar in de stand FINDER (→ stap 5 in "Lees dit eerst").


Leesfout

- Het bestand is beschadigd.

Macro is ongeldig

- Dit wordt getoond bij keuze van de macro-opnamefunctie terwijl  (schemerfunctie) of  (landschapsfunctie) ingesteld is in de scènekeuzefunctie. In dat geval wordt de macro-opnamefunctie ongedaan gemaakt.

Handmatige scherpstelling is ongeldig

- Als de programmakeuzedraaiknop in de stand  staat, moet u de FOCUS-schakelaar op MANUAL zetten.

Framefunctie is ongeldig

- In de functie handmatig scherpstellen wordt de PREVIEW-functie ingeschakeld, ook al heeft u de FRAMING-functie ingesteld.

Geen bestanden in deze map

- Er zijn geen beelden opgenomen in deze map.
- U hebt de bediening niet juist uitgevoerd toen u beelden kopieerde vanaf uw computer (blz. 96).

Mapfout

- Op het opnamemedium staat al een map met dezelfde drie eerste cijfers (Bijvoorbeeld: 123MSDCF en 123ABCDE). Kies een andere map of maak een nieuwe map aan (blz. 79).

Kan geen mappen meer maken

- Op het opnamemedium staat een map waarvan de naam begint met "999". U kunt in dat geval geen mappen meer aanmaken.

Kan niet opnemen

- De camera kan geen beelden opnemen in de gekozen map. Kies een andere map (blz. 80).

Bestandsfout

- Tijdens weergave van het beeld is er een fout opgetreden.

Bestandsbeveiliging

- Schakel de beveiliging uit (blz. 68).

Te groot beeldformaat

- U geeft een beeld weer met een formaat dat niet kan worden weergegeven op uw camera.

Ongeldige bediening

- U probeert een bestand weer te geven dat werd aangemaakt op een ander apparaat dan deze camera.

(Trillingswaarschuwing-indicator)

- Door onvoldoende licht, is de camera gevoelig voor beweging. Gebruik de flitser, bevestig de camera op een statief of zet de camera op een andere manier vast.

Maak printer-verbinding mogelijk

- [USB-aansl.] is ingesteld op [PictBridge], echter de camera is aangesloten op een apparaat dat niet PictBridge-compatibel is. Controleer het apparaat.
- Er is geen verbinding tot stand gebracht. Koppel de USB-kabel los en sluit deze weer aan. Bij het verschijnen van een foutmelding op de printer, moet u de handleiding van de printer raadplegen.

Aansluiten op PictBridge apparaat

- U hebt geprobeerd afdrukken te maken vóórdat de printer was aangesloten. Sluit een printer aan die PictBridge-compatibel is.

Geen afdrukbaar beeld

- U probeerde [DPOF-beeld] uit te voeren zonder één DPOF (afdruk-) markering op een of meerdere beelden aan te brengen.
- U heeft geprobeerd [Alle in deze map] uit te voeren bij een map die alleen RAW-databestanden bevat. Afdrukken van RAW-databestanden is niet mogelijk.

Printer bezet

Papierfout

Geen papier

Inktfout

Inkt bijna op.

Inkt helemaal op.

- Controleer de printer.

Printerfout

- Controleer de printer.
- Controleer of het beeld dat u wilt afdrukken beschadigd is.



- Het is mogelijk dat de gegevensoverdracht naar de printer nog niet voltooid is. Koppel de USB-kabel niet los.

Verwerkt

- De printer annuleert de huidige afdruktaak. U kunt niet afdrukken totdat dit klaar is. Dit kan, afhankelijk van de printer, enige tijd duren.



Over de "Memory Stick"

Een "Memory Stick" is een compact, draagbaar IC-opnamemedium. De typen "Memory Stick" die kunnen worden gebruikt met deze camera staan vermeld in de onderstaande tabel. Een goede werking kan echter niet worden gegarandeerd voor alle functies van de "Memory Stick".

"Memory Stick" -type	Opnemen/ weergeven
Memory Stick (zonder MagicGate)	○
Memory Stick (met MagicGate)	○ ² 3
Memory Stick Duo (zonder MagicGate) ¹	○
Memory Stick Duo (met MagicGate) ¹	○ ² 3
MagicGate Memory Stick	○ ²
MagicGate Memory Stick Duo ¹	○ ²
Memory Stick PRO	○ ² 3
Memory Stick PRO Duo ¹	○ ² 3

¹ Wanneer u een "Memory Stick Duo" in deze camera wilt gebruiken, moet u deze eerst in een Memory Stick Duo-adaptor steken.

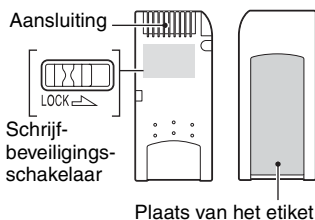
² Deze zijn uitgerust met MagicGate-functies. MagicGate is een technologie ter bescherming van auteursrechten waarbij gebruik wordt gemaakt van versleutelingstechnologie. Opnemen/weergeven van gegevens waarbij MagicGate functies zijn vereist, kan niet met deze camera worden uitgevoerd.

³ Ondersteunt een hoge gegevensoverdrachtsnelheid via een parallele interface.

- Wij kunnen de juiste werking van een "Memory Stick" die op een computer is geformatteerd niet garanderen in deze camera.
- De lees-/schrijfsnelheid van de gegevens verschilt afhankelijk van de gebruikte "Memory Stick" en apparatuur.

Opmerkingen betreffende de "Memory Stick" (niet bijgeleverd)

- U kunt geen beelden opnemen, bewerken of wissen wanneer de schrijfbeveiligingsschakelaar in de stand LOCK staat.



De stand en/of de vorm van de schrijfbeveiligingsschakelaar kan verschillend zijn afhankelijk van de "Memory Stick" die u gebruikt.

- De "Memory Stick" mag niet worden verwijderd terwijl deze bezig is met het lezen of wegschrijven van gegevens.
- De gegevens kunnen in de volgende gevallen beschadigd zijn:
 - wanneer de "Memory Stick" uit de camera wordt gehaald of de camera wordt uitgeschakeld tijdens het lezen of schrijven van gegevens
 - wanneer de "Memory Stick" wordt gebruikt op plaatsen met statische elektriciteit of elektrische ruis
- We raden u aan van belangrijke gegevens een reservekopie te maken.
- Bevestig uitsluitend het bijgeleverde etiket op de voorgeschreven plaats.
- Bevestig het bijgeleverde etiket uitsluitend op de voorgeschreven plaats. Let erop dat het etiket niet buiten deze plaats steekt.
- Wanneer u de "Memory Stick" draagt of bewaart, plaats u deze terug in het doosje dat erbij geleverd werd.
- Raak de aansluitingen van de "Memory Stick" niet aan met uw hand of een metalen voorwerp.
- Sla, verbuig of laat de "Memory Stick" niet vallen.
- Demonteer of transformeer de "Memory Stick" niet.
- Stel de "Memory Stick" niet bloot aan water.

- Gebruik of bewaar de "Memory Stick" niet op de volgende plaatsen:
 - plaatsen met een hoge temperatuur, zoals in een hete auto die in de zon is geparkeerd
 - plaatsen die zijn blootgesteld aan direct zonlicht
 - op vochtige plaatsen of plaatsen waar zich corrosieve stoffen bevinden

Opmerkingen betreffende de "Memory Stick Duo" (niet bijgeleverd)

- Als u een "Memory Stick Duo" in deze camera wilt gebruiken, moet u de "Memory Stick Duo" eerst in een Memory Stick Duo-adapter steken. Als u een "Memory Stick Duo" rechtstreeks in een "Memory Stick"-compatibel apparaat steekt zonder gebruik te maken van een Memory Stick Duo-adapter, kan het onmogelijk zijn deze vervolgens weer uit het apparaat te halen.
- Wanneer u een "Memory Stick Duo" in een Memory Stick Duo-adapter steekt, let u er dan goed op dat de "Memory Stick Duo" in de juiste richting erin wordt gestoken.
- Wanneer u een "Memory Stick Duo" die in een Memory Stick Duo-adapter is gestoken met deze camera gebruikt, let u er dan goed op dat de "Memory Stick Duo" in de juiste richting wordt geplaatst. Merk op dat door onjuist gebruik de camera kan worden beschadigd.
- Plaats nooit een Memory Stick Duo-adapter in een "Memory Stick"-compatibel apparaat zonder een "Memory Stick Duo" erin. Als u dit toch doet, kan een storing in de camera optreden.
- Als u een "Memory Stick Duo" wilt formatteren, steekt u eerst de "Memory Stick Duo" in de Memory Stick Duo-adapter.
- Als de "Memory Stick Duo" is uitgerust met een schrijfbeveiligingsschakelaar, zorgt u ervoor dat deze niet in de stand lock staat.

Opmerkingen betreffende de "Memory Stick PRO" (niet bijgeleverd)

"Memory Stick PRO" met een opslagcapaciteit tot 4 GB zijn goedgekeurd voor gebruik in deze camera.

Over de Microdrive

Een Microdrive is een compacte en lichtgewicht vaste schijf die voldoet aan de CompactFlash Type II-normen. De volgende Microdrives kunnen in de camera gebruikt worden

Hitachi Global Storage Technologies, Inc.

- DSCM-11000 (1 GB)
- 3K4-2 2GB (HMS 360402D5CF00)
- 3K4-4 4GB (HMS 360404D5CF00)
- 3K6-4 4GB (HMS 360604D5CF00)
- 3K6-6 6GB (HMS 360606D5CF00)

Opmerkingen over het gebruik van de Microdrive

- U moet ervoor zorgen dat de Microdrive/CF-kaart met deze camera geformatteerd is, alvorens deze te gebruiken.
- De Microdrive is een compacte en lichtgewicht vaste schijf. Omdat de Microdrive bewegende onderdelen bevat is het, in vergelijking met een "Memory Stick", dat gebruik maakt van een flashgeheugen, minder bestand tegen trillingen en schokken.
- Zorg er voor dat de Microdrive, tijdens opname en weergave, niet onderhevig is aan trillingen en schokken.
- Gegevens kunnen als volgt beschadigd raken:
 - Het verwijderen van de Microdrive tijdens het lezen of schrijven van gegevens.
 - Het bewaren van de Microdrive in de buurt van corrosieve stoffen.
- Merk op dat bij gebruik bij temperaturen lager dan 5°C de Microdrive minder presteert. Temperatuurbereik voor gebruik van de Microdrive: 5°C tot 40°C
- Merk op dat de Microdrive niet kan worden gebruikt bij een lage luchtdruk (hoger dan 3.000 meter boven zeeniveau).
- Na gebruik kan de Microdrive erg warm zijn. Wees voorzichtig als u het vastpakt.
- Schrijf niet op het etiket.
- Verwijder het etiket niet of plak er geen nieuw etiket over.
- Wanneer u de Microdrive draagt of bewaart, plaatst u deze terug in het doosje dat erbij geleverd werd.
- Stel de Microdrive niet bloot aan water.
- Druk niet te hard op het etiket.
- Pak de Microdrive aan de zijkanten vast en oefen geen druk uit op de Microdrive.

Over de "InfoLITHIUM" accu

Deze camera maakt gebruik van de NP-FM50-accu.



Wat is een "InfoLITHIUM" accu?

Een "InfoLITHIUM" accu is een lithium-ion-accu met functionaliteit voor het uitwisselen van informatie met de camera over de bedieningsomstandigheden. De "InfoLITHIUM" accu berekent het stroomverbruik op basis van de bedieningsomstandigheden van de camera en geeft in minuten aan hoe lang de accu nog meegaat.

Opladen

Aanbevolen wordt om de accu op te laden bij een omgevingstemperatuur van 10°C tot 30°C. Indien u de accu buiten dit temperatuurbereik oplaadt, bestaat de kans dat u de accu niet doeltreffend kunt opladen.

Doeltreffend gebruik van de accu

- Bij lage temperaturen verminderen de prestaties van de accu. Op koude plaatsen kan de accu daarom minder lang worden gebruikt. Wij bevelen het volgende aan om de accu langer mee te laten gaan:
 - Doe de accu in een zak tegen uw lichaam aan om de accu op te warmen, en plaats deze in de camera vlak voordat u begint met opnemen.
- De accu zal snel leeg raken als u de flitser of zoom vaak gebruikt.
- Wij bevelen u aan om extra accu's voor twee- tot driemaal de verwachte opnameduur bij de hand te houden, en om proefopnamen te maken alvorens u de eigenlijke opnamen gaat maken.
- Laat de accu niet nat worden. De accu is niet waterdicht.
- Laat de accu niet liggen op zeer warme plaatsen, zoals in een voertuig of in direct zonlicht.

Accu-restladingsindicator

Het is mogelijk dat de spanning wegvalt ondanks dat de accu-restladingsindicatie aangeeft dat er nog voldoende lading aanwezig is om het apparaat te bedienen. Gebruik de acculading helemaal en laad de accu volledig op zodat de accu-restladingsindicator correct is. Merk echter op dat de juiste accu-indicator soms niet kan worden hersteld als de accu gedurende een lange tijd bij een hoge temperatuur is gebruikt, volledig opgeladen wordt bewaard, of veelvuldig wordt gebruikt.

Hoe u de accu moet bewaren

- Als de accu gedurende een lange tijd niet gebruikt wordt, laadt u deze eenmaal per jaar volledig op en verbruikt u de lading volledig met uw camera, voordat u de accu weer bewaart op een droge, koele plaats. Herhaal deze oplaaden- en verbruikprocedure eenmaal per jaar om een goede werking van de accu te behouden.
- Als u de acculading volledig wilt opgebruiken, zet u de camera in de diavoorstelling-weergavefunctie (blz. 69) totdat de camera uitgeschakeld wordt.

Levensduur van de accu

- De levensduur van de accu is beperkt. De capaciteit van de accu neemt geleidelijk af naarmate u deze meer gebruikt wordt en de tijd verstrijkt. Als de gebruiksduur van de accu aanzienlijk korter lijkt te zijn geworden, is de meest waarschijnlijke oorzaak dat het einde van de levensduur van de accu is bereikt. Koop een nieuwe accu.
- De levensduur van de accu wordt mede bepaald door de manier waarop deze wordt bewaard, alsmede de omstandigheden en omgeving waarin de accu wordt gebruikt.

Voorzorgsmaatregelen

■ Laat de camera niet liggen op de volgende plaatsen

- Op zeer warme plaatsen
Op plaatsen zoals een in de zon geparkeerde auto, kan de camerabehuizing door de hitte vervormen, waardoor een storing kan optreden.
- Onder rechtstreeks zonlicht of nabij een verwarmingsbron
De camerabehuizing kan verkleuren of vervormen, waardoor een storing kan optreden.
- Op plaatsen onderhevig aan trillingen
- In de buurt van een sterk magnetisch veld
- Op zanderige of stoffige plaatsen
Wees voorzichtig dat geen zand of stof in de camera kan binnendringen. Hierdoor kan in de camera een storing optreden en in bepaalde gevallen kan deze storing niet worden verholpen.

■ Vervoeren

- Sluit het LCD-scherm tegen het camerahuis.
- Zet de zoomlens in de uiterste groothoekstand
W om de lens naar binnen te krijgen.
- Zet de lenskap erop.

■ Reiniging

Het LCD-scherm reinigen

Veeg het schermoppervlak schoon met een LCD-reinigingsset (niet bijgeleverd) om vingerafdrukken, stof, enz. te verwijderen.

Reiniging van de lens

Veeg de lens schoon met een zachte doek om vingerafdrukken, stof, enz. te verwijderen.

De buitenkant van de camera reinigen

Maak de buitenkant van de camera schoon met een zachte doek bevochtigd met water en veeg het oppervlak daarna droog met een droge doek. Gebruik de onderstaande middelen niet, omdat deze de afwerking of het camerabehuizing kunnen beschadigen.

- Chemische stoffen, zoals thinner, wasbenzine, alcohol, wegwerpreinigingsdoeken, insectenspray, zonnebrandcrème, insecticiden, enz.
- Raak de camera niet aan als bovenstaande middelen op uw handen zit.

- Laat de camera niet langdurig in contact met rubber of vinyl.

■ Bedrijfstemperatuur

Deze camera is ontworpen voor gebruik bij een temperatuur van 0°C tot 40°C (Bij gebruik van een Microdrive: 5°C tot 40°C). Het maken van opnamen op extreem koude of warme plaatsen met temperaturen die buiten het bovenstaande bereik vallen, is niet aan te bevelen.

■ Condensvorming

Als de camera rechtstreeks vanuit een koude naar een warme omgeving wordt overgebracht, kan vocht condenseren binnenin of op de buitenkant van de camera. Deze vochtcondensatie kan een storing in de camera veroorzaken.

Condensvorming treedt gemakkelijk op wanneer:

- De camera van een koude plaats, zoals een skihelling, naar een goed verwarmde ruimte wordt overgebracht.
- De camera bij warm weer vanuit een kamer of auto met airconditioning mee naar buiten wordt genomen, enz.

Hoe condensvorming te voorkomen

Wanneer u de camera vanuit een koude naar een warme omgeving overbrengt, verpakt u de camera in een goed gesloten plastic zak en laat u deze gedurende ongeveer een uur wennen aan de nieuwe omgevingsomstandigheden.

Wanneer er condensvorming optreedt

Schakel de camera uit en wacht ongeveer een uur om het vocht te laten verdampen. Als u probeert om opnamen te maken terwijl er nog vocht in de lens aanwezig is, zullen de opgenomen beelden niet helder zijn.

■ Interne oplaadbare batterij

Deze camera is uitgerust met een interne, oplaadbare batterij om de datum en tijd alsmede andere instellingen bij te houden, ongeacht of de camera is ingeschakeld of niet.

Deze interne batterij wordt tijdens het gebruik van de camera voortdurend opgeladen. Indien u de camera echter alleen voor korte perioden gebruikt, raakt deze batterij geleidelijk uitgeput. Indien u de camera helemaal niet gebruikt, is de batterij na circa één maand volledig uitgeput. In dat geval moet u de oplaadbare batterij opladen voordat u de camera gaat gebruiken.

Zelfs als u de oplaadbare batterij niet oplaadt, kunt u de camera toch gebruiken zolang u de datum en tijd niet opneemt.

Oplaadprocedure voor de interne, oplaadbare batterij

Plaats een opgeladen accu in de camera, of sluit de camera met behulp van de netspanningsadapter aan op een stopcontact, en laat de camera gedurende 24 uur of langer uitgeschakeld liggen.

Oplaadprocedure voor de "InfoLITHIUM"-accu

→ stap 1 in "*Lees dit eerst*"

Technische gegevens

Camera

[Systeem]

Beeldsysteem 21,5×14,4 mm kleuren-CMOS, primair 3-kleurenfilter

Totaal aantal pixels van de camera
Ong. 10 784 000 pixels

Effectief aantal pixels van de camera
Ong. 10 286 000 pixels

Lens Carl Zeiss Vario-Sonnar T*
5× zoomlens
f = 14,3 – 71,5 mm (24 – 120 mm omgerekend naar een 35 mm fotocamera)
F2,8 – 4,8
Filter diameter: 67 mm

Belichtingsregeling
Automatische belichting,
Sluittijdvoorkleur,
Diafragmavoorkleur,
Handmatige belichting,
Scènekeuze (4 functies)

Witbalans Automatisch, Daglicht,
Bewolkt, Fluorescerend,
Lamplicht, Flitser, Eénmaal
drukken

Bestandsformaat (voldoet aan DCF)
Stilstaande beelden: Exif Versie
2.21
voldoet aan JPEG, RAW (SR2),
DPOF-compatibel

Opnamemedium "Memory Stick"
Microdrive
CompactFlash-kaart (Type I/II)

Flitser Aanbevolen afstand (ISO
ingesteld op AUTO): Ong. 0,5
meter tot 8,5 meter (W), 0,4
meter tot 5,0 meter (T)

Zoeker Electronische zoeker (kleur)

[Ingangs- en uitgangsaansluitingen]

VIDEO OUT-aansluiting
Mini-aansluiting
1 Vp-p, 75 Ω, asymmetrisch,
negatieve sync

ACC-aansluiting Ministekker (Ø 2,5 mm)

USB-aansluiting mini-B

USB-verbinding Hi-Speed USB (voldoet aan
USB 2.0)

[LCD-scherm]

LCD-scherm 5,1 cm (2,0 type) TFT-
aansturing

Totaal aantal beeldpunten
134 000 (560×240)
beeldpunten

[Zoeker]

LCD-scherm 1,1 cm (0,44 type) TFT-
aansturing

Totaal aantal beeldpunten
235 200 (980×240)
beeldpunten

[Stroomvoorziening, algemeen]

Accu Oplaadbare accu
NP-FM50

Voeding 7,2 V

Stroomverbruik (tijdens opnemen met
ingeschakeld LCD-scherm)
1,7 W

Bedrijfstemperatuur
0°C tot +40°C
(Bij gebruik van een
Microdrive: +5°C tot +40°C)

Opslagtemperatuur
–20°C tot +60°C

Afmetingen (lens: W-stand)
139,4×97,7×156,0 mm
(B/H/D, exclusief uitstekende
delen)

Gewicht Ong. 1 047 g (inclusief NP-
FM50 accu, "Memory Stick",
schouderriem en lenskap, enz.)

Luidspreker Dynamische luidspreker

Exif Print Compatibel

PRINT Image Matching III
Compatibel

PictBridge Compatibel

Netspanningadapter AC-L15A

Voeding 100 V tot 240 V wisselstroom
van 50/60 Hz, 18 W

Uitgangsspanning

8,4 V gelijkstroom*

* Zie de sticker op de
netspanningsadapter voor de
overige technische gegevens.

Bedrijfstemperatuur

0°C tot +40°C

Opslagtemperatuur

-20°C tot +60°C

Afmetingen

Ong. 56 × 31 × 100 mm
(B/H/D), excl. uitstekende
delen

Gewicht Ong. 190 g, excl. netsnoer

Oplaadbare accu NP-FM50

Gebruikte accu Lithiumion-accu

Maximale spanning

8,4 V gelijkstroom

Nominale spanning













7,2 V gelijkstroom

Capaciteit 8,5 Wh (1 180 mAh)

Wijzigingen in ontwerp en technische gegevens
zijn voorbehouden zonder voorafgaande
kennisgeving.


Beknopt overzichtschema voor opnemen

De beschikbare functies verschillen, afhankelijk van de stand van de programmakeuzedraaiknop. Per stand zijn de volgende functies beschikbaar.


Modusdraaiknop		P/S/A/M				
Programmakeuzedraaiknop						
Handmatige scherpstelling	—	○	○	○	○	○
Handmatig scherpstellen (PUSH AUTO)	—	○	○	○	○	○
Macro	○	○	—	○	—	○
AF	○	○	○	○	○	○
Monitorfunctie						
PREVIEW	○	○	○	○	○	○
FRAMING	○	○ (Niet bruikbaar in de functie handmatig scherpstellen.)				
AF-bereikzoekerframe *1	—	○*2				
Flitser *3	○					○
Witbalans	—	○*4	○	AWB/ 	○*4	○*4
Lichtmeetmodus	—	○	○	○	○	○
Burst/Exposure Bracket	○*5	○	—	—	○	○
ISO-lichtgevoeligheid	—	○	—	—	—	—
AE LOCK-toets	—	○ (Niet bruikbaar in de M-functie)	○	○	○	○
 Zelfontspanner	○	○	○	○	○	○
 -toets (Digitale zoom)	○	○	○	○	○	○
 -toets (Schermstatus)	○	○	○	○	○	○



*1 Als de AF-verlichting aan is stelt de automatische scherpstelling eerst scherp op de onderwerpen die zich in het midden van het scherpstelframe bevinden.

*2 Niet beschikbaar bij digitale zoom.

In de Continu-AF-functie is alleen  (Midden AF) beschikbaar.






Niet bruikbaar in de functie handmatig scherpstellen.

*3 De flitser is ingesteld op  (Niet flitsen) in de Burst/Exposure Bracket-functie.

*4 Behalve in de [] (Flitser) of [] (Eénmaal drukken)-functie, wordt de witbalans in de stand [AWB] (Automatisch) gezet als de flitser afgaat.


*5 De Exposure Bracket-opname kan niet worden gebruikt.

Menu

Functie \ Menu		P/S/A/M				
Beeldformaat	○	○	○	○	○	○
Beeldkwaliteit	—	○	○	○	○	○
Opn.functie ^{*1}	○	○	○	○	○	○
Bracket-stap ^{*2}	—	○	—	—	○	○
Flitsniveau ^{*3}	—	○	—	○	○	○
Beeldeffect	—	○	○	○	○	○
Kleur	—	○	—	—	—	—
Verzadiging	—	○	—	—	—	—
Contrast	—	○	—	—	—	—
Scherpte	—	○	—	—	—	—
Setup	○	○	○	○	○	○

^{*1} RAW is niet beschikbaar in de Burst-functie.

^{*2} Alleen voor BRK (Burst/Exposure Bracket)

^{*3} Niet beschikbaar als de flitser is ingesteld op  (Niet flitsen).



A			
A.G.C.S.....	66		
Aansluiten			
Computer.....	90		
Printer.....	105		
TV.....	110		
Aantal beelden.....	22		
Accu			
Batterij- restladingsindicator			
→ stap 1 in "Lees dit eerst"			
Levensduur van de accu.....	24		
Opladen			
→ stap 1 in "Lees dit eerst"			
Plaatsen/Verwijderen			
→ stap 1 in "Lees dit eerst"			
Accu opladen			
→ stap 1 in "Lees dit eerst"			
Adapterring.....	17		
Adobe RGB.....	58		
AE LOCK.....	43		
AE/AF-vergrendelingsindicator			
→ stap 5 in "Lees dit eerst"			
AF-bereikzoekerframe.....	46		
Afdrukken.....	103		
Enkelbeeldfunctie.....	104		
Indexfunctie.....	104		
Afdrukmarkering.....	108		
AF-functie.....	47		
AF-vergrendeling			
→ stap 5 in "Lees dit eerst"			
AF-verlichting.....	75		
Altijd flitsen.....	51		
Auto Review.....	76		
Automatische instelfunctie			
→ stap 5 in "Lees dit eerst"			
Automatische scherpstelling.....	10		
B			
Beeldbestand-geheugenlocaties			
.....	95		
Beeldbestand-geheugenlocaties en bestandsnamen.....	95		
Beeldeffect.....	65		
Beelden afdrukken in een winkel.....	108		
Beelden kopiëren naar uw computer.....	89, 100		
Beeldflikker vermindering ...	63		
Beeldformaat.....	12		
→ stap 4 in "Lees dit eerst"			
Beeldkwaliteit.....	12, 64		
Beeldvergoting bij scherpstelling.....	77		
Belichting.....	11		
Bestandsnaam.....	95		
Bestandsnummer.....	84		
Besturingssysteem.....	87, 100		
Beveiliging.....	67		
Bewolkt.....	56		
Bracket-stap.....	64		
BRK.....	44		
C			
C AF.....	48, 73		
Camera 1.....	73		
Camera 2.....	77		
CD-ROM.....	89, 98, 101, 102		
CF-kaart tool.....	81		
Compressieverhouding.....	13		
Computer.....	86		
Aanbevolen-omgeving			
.....	87, 100		
Beeldbestanden opgeslagen op de computer weergeven op de camera.....	96		
Beelden kopiëren... ..	89, 100		
Macintosh.....	100		
Software.....	97		
Windows.....	86		
Continu.....	48		
Contrast.....	66		
Conversielens.....	17		
D			
Dag&Tijd.....	75		
Daglicht.....	56		
Datum.....	75		
Datum/Tijd.....	75		
DC IN-aansluiting			
→ stap 1 in "Lees dit eerst"			
De camera in het buitenland gebruiken			
→ stap 1 in "Lees dit eerst"			
De camera vasthouden			
→ stap 5 in "Lees dit eerst"			
De klok instellen			
→ stap 2 in "Lees dit eerst"			
Dia.....	69		
Diafragma.....	11		
diafragmavoorkeur.....	37		
Digitale zoom.....	73		
DirectX.....	87		
DPOF.....	108		
Dradenkruis van de spot lichtmeting.....	40		

E

Eénmaal drukken	56
Eénmaal drukken SET	56
Effectief aantal pixels	135
Elektronische transformator → <i>stap 1 in "Lees dit eerst"</i>	
Energiebesparing	74
Enkel	48, 73
Enkelbeeldafdrukfunctie.....	104
EV-belichtingscompensatie ..	41
Exposure Bracket.....	44
Extensie	95, 96

F

Fijn.....	64
Flexibel Punt AF.....	47
Flitser.....	56
Flitsfunctie → <i>stap 5 in "Lees dit eerst"</i>	
Flitslichtsynchronisatie.....	53
Flitsniveau	65
Fluorescerend	56
Formaat veranderen	70
Formatteren.....	79, 81
Foutcodes en meldingen	125
F-waarde.....	37

G

Geavanceerde cameraschoen	54
Geprogrammeerd automatisch opnemen	28

H

Handmatige belichting	39
Handmatige scherpstelling ..	49
Histogram	21, 41

I

Image Data Converter SR ...	98, 102
ImageMixer VCD2	97, 101
Indexafdrukfunctie.....	104
Indexscherm → <i>stap 6 in "Lees dit eerst"</i>	
Indicator van AF- bereikzoekerframe	46
Indicator	zie "Scherm"
"InfoLITHIUM" accu	132
Installeren.....	89, 97, 98, 101
Interne oplaadbare batterij	134
ISO	11

J

JPG.....	95
----------	----

K

Kleur	12, 58
Klok instellen.....	85

L

Lamplicht	56
Landschapsfunctie	29
Lange sluitertijd NR.....	37
Langzame synchro	51
LCD-achterverlichting	83
LCD-scherm.....	zie "Scherm"
Lenskap	17
Levendig.....	58
Lichtmeetfunctie	40
Lichtmeting met meerdere patronen	40
Lichtmeting met nadruk op het midden	40

M

M AF	48, 73
Macintosh-computer.....	100
Aanbevolen-omgeving	100
Macro → <i>stap 5 in "Lees dit eerst"</i>	
Map.....	67
Aanmaken	79, 81
Wijzigen	80, 82
Mass Storage	84
Meegeleverde accessoires → <i>in "Lees dit eerst"</i>	
"Memory Stick"	129
Plaatsen/Verwijderen → <i>stap 3 in "Lees dit eerst"</i>	
Aantal beelden	22
Schrijf- beveiligingsschakelaar	129
Memory Stick tool.....	79
Menu.....	30
Opnamestand.....	64
Weergeven	67
Menu voor opnemen.....	64
Menu voor weergeven	67
Midden-AF	46
Mode.....	64
Monitor	48, 73
Monochroom	65
Multipoint-AF	46

N

Netsnoer → <i>stap 1 in "Lees dit eerst"</i>	
Netspanningsadapter → <i>stap 1 in "Lees dit eerst"</i>	
NTSC.....	85

O

Onderbelichting	11
Opklapflitser	52
Opname functie.....	64
Opnamemap maken	79, 81
Opnamemap wijzigen	80, 82
Opnamestand	
Stilstaand beeld	
→ stap 5 in "Lees dit eerst"	
Optische zoom	
→ stap 5 in "Lees dit eerst"	
Overbelichting	11

P

PAL	85
PC	zie "Computer"
PFX	65
PictBridge	84, 104
PicturePackage.....	97
Piepton	83
→ stap 5 in "Lees dit eerst"	
Pixel	12
Plaats van de onderdelen	14
Portretfunctie	29
Precisie-digitale-zoom	73
Problemen oplossen	112
Program Shift-functie	35
PTP	84
Punt lichtmeting.....	40
PUSH AUTO	49

R

Rasterlijn.....	62
RAW-formaat.....	61
Rechtstreeks afdrukken.....	104
Reiniging	133
RESET	112
Roteren.....	71

S

S AF	48, 73
Scènekeuzefunctie.....	29
Schemerfunctie.....	29
Schemer-portretfunctie.....	29
Scherf	
Het weergavescherm	
veranderen.....	21
Indicator	18
LCD-achterverlichting	
.....	83
Scherpstellen	10
Scherpte.....	66
Schouderriem	17
Schrijf-beveiligingsschakelaar	
.....	129
Sepia.....	65
Setup.....	31, 66, 71
Camera 1	73
Camera 2	77
CF-kaart tool.....	81
Memory Stick tool	79
Setup 1	83
Setup 2	84
Setup 1	83
Setup 2.....	84
Slimme-zoomfunctie	73
Sluittijd.....	11
Sluittijdvoorkeur	36
Software	97
Standaard.....	64
STD	64

T

Taal	83
→ stap 2 in "Lees dit eerst"	
Technische gegevens.....	135
Tot halverwege indrukken	10
→ stap 5 in "Lees dit eerst"	
Trimmen	71
TV.....	110

U

USB-aansluiting	84
USB-kabel	90, 105
USB-stuurprogramma.....	89

V

Vermindering van het rode-ogeneffect	52
Verzadiging.....	65
Video-CD.....	97, 101
Video-uit	85
Vochtcondensatie	133
Voorzorgsmaatregelen	133


W

Wazige beelden.....	10
Weergavezoom	
→ stap 6 in "Lees dit eerst"	
Weergeven	
Stilstaand beeld	
→ stap 6 in "Lees dit eerst"	
Windows-computer.....	86
Aanbevolen-omgeving	
.....	87
Wissen	
→ stap 6 in "Lees dit eerst"	
Witbalans	56

Z

Zebra.....	42
Zelfdiagnosefunctie.....	125
Zelfontspanner	
→ stap 5 in " <i>Lees dit eerst</i> "	
Zoekerverlichting	83
Zoom	
→ stap 5 in " <i>Lees dit eerst</i> "	
Z-W	65

Handelsmerken

- **Cyber-shot** is een handelsmerk van Sony Corporation.
- "Memory Stick"  , "Memory Stick PRO", **MEMORY STICK PRO**, "Memory Stick Duo", **MEMORY STICK DUO** , "Memory Stick PRO Duo", **MEMORY STICK PRO DUO** , "MagicGate" en **MAGICGATE** zijn handelsmerken van Sony Corporation.
- "InfoLITHIUM" is een handelsmerk van Sony Corporation.
- PicturePackage is een handelsmerk van Sony Corporation.
- Microsoft, Windows, Windows Media en DirectX zijn wettig gedeponeerde handelsmerken of handelsmerken van Microsoft Corporation in de Verenigde Staten en/of andere landen.
- Macintosh, Mac OS, QuickTime, iMac, iBook, PowerBook, Power Mac en eMac zijn handelsmerken of wettig gedeponeerde handelsmerken van Apple Computer, Inc.
- Macromedia en Flash zijn wettig gedeponeerde handelsmerken of handelsmerken van Macromedia, Inc. in de Verenigde Staten en/of andere landen.
- Intel, MMX en Pentium zijn wettig gedeponeerde handelsmerken of handelsmerken van Intel Corporation.
- CompactFlash is een handelsmerk van SanDisk Corporation.
- Microdrive is een gedeponeerd handelsmerk van Hitachi Global Storage Technologies in de Verenigde Staten en/of andere landen.
- Adobe is een gedeponeerd handelsmerk of een handelsmerk van Adobe Systems Incorporated in de Verenigde Staten en/of andere landen.
- Alle andere in deze gebruiksaanwijzing vermelde systeem- en productnamen zijn in het algemeen handelsmerken of wettig gedeponeerde handelsmerken van de betreffende ontwikkelaars of fabrikanten. Echter, in deze gebruiksaanwijzing zijn de aanduidingen TM en © in alle voorkomende gevallen weggelaten.

